

Anfang mit dem heiligen Gott des Pentekostarion *).

Das heilige Osterfest.

Am Morgen früh empfängt der Paraekklesiararch den Segen vom Vorsteher und läutet mit der grossen Glocke genügende Zeit. In den Tempel eingetreten, zündet er alle Kerzen und Lampen an; stellt auch zwei Gefässe mit brennenden Kohlen auf, eins mitten in der Kirche und eins im heiligen Altar, und legt in dieselben viel wohlriechenden Weihrauch, damit der ganze Tempel erfüllt ist mit Wohlgeruch. Der Vorsteher tritt mit den Priestern und Diakonen in den Altar, und sie schmücken sich glän-

*) Dieses beginnt mit dem heiligen und grossen Oster-sonntag früh und schliesst mit dem Sonntag Allerheiligen (d. h. dem ersten Sonntag nach Pfingsten).

Начало съ Богомъ святымъ пентикостарія, спрѣчь пятдесятици *).

Св. Пасха.

О часть утреннѣмъ параекклесіархъ, вземъ благословеніе у настоятеля, исходитъ и ударяетъ въ великое, и клетъ довольно. И вшедъ во храмъ, вжигаетъ свѣци вся, и кандила; устрояетъ же сосуды два со улемъ горящимъ, и поставляетъ единъ сосудъ среди церкви, другой же во святомъ олтарь, и влагаетъ въ нихъ ѿміама мною благовоннаго, яко да исполнится церковь вся благовонія. Также настоятель вшедъ во святой олтарь со іереи и діаконы, облачатся въ весь свѣтнѣйшій санъ,

*) Начинается отъ святыхъ и великія недѣли Пасхи утра, и продолжается даже до недѣли „Всѣхъ Святыхъ“.

zend mit der vollständigen heiligen Kleidung. Der Vorsteher vertheilt die Kerzen unter die Brüder und nimmt das ehrwürdige Kreuz, der Diakon aber das Rauchfass, ein Priester das heilige Evangelium, ein anderer das Bild der Auferstehung Christi, und Alle stellen sich mit dem Gesicht gegen Westen, und man schliesst die Kirchenthüren gegen Westen zu. Der Vorsteher tritt mit den Priestern durch die nördliche Thür hinaus in den Narthex, indem vor ihnen hergehen Diakonen mit zwei Kerzen, und beide Chöre singen das Stichiron (T. 6): Deine Auferstehung, o Christos, Erlöser, besingen die Engel in den Himmeln; würdige auch uns auf Erden, mit reinem Herzen dich zu loben!

Darauf wird mit allen Glocken stark und lange geläutet. Eingetreten in

и раздаетъ свѣщи братіи и возьметъ честный крестъ съ трисвѣщникомъ и изображеніемъ Воскресенія Христова; кадило же возьметъ диаконъ; іереи же Святое Евангеліе, иъ іереи образъ „Воскресенія Христова“, и становятся лицомъ на западъ. И затворятъ врата церковная, яже къ западу. Исходитъ настоятель со іереи въ притворъ съверными дверьми, предъидущимъ предъ нимъ диакономъ со двѣма свѣщами, и обалика поюще стихиру (гл. 8): Воскресеніе Твое, Христе, Спасе, ангели поють на небесѣхъ, и насъ на земли сподоби чистымъ сердцемъ Тебе славити!

Тамъ же ударяютъ во вся кампаны и тяжкая, и клеплютъ довольно.

den Narthex, stellen sie sich mit dem Evangelium und dem Bilde mit dem Gesicht gegen Westen, wie früher gesagt ist. Darauf nimmt der Vorsteher vom Diakon das Rauchfass in die rechte Hand, in die linke aber das Kreuz, und vor demselben einen Handleuchter mit dem Bilde der Auferstehung Christi und drei Lichtern, und beräuchert die Bilder, die Chöre und die Brüder, wie üblich. Ein Diakon trägt ein brennendes Licht vor ihm her, die Brüder aber stehen Alle, die Lichte haltend, in Andacht bei sich betend, und dankend dem für uns gekreuzigten und auferstandenen Christo, unserm Gott. Nach der Räucherung tritt der Vorsteher vor die grosse Kirchenthür, und beräuchert den Diakon, der mit dem Lichte vor ihm steht. Darauf nimmt der Diakon das Rauchfass vom Vorsteher und beräuchert

И вшедше въ притворъ, стануть со евангеліемъ и со образомъ, лицемъ на западъ, якоже указася прежде. Также настоятель вземлетъ у діакона кадило въ правую руку, крестъ же въ лѣвую, и кадитъ образы, и клиросы (пѣвцы), и братію по обычаю. Діакону же предносящу предъ нимъ свѣщю горящу, братія же вси стоятъ держаще свѣщи своя, со вниманіемъ молящися въ себѣ, и благодаряще насъ ради пострадавшаго и воскресшаго Христа Бога нашего. По скончаніи же кажденія, приходитъ настоятель предъ великія врата церкви, и покладитъ діакона предстоящаго ему со свѣщею. Тогда вземъ кадило діаконъ отъ руки настоятеля, и покладитъ самое настоятеля. И паки воспріимъ настоятель кадило, ставъ предъ церковными дверьми, зря на востокъ, и назна-

дiesen selbst. Darauf nimmt der Vorsteher das Rauchfass wieder, und stellt sich vor die Kirchenthür mit dem Gesicht gegen Osten, bezeichnet die grosse Kirchenthür, die geschlossen ist; dreimal kreuzförmig mit dem Rauchfass, in der linken Hand das ehrwürdige Kreuz haltend, während zu seinen beiden Seiten die Leuchter stehen, und ruft mit lauter Stimme: Ehre sei der heiligen und einwesentlichen und lebendig machenden und unzertrennlichen Dreifaltigkeit; alle Zeit, jetzt und immerdar und in die Ewigkeiten der Ewigkeiten.

Und nachdem wir: Amen geantwortet, beginnt der Vorsteher mit lauter Stimme mit den Mitwirkenden folgendes Troparion (Т. 5): Christos ist auferstanden von den Todten und hat den Tod durch den Tod überwunden und

меняетъ великія врата церкви (затвореная сущая) кадиломъ крестообразно трижды, держа въ лъвой руцѣ честный крестъ, и свѣтильникомъ стоящимъ со обою страну. И велеласно возласитъ: Слава святѣй и единосущнѣй, и животворящей и нераздѣльнѣй Троицѣ, всегда, нынѣ и присно, и во вѣки вѣковъ!

И намъ отвѣщающимъ: Амннъ! начинаетъ настоятель, со прочими сослужащими, велеласно настоящій тропарь (сл. 5): Христосъ воскресе изъ мертвыхъ, смертію смерть поправъ, и сущимъ во гробѣхъ животъ даровавъ!

~~den im Grabe Befindlichen~~
das Leben gebracht!

3 × XB

Dreimal vom Vorsteher zu singen, und dasselbe singen auch wir dreimal. Darauf spricht der Vorsteher die Stichen:

(1): Es stehe Gott auf, und seine Feinde mögen sich zerstreuen, und die ihn hassen, fliehn vor seinem Angesicht!

Nach jedem Stichos singen wir das Trop.: Christos ist auferstanden ...

(2): Wie Rauch verweht, so mögen sie verwehen, wie vor des Feuers Angesicht das Wachs zerschmilzt!

Christos ist auferstanden ...

(3): Mögen vor Gottes Angesicht vergehen die Frevler, doch die Gerechten mögen fröhlich sein!

Поется же сей тропарь трижды отъ настоятеля, и трижды отъ насъ. Также настоятель глаголетъ стихи:

(1): Да воскреснетъ Богъ и расточатся врази Его, и да бѣжатъ отъ лица Его ненавидящии Его!

И на кѣждо стихъ мы поемъ тропарь: Христосъ воскресе ...

(2): Яко исчезаетъ дымъ, да исчезнутъ, яко таетъ воскъ отъ лица огня!

Христосъ воскресе ...

(3): Тако да погибнуть грѣшницы отъ лица Божія, а праведницы да возвеселятся!

Christos ist aufer-
standen . . .

Христось воскресе . . .

(4): Dies ist der Tag,
den Gott gemacht,
lasset uns frohlocken
und fröhlich sein an
ihm!

(4): Сей день, егоже
сотвори Господь, воз-
радуемся и возвеселимся
въ онь!

Christos ist aufer-
standen . . .

Христось воскресѣ . . .

Ehre . . . Christos ist
auferstanden . . .

Слава . . . Христось
воскесе . . .

Jetzt . . . Christos ist
auferstanden . . .

И нынѣ . . . Христось
воскесе . . .

*Darauf singt der Vor-
steher mit erhöhter
Stimme:* Christos ist
auferstanden von den
Todten und hat den
Tod durch den Tod
überwunden!

*Таже настоятель
поетъ вышнимъ гласомъ:*
Христось воскресе изъ
мертвыхъ, смертію смерть
поправъ!

*Sodann berührt der
Vorsteher die geschlos-
senen Thüren mit dem
Kreuze und öffnet sie,
um anzudeuten, dass
uns durch das Kreuz
Christi die Pforten des
Paradieses geöffnet wor-
den sind. Dann geht*

*Послѣ сего, пред-
стоятель, касаясь за-
крытыхъ вратъ Кре-
стомъ, отверзаетъ ихъ
въ знакъ того, что кре-
стомъ Христовымъ от-
версты для насъ двери
рая. Входитъ же на-
стоятель съ честнымъ*

er hindurch mit dem ehrwürdigen Kreuze, indem zwei Kerzen vorangetragen werden, und die Brüder singen: Und den in den Gräbern Befindlichen das Leben gebracht!

•Darauf wird mit allen Glocken geläutet, genügend und in drei Absätzen*). Nach dem

*) Das Läuten der Kirchenglocken geschieht während der ganzen Osterwoche täglich ununterbrochen vom Morgengottesdienste bis zum Abendgottesdienste. Auch stehen die heiligen Thüren die ganze Woche hindurch offen, zum Zeichen, dass durch die Auferstehung Jesu Christi der Zutritt zum Himmel Allen offen ist. Zum Ausdruck der allgemeinen Freude ist in der Osterwoche das Knien nicht gestattet. Die österliche Zeit setzt sich fort bis zur Himmelfahrt Christi; während dieser ganzen Zeit werden alle Gottesdienste durch das dreimalige Troparion: *Christos ist von den Todten auferstanden . . . eröffnet und in weissen Gewändern gefeiert, auch liegt auf dem Hochtische das heilige Bild der Leiche Jesu*

Крестомъ, предъидущимъ ему съ двѣма лампадами, и братіямъ поющимъ: И сущимъ во гробѣхъ животь, даровавъ!

Таже ударяютъ во вся кампаны, и кленютъ довольно, три звонны*). Вшедъ же настоя-

*) Церковный звонъ полагается во всю свѣтлую седмицу отъ утрени и литургии до вечерни. Самое боюслужение во всю седмицу совершается при открытыхъ царскихъ вратахъ въ знакъ того, что воскресеніемъ Исуса Христа достунъ на небо открытъ для всѣхъ. Въ знакъ всеобщей радости, во всю Пасхальную седмицу не полагается двѣтъ коленнопреклоненій. Праздникъ Пасхи продолжается 39 дней до самаго праздника Вознесенія Христова и въ течение всего этого времени, предъ началомъ всѣхъ служебъ, поется трижды тропарь: *Христосъ воскресъ . . . ; самыя служебы совершаются въ свѣтлыхъ облаченіяхъ. На престолѣ во все это время находится въ память 40 дневнаго пребыванія Спа-*

Eintritt des Vorstehers und der Priester in den Altar, spricht der Diakon die grosse Ektenie: Lasset uns in Frieden beten zu dem Herrn!

Ausrufung: Denn dir gebühret alle Herrlichkeit, Ehre und Anbetung . . .

*Und der Vorsteher beginnt den Kanon, verfasst von Joannes Damaskenos *) (T. 1):*

Gesang 1. Irmos: (1): Auferstehungstag/Las-

(Platschanitza), welches vor Beginn des österlichen Morgengottesdienstes vom Priester auf dem Haupte dorthin getragen ward. Dies geschieht zur Erinnerung an den vierzigägigen Wandel des Erlösers auf Erden unter seinen Jüngern nach seiner Auferstehung.

**) Bei jedem Irmos beräuchert der Vorsteher, in der linken Hand das Kreuz mit drei Lichtern haltend, indem der Diakon mit brennenden Kerzen vorangeht, den Altar, die heiligen Bilder, die Chöre und die Brüder der Reihe nach.*

тель, со іереи во святыи олтарь. И диаконъ глаголетъ ектеию великую: Миромъ Господу помолимся!

Возмась: Я подобаешь Тебѣ всякая слава, честь и поклонение . . .

И начинаетъ предстоятель канонъ, твореніе Господина Иоанна Дамаскина.

Пѣснь 1^я Ирмосъ: (1): Воскресенія день,

сителя, по воскресеніи Ею, на землю, среди Ею учениковъ св. плащаница, полагаемая туда іереемъ предъ началомъ Пасхальной утрени.

**) И кадишь предстоятель, имѣя въ лѣвой рукѣ три свѣщники съ образомъ Воскресенія Христова, въ правой же кадильницу предъидущу діакону съ возжженною свѣщю въ началѣ канона олтарь, святыя иконы, и оба лики и братію по чину.*

set uns licht werden,
ihr Völker / Das Pascha,
des Herrn Pascha! /
Denn vom Tode zum
Leben / und von der
Erde zum Himmel / hat
uns Christos, unser
Gott, / hindurchgeführt,
die wir das Siegeslied
singen!

St.: Christos ist auf-
erstanden von den
Toten! (*Dasselbe wird
vor jedem Troparion
wiederholt.*)

Trop.: Lasset uns
reinigen die Gefühle
und wir werden Chri-
stos in dem unnahbaren
Lichte der Aufersteh-
ung strahlen sehen,
und deutlich ihn rufen
hören: „Freuet euch!“
wir, die wir das Sieges-
lied singen!

— Die Himmel mö-
gen sich freuen, / die
Erde jubeln / die ganze
Welt, die sichtbare und
die unsichtbare, feiern /
Denn Christos ist er-
wacht! / Ewige Freude!

просвѣтимся людіе. Пас-
ха, Господня Пасха! Отъ
смерти бо къ жизни и
огъ земли къ небесі,
Христось Богъ насъ пре-
ведѣ, побѣдную (*пѣснь*)
поющія!

Ст.: Христось вос-
кресе изъ мертвыхъ!
(*Тоже и предъ каждымъ
последующимъ тропа-
ремъ.*)

Трон.: Очистимъ чув-
ствія и узримъ непри-
ступнымъ свѣтомъ вос-
кресенія Христа блиста-
ющая, и „радуйтесь“
рекуща ясно, да услы-
шимъ побѣдную поюще!

— Небеса́ убо достой-
но да веселятся, земля
же да радуется, да празд-
нуетъ же міръ, видимый
же весь и невидимый:
Христось бо воста (ἐγή-
γερται) — веселіе вѣчное!

— Christos ist . f-
erstanden von den
Todten und hat den
Tod durch den Tod
überwunden und den
im Grabe Befindlichen
das Leben gebracht!
(*Dreimal.*)

Diakon: Wieder und
wieder . . .

Priester: Denn dein
ist die Macht und dein
ist das Reich und die
Kraft und die Herrlich-
keit, des Vaters und des
Sohnes und des heiligen
Geistes, jetzt und im-
merdar und in die Ewig-
keiten der Ewigkeiten!

Chor: Amen.

Gesang 3. Irmos:
Kommt, lasset uns
trinken einen neuen
Trank/nicht einen aus
unfruchtbarem Felsen
durch Wunder hervor-
gebrachten/sondern die
Quelle . . . der Unverwes-

— Христось воскресе
изъ мертвыхъ, смертию
смерть поправъ, и су-
щимъ во гробѣхъ жи-
вотъ даровавъ! (*Три-
жды.*)

Диаконъ: Паки и па-
ки . . .

Иерей: Яко Твоя дер-
жава, и Твое есть цар-
ство, и сила, и слава
Отца и Сына и Святаго
Духа, нынѣ, и присно,
и во вѣки вѣковъ!

“ *Ликъ:* Амѣнь!

“

Пѣсь 3 ирмосъ: Прии-
диге пиво ніемъ новое,
не отъ камене пеплод-
на чудодѣемое, но
петльнѣя пегочникъ изъ
гроба одождивна (у)
Христа (у) (ὀμβρη-
σαυτος Χριστου*), въ

*) Родит. самост. въ греч. долженъ въ слав. отвѣчать
таковому же дательному.

lichkeit./ da aus der
Gruff Regen sendet
Christos./ in dem wir
gegründet sind!

— Nun ist Alles er-
füllt mit Licht./Himmel
und Erde und die Unter-
welt./Es feiere also die
ganze Schöpfung die
Auferstehung Christi/
in dem sie gegrün-
det ist!/
— Gestern bin ich
mit dir begraben wor-
den, o Christos!./Heute
werde ich mit dir, dem
Auferstandenen, wieder
aufgeweckt;./ gestern
war ich mit dir ge-
kreuzigt./ du selbst ver-
herrliche mich mit, o
Heiland / in deinem
Reiche!

*Nach der kleinen Ek-
tenie die Ausrufung:*
Denn du bist unser
Gott./ und dir senden
wir die Lobpreisung
empor, dem Vater und
dem Sohne und dem
heiligen Geiste, jetzt
und immerdar und in

Немъ же утверждаем-
ся!

— Нынѣ вся исполни-
лася свѣта — небо же
и земля и пренеподняя;
да празднуетъ убо вся
тварь востаніе Христово,
въ немъ же утверждается!

— Вчера спогребохся
Тебѣ, Христе, совостаю
днесь, воскресу Тебѣ;
сраспихахся Тебѣ вчера,
Самъ мя спрослави, Спа-
се, во царствіи Твоемъ!

*По малой екменіи
возласѣ:* Яко Ты еси
Богъ нашъ, и Тебѣ сла-
ву возсылаемъ, Отцу и
Сыну и Святому Духу,
нынѣ, и присно, и во
вѣки вѣковъ!

die Ewigkeiten der
Ewigkeiten!

Chor: Amen.

Нѣп koi (Г. 4): Als die dem Morgen zuvorgekommenen Begleiterinnen der Maria den Stein abgewälzt fanden vom Grabe, hörten sie von dem Engel: „Den, der in immerwährendem Lichte ist, was suchet ihr ihn bei den Todten, wie einen Menschen? Blicket auf die Grablinnen: eilet und verkündiget der Welt, dass der Herr auferstanden ist, nachdem er den Tod getödtet. Denn er ist der Sohn Gottes, des Erlösers des menschlichen Geschlechtes!“

Und Lesung im Werke Gregorios des Theologen, beginnend: Ich stehe auf meiner Wacht . . .

Nach der Lesung zünden die Brüder wieder ihre Kerzen an.

Лико: Аминь!

Упакои (гл. 4): Предварившия утро яже о Марии (αἱ περὶ Μαρίας — бывшия около Марии мироносицы), и обрѣтшия камень огваленъ отъ гроба, слышаху отъ ангела: „во свѣтъ приносущиѣмъ Сущаго съ мертвыми что ищете, яко чловѣка? Видите гробныя пелены, тецете и міру проповѣдите: яко возста Господь, умервивый смерть, яко есть Сынъ Бога, спасающаго родъ чловѣческій!“

И чтение въ Григориѣ Богословѣ, его же начало: На стражи моеѣ страну . . .

По чтеніи же наки възжигаютъ свѣци братія.

Gesang 4. Irmos:
 Auf der göttlichen
 Wacht/möge der Gott
 verkündende (*θειγγος*)
 Habakuk mit uns ste-
 hen/ und uns den
 lichtglänzenden Engel
 zeigen,/ der da weit-
 hin tönend sagt/ „Heut
 ist die Erlösung für
 die Welt,/ denn aufer-
 standen ist Christos,/ als
 der Allmächtige!“

— Als ein Knäblein,
 da er den jungfräu-
 lichen Mutterschooss
 geöffnet/erschien Chri-
 stos, als ein Sterblicher/
 aber wird er ein Lamm
 genannt./ untadlig, da
 er frei ist von (jeder)
 Befleckung/ unser Pas-
 cha,/ und als wahrer
 Gott heisst er/der Voll-
 kommene./

— Wie ein einjähri-
 ges Lamm/ist die uns
 gesegnete Krone, Chri-
 stos,/ willig für Alle
 geopfert worden,/ als
 das reinigende Pascha/
 und leuchtete uns wie-
 der hervor aus dem
 Grabe als die schöne

Псень 4 ирм 3: На
 Божественный стражи бо-
 гоглаголивый Аввакумъ
 да станетъ съ нами и
 покажетъ свѣтопосла ан-
 гела, ясно глаголюща:
 „днесь спасение миру, яко
 воскресе Христосъ, яко
 всеплень!“

— Мужеский убо полъ,
 яко разверзый дѣвствен-
 ную утробу, явился Хри-
 стосъ; яко человекъ
 (*βρωτός*) же — агнецъ
 паречеся; непороченъ же
 — яко певкусень (*не-
 причастный*) скверны
 (*грѣха*), наша пасха;
 и яко Богъ истиненъ —
 совершенъ речеся!

— Яко единоплѣтный
 Агнецъ, благословенный
 намъ вѣнецъ, Христосъ,
 волею за всѣхъ закланъ
 бысть, (*какъ*) пасха чи-
 стительная, и пакн изъ
 гроба красное (*ωραϊος*)
 правды намъ возсія
 солнце!

Sonne/der Gerechtig-
keit!/
—

Der Gottesahn
David/hüpfte tanzend
einher vor der vor-
bildlichen Bundeslade/
Du aber, heiliges Volk
Gottes/ die wir die
Erfüllung der Vorbil-
der sehen/ lasset uns
fröhlich sein in Gott/
denn auferstanden ist
Christos/ als der All-
mächtige!

*Nach der kleinen Ek-
tenie die Ausrufung:*
Denn ein guter und
menschenliebender Gott
bist du, und dir senden
wir die Lobpreisung
empor, dem Vater und
dem Sohne und dem
heiligen Geiste, jetzt,
immerdar und in die
Ewigkeiten der Ewig-
keiten!

Chor: Amen.

Gesang 5. Irmos:
Lasset uns wachen/ in
der frühen Morgen-
dämmerung/ und statt

— Богоогець убо Да-
видъ предъ сѣшнымъ
(прообразовательнымъ)
ковчегомъ скакаше иг-
рая; людіе же Божіи
святін, образовъ сбытіе
зряще, веселимся боже-
ственнѣ, яко воскресе
Христосъ, яко всесленъ!

*По малой ектеии
возмась:* Яко благъ и
человѣколюбець Богъ еси
и Тебѣ славу возсыла-
емъ, Отцу и Сыну и
Святому Духу, нынѣ, и
присно, и во вѣки вѣ-
ковъ!

Ликъ: Амѣнь!

Пѣснь 5 ирмосъ: Ут-
реннеемъ утреннюю глу-
боку (въ глубокое утро),
и, вмѣсто мѣра, пѣснь

der Myrrhen das Lob-
lied singen dem Herrn/
und wir werden Chri-
stos schauen / der Ge-
rechtigkeit Sonne, / wel-
che Allen Leben auf-
leuchten lässt!

— Als deine uner-
messliche Barmherzig-
keit / die in den Banden
des Hades Gehaltenen-
erblickten / da eilten
sie zum Lichte, o Chri-
stos, / mit fröhlichem
Fusse, / dem ewigen
Pascha zujubelnd!

— Lasset uns,
Fackeln tragend / dem
aus dem Grabe hervor-
gehenden Christos / wie
einem Bräutigam nahen /
und mit festlichen
Schaaren / (~~der Engel~~)
feiern das heilbringende
Pascha Gottes!

*Nach der kleinen Ek-
tenie:* Denn geheiligt
und verherrlicht ist
dein allgeehrter und
hocherhabener Name,
des Vaters und des
Sohnes und des heili-

принесемъ Владыцѣ, и
Христа узримъ — прав-
ды Солнце, всемъ жизнь
возсіяюща!

— Безмѣрное Твое
благоутробіе адовыми
узами содержимъ зряще,
къ свѣту пядю, Христе,
веселыми погами, Пасху
хваляще вѣчную!

— Приступимъ свѣ-
щеносии неходящу Хри-
сту изъ гроба, яко же-
ницу, и спразднуемъ лю-
бопразднственными (φι-
λέοις τοις τάξεσι) чиньми
(ангеловъ) Пасху Божию
спасительную!

*По малой екменіи
возгласъ:* Яко святися
и прославися пречестіе
и великое имя Твое,
Отца и Сына и Святаго
Духа, и нынѣ, и присно,
и во вѣки вѣковъ!

gen Geistes, jetzt und
immerdar und in die
Ewigkeiten der Ewig-
keiten!

Chor: Amen.

Gesang 6. Irmos: Du
führst hinunter in die
Tiefen der Erde / und
zerbrachst die ewigen
Riegel, / welche die Ge-
fesselten verschlossen,
o Christos / und nach
drei Tagen, wie aus
dem Meerungethüm
Jona / erstandest du auf
aus dem Grabe!

— Indem du die
Siegel unbeschädigt be-
wahrtest, o Christos /
erwachtest du aus dem
Grabe / der du das
Schloss der Jungfrau
nicht versehrtest bei
deiner Geburt / und ge-
öffnet hast du uns des
Paradieses Thore!

— Mein Heiland / du
lebendiges und nicht hin-
geschlachtetes Opfer /
der du als Gott dich
selbst freiwillig dem

Ликъ: Аминь.

Пѣсь 6 ирмосъ:
Снисшелъ еси въ пре-
исподняя земли и сокру-
шилъ еси верей вѣчныя,
содержація связанныя,
Христе, и тридневенъ,
яко отъ кита Јона, вос-
креслъ еси отъ гроба!

— Сохранивъ цѣла
знаменія (*печати*), Хри-
сте, воскресъ еси отъ
гроба, ключи Дѣвы не-
вредивый въ рождествѣ
Твоемъ, и отверзлъ еси
намъ райскія двери!

— Спасе мой! живое
же и нежертвенное зако-
леніе, яко Богъ, Самъ
Себе волею приведъ От-
цу, совоскреслъ еси

Vater dargebracht hast/
du hast mitauferweckt
den Urahnem Aller,
den Adam, /als du aus
dem Grabe auferstan-
dest! /

всероднаго Адама, вос-
кресъ отъ гроба!

*Nach der kleinen Ek-
tenie die Ausrufung:*
Denn du bist der Kö-
nig des Friedens und
der Erlöser unserer
Seelen, und dir senden
wir die Lobpreisung
empor, dem Vater und
dem Sohne und dem
heiligen Geiste, jetzt
und immerdar und in
die Ewigkeiten der
Ewigkeiten!

*По малои ектении
возласъ:* Ты бо еси
Царь мира и Спасъ душъ
нашихъ, и Тебѣ славу
возсылаемъ, Отцу и Сы-
ну и Святому Духу,
нынѣ, и присну, и во
вѣки вѣковъ!

Chor: Amen.

Ликъ: Аминь!

Kontakion (T. 8): Ob-
gleich du in's Grab
hinabgestiegen bist, Un-
sterblicher, / hast du
doch der Unterwelt
Kraft gebrochen und
bist auferstanden als
Sieger. / Christos, unser
Gott, /der du zu den
Balsamträgerinnen ge-
sagt hast: „Freuet
euch!“ / und deinen

Кондакъ (гл. 8): Аще
и во гробъ снизшелъ еси,
Безсмертне, но адову
разрушилъ еси силу,
и воскреслъ еси яко
побѣдитель, Христе, Бо-
же, женамъ мучноснцамъ
вѣщавый „радуйтесь“! и
Твоимъ Апостоломъ миръ
даруяй, падшимъ подай
воскресение!

Aposteln Frieden gegeben hast, / schenke den Gefallenen Auferstehung! /

Ikos: Der vor der Sonne einst in das Grab gesunkenen Sonne kamen in der Frühe die Balsam tragenden Jungfrauen zuvor, welche sie als den Tag aufsuchten und einander zuriefen: O Freundinnen, kommet, lasset uns mit duftenden Würzen salben den Leben bringenden und begrabenen Leib. das Fleisch, welches auf-erweckt hat den gefallenen Adam, das da liegt im Grabe. Lasset uns schnell sein, eilen, wie die Magier, und anbeten und darbringen den Balsam zum Geschenke dem nicht in Windeln, sondern in Grablinnen Gewickelten, und lasset uns weinen und rufen: O Herr, wache auf,

Икосъ: Еже прежде солнца солнце зашедшее иногда во гробъ, предвариша ко утру, ищущія, яко дне, Муроносцы дѣвы, и другѣ ко дружбѣи воиѣху: „о, другини, приидите, воиѣми помажемъ тѣло живоносное и погребенное, плоть Воскресившаго падшаго Адама, лежащую во гробѣ. Идемъ, потщимся, яко же волевѣи, и поклонимся, и принесемъ мѹра, яко дары не въ пеленахъ, но въ плащаницѣ обвитому и плачимъ и возопимъ: о Владыко, востани! падшимъ подай воскресеніе *)!“

**) Синаксарь, во святую и великую недѣлю Пасхи.*

Стихи:

Христосъ снѣдъ борбѣи адовѣ
единъ,
многія вземъ побѣды ко-
рысти, взыде!

der du den Gefallenen darbietest die Auferstehung*)!

— Nachdem wir die Auferstehung Christi gesehen haben / lasset uns anbeten den heiligen Herrn Jesum / den allein Sündlosen / Vor deinem Kreuze fallen wir nieder. o Christos / und preisen und rühmen deine heilige Auferstehung: / Denn du bist unser Gott: / Ausser dir kennen wir keinen Andern, / deinen Namen nennen wir. / Kommet, alle Gläubigen, / lasset uns anbeten die heilige Auferstehung Christi: / denn siehe, durch das Kreuz ist Freude gekommen für die ganze Welt / allezeit lobend den Herrn, / be-

*) *Synaxarion am heiligen und grossen Ostersonntag. Stichen:*

Christos, hinabgestiegen zur Bekämpfung des Hades allein,
Kam zurück, tragend viele Siegesbeute!

singen wir seine Auferstehung: / denn er hat am Kreuze gelitten / und den Tod durch den Tod vernichtet! / (*Dreimal.*)

— Jesus, aus dem Grabe auferstanden, wie er vorausgesagt / gab uns das ewige Leben / und grosse Gnade!

Gesang 7. Irmos: Der die Jünglinge aus dem Flammenofen errettete, / wird Mensch / leidet als Sterblicher / und kleidet durch das Leiden das Sterbliche in die Herrlichkeit der Unverweslichkeit / der da allein ist gelobt / der Gott der Väter / und hochverherrlicht!

— Die gottseligen Weiber eilten mit Myrrhen zu dir zurück / Den sie aber als Todten unter Thränen suchten / den beteten sie voll Freude an als den lebendigen Gott, / und das geheimniss-

Wокресъ Исусъ отъ гроба, яко же прорече, даде намъ животъ вѣчный и велию милость!

Псалъ 7 ирмосъ: Отроки отъ печи избавивый, бывъ человекъ, страдаетъ яко смертенъ, и страстию, смертное въ нетлѣвнѣя облачить благолюбнѣ, единъ благословенъ отцевъ Богъ и препрославенъ!

— Женѣ съ мурѣ Богомудрѣ въ слѣдъ Тебѣ течаху: Его же, яко мертва, со слезами искаху, поклонившася живому Богу, и насху тайную Твоимъ, Христе, ученикомъ благовѣстивша!

volle Pascha, o Christos / verkündeten sie deinen Jüngern! /

— Des Todes Tödtung feiern wir / des Hades Vernichtung. / Des andern, ewigen Lebens Anfang, / und besingen jubelnd / den Urheber, / der da allein ist gelobt / als ~~der~~ Gott, / der Väter und hochverherrlicht! /

— In Wahrheit heilig / und hochfestlich ist diese heilbringende und lichtglänzende Nacht, die da ist des hellstrahlenden Tages der Auferstehung Verkündigerin, in der das ewige Licht aus dem Grabe leiblich Allen hervorleuchtet!

Nach der kleinen Ektenie die Ausrufung: Es sei die Herrschaft deines Reiches gesegnet und verherrlicht, des Vaters und des Sohnes und des heiligen Geistes, jetzt und

— Смерти празднуемъ умерщвление, адово разрушение, иного житія вѣчнаго начало, и играющее поемъ Виновнаго, единаго благословеннаго, отцевъ Бога, и препрославленнаго!

— Яко воистинну священная и всепрядивственная, сѣя спасительная ночь, и свѣтозарная, свѣтопоснаго дне востанія сущи провозвѣстница, въ ней же безлѣтний Свѣтъ изъ гроба плотики вѣсмъ возсія!

По малой ектениі возласъ: Буди держава царствія Твоего благословенна и препрославленна Отца и Сына и Святаго Духа, нынѣ, и присно, и во вѣки вѣковъ!

immerdar und in die
Ewigkeiten der Ewig-
keiten!

Chor: Amen.

Лукъ: Амѣнь.

Gesang 8. Irmos:
Dieser hochberühmte
und heilige Tag, / der
einzige, / der König und
Herr der Sabbathe, / ist
das Fest der Feste, / und
der Feiertag der Feier-
tage, / an dem wir loben
Christos in die Ewig-
keiten! *ΑΩΝΕΝ.*

Пѣснь 8 ирмосъ: Сей
нареченный и святой
день, единый субботъ, Царь
и Господь, праздниковъ
праздникъ, и торжество
пъ торжествъ, въ оны
же благословимъ Христа
во вѣки!

— Kommt, lasset
uns an dem neuen
Gewächse des Wein-
stockes, / der göttlichen
Freude, / an diesem
glückbringenden Tage
der Auferstehung, / an
dem Königreiche Chri-
sti Theil nehmen,
besingend ihn als
Gott in die Ewig-
keiten! *ΑΩΝΕΝ!*

— Приидите: новаго
винограда рожденія (*пло-
да*), божественнаго весе-
лія, въ парочитомъ дни
воскресенія (*ἐγέρσεως*),
царствія Христова при-
общимся, поюще Его,
яко Бога, во вѣки!

— Erhebe ringsum-
her deine Augen, / o
Sion, und schaue, / Denn,
siehe, es kommen zu
dir wie gotterleuchtete

— Возведи окрестъ
очи Твои, Сионе, и виждь,
се бо придоша къ Тебѣ,
яко свѣтлая свѣтила, отъ
запада, и сѣвера, и моря,

Sterne/ vom Nieder-
gange und von Mitter-
nacht/ und vom Meere
und vom Morgen deine
Kinder/ in dir preisend
Christos in die Ewig-
keiten! АМѢН.

Stichos: Allheilige
Dreifaltigkeit, unser
Gott. Ehre sei dir:

Triadikon: Allmächtiger Vater/ und Wort
und Geist/ Du in drei
Personen vereinigt/
über alles Sein erha-
benes, göttliches We-
sen/ auf dich sind wir
getauft/ und dich prei-
sen wir in alle Ewig-
keiten! АМѢН.

*Nach der kleinen Ek-
tenie die Ausrufung:*
Denn gelobt ist dein
Name und verherrlicht
dein Reich, des Vaters
und des Sohnes und
des heiligen Geistes,
jetzt und immerdar
und in die Ewigkeiten der
Ewigkeiten! АМѢН ѿсе

Chor: Amen.

и востока чада Твоя, въ
Тебѣ благословящая Хри-
ста во вѣки!

Стихо: Пресвятая
Троице, Боже нашъ,
слава Тебѣ!

Троицнѣ: Отче Все-
держителю и Слово и
Душе, тремъ соединеное
во Упостасѣхъ естество,
пресущественне и пре-
божественне, въ Тя кре-
стимся и Тя благосло-
вимъ во всяки вѣки!

*По малой екменіи
возгласѣ:* Яко благосло-
вился имя Твое и про-
славился царство Твое,
Отца и Сына и Святаго
Духа, ныне, и присно, и
во вѣки вѣковъ!

АМѢН.

Лико: Аминь.

Kehrreim zum 9. Gesange: Es lobt meine Seele den, der auferstanden ist nach drei Tagen aus dem Grabe. Christum, den Lebensspender!

Und Irmos: Werde licht, werde licht/neues Jerusalem./ denn die Herrlichkeit des Herrn ist aufgegangen über dir./ jauchze jetzt und sei fröhlich. o Sion/ Du aber, reine Gottesgebärerin/ freue dich über die Auferstehung deines Kindes!

Darauf singt der zweite Chor denselben Kehrreim und Irmos.

Darauf singt der rechte Chor den zweiten Kehrreim: Es lobt meine Seele den/ der freiwillig gelitten hat und begraben wurde und nach drei Tagen aus dem Grabe auferstanden ist, Christus, den Lebensspender/

Приньвы на 9 пьсни: Величить душа моя воскреснаго тридневно отъ гроба Христа, Жизнодавица!

И ирмосъ: Свѣтися, свѣтися, новый Иерусалиме, слава бо Господи на тебѣ возсѣи: ликуй нынѣ и веселися, Сионе; Ты же, чистая, красуйся, Богородице, о востаніи рождества (рождество) Твоего!

И второй ликъ поетъ тойже приньвъ и ирмосъ.

Таже 1^{ый} ликъ поетъ 2^{ой} приньвъ: Величить душа моя волею страдавши и погребена и воскреснаго тридневно отъ гроба Христа, Жизнодавица!

*Und Irmos: Werde
licht . . .*

*Und der zweite Chor
singt denselben Kehr-
reim und Irmos.*

*Darauf singt der
erste Chor den 3. Kehr-
reim: Christos ist das
neue Pascha, das leben-
dige Opfer, das Lamm
Gottes, welches der
Welt Sünde getragen
hat!*

Und Stichos.

*Und der zweite Chor
singt denselben Kehr-
reim und Stichos.*

*Darauf singt der erste
Chor den 4. Kehrreim:
Der Engel rief der
Gnadenerfüllten zu/
Reine Jungfrau, freue
dich, und nochmals/
sage ich: Freue dich/
Dein Sohn ist aufer-
standen nach drei Ta-
gen aus dem Grabe/
die Todten aufzuer-
wecken: ihr Völker
jubelt!*

Und den Stichos.

И ирмосъ: Свѣтнся . . .

*И 2ой ликъ поетъ той-
же припѣвъ и ирмосъ.*

*Также 1ый ликъ по-
етъ 3ый припѣвъ: Хри-
стосъ — новая Пасха,
жертва живая, агнецъ Бо-
жій, взявшаи грѣхъ міра!*

И стихъ.

*И 2ой ликъ поетъ
тойже припѣвъ и стихъ.*

*Также 1ый ликъ по-
етъ 4ый припѣвъ: Ан-
гелъ воишше Благодатный:
чистая Дѣво, радуйся, и
пакн реку: радуйся!
Твой Сынъ воскресе
тридневень отъ гроба, и
мертвыя воздвигнувый,
люде веселитесь!*

И стихъ.

Der zweite Chor singt denselben Kehrreim und Stichos.

Und die folgenden 8 Kehrreime werden gesungen einmal zu jedem Stichos:

Auferweckt hast du aus dem Schläfe die von der Urzeit her Todten. königlich rufend als der Löwe vom Stamme Juda!

Magdalena Maria kam zum Grabe, und Christum sehend, fragte sie ihn als den Weingärtner!

Der glänzende Engel rief den Frauen zu: Lasset ab vom Weinen, denn Christos ist auferstanden!

Christos ist auferstanden, den Tod zertretend, und die Todten auferweckend, Völker, freuet euch!

Heut frohlockt und freut sich jedes Ge-

И 2^{ой} ликъ поетъ тойже припѣвъ, и стихъ.

И прочихъ 8 припѣвовъ припѣваютъ по единожды ко стихомъ:

Возбудилъ еси уснувъ мертвыя отъ вѣка, царски рыкавый, яко отъ Гуды левъ!

Магдалина Марія пригече ко гробу, и Христа видѣвши, яко вертоградя вопрошаше!

Ангель облистайъ женамъ вопиаше: престаните отъ слезъ, яко Христось воскресе!

Христось воскресе, смерть поправый, и мертвыя воздвигнувый, людие веселитесе!

Днесь всяка тварь веселитесе и радуется: яко

schöpf; denn Christos ist auferstanden und hat den Hades gefangen genommen!

Heut nahm der Gebieter den Hades gefangen, und richtete auf die Gefesselten, die er von der Urzeit her streng gefangen hielt!

Es preiset meine Seele der drei persönlichen und unzertrennlichen Gottheit Macht!

Freue dich, Jungfrau, freue dich, freue dich, Gesegnete, freue dich, Hochverherrlichte: denn dein Sohn ist auferstanden nach drei Tagen aus dem Grabe!

Zum Schlusse singt der erste Chor wieder den ersten Kehrreim und Irmos.

Darauf zusammenkommend singen beide zusammen den Irmos und das Trop.: Christos ist auferstanden ... (dreimal).

Христось воскресе, и адъ плѣнися!

Днесь Владыка плѣниа, воздвигнувый юзники, яже отъ вѣка имаше лють одержимыя!

Величить душа моя тріюностаснаго и нераздѣльнаго Божества державу!

Радуйся Дѣво, радуйся, радуйся благословенная, радуйся препрославленная: Твой бо Сынъ воскресе тридневенъ отъ гроба!

Посльди же 1мъ ликъ поетъ наки 1мъ припевъ и ирмосъ.

Таже оба лика соединитесь вкуль поютъ ирмосъ и тропарь: Христось воскресе ... (трижды).

Gesang 9. Irmos:
Werde licht, werde
licht ... (S. 688).

Пѣсь 9 ирмосъ: Свѣ-
тися, свѣтися ... (стр.
688).

+++

O über deine göttliche/o über deine liebe, /
o über deine süsseste
Stimme! / Denn untrüg-
lich versprachst du, / mit
uns zu bleiben bis an
das Ende der Welt-
zeit, o Christos. / Da
wir Gläubigen diese als
Anker der Hoffnung
haben, / so lasset uns
fröhlich sein!

O Божественнаго, о
любезнаго, о сладчайшаго
Твоего гласа! Съ нами
бо неложно обѣщася еси
быти до скончания вѣка,
Христе; его же (*сонъ
гласъ*) вѣрнѣе утверждение
надежди имуще, радуемся!

— O du grosses und
heiligstes Paschaopfer, *
Christos / O Weisheit
und Wort Gottes und
Kraft! / Gieb uns voll-
kommener Theil zu ha-
ben / an dir an dem
abendlosen Tage, *
Reiches!

— O Пасха велія и
священнѣйшая, Христе,
о мудросте, и Слове Бо-
жій, и сло! подавай
намъ истѣ Тебе при-
чащати въ невечернѣмъ
дни царствій Твоего!

—

*Nach der kleinen Ek-
tenie die Ausrufung:*
Denn dich loben alle
Kräfte der Himmel,
den Vater und den
Sohn und den heiligen
Geist, und senden dir
die Lobpreisung em-

*По малой екктеніи
возгласъ:* Яко Ты хва-
лятъ вся силы небесныя,
Отца и Сына и Свягаго
Духа, и Тебѣ славу воз-
сылаютъ, нынѣ, и присно,
и во вѣки вѣковъ!

por, jetzt immerdar
und in die Ewigkeiten
der Ewigkeiten.

Chor: Amen.

Ликъ: Аминь.

Exapostilarion: Dem
Fleische nach entschlaf-
fen wie ein Todter, er-
standest du, o König
und Herr, nach drei
Tagen auf, nachdem
du erweckt hattest den
Adam aus der Verwe-
sung und vertilgt den
Tod, o Pascha der Un-
verweslichkeit, der Welt
Erlösung! (*dreimal*).

Екзапостиларию: Пло-
тию уснувъ, яко мертвъ,
Царю и Господи, три-
дневенъ воскресль еси,
Адама воздвигль отъ тли
и упраздивъ смѣръ:
Пасха петлвнїя, мїра спа-
сенїе! (*трижды*).

Die Auferstehungs-
Stichiren (T. 1): Aller
Odem lobe den Herrn!

На хвалитехъ (εις
τους αυτους) (и. 1):
Всякое дыханіе да хва-
литъ Господа!

Lobet den Herrn von
den Himmeln her, lobet
ihn in den Höhen! Dir
gebühret Lobgesang, o
Gott!

Хвалите Господа съ
небесъ, хвалите Его въ
вышнихъ! Тебъ подо-
баеть пѣснь Богу!

Lobet ihn, all seine
Engel, lobet ihn, all
seine Heerschaaren!
Dir gebühret Lobge-
sang, o Gott!

Хвалите Его вси ан-
гелл Его, хвалите Его
вся силы Его! Тебъ по-
добаеть пѣснь Богу!

Stichos: Lobet ihn ob seiner Machtthaten, lobet ihn ob der Fülle seiner Grösse!

— Wir besingen, o Christos, dein heilbringendes Leiden und verherrlichen deine Auferstehung!

Stichos: Lobet ihn mit Posaunenklang, lobet ihn mit Harfe und Zither!

— Der du das Kreuz erduldest und den Tod vertilgt hast und auf-erstanden bist von den Todten, mache friedlich unser Leben, o Herr, als der einzig Allmächtige!

St.: Lobet ihn mit Pauken und Reigen, lobet ihn mit Saiten und Flöten!

— Der du den Hades gefangen und den Menschen auferweckt hast durch deine Auf-

Стихъ: Хвалите Его на силахъ Его, хвалите Его по множеству величествія Его!

— Поемъ Твою, Христе, спасительную страсть, и славимъ Твое воскресеніе!

Стихъ: Хвалите Его во гласъ трубнѣмъ, хвалите Его во псалтири и гусльхъ!

— Крестъ претерпѣ-вый, и смерть упраздни-вый, и воскресый изъ мертвыхъ, умирїи нашу жизнь, Господи, яко единъ всецелень!

Ст.: Хвалите Его въ тимпанъ и лицъ, хвалите Его во струнахъ и орга-нахъ!

— Ада плѣнный и человека воскресивый воскресеніемъ Твоимъ, Христе, сподоби ны, чи-

erstehung; o Christos/
würdige uns, mit rei-
nem Herzen /dich zu
lobpreisen und zu ver-
herrlichen./

St.: Lobet ihn mit
tönenden Cymbeln, lo-
bet ihn mit schallenden
Cymbeln! Aller Odem,
lobe den Herrn!

— Deine gotteswür-
dige Herabkunft ver-
herrlichend, lobsingen
wir dir, o Christos!/
Geboren wurdest du aus
der Jungfrau und blie-
best unzertrennlich vom
Vater; /du hast als
Mensch gelitten und
freiwillig das Kreuz er-
duldet; /du bist aufer-
standen aus dem Grabe/
wie aus einem Braut-
gemach hervorkom-
mend, /auf dass du er-
lösest die Welt; Herr,
Ehre sei dir!

*Darauf zusammen-
tretend, singen beide
Chöre diese Ostersti-
chiren:*

стымъ сердцемъ, Тебе
пѣти и славити!

Ст.: Хвалите Его въ
кимвалѣхъ доброголас-
ныхъ, хвалите Его въ
кимвалѣхъ восклицанія!
Всякое дыханіе да хва-
литъ Господа!

— Боголѣпное Твое
снизхожденіе славяще,
поемъ Тя, Христе: ро-
дился еси отъ Дѣвы, и
неразлученъ былъ еси отъ
Отца; пострадалъ еси,
яко человекъ, и волею
претерпѣлъ еси крестъ;
воскреслъ еси отъ гроба,
яко отъ чертога произ-
шедъ, да спасеши міръ:
Господи, слава Тебѣ!

*Также совокупишя
оба лица, поютъ сти-
хиры пасхи (гл. 5):*

St. (T. 5): Es stehe
*Gott auf, und seine
Feinde werden sich
zerstreuen!

Да воскреснетъ Богъ и
расточатся вразѣ Его!

снѣ / Das weihevoll
Pascha ist uns heut ge-
zeigt worden / das neue
heilige Pascha, / das ge-
heimnissvolle Pascha, /
das hochhehre Pascha, /
das Pascha, Christos,
der Erlöser, / das unbe-
fleckte Pascha, / das
grosse Pascha, / das
Pascha der Gläubigen, /
das Pascha, welches
uns die Thore des Pa-
radieses öffnet / das
Pascha, / das da heiligt
alle Gläubigen!

— Пасха священная
намъ днесь показася;
пасха нова, святая, пас-
ха таинственная, пасха
всечестная, пасха Хри-
стосъ-Избавитель, пасха
непорочная, пасха вели-
кая, пасха вѣрныхъ,
пасха двери райскія намъ
отверзающая, пасха всѣхъ
освящающая вѣрныхъ!

* St.: Wie Rauch ver-
weht, so mögen sie
verwehen!

Ст.: Яко исчезаетъ
дымъ, да исчезнутъ!

— Kommet vom
Schauen, ihr Weiber,
die ihr die frohe Bot-
schaft bringet, und sa-
get zu Sion, Empfangt
von uns die Verkün-
digungen der Freude,
der Auferstehung Chri-
sti, sei fröhlich, tanze

— Приидите отъ ви-
дѣнія (ἀπὸ θεάσεως), жены
благовѣстницы, и Сиону
рцыте: прими отъ насъ
радости благовѣщенія
(χαρὰς εὐαγγελία), вос-
кресенія Христова: кра-
суйся, ликуй, и радуйся,
Иерусалиме, Царя Христа

im Reigen und juble, узявъ изъ гроба, яко
Jerusalem/ da du den жениха, приходиши!
König Christos sahest/
aus dem Grabe wie
einen Bräutigam her-
vorgehen.

St.: Mögen vor Got-
tes Angesicht vergehn
die Frevler, doch die
Gerechten mögen früh-
lich sein!

— Als die Balsam
tragenden Weiber früh
am Morgen an das Grab
des Lebenders tra-
ten/ fanden sie den
Engel auf dem Steine
sitzend/ und dieser,
ihnen zurufend, sprach
also/ „Was suchet ihr
den Lebendigen unter
den Todten? Was be-
weinet ihr den Unver-
weslichen in der Ver-
wesung? Gehet, brin-
get Kunde seinen Jün-
gern!“

St.: Dies ist der Tag,
den der Herr gemacht
hat; lasset uns froh-
locken und fröhlich
sein an ihm!

См.: Тако да погнб-
нуть грѣшницы оуъ лица
Божия, а праведницы да
возвеселятся!

— Муроносицы жены,
утру глубоко представши
гробу Жизнодавца, обрѣ-
тоша ангела на камени
сѣдѣща, и той; привѣ-
щавъ имъ, сице главо-
лаше: „что ищите жи-
ваго съ мертвыми? Что
плачете негнѣнаго во
гли? Шедше, проповѣ-
дите ученикомъ Его!“

См.: Сей день, его
же сотвори Господь: воз-
радуемся и возвеселимса
въ оны!

x

— Das wonnige Pascha, / das Pascha des Herrn, das Pascha, / das hochhehre Pascha / ist uns aufgegangen, das Pascha! / Umarmen wir einander in Freude! O Pascha, / du Erlösung von Trauer! Denn aus dem Grabe heut wie aus einem Brautgemache hervorstrahlend, / erfüllte Christos die Weiber mit Freude! / indem er sprach: „Bringet Kunde den Aposteln!“ //

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem heiligen Geiste, jetzt und immerdar und in die Ewigkeiten der Ewigkeiten. Amen.

(T. 5): Auferstehungstag! / Lasset uns licht werden für die Feier und einander umarmen; / lasset uns „Brüder“ sagen auch zu denen, die uns hassen; lasset uns vergeben Alles wegen der Auferstehung und also rufen:

— Пасха красная, пасха, Господня пасха! Пасха всечестная намъ возсія! Пасха радостію другъ друга обнимемъ! О, пасха, избавленіе скорби, ибо изъ гроба днесь, яко отъ чертога, возсіявъ Христосъ, жены радости исполни, глаголя: „проповѣдите апостоломъ“!

Слава Отцу и Сыну и Святому Духу, нынѣ, и присно, и во вѣки вѣковъ, аминь.

(Гл. 5): Воскресенія день! и просвѣтимся торжествомъ, и другъ друга обнимемъ! рцемъ „братіе“ и ненавидящимъ насъ; простімъ вся воскресеніемъ, и тако возопіимъ!

— Christos ist auferstanden von den Todten und hat den Tod durch den Tod überwunden und den im Grabe Befindlichen das Leben gebracht! (*Dreimal.*)

Und wir singen dies so oft, bis alle Brüder einander geküsst haben).*

**) Das Küssen des Vorstehers mit den Priestern und Diakonen wird im heiligen Altare in folgender Weise vollzogen:*

Der Herantretende spricht: Christos ist auferstanden! Der Vorsteher antwortet: Wahrhaftig ist er auferstanden!

Darauf nimmt der Vorsteher das heilige Kreuz und stellt sich ausserhalb des Altars vor die heiligen Thüren, mit dem Gesichte zum Volke; ebenso auch alle Priester, so viele ihrer sind, und die Diakonen, nachdem sie das heilige Evangelium und heilige Bilder genommen, stellen sich alle in eine Reihe rechts vom Vorsteher, und treten zu ihm, einer nach

— Христосъ воскресе изъ мертвыхъ, смерть поправъ и сущимъ во гробѣхъ животь даровавъ! (*Трижды.*)

И поемъ сіе многыжды, дондеже цѣлуютъ брѣтя другъ друга).*

**) Цѣлованіе же настоятеля съ прочими іереи и діаконы во святомъ олтари бываеѣ сице:*

Главолетъ приходяй: Христосъ воскресе... Оному же отвѣщающу: Во истину воскресе...

Посемъ вземъ настоятель честный крестъ и станеѣ вѣтъ предъ святыми (царскими) дверьми лицемъ къ народу. Токожде и вси іереи, елико изъ есть, и діакони, вземше кѣждо изъ, святое свателіе, и честныя иконы, по чину своему, и станутьъ вси рядомъ, отъ десныя strany настоятеля. И приходяѣтъ презеде честныйи церковницы, и старцы, единъ

Nach dem Küssen wird vom Vorsteher oder Ekklesiarchen gelesen die katechetische Rede des Chrysostomos, welche wir Alle stehend anhören.

По цѣлованіи же читается, оласительное слово Златоустаго отъ настоятеля, или екклісарха: не судимъ же на сицевомъ чтеніи, но стояще слушаемъ вси:

dem andern, zuerst die ehrwürdigsten Geistlichen nach ihrem Range und die Greise, verbeugen sich jeder ein wenig vor dem Vorsteher und küssen das Kreuz und das heilige Evangelium, welches ein Priester hält, und die Bilder. Darauf küssen sie den Vorsteher selbst auf den Mund, sprechend: Christos ist auferstanden! Er antwortet: Wahrhaftig ist er auferstanden!

по единому: и мало преклоняются предъ настоятелемъ и цѣлуютъ кѣждо изъ честный крестъ, и святое Евангеліе, евоже держитъ іерей, и прочія образы. Также и самое настоятеля во уста цѣлуютъ, глаголюще: Христосъ воскресе . . . Отъому же отъвѣщасту: Во истинну воскресе . . .

In dieser Weise küssen auch die Priester einander nach ihrem Range und stellen sich vom Priester auf die rechte Seite. Nach ihnen vollziehen auch in derselben Weise die Weltlichen den Kuss. Die Arbeiter des Klosters stellen sich in dieselbe Reihe und küssen einander.

По тому же образу и іереевъ цѣлуютъ, и сами между собою по чину своему. И ставятся отъ іереевъ по десной странѣ рядомъ. Также по тому и міряне такожде цѣлованіе творятъ. Работницы же монастырскіи въ толь же чину да станутъ, и другъ другу цѣлующе.

Bei diesem Grusse schenkt man einander roth gefärbte Eier, welche Sitte ihren Ursprung auf die heilige Maria Magdalena zurückführt, die

При цѣлованіи же дарятъ другъ другу красныя яйца, каковой обычай ведетъ свое начало отъ Св. Маріи Магдалины, которая

Unsers Vaters unter den Heiligen Joannes Chrysostomos, Erzbischofs von Konstantinopel, katechetische Rede auf den heiligen und glanzvollen Tag der ruhmreichen und heilbringenden Auferstehung Christi, unsers Gottes.

Wenn Jemand fromm und gottliebend ist, so erquickte er sich an dieser schönen und glänzenden Feier. Wenn Jemand ein wohlgesinnter Knecht ist, so gehe er fröhlich ein in die Freude seines Herrn. Wenn Jemand sich beim Fasten abgemüht hat, so ein-

Нуже во святыхъ отца нашего Иоанна, Архиепископа Константинопольскаго, Златоустаго; слово огласительное, во святой и свѣтоносный день преславнаго и спасительнаго Христа Бога нашего воскресенія.

Аще кто благочестивъ и боголюбивъ, да насладится сего добраго и свѣлаго торжества! Аще кто рабъ благоразумный, да вшлеть, радуясь, въ радость Господа своего! Аще кто потрудися, постыся, да восприметь пылъ динарій! Аще кто отъ перваго часа дѣлалъ есть, да приметъ днесь

dem Kaiser Tiberius ein Ei übergab mit dem Grusse: „Christos ist auferstanden“, und hiermit ihre Verkündigung des Evangeliums begann. Die rothe Farbe der Eier bedeutet das Blut des Gottmenschen, welches er vergoss als Lösegeld für die Welt. — Dies geschieht in grössester Andacht.

поднесла Императору Тиберію лицо съ привѣтвіемъ: „Христосъ воскрес“, и тѣмъ начала свою проповѣдь. Красный же цвѣтъ лица знаменуетъ кровь Богочеловѣка, пролитую Имъ во искупленіе міра. — Бываетъ же посреди во астьхъ велие молчаніе.

pfange er jetzt das Dinarion (den Lohn). Wenn Jemand von der ersten Stunde an gearbeitet hat, so empfangе er heut den gerechten Lohn. Wenn Jemand nach der dritten Stunde gekommen ist, so feiere er dankend. Wenn Jemand nach der sechsten Stunde angelанgt ist, so zweifle er nicht, denn er wird nichts einbüßen. Wenn Jemand bis in die neunte Stunde säumte, so trete er herzu, ohne Anstand zu nehmen, ohne zu fürchten. Wenn Jemand erst zur elften Stunde angelанgt ist, der fürchte sich nicht ob der Saumseligkeit: Denn da der Gebieter freigebig ist, so nimmt er den Letzten an wie den Ersten. Er erquickt den, der um die elfte Stunde gekommen ist, ebenso wie den, der von der ersten Tagesstunde an gearbeitet hat. Gegen den

праведный долгъ! Аще кто по третіемъ часѣ придетъ, благодаря да празднуетъ! Аще кто по шестомъ часѣ достиге, ничто же да сумнится, ибо ни чимъ же отщѣвается! Аще кто лишнися и девятаго часа, да приступитъ ничтоже сумняся, ничтоже бояся! Аще кто точію достиге и во единадесятый часъ, да не устрашится замедленія: любочестивъ бо сынъ Владыка, приемень послѣдняго, яко же и перваго; упокоеваетъ въ единадесятый часъ пришедшаго, яко же дѣлавшаго отъ перваго часа. И послѣдняго милуетъ, и первому угождаетъ; и оному даетъ, и сему дарствуетъ. И дѣла приемень, и намѣреніе цѣлуетъ. И дѣяніе почитаетъ, и предположеніе хвалитъ. Тѣмъже убо, видите вси въ радость Господа своего! И первіи и вторіи, мзду примите; богатіи и убозѣи; другъ со другомъ ликуйте! Воздержницы

später Kommenden ist er gnädig und gegen den Ersten freundlich. Jenem giebt er, und diesem schenkt er. Die Werke nimmt er auf und den Entschluss bewillkommnet er. Die That ehrt er, und die Absicht lobt er. Also gehet alle ein in die Freude unsers (ἡμῶν) Herrn! Die Ersten und die Letzten, empfanget den Lohn. Die Reichen und die Armen, freuet euch mit einander. Die Ausdauernden und die Nachlässigen, ehret den Tag. Die ihr gefastet habt und die ihr nicht gefastet habt, freuet euch heut. Der Tisch ist beladen, geniesset Alle. Das Kalb ist gemästet, Niemand gehe hungrig hinaus. Alle geniesset von dem Gastmahl des Glaubens: Alle geniesset von dem Reichthum der Güte. Niemand beklage sich über Armuth, denn es ist erschienen das gemein-

и лѣннѣи, день почитите! Постившіися и непостившіися, возвеселитесь днесь! Трапеза исполнена, насладитесь всятѣлецъ упитанный, никто же да изыдетъ алчай, вси насладитесь пира въры, вси воспримите богатство благодсти. Никто же да рыдаетъ убожества, явися бо общее царство. Никто же да плачетъ прегрѣшеній, прощенье бо отъ гроба возсія. Никто же да убоится смерти, свободи бо насъ Спасова смерть; угаси ю, иже несть нея Держимый плѣнигада, Сошедый во адъ; огорчи его, вкусившаго плоти Его. И сіе предприемый, Исаія возопи: „Адъ,“ глаголетъ, огорчися, „срѣтъ Тя долъ.“ Огорчися, ибо упразднися. Огорчися, ибо поруганъ бысть. Огорчися, ибо умертвися. Огорчися, ибо шзложися. Огорчися, ибо связася. Приятъ тѣло, и Богу приразися. Приятъ землю, и срѣге небо. Приятъ, еже вп-

same Reich. Niemand betrauerere die Uebertretungen, denn die Vergebung ist aus dem Grabeaufgestrahlt. Niemand fürchte den Tod, denn des Erlösers Tod hat uns befreit. Vernichtet hat ihn er, der von ihm umfungen ward. Abgenommen hat er die Beute dem Hades, er, der zum Hades hinabkam. Er liess Bitterkeit erfahren (*ἐπίκρανον*) ihn, der gekostet hatte von seinem Fleisch. Dieses vorausnehmend rief Jesaja aus: „Der Hades“, spricht er, „ward voll Bitterkeit, als er dir unten begegnete.“ Er ward voll Bitterkeit, denn er ward abgeschafft: er ward voll Bitterkeit, denn er ward verhöhnt: er ward voll Bitterkeit, denn er ward hinweggerafft: er ward voll Bitterkeit, denn er ward gestürzt: er ward voll Bitterkeit, denn er ward gefesselt. Er nahm den Leib, und

дыше, и внаде, во еже не видяше. Гдѣ твое, смерти, жало; гдѣ твоя, аде, побѣда? Воскресе Христосъ, и ты низвергся еси. Воскресе Христосъ, и падоша демоши. Воскресе Христосъ, и радуются ангели. Воскресе Христосъ, и жизнь жительствуетъ. Воскресе Христосъ, и мертвыи ни единъ во гробѣ! Христосъ бо воставъ отъ мертвыхъ, нача гокъ усопшихъ бысть. Тому слава и держава во вѣки вѣковъ, аминь.

gerieth auf Gott, er nahm Erde und traf auf dem Himmel! Er nahm, was er sah, und fiel durch das, was er nicht sah! Wo ist, Tod, dein Stachel, wo, Hades, dein Sieg! Auferstanden ist Christos, und du bist gestürzt: auferstanden ist Christos, und gefallen sind die Dämonen. Auferstanden ist Christos, und es freuen sich die Engel. Auferstanden ist Christos, und das Leben herrscht. Auferstanden ist Christos, und kein Todter im Grabe. Denn Christos ist von den Todten auferstanden und die Erstlingsgabe der Entschlafenen geworden. Ihm sei die Ehre und die Macht in die Ewigkeiten der Ewigkeiten. Amen.

Darauf wird gelesen das Troparion des Heiligen (T. 8): Die einem Flammenzeihen gleich strahlende Anmuth deines Mundes hat den

Таже глаголется тропарь святого (м. 8): Усть твоихъ, яко же свѣтлость огня возсіявши, благодать, вселенную просвѣтіи. Не сребролюбія

Erdkreis erleuchtet, der Welt Schätze der Uneigennützigkeit erworben und uns die Erhabenheit der Demuth gezeigt; aber durch deine Worte (λόγους) erziehend, Vater Joannes Chrisostomos, bitte das Wort (λόγῳ), Christum, den Gott, auf dass errettet werden unsere Seelen!

Darauf spricht der Diakon die inbrünstige Ektenie: Erbarme dich unser, o Gott . . . *und die Bitt-Ektenie:* Lasset uns vollenden unser Morgengebet . . .

Nach der Ausrufung Diakon: Weisheit!

Wir aber: Segne!

Vorsteher: Gelobt sei Christos, unser Gott, allezeit, jetzt und immerdar und in die Ewigkeiten der Ewigkeiten!

Und wir: Amen! Stärke, o Gott . . .

мірови сокровища сниска, высоту намъ смиренномудрїя показа; но Твоими словеса наказуя (уча), отче Іоанне Златоусте, моли Христа Бога спастися душамъ нашимъ!

Посемъ диаконъ глаголетъ ектецію сугубую: Помилуй насъ, Боже . . . *и просительную:* Исполнимъ утреннюю молитву нашу Господеви . . .

И по возласъ диаконъ: Премудрость!

Мы же: Благослови!

Настоятель: Сый благословенъ Христосъ Богъ нашъ, всегда, нынѣ и прено и во вѣки вѣковъ!

И мы: Аминь. Утверди, Боже . . .

Vorsteher, indem er das Kreuz mit dem dreifachen Leuchter hält, singt anstatt: Ehre sei dir, Christos . . . das Trop.: Christos ist von den Todten auferstanden und hat den Tod durch den Tod überwunden!

Und wir singen: Und den im Grabe Befindlichen das Leben gebracht!

Und der Vorsteher spricht die Entlassung: Christos, der von den Todten auferstanden ist und den Tod durch den Tod überwunden, und den im Grabe Befindlichen das Leben gebracht hat, unser wahrer Gott, wird uns durch die Gebete seiner allreinen Mutter und aller Heiligen gnädig sein und uns erretten; denn er ist gut und menschenliehend!

Darauf das Kreuz erhebend gegen Westen, Süden und Norden, spricht

Посемъ настоятель, держа крестъ, съ три-свѣщникомъ и изображеніемъ Христова воскресенія, вѣсто: Слава Тебѣ, Христе, Боже . . . поетъ: Христосъ воскресе изъ мертвыхъ, смертію смерть поправъ!

И мы поемъ: И сущимъ во гробѣхъ животъ даровавъ!

И абіе настоятель вѣсто: Христосъ воскресый изъ мертвыхъ, смертію смерть поправый и сущимъ во гробѣхъ животъ даровавый, истинный Богъ, нашъ молитвами пречистыя Своея Матере, и всѣхъ святыхъ помилуетъ и спасетъ насъ, яко блага и человеколюбецъ!

Таже, крестъ возвышая къ западу, югу и сѣверу, вѣсто: три-

er dreimal: Christos ist auferstanden!

Das Volk antwortet jedesmal: Wahrhaftig ist er auferstanden:

Darauf singen wir: Christos ist auferstanden von den Todten und hat den Tod durch den Tod überwunden und den im Grabe Befindlichen das Leben gebracht! (Dreimal.)

Und zum Schluss: Und er hat uns das ewige Leben gegeben; wir beten an seine am drittenTage geschehene Auferstehung!

Darauf: Auf viele Jahre . . . und wir küssen das Kreuz, welches der Vorsteher in der Hand hält.

Die 1. Hora.

Es ist zu wissen, dass von diesem heiligen und grossen Sonntage des Pascha bis zum Sab-

жды: Христосъ воскресе!

Мы же отвѣщаемъ каждый разъ: Во истину воскресе!

Таже поемъ конечное: Христосъ воскресе изъ мертвыхъ, смертію смерть поправъ и сущимъ во гробѣхъ животъ даровавъ! (Трижды.)

И въ заключеніе: И намъ дарова животъ вѣчный, покланяемся Его гряденному воскресенію!

Посемъ: „Многостѣ“ . . . и цѣлуемъ честный крестъ, держимый въ рукѣ настоятеля.

Часть 1-ый.

Подобаетъ вѣдати, яко отъ сего дне святая и великія недѣли Пасхи, даже до суб-

bath die Horen, nebst Apodipnon auf folgende Weise gesungen werden:

Der Priester beginnt: Gelobt sei Gott . . . Christos ist auferstanden . . . *Das ganze Trop. (dreimal).*

Darauf singen wir dreimal: Nachdem wir die Auferstehung Christi gesehen . . . (S. 682).

Dann die Hupakoi (dreimal): Als die dem Morgen zuvorgekommenen Begleiterinnen der Maria . . . **С 75**

Darauf einmal das Kontakion: Obgleich du ins Grab hinabgestiegen bist, Unsterblicher . . . (S. 680).

Und dieses Trop. einmal: In dem Grabe warst du nach dem Fleische, in der Unterwelt mit der Seele als

боты, часы и повечеріе сице поются:

Нащениу іерею: Благословенъ Богъ нашъ . . . Христосъ воскресе изъ мертвыхъ . . . (трижды). *Весь тропарь (трижды).*

Таже глаголемъ трижды: Воскресеніе Христово видѣвше . . . (стр. 682).

Таже впакои (единоуи): Предварившия утро о Маріи . . .

Таже кондакъ единоуи: Аще и во гробъ спшшелъ еси, Безсмертне . . . (стр. 680).

Таже и сей тропарь единоуи: Во гробъ плотски, во адѣ же съ душею, яко Богъ, въ раи же съ разбойникомъ, и

Gott, im Paradiese mit dem Räuber und auf dem Throne, o Christos, mit dem Vater und dem Geiste Alles erfüllend, o Unbeschreiblicher!

Ehre ... Als lebensbringend, als schöner denn das Paradies und glänzender als jeder königliche Prunksaal erschien, o Christos, dein Grab, der Quell unserer Auferstehung!

Jetzt ... (*Theot.*): O du geheiligte, göttliche Wohnung des Höchsten. freue dich! Denn durch dich, o Mutter Gottes, ist die Freude uns gegeben, die wir rufen: du bist gesegnet unter den Weibern, du über Alles fleckenlose Herrin!

Dann: Herr, erbarme dich! (*40 mal.*)

Ehre ... Jetzt ... Die du geehrter bist als die Cherubim ...

на престолъ былъ еси, Христе, со Отцемъ и Духомъ, вся исполняяй, неописанный!

Слава ... Яко живо-посецъ, яко рай краснѣйшій, вонстипшу и чертога всякаго царскаго показася свѣтлѣйшій, Христе, гробъ Твой источникъ нашего воскресенія!

И нынѣ ... (*Богородицѣ*): Вышняго освященное божественное селеніе, радуйся! Тобою бо дадеся радость, Богородице, зовущимъ: благословена Ты въ женахъ еси, всепорочная Владычице!

Таже: Господи помилуй! (*40 разъ.*)

Слава ... и нынѣ ... Честнѣйшую херувимъ ... Именемъ Гос-

Im Namen des Herrn
segne, Vater!

поднимъ , благослови,
отче!

Priester: Durch die
Gebete unserer heiligen
Väter . . .

Иерей, стихъ: Молит-
вами 'святыхъ Отець
нашихъ . . .

Wir aber sagen:
Amen!

Мы же речемо:
*Аминь!

*Und wieder sagen
wir ähnlich:* Christos
ist auferstanden . . .
(dreimal).

*И наки глаголемъ по-
добитъ:* Христось вос-
кресе . . . (трижды).

Ehre . . . Jetzt . . .
Herr, erbarme dich!
(dreimal). Segne!

Слава . . . и нынѣ . . .
Господи помилуй! (три-
жды). Благослови!

*Und die Entlassung
der 1. Hora. Dieses
wird gesungen als 3. und
6. Hora vor der Litu-
rgie, als 9. Hora vor dem
Abendgottesdienste und
ebenso an Stelle des
Apodipnon und Meso-
nyktikon*).*

*И отпустъ перваго
часа. Сима же обра-
зомъ поется за третій,
за шестый, предъ ли-
тургією. Такожде и
предъ вечернею, за девя-
тымъ часъ: и за повечеріе
единожды. Такожде и
за полунощницу*).*

**) Wenn einmal aus Noth
keine Liturgie stattfindet,
singen wir anstatt der Ty-
pika: Christos ist auferstan-
den . . . (dreimal).*

**) Аще ли не будетъ ког-
да по нуждѣ литургии, вмѣ-
сто изобразительныхъ гла-
големъ сиче: Христось вос-
кресе . . . (трижды).*

Nachdem wir die Auf-
erstehung Christi . . . (ein-
mal).

Воскресеніе Христово . . .
(единожды).

*Es ist zu wissen,
wie ein*

Moleben

*zu singen ist zur heiligen
Osterzeit.*

*Der Priester spricht:
Gelobt sei unser Gott...*

Und wir: Amen!

*Darauf der Priester:
Christos ist auferstanden ...
(dreimal).*

*Als die dem Morgen zuvor-
gekommenen Begleiterinnen
der Maria ... (S. 675).*

*Ehre... Kont.: Obgleich
du in das Grab hinabge-
stiegen ... (S. 680).*

*Jetzt ... Einzig gezeug-
ter Sohn ...*

*Darauf die Makarismen
vom Kanon, Gesang 5 und 6.*

Priester: Weisheit!

*Leser: Ueberschrift des
Apostels und Lesung selbst.*

*Darauf der Priester das
Evangelium.*

*Dann: Gedenke unser, o
Herr ... Der himmlische
Chor ...*

*Ich glaube an Einen
Gott ... Lass nach, ver-
zeihe ...*

*Подобаетъ въдати,
како поется*

Молебень

на Святую Пасху.

*Іерей малолетъ: Бла-
гословенъ Богъ нашъ ...*

И мы: Амѣнь!

*Таже іерей: Христось
воскресе ... (трижды).*

*Посемъ: Предварившия,
утро, яже о Маріи ...
(стр. 675).*

*Слава ... Конд.: Аще и
во гробъ ... (стр. 680).*

*И нынѣ ... Единородный
Сынъ ...*

*Посемъ блаженна отъ
канона, пѣть 3 и 6-я.*

Іерей: Премудрость!

*Чтецо: Надписаніе апо-
стола и самое чтеніе.*

Посемъ іерей Евангеліе.

*Таже: Помни насъ, Гос-
поди ... Ликъ небесный ...*

*И посемъ: Вѣрую во еди-
наго Бога Отца ... Ослаби,
остави ...*

Dann: Christos ist auferstanden . . . (*dreimal*) *von den Chören, wie oben beschrieben, bei Beginn des Morgengottesdienstes.*

Nach dem: Ehre . . . und Jetzt . . . *spricht der Priester:* Christos ist auferstanden von den Todten und hat den Tod durch den Tod überwunden!

Und nach dem Vater unser . . . Kont.: Obgleich du in das Grab hinabgestiegen . . .

Ehre . . . Jetzt . . . *Theotokion:* O du geheiligte göttliche Wohnung . . . Herr, erbarme dich! (*40 mal*).

Dann: Einer ist heilig, Einer der Herr, Jesus Christos, zur Ehre Gottes des Vaters! Amen.

Und darauf wird anstatt: Gelobt sei der Name des Herrn . . . *gesungen:* Christos ist auferstanden (*dreimal*) und *Ps. 33:* Ich will preisen den Herrn zu jeder Zeit . . . werden nicht Mangel haben an jeglichem Gut!

Dann die Entlassung. Und wir gehen zu Tische.

Таже: Христосъ воскресе . . . (*трижды*), *на лики, якоже предъизъявися въ началъ утрени.*

Но: Слава . . . и нынѣ . . . *іерей глаголетъ:* Христосъ воскресе изъ мертвыхъ, смертію смерть поправъ!

И по: Отче нашъ . . . *конд.:* Аще и во гробъ . . .

Слава . . . И нынѣ . . . *Богородицѣнъ:* Вышняго освященное . . . Господи помилуй . . . (*40 разъ*).

Таже: Единъ святъ, единъ Господь, Исусъ Христосъ, во славу Бога Отца, аминь.

И послѣ, алысто: Буди имя Господне . . . Христосъ воскресе . . . (*трижды*) и *ис. 33:* Благословлю Господа на всякое время . . . *копецъ:* и не лишатся всякаго блага!

И послѣ отпустѣ. И исходиша въ трансю.

Wir aber: Und den
in den Gräbern Befind-
lichen das Leben ge-
bracht!

Darauf: Ehre . . .
Jetzt . . . Als die dem
Morgen zuvorgekom-
menen . . .

*Wenn man wünscht,
den Kanon eines Hei-
ligen beizufügen, so singt
man das Troparion des
Heiligen einmal.*

Ehre . . . Jetzt . . .
Als die dem Morgen
zuvorgekommenen . . .

*Darauf der Oster-
Kanon mit Irmen auf
6. Kehrreim: Christos
ist auferstanden . . . und
des Heiligen, wenn es
geschehen soll, zu 4. Ka-
tabasia.*

*Nach dem 3. und 6.
Gesange: Erlöse aus
den Nöthen . . .*

*Nach dem 6. Gesange,
Kontakion und Ikos des
Pascha.*

Мы же: И сущимъ
во гробѣхъ животъ даро-
вавъ!

Также: Слава . . . и
пѣнь . . . *Внакои:* Пред-
варившія утро . . .

*Аще ли хочешу при-
ложити канонъ коего
свѣтаго. И глаголю
пржеде тропарь свѣ-
таго единоземца.*

Слава . . . и пѣнь . . .
Предварившія утро . . .

*Посемъ канонъ Пасхи,
со ирмосомъ на 6 при-
пѣвъ: Христосъ вос-
кресе . . . и свѣтаго, аще
будетъ, на 4 катавасія.*

*По 3^ю и 6^ю пѣсни:
Спаси оубо бѣдъ . . .*

*По 6^ю пѣсни, кондакъ
и икосъ Пасхи.*

Dann Prokimenon (T. 8): Dies ist der Tag, den der Herr gemacht, lasset uns frohlocken und fröhlich sein an ihm!

St.: Danket dem Herrn, denn er ist gütig, denn ewig währt seine Gnade!

Darauf Prokimenon des Heiligen.

Evang. Luk. XXIV, 36—53.

Darauf des Heiligen.

Nach dem 9. Gesange, statt: Würdig ist es ... *den Irmos:* Werde licht, werde licht ...

Dann: Christos ist auferstanden ... (*dreimal*).

Darauf die Hypakoi: Die dem Morgen zuvorgekommenen ... Ehre ... *Trop. des Heiligen.*

Jetzt ... Kont.: Obwohl du ins Grab herabgestiegen ...

Таже прокименъ (гл. 8): Сей день, егоже, сотвори Господь, возрадуемся и возвеселимся въ оны!

Ст.: Исповѣдайтесь Господеви, яко благъ, яко въ вѣкъ милость Его!

Таже святаю прокименъ.

Евангеліе Луки зач. 114.

Потомъ святаю.

По 9 ѣ пѣсни, за: Достойно есть ... *ирмосъ:* Свѣтися, свѣтися ...

Таже: Христосъ воскресе ... (*трижды*).

Посемъ ипакой: Предварившія утро ... Слава ... *Тропарь святаю.*

И нынѣ ... кондакъ: Аще и во гробъ ...

Dann die Ektenie: Erbarme dich unser, o Gott . . .

Таже ектеія: Помилуй насъ, Боже . . .

Darauf sagt der Priester: Weisheit!

Посемъ іерей глаголетъ: Премудрость!

Wir aber: Christos ist auferstanden . . . (dreimal).

Мы же: Христосъ воскресе . . . (трижды).

Der Priester sagt nicht: Ehre sei dir, Christos, o Gott . . . sondern statt dessen: Christos ist auferstanden von den Todten und hat den Tod durch den Tod überwunden!

Таже іерей, вѣсто: Слава Тебѣ, Христе Боже . . . Христосъ воскресе изъ мертвыхъ, смертію смерть поправъ!

Und wir: Und den im Grabe Befindlichen das Leben gebracht!

И мы: И сущимъ во гробѣхъ животъ даровавъ!

Und die Entlassung spricht er mit dem Kreuze: Christos ist auferstanden von den Todten . . .

И отпустъ съ крестомъ глаголетъ сице: Христосъ воскресый изъ мертвыхъ . . .

Und das Uebrige, wie angegeben ist am Schlusse des Morgengottesdienstes.

И прочая, яко предмисая въ концъ утрени.

Dann ruft er: Christos ist auferstanden! (dreimal).

Посемъ возлащаетъ: Христосъ воскресе! (трижды).

Wir aber antworten:
Wahrhaftig ist er auf-
erstanden! (*dreimal*).

Dann: Herr, erbarme
dich! (*dreimal*) *mit*
Gesang.

**Die Akoluthia der
Liturgie**

geschieht früh.

*Nachdem der Diakon
begonnen:* Segne, Ge-
bieter! *sagt der Prie-*
ster: Gelobt sei das
Reich des Vaters...

Und wir: Amen!

*Der Vorsteher singt
im heiligen Altare mit
den Mitwirkenden:* Chri-
stos ist auferstanden
von den Todten ...

(*dreimal*) S. 667-*unter.*

Und die Chöre das-
selbe (*dreimal*).

*Der Vorsteher, in der
rechten Hand das
Rauchfass und in der
linken das Kreuz mit
den 3 Lichten (Aufer-*

Мы же отвечаем:
Во истину воскресе!
(*трижды*).

Также: Господи помни-
луй! (*трижды*) *сѡ* *ип-*
нѡемѡ.

Послѣдованіе литургіи

бываетъ порану.

Паченію діакоу: Бла-
гослови, Владыко! *На-*
стоятелю же возла-
сивиу: *Благословенно*
царство ...

И мы: Аминь!

*Настоятель поетъ сѡ
прочими служащими во
св. олтарь:* Христосъ
воскрасе изъ мертвыхъ ...
(*трижды*).

И лики тойже (*три-*
жды).

*Настоятель, держа
вѡ правой рукѡ кадило,
вѡ лъвой же — крестѡ сѡ
трисвъщникомѡ и об-*
разомѡ Воскресенія Хри-

stehungsbild) haltend, spricht die Kehrreime:

(1): Es stehe Gott auf. § 658

Chor: Christos ist auferstanden . . .

(2): Wie Rauch verweht . . .

Christos ist auferstanden . . .

(3): Wie vor des Feuers Angesicht . . .

Christos ist auferstanden . . .

(4): Dies ist der Tag . . .

Christos ist auferstanden . . .

Ehre . . . Christos ist auferstanden . . .

Jetzt . . . Christos ist auferstanden . . .

Darauf singt der Vorsteher mit höherer Stimme: Christos ist auferstanden von den Todten und hat den Tod durch den Tod überwunden!

стова, глаголетъ припѣвы:

(1): Да воскреснетъ Богъ . . .

Ликъ: Христось воскресе . . .

(2): Яко исчезаетъ дымъ . . .

Христось воскресе . . .

(3): Тако да погибнуть грѣшницы . . .

Христось воскресе . . .

(4): Сей день . . .

Христось воскресе . . .

Слава . . . Христось воскресе . . .

И нынѣ . . . Христось воскресе . . .

Таже настоятель поетъ вышнимъ гласомъ: Христось воскресе изъ мертвыхъ, смертію смерть поправъ!

Wir aber: Und den
im Grabe Befindlichen
das Leben gebracht!

*Darauf spricht der
Diakon die grosse Ek-
tenie; nach der Aus-
rufung Antiphonon 1:*

Jauchzet dem Herrn,
die ganze Erde, lob-
singet seinem Namen!
und spendet Ehre sei-
nem Ruhm! Durch die
Gebete der Gottes-
gebälerin, ~~Wöher~~ ^{Höher} er-
uns!

St. (2): Sprechet zu
Gott: Wie furchtbar
sind deine Werke! Ob
der Fülle deiner Kraft
werden dir unterliegen
deine Feinde! Durch
die Gebete der Gottes-
gebälerin . . .

St. (3): Die ganze
Erde neige sich vor dir
und singe dir, singe
deinem Namen, Höch-
ster! Durch die Gebete
der Gottesgebälerin . . .

Ehre . . . Jetzt . . .

Мы же: И сущимъ
во гробѣхъ живогъ да-
ровави!

*Посемъ глаголетъ dia-
конъ ектеію великую.
По ектеіи же и по
возмась антифонъ 1ый:*

Воскликните Господеви
вся земля, пойте же име-
ни Его, дадите славу
хвалѣ Его. Молитвами
Богородицы, Спасе, спа-
си насъ!

Ст. (2): Рцыте Богу:
коль страшна дѣла Твоя,
во множествѣ силы Твоея
солжуть Тебѣ врази Твои!
Молитвами Богородицы . . .

Ст. (3): Вся земля да
поклонится Тебѣ и да
поеть Тебѣ; да поеть
же имени Твоему, Выш-
ній! Молитвами Бого-
родицы . . .

Слава . . . И нынѣ . . .

Beide Chöre zugleich
mit erhöhter Stimme:
Durch die Gebete der
Gottesgebälerin . . .

Купно оба лика вы-
шимъ гласомъ: Молит-
вами Богородицы . . .

Dann die kleine Ek-
tenie. Antiphon. 2:

Таже ектенія малая.
Антифонъ 2^{ой}:

(St. 1): Gott sei barm-
herzig mit uns und
segne uns!

Ст. (1): Боже, уще-
дри ны, и благослови ны!

Kehrreim: Erlöse
uns, Sohn Gottes, der
du ~~auf~~erstanden bist
von den Todten, die wir
dir ~~helfen~~: Alleluja!

Привѣвъ: Спаси ны,
Сыне Божіи, воскресый
изъ мертвыхъ, поющія
Ти: аллилуія!

Der zweite Chor den-
selben Stichos: Gott sei
barmherzig mit uns
und segne uns, er lasse
leuchten sein Ange-
sicht über uns und sei
uns gnädig!

Другая страна той-
же стихо: Боже, уще-
дри ны, и благослови ны,
просвѣти лице Твое на
ны и помилуй ны!

Erlöse uns, Sohn
Gottes . . .

Спаси ны, Сыне Бо-
же . . .

(St. 2): Dass wir auf
Erden erkennen deinen
Weg, unter allen Völ-
kern dein Heil!

Ст. (2): Да познаемъ
на земли путь Твой, во
всѣхъ языцѣхъ спасеніе
Твое!

Erlöse uns, Sohn
Gottes . . .

Спаси ны, Сыне Бо-
жій . . .

(St. 3): Es sollen dich
preisen die Völker, o

Ст. (3): Да исповѣ-
дятся Тебѣ людіе, Боже,

Gott, preisen sollen dich
alle Völker!

да исповѣдятся Тебѣ лю-
діе вси!

Erlöse uns, Sohn
Gottes . . .

Спаси ны, Сыне Бо-
жіи . . .

Ehre . . . Jetzt . . .

Слава . . . И нынѣ . . .

*Zusammen beide Chö-
re: Eingeborener Sohn
und Wort Gottes . . .*

*Вкупль два мѣка: Еди-
породный Сыне . . .*

*Darauf die Ektenie
und Antiphon. 3: Es
stehe Gott auf und seine
Feinde mögen sich zer-
streuen!*

*Таже ектенія, анти-
фонъ 3и: Да воскрес-
нетъ Богъ и расточатся
враги Его!*

Christos ist aufer-
standen . . .

Христось воскресе . . .

*Die andere Seite den-
selben Stichos: Es stehe
Gott auf, und seine
Feinde mögen sich zer-
streuen, und die ihn
hassen, fliehn vor sei-
nem Angesicht!*

*Другая страна той-
же стихъ: Да воскрес-
нетъ Богъ, и расточатся
враги Его, и да бѣжать
отъ лица Его ненавдя-
щии Его!*

Christos ist aufer-
standen . . .

Христось воскресе . . .

*(St. 2): Wie Rauch
verweht, so mögen sie
verwehen, wie vor des
Feuers Angesicht das
Wachs zerschmilzt!*

*Ст. (2): Яко исче-
заетъ дымъ да исчезнуть,
яко таетъ воскъ отъ
лица огня!*

Christos ist aufer-
standen . . .

Христось воскресе . . .

St. (3): Mögen vor Gottes Angesicht vergehn die Frevler, doch die Gerechten mögen fröhlich sein, vor ihrem Gott frohlocken!

Christos ist auferstanden . . .

Und es geschieht der Eingang.

Und es ruft der Diakon, wenn einer da ist, wenn aber nicht, der Priester: Weisheit! Aufrecht!

Wir aber das Isodikon: In den Versammlungen lobet Gott, den Herrn, ihr von den Quellen Israels!

Und wir singen das Trop.: Christos ist auferstanden . . .

Нѹракои: Die dem Morgen zuvorgekommenen . . . *8. 675*

Ehre . . . Jetzt . . .

Kont.: Obgleich du in's Grab hinabgestiegen . . . *8. 680*

Ст. (3): Тако да погибнуть грѣшницы отъ лица Божія, а праведницы да возвеселятся, да возрадуются предъ Богомъ!

Христось воскресе . . .

И бываетъ входъ.

И возмнаетъ диаконъ, аще есть, аще же ни: іерей: Премудрость, прости!

Мы же входное: Въ церквахъ благословите Бога, Господа отъ источникъ Израилевыхъ!

И поемъ тропарь: Христось воскресе . . .

Упакои: Предварившія утро . . .

Слава . . . И нынѣ . . .

Конт.: Аще и во гробъ свисшеть еси . . .

Anstatt des Trisagion: Alle, die ihr auf Christum getauft seid, ihr habt Christum angezogen: Alleluja!*)

Prok. (T. 8): Dies ist der Tag, den der Herr gemacht hat; lasset uns fröhlich sein und frohlocken an ihm!

St.: Danket dem Herrn, denn er ist gü-
tig, denn in Ewigkeit
währt seine Gnade!

Lesung aus der Apostelgesch. I, 1—8: Die erste Rede habe ich gethan, o Theophilos...

Alleluja ... (T. 4):
Du, o Herr, bist auf-
erstanden, wirst dich
Sions erbarmen!

*) Es ist zu wissen, dass dieser Anfang der Liturgie, die Antiphonen und: Alle, die ihr auf Christum ... , ebenso auch das Kinonikon, für die ganze Osterwoche bis zu Anfang der neuen Woche bestimmt sind.

*Вместо же триса-
гана:* Елицы во Христа
креститесь, во Христа
облекостесь: аллилуя!*)

Прок. (гл. 8): Сей
день, его же сотвори
Господь, возрадуемся и
возвеселимся въ онь!

Ст.: Исповѣдайтеся
Господевн, яко блягъ,
яко въ вѣкъ милость
Его!

*Апостолъ: Дѣяній св.
апостолъ чтеніе (зач.
1):* Первое убо слово
сотворихъ о всѣхъ, о
Феофиле ...

Аллилуія ... (гл. 4):
Ты воскресъ ущедривши
Сіона!

*) Подобасть вѣдати, яко сіе начало литургіи, и анти-
фоны, и „Елицы во Христа
креститесь“, поемъ во всю
седмицу свѣтлую, даже до
педѣли новья. Такожде и
причастный.

St.: Der Herr sah vom Himmel auf die Erde herab!

Ст.: Господь съ небесе на земно призрѣ!

Ev. Joann. I, 1—17.

Ев. отъ Іоанна (зач. 1).

Wenn die Zeit kommt, das hl. Evangelium zu lesen, spricht der erste Diakon, der das Evangelium zu lesen hat: Segne, Gebieter, den Verkünder . . .

Времени же пришествію чтенія святаго Евангелія, начальній діакоу, хотѣй Евангеліе чести, глаголетъ: Благослови, Владыко, благовѣстителя . . .

Der Vorsteher spricht: Gott wolle durch die Gebete seines heiligen und ruhmreichen . . . und das Uebrige, wie es in der Ordnung der Liturgie vorgeschrieben ist.

Таже настоятель глаголетъ: Богъ, молитвами святаго славнаго . . . и прочая, якоже указя въ литургаріи.

Und der Diakon tritt hinaus, und stellt sich auf den gewöhnlichen Platz, vor die königl. Thüren, das Gesicht gegen Osten gewendet, worauf der Vorsteher spricht: Weisheit! Aufrecht! Lasset uns hören das heilige Evangelium!

И исходитъ діакоу, и на обычномъ мѣстѣ прямо царскихъ вратъ, на востокъ лицемъ стаетъ, настоятелно президе возмасившу предъ престоломъ: Премудрость, прости услышнимъ святаго Евангелія!

Dasselbe sprechen alle Priester, welche mitwirken, nach ihnen auch die Diakonen, indem letztere sich auf verschiedene Plätze stellen, vom heiligen Hochtisch an bis zu der westlichen Kirchenthür, einer hinter dem andern. Als Letzter von Allen steht der Archidiakon, und alle lesen nach dem Vorsteher, einer nach dem andern, nach Abschnitten, die der Vorsteher anordnet.

Zuerst beginnt der Vorsteher: Lesung aus dem heiligen Evangelium nach Joannes!

Die Uebrigen dasselbe.

Vorsteher: Lasset uns aufmerken!

Die Uebrigen dasselbe.

Der Vorsteher, vor dem Hochtisch mit dem Gesicht gegen Osten stehend, liest: Im Anfang war das Wort, и с. в.

Тожде и вси іереи, елицы суть служащии, по сихъ же и діакони маюлютъ, на различныхъ мѣстѣхъ ставше, отъ святаго престола, и до западныхъ вратъ церковныхъ, единъ по единому. Послѣди же всѣхъ стоить архидиаконъ, и чтутъ вси по настоятелю, единъ по единому по статіямъ, якоже настоятель расположитъ.

И предначинаетъ настоятель: Отъ Іоанна святаго Евангелія чтение.

Прочіи тожде.

Настоятель: Вонемь!

Прочіи тожде.

Настоятель, стоя предъ престоломъ на востоко лицемъ, чтетъ: Въ началѣ бѣ Слово . . . и прочая.

Die Andern dasselbe.

Und nach jeder Ausrufung oder Stasis des Evangeliums schlägt man in der Kirche einmal die Kandia, der Paraekklesiarch aber ausserhalb der Kirche das grosse Simantron und die grosse Glocke (Kampana). — Zu der letzten Ausrufung oder Stasis läutet man mit allen Glöcken und schlägt das grosse Bilo (Simantron). Und darauf weiter die göttliche Liturgie des hl. Joannes Chrysostomos.

Anstatt des: Wahrhaft würdig . . . singen wir: Der Engel rief der Gnadenerfüllten zu: Reine Jungfrau, freue dich,¹ und nochmals sage ich: Freue dich! Dein Sohn ist (auferstanden nach drei Tagen aus dem Grabe,¹ die Todten (anzu)erwecken: ! ihr Völker, jubelt!

Противъ тожде.

И въ всякомъ возгласѣ и стати Евангелія, ударяютъ въ церкву по кандио. Параекклесіархъ же въ церкви въ великое сѣднѣ и въ великій кампанъ на послѣднемъ же часѣ ударяютъ во великія кампаны, и въ великія било, и бываетъ по чину Божественная литургия Златоустаю.

Вмѣсто же: Достоинно есть . . . поемъ: Ангелъ воиаше Благодатнѣй, Чистая Дѣво радуйся, и пакы реку, радуйся: Твой Сынъ воскресе тридневенъ отъ гроба, и мертвыя воздвигнувый, людие веселигесе!

Dann der Irmos: Werde licht, werde licht, o neues Jerusalem ... § - 687

Kinonik.: Nehmet den Leib Christi, trinket aus der unsterblichen Quelle! Alleluja! (dreimal).

Wenn aber der Vorsteher gesagt hat: Nahet euch in Gottesfurcht und Glauben! *singen wir anstatt:* Gesegnet sei, der da kommt, *das Trop.:* Christos ist auferstanden ... (einmal).

Der Vorsteher spricht: Kette, o Gott, dein Volk ...

Und wir: Christos ist auferstanden ... (einmal).

Wenn der Priester gesprochen: Allezeit, jetzt und immerdar ...

Wir: Christos ist auferstanden ... (einmal).

Таже ирмосъ: Свѣтися, свѣтися, новый Иерусалиме ...

Причастный: Тѣло Христово приимите, источника безсмертнаго вкушите, аллилуія! (трижды).

Ѹда же настоятель глаголетъ: Со страхомъ Божиимъ и вѣрою приступите! *Мы же вѣмъ:* Благословенъ грядый во имя Господне ... *поемъ:* Христосъ воскрес ... (единожды).

Настоятель глаголетъ: Спаси, Боже, люди Твоя ...

И мы: Христосъ воскрес ... (единожды).

Ѹда же изглаголетъ иереи: Всегда, ныне и присно ...

И мы: Христосъ воскрес ... (единожды).

Darauf die Ektenie.

Anstatt des (Gelobt sei der Name des Herrn ... *und des 33. Psalms:* Ich will preisen den Herrn zu jeder Zeit ... *singen wir:* Christos ist auferstanden, zwölf- oder mehrmal, bis die Anaphora vertheilt ist.

Darauf der Vorsteher: Der Segen des Herrn sei über euch ...

Chor: Amen.

Anstatt des: Ehre sei dir, Christos, o Gott ... *sagt der Vorsteher:* Christos ist von den Todten auferstanden und hat den Tod durch den Tod überwunden!

Chor: Und den im Grabe Befindlichen das Leben gebracht!

Zuletzt spricht der Vorsteher die Entlassung nach Gewohnheit

Посемъ екменія.

Вѣмъсто же: Буди имя Господне ... *и вѣмъсто 33 псалма:* Благословлю Господа ... *поемъ:* Христосъ воскрес ... *дванадесять, и множае:* дондеже анафора отъ тумена раздается.

Таже настоятель: Благословеніе Господне на васъ ...

Ликъ: Аминь.

Посемъ настоятель вѣмъсто: Слава Тебъ, Христе Боже ... *поемъ:* Христосъ воскрес изъ мертвыхъ, смертию смертью поправъ!

И ликъ: И сущимъ во гробѣхъ живость даровавъ!

Посемъ настоятель глаголетъ отпустъ со крестомъ по обычаю,

mit dem Kreuze, wie im Morgengottesdienste beschrieben ist *).

**Gebete
zur Segnung der
Fleischspeisen in
der hl. und grossen
Osterwoche **).**

Priester: Gelobt sei unser Gott . . .

Während des Gesanges: Christos ist auf-
erstanden . . . (dreimal)
beräuchert der Priester,
in der linken Hand das
Kreuz mit den drei
Lichtern und dem Bilde
der Auferstehung Christi
haltend, die vorliegenden
Speisen.

*) Es ist aber zu wissen, dass in der Osterwoche weder die königlichen Thüren noch die Nebenthüren geschlossen werden, nicht einmal während der Zeit der Communion.

***) Es ist zu wissen, dass die orthodoxen Christen das Fleisch zum Segnen nicht in die Kirche, sondern zum Priester in das Haus bringen.

якоже указася на ут-
рену *).

**Молитвы
во еже благословити
бращна, мяса, во свя-
тую и великую недѣлю
Пасхи **).**

Іерей: Благословенъ Богъ нашъ . . .

При пѣнии тропаря:
Христосъ воскресе . . .
(трижды). *Іерей, имѣя*
во лъвой рукѣ крестъ
съ тремя вознесенными
предъ нимъ свѣщами, и
изображеніемъ Воскре-
сенія Христова, кадитъ
принесенныя для благо-
словенія яства.

*) Да будетъ же вѣстно и се, яко вратъ царскихъ алтаря, великихъ же и отъ странъ малыхъ, по всѣмъ церквамъ во всю Свѣтлую седмицу не затворяемъ и во время причащенія.

***) Вѣдомо же буди и се, яко мясъ православнѣи Христіане къ церкви не приносятъ, но въ домъ ко іерею.

Diakon: Lasset uns beten zu dem Herrn!

Chor: Herr, erbarme dich!

Priester: Siehe, Herr Jesus Christos, unser Gott, auf die Fleischnahrung und segne sie, wie du gesegnet hast den Widder, den dir zuführte der gläubige Abraham und das Lamm, das dir Abel darbrachte als Ganzopfer, gleicherweise auch das gemästete Kalb, welches du zu schlachten befehlest für deinen verlorenen Sohn, da er wieder zurückkehrte zu dir, auf dass, so wie Jener gewürdigt ward, deine Gnade zu geniessen, so auch wir geniessen mögen das, was von dir geheiligt und gesegnet ist zu unsrer Aller Nahrung. Denn du bist die wahrhaftige Nahrung und der Geber alles Guten, und dir senden wir die Lobpreisung

Диаконъ: Господу помолмся!

Лукъ: Господи, помилуй!

Иерей: Призри, Господи Иисусе Христе, Боже нашъ, на брашна мясь и освяти я, яко же освятилъ еси овна, его же Тебѣ приведе вѣрный Авраамъ, и агнца, его же Тебѣ Авель во всеплодие пришеде; подобилъ и тельца упитаннаго, его же жреци повелѣлъ еси сынови Твоему заблуждшемуся и пакн къ Тебѣ возвращшемуся, да яко той сподобися Твоя благодати насладитися, сице и освященныхъ отъ Тебе и благословенныхъ насладимся въ пищу всѣхъ насъ. Ты бо еси истинная пища и податель благихъ и Тебѣ славу возсылаемъ, со безначальнымъ Твоимъ Отцемъ, и съ пресвятымъ и благимъ и животворящимъ Твоимъ Духомъ, нынѣ и присно и во вѣки вѣковъ!

empor sammt deinem anfanglosem Vater und deinem allheiligen und guten und lebendig machenden Geiste, jetzt und immerdar und in die Ewigkeiten der Ewigkeiten!

Chor: Amen.

**Gebet zur Segnung
des Käses und der
Eier *).**

Diakon: Lasset uns beten zu dem Herrn!

Chor: Herr, erbarme dich!

Priester: Gebieter, Herr, unser Gott, Schöpfer und Bildner des Alls, segne die geronnene Milch, mit ihr aber auch die Eier. Uns aber bewahre in deiner Güte, auf dass wir, von

*) Die, welche Eier und Käse bringen, stellen sich in den Narthex; in die Kirche aber sollen diese Speisen nicht gebracht werden.

Лукъ: Аминь!

**Молитва во еже
благословити сыръ и
яица *).**

Діакоуъ: Господу помолнмся!

Лукъ: Господи, помилуй!

Іереи: Владыко, Господи, Боже нашъ, Зидителю и Содѣтелю всѣхъ! благослові млеко оугвѣнное, съ нимъ же и яица, и насъ соблюди въ благодсти Твоей, яко да причащаются ихъ, Тво-

*) Яица же и сыръ принесенныя поставляются въ притворѣ, въ церковь же отнюдь не подобаетъ вносить.

denselben genießend, erfüllt werden mit deinen überreichen Gaben und deiner unaussprechlichen Güte. Denn dein ist die Macht und dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit, des Vaters und des Sohnes und des heiligen Geistes, jetzt und immerdar und in die Ewigkeiten der Ewigkeiten!

Chor: Amen.

Darauf besprengt der Priester die Speisen mit Weihwasser, indem er spricht:

Gesegnet und geweiht werden diese Speisen durch die Besprengung mit diesem Weihwasser im Namen des Vaters und des Sohnes und des heiligen Geistes. Amen. *(Dreimal.)*

Chor: Christos ist auferstanden . . . und Entlassung *).

*) Es ist zu wissen, dass das Fleisch und die übrigen

ихъ независтно-подательныхъ (ἀφιθουοπαροχου) даровъ исполнимся, и неизглаголашныя Твоя благости. Яко Твоя держава и Твое есть царство, и сила, и слава Отца, и Сына и Святаго Духа, нынѣ и присно и во вѣки вѣковъ!

Ликъ: Амнь!

Также кропитъ іерей святою водою яства, глаголя:

Благословляются и освящаются яства сея окропленіемъ воды сія священныя во имя Отца и Сына и Святаго Духа. Амнь. *(Трижды.)*

Ликъ: Христось воскресе . . . и отпустѣ *).

*) Вѣстно же буди, яко сщевый, мясь и набѣлу

Akoluthia des Artos am hl. Ostertage.

*Nach der Entlassung
der göttlichen Liturgie*

herbeigebrachten Speisen kein Pascha und kein Osterlamm sind, wie einige sagen und meinen, und sie, als ob sie ein Heiligthum seien, nach vorgängigem Fasten geniessen, sondern sie sind eine einfache Darbringung, nicht als Opfer für Gott dargebracht, sondern sie werden zu dem nach der Fastenzeit beginnenden Fleisch- und Käsegenuss vom Priester durch die vorgeschriebenen Gebete gesegnet. Denn das Pascha ist Christos selbst, und das Lamm, das da trägt die Sünde der Welt, auf dem Altare im unblutigen Opfer, in den allerreinsten Geheimnissen seines allreinen Leibes und ehrwürdigen Blutes vom Priester Gott und dem Vater dargebracht, und die dieses zu empfangen gewürdigten Communicanten geniessen das wahre Pascha. Desswegen sind diese Darbringungen, welche nicht das wahre Pascha sind, nicht würdig, weder in den Altar noch in die Kirche gebracht zu werden, sondern ausserhalb der Kirche oder in den Narthex, zur

Послѣдованіе артоса въ день Св. Пасхи.

*По отпустѣ Божіе-
ственныхъ литургій, взем-*

приность, иѣсть Пасха, ниже агнецъ, якоже иѣци глаголють, и приемлють, и ему со всякимъ говѣніемъ якоже иѣкосй святыни причащаются, но простое приношение не аки бо сіе въ жертву Богу приносятся имать, но токмо да начинающимъ по постѣ мясо и сыръ ясти, отъ іерея предложенными молитвами въ спѣдъ благословено будетъ: пасха бо самъ Христосъ есть и агнецъ вземлай грѣхи мира, на олтарѣ въ безкровной жертвѣ, въ пречистыхъ тайнахъ, честнаго тѣла, и животворяща крове своея, отъ іерея Богу и Отцу приносимый, и тому достойно причащающіеся истинную ядятъ пасху. И сего ради оныя приносы яко не суть пасха, во олтарь или въ церковь не достоитъ вносити, но въѣ церкве, или въ притворѣ, молитвою благословити, по третіему правилу святыхъ апостоловъ глаголющихъ: „Аще кто епископъ, или пресвѣтеръ, кромѣ внѣшенія Господня о жертвѣ, иная иѣкая ко олтарю принесеть, медъ или млеко, или вмѣсто

nimmt der Priester das Bild der Auferstehung Christi, der Diakon aber den Artos, wenn der- шую іерею образъ Воскресенія Христова, диакону же приимую отъ шую артосъ царскими

Segnung durch Gebet, nach dem 3. Kanon der hl. Apostel, der da lautet: „Wenn ein Bischof oder Presbyter ausser dem, was zum Opfer des Herrn bestimmt ist, etwas Anderes zum Altare bringt: Honig oder Milch oder anstatt Wein Sykeron, d. h. Palmenwein oder Methwein (Honigwein) oder Vögel oder irgendwelche Thiere oder Getreide, mit Ausnahme von Weintrauben, zur bestimmten Zeit und Oel für die Lampen und Weihrauch zum Gottesdienste der soll abgesetzt werden“. Ausserdem bestimmt der 99. Kanon des VI. Concils (in Trullo): „Ferner haben wir auch dies erfahren im Gebiete der Armenier es geschieht, dass Einige im Innern auf den heiligen Altären (*ἁγιασθησῶσι*) Fleischstücke kochend nichtig darbringen, sie den Priestern nach jüdischer Weise austheilend. Desshalb, die Kirche unbefleckt bewahrend, bestimmen wir, dass es keinem Priester erlaubt sei, losgetrennte Fleischstücke von den Darbringenden anzunehmen, sondern sie sollen

вина свекеру, си есть оловину (пальмовый сидръ), или медовину (медовой панитокъ), или птицы, или кая животная, или сочива, развѣ гроздія въ лѣтѣ, и следя на свѣщники, и ѳнмама во время литургіи, да извержется“. И по шестому собору, иже въ Труллѣ, въ правилѣ 99-мъ, глаголющу: „И сему во Арменстѣй странѣ бывати увѣдѣхомъ, яко пѣции внутрь во святыхъ олтарѣхъ уды мясъ варище, части приносятся іереомъ, жидовски раздѣляюще, тѣмже церковь непорочну храняще, узаконихомъ, яко не подобаетъ ни единому же іерею различныхъ мясъ частей отъ приносящихъ приимати, по тѣми довольни да будутъ, яже приносящему возмнятея. Снцевому приношенію бываему виѣ церкви: аще же кто сего не сотворитъ, да отлучитъ.“

selbe im Altare sich befindet*), und sie treten hinaus aus den königlichen Thüren, unter Vorantragung von einem oder zwei Leuchtern. Der Vorsteher aber und sämtliche Brüder nach ihrem Range treten hinaus mit dem Artos**),

враты, еще во олтарь будетъ*). И диаконъ возьметъ его изъ мѣста, съ панакларомъ, и въ рукахъ несетъ, предвизуя лампадь, или двѣмá. Настоятель же и братія вся по чину своему исходятъ со артосомъ*), си есть хлѣ-

damit zufrieden sein, was dem Darbringenden gut schien, nachdem diese Darbringung ausserhalb der Kirche geschehen war. Wenn aber Jemand nicht also thut, so soll er abgetrennt werden.“

*) In einigen Klöstern wird der Artos nebst dem Bilde der Auferstehung auf ein hierzu besonders hergerichtes Analogion im Tempel gelegt und die zum Antidoron Hinzutretenden küssen zuerst das Bild und dann den Artos.

***) Der Artos (ἄρτος), ein mit einer Darstellung des Sieges Christi über den Tod, dem Kreuze oder dem Bilde der Auferstehung Christi und der Inschrift: Christus ist auferstanden! geschmücktes Weizenbrod, erinnert die Gläubigen an die Gegenwart des auferstandenen Herrn, der oftmals am

*) Въ нѣкихъ же обителяхъ на аналогіи, во храмѣ на сіе устроеномъ, кунно со образомъ воскресенія Господня поставляется. и ко анафорѣ идуще вѣдуютъ первѣ праздникъ, таже артосъ.

***) Артосъ (ἄρτος), хлѣбъ съ изображеніемъ на немъ знамени побѣды Христа надъ смертію — креста или образа воскресенія Христова и надписью вокругъ: „Христосъ воскресъ!“ — напоминаетъ вѣрующимъ о пребываніи съ ними Воскресшаго Господа, неоднократно познававшихся учениками въ пре-

d. h. dem Brod, einer vollständigen Prosphora, welche zu diesem Zwecke mit einem Kreuze gebacken wurde, aus der Kirche nach der Trapeza.

бомъ, просфорою всецѣлою, на се со крестомъ на ней изображеннымъ уготовленною, изъ церкви въ трапезу.

Statt des Psalmes:
Ich will dich erheben,
o Herr, mein Gott ...
singen wir: Christos ist
auferstanden ...

Вмѣсто псалма: Вознесу Тя, Боже мой ...

Христосъ воскресъ ...

Der Paraekklesiarch und die anderen Brüder

Поюще, паракклексиарху же и прочей

Brotbrechen von seinen Jüngern erkannt wurde. Wie das alte Israel von der ägyptischen Knechtschaft erlöst, in der Osterwoche ungesäuertes Brod genoss (II. Mos. XII, 15—20) und gesund und den Feinden furchtbar war, ebenso essen die Christen, von der Knechtschaft des geistigen Pharao — des Teufels — durch den auferstandenen Herrn erlöst, dieses Brod, das dem Herrn geweiht, welcher selbst ist das vom Himmel herabgekommene Brod des ewigen Lebens, und speist alle mit der geistlichen Nahrung seiner Wohlthaten zur Gesundheit der Seele und des Leibes.

ломленіи хлѣба. Какъ древній Израиль, избавленный изъ рабства Египетскаго, вкушать во дни пасхальной седмицы (Исх. 15—20) опрѣсноки и быть здравъ и страшенъ врагамъ, такъ и христиане, спасенные воскресшимъ Господомъ отъ рабства мысленнаго Фараона — дѣвола, — вкушаютъ этотъ хлѣбъ, посвященный Господу, который самъ есть хлѣбъ живота вѣчнаго, спешій съ небесе, и питающій всѣхъ духовною пищею своихъ благодѣлій на здравіе душъ и тѣлесъ.

läuten mit allen Glocken. Und nach dem Eintritt in die Trapeza setzen sie das Bild und den Artos an ihre Stelle.

братіи во вся звоны ударяющимъ. И вшедше въ трапезу поставляютъ праздникъ и артосъ на мѣстьхъ ихъ.

Und der Vorsteher spricht: Christos ist auferstanden . . . (dreimal).

И маиолетъ настоятель: Христосъ воскресе . . . (трижды).

Und: Vater unser . . . Ehre . . . Jetzt . . . Herr, erbarme dich! (dreimal). Segne!

И: Отче нашъ . . . Слава . . . И нынѣ . . . Господи, помилуй . . . (трижды). Благослови!

Vorsteher: Christos, o Gott, segne die Speisen . . . u. s. w.

Настоятель: Христе Боже, благословястие . . . и прочее.

Wir aber: Amen.

Мы же: Аминь.

Jeder sitzt hierbei auf seinem Platze, in allem Schweigen und Ehrfurcht. Und es geschieht grosse Tröstung den Brüdern mit Allem. Lesung nach Gewohnheit.

Съдаемъ кѣждо на мѣсть своемъ, со всякимъ безмолвіемъ и благоговѣйствомъ. И бываетъ утѣшеніе велие на вся. И чтеніе по обычаю.

Nachdem die Brüder von der Trapeza aufgestanden, legen sie den Artos auf die Trapeza,

по обычной трапезѣ встающе братія, поставляютъ артосъ на трапезѣ, поюще: Хри-

singend: Christos ist auferstanden . . . (dreimal).

Herr, erbarme dich!
(dreimal). Segne!

Darauf nimmt der Kellarios die gewöhnliche Verzeihung von dem Vorsteher und den Brüdern: Segnet mich, heilige Väter, und verzeihet mir Sünder!

Wir aber sagen: Gott wird verzeihen und segnen!

Darauf die Kamilarika abnehmend, spricht er anstatt: Gross ist der Name der heiligen Dreifaltigkeit! das Trop.: Christos ist auferstanden . . .

Wir antworten: Wahrhaftig ist er auferstanden!

Derselbe, mit dem Artos das Kreuzeszeichen machend, spricht: Wir beten an seine Auferstehung nach drei Tagen!

стосъ воскресе . . . (трижды).

Господи, помилуй!
(трижды). Благослови!

Таже келарь приемъ обычное прощенье отъ настоятеля и братіи: Благословите мя, отцы свягін, и простите мя грѣшнаго!

Мы же речемъ: Богъ да проститъ и благословитъ!

Таже снемъ камиларикъ, возласитъ, вмѣсто: Велико имя Святыя Троицы!

Троп.: Христосъ воскресе . . .

Намъ же отвѣщающимъ: Воистинну воскресе . . .

Тонъжеде назнаменовъ крестообразно артосомъ, глаголетъ: Поклоняемся Его тридневному воскресенію!

Und er legt es auf das Panagiarion. Darauf bringt der Kellarios den Artos mit dem Panagiarion zum Vorsteher, der den Artos und nach demselben alle Brüder küsst, indem man singt Gesang 9, Irmos: Werde licht, werde licht . . . u. s. w., beide Troparien dieses Gesanges und wieder den Irmos: Werde licht . . .

Nachdem die Prophora von Allen geküsst ist, nimmt der Kellarios sie zurück und, nachdem er sie vor den Vorsteher gestellt hat, spricht er den Stichos: Durch die Gebete unserer heiligen Väter, Herr Jesus Christos, unser Gott, erbarme dich unser!

Und wir: Amen! und singen: Christos ist auferstanden . . . (dreimal).

Ehre . . . Die Hupakoi: Als die dem Morgen zuvorgekommenen . . .

Полагаетъ на панациаръ. Потомъ приноситъ келарь артосъ съ панациаромъ къ настоятелю, и цѣлуетъ артосъ и вся по немъ братія, поюще пѣснь 9 ирмосъ: Свѣтнся, свѣтнся . . . и прочая, оба тропаря той пѣсни. И паки ирмосъ: Свѣтнся, свѣтнся . . .

По цѣлованіи же просфоры отъ всѣхъ, возвратився келарь, представляетъ предъ настоятелемъ, и речетъ стихъ: Молитвами Святыхъ Отець нашихъ, Господи, Иису́се Христе, Боже нашъ, помилуй насъ!

И мы: Аминь! И поемъ: Христосъ воскресъ . . . (трижды).

Слава . . . Упакои глаголемъ: Предварившия утро . . .

Jetzt . . . *Kont.*: Obgleich du in's Grab hinabgestiegen . . .

Herr, erbarme dich! (*dreimal*). Segne!

Vorsteher: Gelobt sei Gott, der barmherzig ist und Alle ernährt mit seinen reichen Gaben durch seine Gnade und Menschenliebe, jetzt und immerdar und in die Ewigkeiten der Ewigkeiten!

Und wir: Amen!

Darauf der Vorsteher: Gott wird verzeihen und gnädig sein denen, die uns gedient haben!

Und darauf tritt er aus der Trapeza in die Kirche und alle Brüder nach ihrem Range, indem der Priester vorangeht mit dem Bilde der Auferstehung Christi, der Diakon aber mit dem Artos, unter dem

И нынѣ . . . *Кондакъ*:
Аще и во гробъ . . .

Господи, помилуй . . .
(*трижды*). Благослови!

Настоятель: Благословенъ Богъ, милующий и питающий насъ отъ Своихъ богатыхъ даровъ, Своею благодатию и человеколюбиемъ всегда, нынѣ и присно, и во вѣки вѣковъ!

И мы: Аминь!

Также настоятель: Богъ да проститъ и помилуетъ послужившихъ намъ!

И абие исходитъ изъ трапезы въ церковь, и братія вся по чину своему, предвидущу іерею со иконою Воскресенія Христова, и диакону съ артосомъ, и клирикомъ поющимъ: Христосъ воскресъ . . .

Gesänge der Kleriker:
Christos ist auferstan-
den . . .

Darauf läuten der Paraekklesiarch und die übrigen Brüder mit allen Glocken.

Nachdem der Vorsteher mit den Brüdern in die Kirche gekommen ist, setzen Priester und Diakon Bild und Artos an ihre Stelle. Wir aber singen: Und er hat uns geschenkt das ewige Leben!

Und wir gehen in unsere Zellen.

Dieses Küssen der Prospora, d. h. des Artos, geschieht durch die ganze Osterwoche bis zum Sonnabend).*

*) Es ist zu wissen, dass, wenn Einer von den Brüdern zum Herrn hinscheidet in dieser heiligen Osterwoche, so siehe den beson-

Тогда параеккlesiархъ и прочая братія ударяютъ во вся звоны.

Вшедшу же настоятелю и братіи въ церковь, іерей и діакопъ поставляютъ на своихъ имъ мѣстьхъ икону и артосъ; мы же поемъ: И памъ дарова животъ вѣчный!

И идемъ въ келліи своя.

Сиче же возмьдуются цѣлованіе о просфоръ, яже есть артосъ, чрезъ всю седмицу Святыя Свѣтлыя недѣли, даже до суботы).*

*) Подобаеть вѣдати: яко аще случится брату коему отъити ко Господу въ сію святую седмицу Пасхи: и о семъ зри всего послѣдованія

**Am hl. und grossen
Osterfeste. Abend-
gottesdienst *).**

*Nach der 9. Hora
bekleidet sich der Vor-
steher in der Sacristei
mit der vollständigen
priesterlichen Kleidung.
Nachdem er sich vor
den hl. Hochtisch mit
dem Rauchfass gestellt
hat, macht er mit dem-
selben das Kreuzes-
zeichen und spricht: Ge-
lobt sei unser Gott alle-
zeit, jetzt und immer-
dar und in die Ewig-
keiten der Ewigkeiten!*

deren Ritus, der bezüglich
der Verstorbenen während
dieser Tage vorgeschrieben
ist, im Trebnik — Begräb-
nissritus, Berlin 1898, S.
318—331.

**) Es ist zu wissen, dass
beim Beginn des Abend-
gottesdienstes, ebenso zu:
Herr, ich rufe . . . der Prie-
ster den heiligen Hochtisch,
wie gewöhnlich beräuchert
und desgleichen den ganzen
Altar. Beim Morgengottes-
dienste aber tritt er zu An-
fang des Kanons heraus und
beräuchert den Tempel, die
Chöre und Brüder nach dem
gewöhnlichen Ritus.*

**Во св. и великую не-
дѣлю Пасхи вечерня *).**

*По 9^{мъ} часъ, во свѣ-
тильничномъ, облачится
настоятель во всю свя-
щенную одежду. И ставъ
предъ святою трапезою
съ кадильницею, знаме-
нуетъ крестовидно, и
возмашаетъ глаголя:
Благословенъ Богъ нашъ
всегда, нынѣ и присно,
и во вѣки вѣковъ!*

сихъ дней о усоншихъ въ
требникъ — Чины погре-
бения, Berlin 1898, стр.
318—331.

**) Подобаеѣтъ вѣдати,
яко по впеда начати іерею,
кадитъ святою трапезу по
обычаю и весь алтарь, вечера
на: Господи воззвахъ . . . На
утрени, въ началъ канона
исходитъ и кадитъ храмъ
и лики и братію по обыкно-
венному чину.*

Wir antworten: Amen!

*И намъ отвѣщаю-
щимъ: Аминь!*

*Und jener beginnt:
Christos ist auferstan-
den von den Todten
und hat den Tod durch
den Tod überwunden
und den im Grabe Be-
findlichen das Leben
gebracht! (dreimal).*

*И той начинаетъ:
Христосъ воскресе изъ
мертвыхъ, смертию смерть
поправъ, и сущимъ во
гробѣхъ животъ даро-
вавъ! (трижды).*

*Und wir antworten
dasselbe (dreimal).*

*И мы тойжде отвѣ-
щаемъ трижды.*

*Und der Vorsteher
spricht die oben ange-
gebenen Stichen:*

*И глаголетъ настоя-
тель президереченныя
стихи:*

(1): Es stehe Gott
auf . . .

(1): Да воскреснетъ
Богъ . . .

(2): Wie Rauch ver-
weht . . .

(2): Яко исчезаетъ
дымъ . . .

(3): So mögen vor
Gottes Angesicht . . .

(3): Тако да погиб-
нутъ грѣшницы . . .

(4): Dies ist der
Tag, den der Herr ge-
macht . . .

(4): Сей день, егоже
сотвори Господь . . .

*Wir aber singen zu
jedem Sticho: Christos
ist auferstanden . . .
(einmal).*

*Мы же на кѣждо
стихѣ поемъ: Христосъ
воскесе . . . по едино-
жды.*

Ehre . . .

Слава . . .

Wir aber: Christos ist auferstanden . . .

Мы же: Христосъ воскресе . . .

Jetzt . . .

И нынѣ . . .

Wir: Christos ist auferstanden . . .

Мы же: Христосъ воскресе . . .

Und wieder der Vorsteher: Christos ist auferstanden von den Todten und hat den Tod durch den Tod überwunden!

И наки настоятель: Христосъ воскресе изъ мертвыхъ, смертію смерть поправъ!

Wir singen: Und den im Grabe Befindlichen das Leben gebracht!

И мы конецъ: И сущимъ во гробѣхъ животь даровавъ!

Darauf die grosse Ektenie vom Diakon: Lasset uns in Frieden beten zu dem Herrn! *).

Таже ектенія великая отъ диакона: Миромъ Господу помолимся! *).

*) Der Abendgottesdienst am Ostersonntage hat folgende Eigenthümlichkeiten: Der Priester legt zu demselben den vollen Ornat, wie zur Liturgie, an; der Eingang findet nicht, wie bei dem gewöhnlichen Abendgottesdienste, mit dem Rauchfasse, sondern mit dem Evangelium statt; der Priester liest dasselbe im

*) Пасхальная вечерня имѣетъ слѣдующія особенности: Іерей облачается въ полное одѣяніе, какъ на литургіи; входъ бываетъ съ Евангеліемъ, вмѣсто обычно совершаемаго — съ кадиломъ, и самое Евангеліе читаетъ іерей въ алтарь, но обращая къ народу. При снискомскомъ служеніи бываетъ по Евангеліи еще осѣ-

Darauf singen wir:
Herr, ich rufe zu dir . . .
(T.2). *Wir stellen Stichen*
6 und singen die Oster-
Stichiren 3 (T. 2):

— Den vor Ewigkeiten aus dem Vater gezeugten Gott, das aus der Jungfrau Maria Fleisch gewordene Wort, kommet, lasset uns anbeten; denn, nachdem er das Kreuz erduldet hatte, ward er dem Begräbniss übergeben, wie er selbst gewollt hatte, und auferstehend von den Todten, erlöste er mich, den verlorenen Menschen!

— Christos, unser Erlöser, strich aus den Schuldschein über uns,

Altare, mit dem Gesichte zum Volke. Beim bischöflichen Gottesdienste folgt auf die Lesung der Segen mit dem Trikirion (einem dreiarmligen Handleuchter mit brennenden Kerzen) und dem Dikirion (einem ebensolchen zweiarmigen Leuchter).

Посемъ: Господи воз-
звахъ . . . поемъ во (м. 2).
Поставимъ стиховъ 6 и
поемъ стихиры воскрес-
ны Пасхальны 3 (м. 2):

— Прежде вѣкъ отъ Отца рождшемуся Божію Слову, воплощенному отъ Дѣвы Маріи, приидите поклонимся; Крестъ бо претерпѣвъ, погребенію предадеся, яко Самъ восхотѣ, и воскресъ изъ мертвыхъ, спасе мя заблуждающаго чловѣка!

— Христось, Спасъ нашъ, еже на ны рукописание пригвоздивъ на

пеніе трикиріемъ и диккиріемъ.

an das Kreuz geheftet, und zerstörte die Macht des Todes. Lasset uns anbeten sein nach drei Tagen erfolgtes Erwachen!

— Mit den Erzengeln wollen wir besingen die Auferstehung Christi. Denn er selbst ist der Befreier und Erlöser unserer Seelen. Und in furchtbarer Herrlichkeit und gewaltiger Kraft kommt er wieder, zu richten die Welt, welche er erschaffen!

Stichira Anatolika 3: Dich, den gekreuzigten und begrabenen Gebieter, verkündete der Engel und sagte den Weibern: Kommet, sehet, wo der Herr lag! Denn er ist auferstanden, wie er gesagt hatte, als Allmächtiger! Deshalb beten wir ihn an, den allein Unsterblichen. Lebensspender, Christos, erbarme dich unser!

крестъ заглади, и смертную державу упраздни; покланяемся Его тридневному воскресенію!

— Со архангелы воспоимъ Христово воскресеніе: той бо есть Избавитель и Спасъ душъ нашихъ, и въ славъ страшной, и крѣпцѣй силъ, паки грядеть судити міру, егоже созда!

И восточны (Анатоміевы) 3: Тебе распешагося и погребеннаго, ангель проповѣда Владыку, и глаголаше же намъ: приидите, видите, идѣже лежаше Господь, воскресе бо, якоже рече, яко всецелень: тѣмже Тебѣ покланяемся, единому безсмертному, Жизнодавче Христе, помилуй насъ!

— Auf dem Kreuze hast du getilgt den Fluch des Holzes, im Grabe getödtet die Macht des Todes, in deiner Auferstehung aber erleuchtet das Geschlecht der Menschen; desshalb rufen wir dir dieses zu: Wohlthäter, Christos, unser Gott, Ehre sei dir!

— Es öffneten sich dir, o Herr, in Furcht die Thore des Todes, die Thorwächter des Hades aber, dich sehend, erschraken: denn die ehernen Thore zertrümmertest du und zerbrachst die eisernen Riegel und führtest uns heraus aus dem Dunkel und Schatten des Todes und zerbrachest unsere Fesseln!

Ehre . . . Das heilbringende Lied singend, lasset uns mit unserem Munde lobpreisen! Kommet Alle, lasset uns im Hause des Herrn niederfallen,

— Крестомъ Твоимъ упразднилъ еси, юже отъ древа клятву: погребеніемъ Твоимъ умертвилъ еси смерти державу: востаніемъ же Твоимъ просвѣтилъ еси родъ человѣческій; сего ради вопіемъ Ти: Благодарителю, Христе Боже нашъ, слава Тебѣ!

— Отверзошася Тебѣ, Господи, страхомъ врага смертная; вратницы же адовы видѣвше Тя убояшася; врата бо мѣдная сокрушилъ еси, и верей желѣзныя стерлъ еси, и извелъ еси насъ отъ тьмы и сѣни смертныя, и узы наша растерзалъ еси!

Слава . . . Спасительную пѣснь поюще, отъ устъ возснемъ: приндите вси, въ дому Господнемъ, припадемъ глаголюще: на древѣ распныйся, и изъ мертвыхъ воскресый, и

sprechend: Der du auf dem Holze gekreuzigt worden und von den Todten auferstanden bist, der du bist im Schoosse des Vaters, habe Gnade mit unseren Sünden!

Jetzt . . . (*Theotokion*): Dahin schwand der Schatten des Gesetzes, als die Gnade kam. Denn, wie der flammende Dornbusch nicht verbrannte, so hast du als Jungfrau geboren und bist Jungfrau geblieben. An Stelle der Feuersäule strahlte auf die Sonne der Gerechtigkeit, an Stelle des Moses: Christos, die Erlösung unserer Seelen!

Eingang mit dem Evangelium. Du mildes Licht . . .

Das grosse Proki menon (I. 5): Welcher Gott ist gross, wie unser Gott? Du bist ein Gott, der Wunder thut allein!

сый въ пѣдрѣхъ Отчихъ,
очисти грѣхи наша!

И нынѣ . . . (*Богородиченъ*): Преїде сънь законная, благодати пришедши; якоже бо купина не сгараше опаляема; тако Дѣва родила еси, и Дѣва пребыла еси; вмѣсто столпа огненнаго, праведное возсія Солнце; вмѣсто Моисея, Христосъ, спасеніе душъ нашихъ!

Входъ съ Евангеліемъ.
Свѣте тихій . . .

Также проки менъ великій (гл. 5): Кто Богъ велиій яко Богъ нашъ? Ты еси Богъ творяй чудеса!

St. (1): Offenbart hast du unter den Völkern deine Kraft!

St. (2): Und ich sprach: Jetzt habe ich angefangen; dies ist die Wendung der Rechten des Herrn!

St. (3): Ich gedachte der Werke des Herrn, denn ich gedachte von Urbeginn deiner Wunder!

Und wieder: Welcher Gott ist gross . . .

Nach dem Prokime non ruft der Diakon: Auf dass wir gewürdigt werden, zu hören das heilige Evangelium, beten wir zu dem Herrn, Gott!

Darauf liest der Vorsteher im Altare das Evangelium Joannes XX, 19—25: Als es spät war an jenem Tage . . . ich werde nicht glauben! *).

*) Wie bei der Liturgie am hl. Osterfeste, wenn

Ст. (1): Сказаль еси въ людехъ силу Твою!

Ст. (2): И рѣхъ: нынѣ начахъ, сія измѣна (ἀλλοίωσις) десницы Вышняго!

Ст. (3): Помянухъ дѣла Господня, яко помяну отъ начала чуда Твоя!

И наки: Кто Богъ велий . . .

По прокимнѣ же возглашаетъ диаконъ: И о сподобитися намъ слышанію святаго Евангелія, Господа Бога молимъ!

Посемъ читетъ Евангеліе настоятель во алтари, Иоанна, зач. 65: Сушу поздѣ въ день той . . . не иму вѣры! *).

*) Подобно тому, какъ на Пасхальной литургіи въ 1-ый

Darauf die Ektenie:
Lasset uns Alle sagen . . . *und:* Würdige uns, o Herr, an diesem Abend . . .

Dann: Lasset uns vollenden unser Abendgebet zu dem Herrn!

Und nach der Ausrufung singen wir das Sonntags-Stichiron (Т. 2): Deine Auferstehung, Christos, Erlöser,

Посемъ ектеи:
Рцемъ вси . . . и. Сподоби, Господи, въ вечеръ сей . . .

Таже: Исполнимъ вечернюю молитву . . .

И по возмашъ поемъ стихиру воскресну (гл. 2): Воскресение Твое, Христе Спасе, всю просвѣти вселенную, и приз-

mehrere Priester und Diakonen mitwirken, es mitunter üblich ist, das hl. Evangelium in mehreren Sprachen zu lesen, um gleichsam das Evangelium Christi allen Völkern zu verkünden, so findet sich dieser Gebrauch auch beim Abendgottesdienste. So enthält das griech. Buch: *Τὰ ἅγια πᾶσιν καὶ ἡ ἅγια ἀνάστασις*, 2. Auflage, Konstantinopel 1892, S. 488—517, die vorgeschriebene Evangelienlesung in folgenden Sprachen: griechisch (im Urtext, in Hexametern und Jamben), slawisch, sanskrit, albanesisch, lateinisch, französisch, englisch, arabisch, türkisch, armenisch.

день, когда служатъ многіе священнодѣйствующіе, обыкновенно евангеліе читается на различныхъ языкахъ въ знакъ того, что проповѣдь о Воскресшемъ раздавалась апостолами во всемъ народамъ, на родныхъ имъ языкахъ, такъ и Евангеліе чтемое на вечерни въ 1-ый день Пасхи читается на различныхъ нарѣчійхъ, какъ напр. въ книгѣ: „*Τὰ ἅγια πᾶσιν καὶ ἡ ἅγια ἀνάστασις*“ кромѣ греческаго, приведено на славянскомъ, санскритскомъ, албанскомъ, латинскомъ, французскомъ, англійскомъ, арабскомъ, турецкомъ и армянскомъ (стр. 488—517).

erleuchtete die ganze Welt, und du hast zurückgerufen dein eigenes Geschöpf; allmächtiger Herr, Ehre sei dir!

валъ еси Твое создание, всеильне Господи, слава Тебѣ!

Die Oster-Stichiren (T. 5): Das weihevollle Pascha . . . mit ihren Kehrreimen.

Таже стихиры пасхи (м. 5): Пасха священная . . . съ припѣвы ихъ.

Ehre . . . Jetzt . . . Auferstehungstag . . .

Слава . . . И нынѣ . . . Воскресенія день . . .

Christos ist auferstanden . . . (*dreimal*).

Христосъ воскресе . . . (*трижды*).

Darauf der Diakon: Weisheit!

Таже диаконъ: Премудрость!

Und wir: Segne!

Мы же: Благослови!

Vorsteher: Der ewig Seiende ist gelobt, Christos, unser Gott . . .

Постоятель: Сый благословенъ Христосъ Богъ нашъ . . .

Wir: Amen. Stärke, o Gott . . .

И мы: Аминь. Утверди, Боже . . .

Anstatt: Ehre sei dir, Christos, unser Gott . . . sagt der Vor-

Таже настоятель, вмѣсто: Слава Тебѣ, Христе Боже . . .

steher: Christos ist auf-
erstanden von den Tod-
ten und hat den Tod
durch den Tod über-
wunden!

Wir: Und den im
Grabe Befindlichen das
Leben gebracht!

*Darauf spricht er die
Entlassung mit dem
Kreuz und den 3 Lich-
tern*: Christos, der auf-
erstanden ist von den
Todten . . . u. s. w., wie
beschrieben ist am
Ende des Morgengottes-
dienstes.

*Und wir küssen die
heiligen Bilder und
treten in die Trapeza
und sagen*: Christos
ist auferstanden . . .
(dreimal).

Ehre . . . Jetzt . . .

Vorsteher: Christos,
o Gott, segne!

*Nach dem Aufstehen
von der Trapeza spre-*

Христось воскресе изъ
мертвыхъ, смертію смерть
поправъ!

И мы: И сущимъ во
гробѣхъ животъ даро-
вавъ!

*И абіе глаголетъ отъ-
пустъ со крестомъ*:
Христось воскресый пзъ
мертвыхъ . . . и прочее,
якоже изъясися во ко-
нецъ утрени.

*И цѣлуемъ святыя
иконы. И входимъ въ
трапезу, и глаголемъ*:
Христось воскресе . . .
(трижды).

Слава . . . И нынѣ . . .

Пастоятель: Христе
Боже, благослови!

*По востаніи же отъ
трапезы, глаголемъ*: Хри-

chen wir: Christos ist auferstanden . . . (dreimal).

стосъ воскресе . . . (трижды).

Ehre . . . Jetzt . . .

Слава . . . И нынѣ . . .

Vorsteher: Gott mit uns mit seiner Gnade!

Настоятель: Съ нами Богъ Своею благодатию!

Und so vollziehen wir die ganze Osterwoche den Abendgottesdienst.

И тако творимъ всю седмицу свѣтлую вечерни послѣдованіе.

**Montag der Oster-
woche. Morgen-
gottesdienst.**

**Понедѣльникъ
свѣтлыя седмицы на
утрени.**

Vor Beginn zündet der Paraekklesiarch die Lampen und Kerzen an; darauf läutet er die grosse Glocke (Kampana) und die andern. Nachdem wir uns im Tempel versammelt haben, macht der Priester die übliche Verbeugung dem Vorsteher, begiebt sich in den hl. Altar, nimmt das Rauchfass und stellt sich vor den hl. Hochtisch, bekleidet mit dem Epitrachilion

Прежде начала, возжигаетъ кандила и свѣщи параеккlesiархъ. Также клеплетъ въ великій кампанъ, и въ прочія. И собравшимся намъ во храмъ, іерей полагаетъ обычный поклонъ настоятелю, и отходитъ во святыи алтарь, и вземъ кадильницу, стоитъ предъ святою трапезою кромѣ убо священническаїя одежды, епитрахиль точію возложъ сверхъ манди, кадитъ

über dem Mandyas, ohne die übrigen priesterlichen Gewänder. Er räuchert kreuzförmig und spricht: Ehre sei der heiligen und einwesentlichen . . . und beginnt das Troparion: Christos ist auferstanden . . . (dreimal).

Wir antworten mit demselben Trop. und singen: Christos ist auferstanden . . . mit den Stichen, wie bereits angegeben ist beim Morgen- und Abendgottesdienst am Ostersonntag (S.668).

(In Pfarrkirchen ist der Priester bekleidet mit dem Phelonion.)

Darauf die grosse Ektenie.

Nach der Ausrufung singen wir den Kanon, Irmos: Auferstehungstag . . . (zu zweimal), Trop. aber zu 10 mit dem Kehrreim: Christos ist auferstanden von den Todten . . .

крестообразно, глаголя: Слава святѣи и единосущнѣи . . . и пачинаетъ тропарь: Христосъ воскресе . . . (трижды).

И псалмъ тожде отвѣщающимъ. И поемъ: Христосъ воскресе . . . со стихи его, якоже изъявися во педьлю утра и вечера (стр. 668).

Во мѣрскихъ же храмъхъ облачится іереи во ризы.

Таже ектеія велика.

И по возмаетъ абіе поемъ канонъ, ирмосъ: Воскресенія день . . . (по дважды), тропари же на 10, съ припѣвы: Христосъ воскресе изъ мертвыхъ . . .

*Zu: Ehre . . . und
Jetzt . . . sprechen wir
die Theotokien der
Herren Theophanes und
Joseph (angegeben am
Sonntag der Myron-
trägerinnen).*

*Die Katabasie beide
Chöre zusammen: Auf-
erstehungstag . . .*

*Und zum Schluss:
Christos ist auferstan-
den . . . (dreimal).*

*Und wir sprechen dies
die ganze Woche zu-
sammen mit Irmen zu 14.*

*Nach dem 3. Gesang
die Hupakoi: Als die
dem Morgen zuvor-
gekommenen . . . und
Lesung aus dem 1. Buche:
Im Anfange war das
Wort . . . von Joannes,
Erklärung des Chry-
sostomos. (Denn mit
diesem Tage beginnen
wir dieses Buch zu lesen
bis zum Sonntag Aller-
heiligen.)*

*Nach dem 6. Gesange
Kontakion: Obgleich du
in's Grab gestiegen
und Ikos und Lesung.*

*Въ: Славу . . . же
И пѣнь . . . глаголемъ бо-
городичны господина Тео-
фана, и господина Ио-
сифа (писаны въ не-
дѣлю о мироносицахъ).*

*Катавасія оба лика
вкупъ: Воскресенія
день . . .*

*И послѣди: Христосъ
воскресе . . . (трижды).*

*И глаголемъ сіе во
всю седмицу вкупъ съ
ирмосы на 14.*

*По 3^ю пѣсни впакои:
Предварившія угро . . .
и чтение на 1^ю книгу:
Въ началѣ бѣ Слово . . .
отъ Иоанна, толкованіе
Златоустаго (отъ сего
бо дие начинаемъ сію
книгу, и даже до Всѣхъ
Святыхъ совершаемъ).*

*По 6^ю пѣсни, конд.:
Аще и во гробъ . . . и
икосъ, и чтение.*

Darauf: Nachdem wir die Auferstehung Christi gesehen . . . (*dreimal*) und: Auferstanden ist Jesus aus dem Grabe . . . (*dreimal*).

Darauf die übrigen Gesänge.

Den 9. Gesang singen wir mit Kehrreim.

Darauf das Exapostilarion: Dem Fleische nach entschlafen . . . (*dreimal*).

Zu den Lobgesängen: Aller Odem . . . und wir singen die Stichiren (T. 2): Aller Odem und alle Schöpfung rühmt dich, o Herr, weil du durch das Kreuz den Tod zerstört hast, auf dass du zeigtest den Völkern deine Auferstehung von den Toten, als der einzig Menschenliebende!

Mögen die Juden sagen, wie die Krieger,

И по немъ: Воскресеніе Христова . . . (*трижды*) и: Воскресъ Исусъ отъ гроба . . . (*трижды*).

И абіе прочія пѣсни.

9^ю пѣснь поемъ съ припѣвы.

Таже ексапостиларій: Плотію уснувъ . . . (*трижды*).

На хвалитехъ: Всякое дыханіе . . . и поемъ стихиры воскресны (м. 2): Всякое дыханіе, и вся тварь Тя славить, Господи, яко крестомъ смерть упразднилъ еси, да покажени людемъ, еже изъ мертвыхъ Твое воскресеніе, яко единъ челоуѣколюбець!

Да рекутъ Іуден, како воини погубиша стрегу-

welche Wache hatten, den König verloren? Denn wesshalb bewahrte der Stein nicht den Stein des Lebens? Sie müssen entweder den Begrabenen herbeischaffen oder den Auferstandenen anbeten, mit uns rufend: Ehre sei der Fülle deiner Barmherzigkeit, o Erlöser, Ehre sei dir!

Freuet euch, ihr Völker, und frohlocket, denn der auf dem Steine des Grabes sitzende Engel verkündete uns und sprach: Christos ist auferstanden von den Todten, der Erlöser der Welt, und erfüllt das All mit Wohlgeruch, freuet euch und frohlocket!

Wie ein Engel vor deiner Empfängnis, o Herr, das: Freude dich! gebracht der Gesegneten, so auch wälzte ein Engel den Stein von deinem Grabe bei deiner Auferstehung.

щип царя? Почто бо камень не сохрани камня жизнь? Или Погребеннаго да дадять, или Воскресенему да поклонятся, глаголюще съ нами: слава множеству щедротъ Твоихъ, Спасенанъ, слава Тебѣ!

Радуйтесь людие, и веселитесь, ангель съдйи на камени гробномъ, той намъ благовѣсти, рекъ: Христосъ воскресе изъ мертвыхъ, Спасъ мѣра, и исполни всяческая благоуханія: радуйтесь людие и веселитесь!

Ангель убо еже „радуйся“, прежде Твоего зачатія, Господи, Благодатный принесе: ангель же камень славнаго Твоего гроба въ Твоемъ воскресеніи отвали. Овъ убо въ печали мѣсто

Jener verkündend anstatt der Trübsal die Zeichen der Freude, dieser aber statt des Todes den Gebieter und Lebensspender uns predigend. Deshalb rufen wir dir, dem Wohlthäter Aller: Herr, Ehre sei dir!

весеня образы возвѣщая: сей же вмѣсто смерти, Владыку Жизнодавца проповѣдуя намъ; тѣмже вопиёмъ Ти: Благодарителю всѣхъ, Господи, слава Тебѣ!

Und die Oster-Stichiren mit Kehrreimen, wie vorgeschrieben ist beim Morgengottesdienst am Ostersonntag.

И стихиры пасхи съ припѣвы ихъ, якоже предписана во утрени недѣли.

Und Ektenien und Entlassung.

И ектеии, и отпусть.

Und die 1. Hora.

И часъ 1^й.

So geschieht der Morgengottesdienst in der ganzen Osterwoche.

Сине же бываетъ служба утрени во всю седмицу свѣтлую.

Es werden auch Lictien ausserhalb des Klosters gemacht).*

Творить же и ликтію въ обители).*

**) Es ist zu wissen, dass wir heut einen Ausgang machen aus dem Kloster unter Vorantragung der Kirchenfahnen, in den Händen tragend das hl. Evangelium, das*

**) Подобаеѣ въдати: яко творилъ исхожденіе днесь въ монастыря, предпослаще хоругви, въ рукахъ же держаще святое Евангеліе, честный Крестъ, и*

*Zur Liturgie die
Oster-Antiphonen.*

*На литургии анти-
фоны Пасхи.*

Prok. z. Ap. (T. 8):
Ueber die ganze Erde
ging aus ihr Ruf, und
bis an's Ende der Welt
ihre Stimme.

Прок. ап., м. 8: Во
всю землю изыде вѣщаніе
ихъ, и въ концы все-
ленныя глаголы ихъ!

St.: Die Himmel er-
zählen die Ehre Gottes
und das Firmament
verkündet seiner Ende
Wort!

Ст.: Небеса повѣ-
даютъ славу Божию, тво-
реніе же руку Его воз-
вѣщаетъ твердь!

Apostelgesch. I, 12
—26.

Ап. во Дѣяніихъ, зач. 2.

*ehrw. Kreuz und die Bilder
der Auferstehung Christi und
der allerreinsten Gottesge-
bäuerin.*

*иконы Воскресенія Христова
и Пречистія Богородицы.*

*Wir singen den Oster-
Kanon mit Theotokien zu
8 und Katabasia und Irmos,
dieselben auch nach dem
6. Gesange.*

*Поелъ канонъ Пасхи съ
Богородицы на 8 и ката-
васія, ирмосъ, тойже по 6-й
пѣсни.*

Nach dem Evang.: Nach-
dem wir die Auferstehung
Christi gesehen ... (*drei-
mal*).

*Послѣди Евангелія глаго-
лемъ:* Воскресеніе Христово
видѣвши ... (*трижды*).

Darauf die Stichiren:
Jesus, auferstanden aus
dem Grabe ...

Таже стихира: Воскресъ
Исусъ отъ гроба ... (*три-
жды*).

*Dann der 5., 8. und 9.
Gesang.*

Таже 5, 8 и 9 пѣсни.

Alleluja . . . (T. 1):
Es verkünden die Him-
mel deine Wunder, o
Herr!

Аллилуія . . . (м. 1):
Исповѣдаютъ небеса чудеса
Твоя, Господи!

St.: Gott ist geprie-
sen in der Versamm-
lung der Heiligen!

Ст.: Богъ прославля-
емъ въ советѣ святыхъ!

Evang. Joann. I,
18—28.

Ев. отъ Иоанна, зач. 2.

Kinonik.: Den Leib
Christi . . .

Причастіе: Тѣло
Христово . . .

Bei der Trapeza ge-
schieht grosse Tröstung
der Brüder.

На трапезъ бываетъ
утѣшеніе великое бра-
тѣи.

**Am Montag
der Osterwoche,
Abends.**

**Въ понедѣльникъ
свѣтлыя седмицы
вечера.**

Nach den Leuchten-
gebeten und: Christos
ist auferstanden . . . u.
s. w., zu: Herr, ich
rufe . . . (T. 3) stellen
wir 6 Stichen und singen
die Sonntags-Stichiren
(T. 3): Durch dein
Kreuz, o Christos, Er-
löser, ward des Todes
Herrschaft vernichtet

Во свѣтлымъ, по:
Христосъ вос-
кресе . . . и прочихъ,
Господи возвахъ . . .
(на м. 3): поставимъ
стиховъ 6, и поемъ
стихиры воскресны (м.
3): Твоимъ крестомъ,
Христе Спасе, смерти
держава разрушися, и
дѣволя прелесть упразд-

und des Teufels Bosheit zerstört. Das Geschlecht der Menschen aber, durch den Glauben erlöst, bringt dir ein Loblied zu jeglicher Zeit dar!

Erleuchtet ward das All durch deine Auferstehung, o Herr, und das Paradies wieder geöffnet, die ganze Schöpfung aber, dich preisend, bringt dir ein Loblied zu jeglicher Zeit dar!

Ich rühme des Vaters und des Sohnes Kraft und singe des heiligen Geistes Macht, die untrennbare, unerschaffene Gottheit, die einwesentliche Dreiheit, die da herrscht in die Ewigkeit der Ewigkeit!

Und Anatolika 3, derselbe Ton: Dein ehrwürdiges Kreuz beten wir an, o Christos, und deine Auferstehung singen und verherrlichen wir: Denn durch deine

ишия: родъ же человеческій върою спасаемый, пѣсьнь Тебѣ всегда приносятъ!

Просвѣтшиися всечеловеческая воскресениемъ Твоимъ, Господи, и рай наки отверзесе, вся же тварь восхваляющи Тя, пѣсьнь Тебѣ всегда приносятъ!

Слаблю Отца и Сына силу, и Духа Святаго пою власть, нераздельное, несозданное божество, Троицу еднотворную, царствующую во вѣкъ вѣка!

И восточны 3, глас тойже: Кресту Твоему честному покланяемся, Христе, и воскресение Твое поемъ и славимъ: раною бо Твоею мы вси нецѣлѣхомъ!

Wunden sind wir Alle
geheilt worden.

Wir besingen den aus
der Jungfrau Fleisch ge-
wordenen Erlöser. Denn
um uns ward er ge-
kreuzigt und erstand
nach drei Tagen wieder
auf, schenkend uns
grosse Gnade!

Zu den im Hades
Befindlichen hinabge-
stiegen, brachte Chri-
stos die frohe Bot-
schaft: „Seid getrost“,
sprach er, „jetzt habe
ich gesiegt, ich bin die
Auferstehung, ich führe
hinaus, nachdem ich
zerstörte die Thore des
Todes!

Ehre . . . Unwürdig
stehend in deinem all-
reinen Hause, senden
wir Abendlieder empor,
aus der Tiefe rufend:
Christos, o Gott, der du
die Welt durch deine
nach drei Tagen er-
folgte Auferstehung er-
leuchtet hast, erlöse
dein Volk aus den Hän-

Посемъ Спаса отъ Дѣ-
вы воплощагося: насъ
бо ради распятыя, и въ
третій день воскресе,
даруя намъ велию ми-
лость!

Сущимъ во адѣ спедъ
Христосъ благовести,
„дерзайте“, глаголя: нынѣ
побѣдихъ, Азъ есмь вос-
кресеніе, Азъ вы воз-
веду, разрушивъ смерт-
ная врата!

Слава . . . Недостойно
стояще въ пречистомъ
дому Твоемъ, вечерною
пѣснь возсылаемъ, изъ
глубины взывающе, Хри-
сте Боже: просвѣтливый
міръ тридневнымъ вос-
кресеніемъ Твоимъ, измени
люди Твоя отъ руки
враговъ Твоихъ, Человѣ-
колюбче.

den deiner Feinde, o Menschenliebender!

Jetzt . . . *Theotokion*: Wie sollten wir nicht bewundern dein gottmännliches Kind, Hochehrwürdige? Denn, ohne mit einem Manne Umgang gepflogen zu haben, o Allunbefleckte, hast du geboren den Sohn ohne Vater im Fleische, der vor Ewigkeiten aus dem Vater gezeugt ward ohne Mutter, der durchaus keine Wandelung erlitt, oder Vermischung oder Trennung, sondern jeder Wesenheit Eigenthümlichkeit unversehrt bewahrte. Desshalb, o jungfräuliche Mutter, Gebieterin, flehe ihn an, zu erretten die Seelen derer, die dich rechtgläubig als Gottesgebälerin bekennen!

Eingang mit dem Rauchfass: Du mildes Licht . . .

Prok. (T. 5): Unser Gott erschuf im Him-

И нынѣ . . . (*Богородицею*): Како не дивимся, Богомужному рождеству Твоему, Пречестная? Искушенія бо мужескаго не прѣвѣвши, Всенепорочная, родила еси безъ отца Сына плотию: прежде вѣкъ отъ Отца рожденнаго безъ матери, никакоже прегрѣшнаго измѣненія, или смѣшенія, или раздѣленія: но обою существу свойство цѣло сохраняшаго тѣмже, Мати Дѣво Владычице, Того моли спаситися душамъ, православно Богородицу исповѣдующихъ Тя!

Входъ съ кадильницею: Свѣте тихій . . .

Прок. (м. 5): Богъ нашъ на небеси и на

mel und auf Erden
Alles, was er wollte!

земли, вся елика вос-
хотѣ, сотвори!

St.: Beim Auszuge
Israels aus Aegypten,
des Hauses Jakob von
dem fremden Volke,
ward Juda seine Hei-
ligung.

Ст.: Во исходѣ Из-
раилевѣ отъ Египта, дому
Іаковля изъ людей вар-
варъ, бысть Іудея свя-
тыня его!

St.: Das Meer sah
es und floh, der Jordan
wandte sich zurück.

Ст.: Море видѣ и
побѣже, Іордаѣ возвра-
тился вспять!

St.: Was ist dir, o
Meer, dass du flohest,
und dir, Jordan, dass
du dich zurückwand-
test?

Ст.: Что ти есть море,
яко побѣгло еси? И
тебѣ, Іордане, яко воз-
вратился еси вспять?

Und wieder: Unser
Gott erschuf im Him-
mel . . .

И наки: Богъ нашъ
на небеси на земли . . .

Priester: Lasset uns
Alle sagen . . . *und das*
Uebrige der Ektenie:
Geruhe, o Herr . . .

Іерей: Рцемъ вси . . .
и прочее ектеіи: Спо-
добн, Господи . . .

Dann: Lasset uns
vollenden unser Abend-
gebet . . . *und nach der*
Ausrufung, zu den Apo-
stichen die Sonntags-
Stichiren (T. 3): Der

Тазе: Исполнимъ
вечернюю . . . *и по воз-*
мась, на стиховиѣ сти-
хира воскресна (гл. 3):
Страстію Твоею, Христе,
омрачивъ солнце, и свѣ-

du, o Christos, durch dein Leiden die Sonne verdunkelt und durch das Licht deiner Auferstehung das All erleuchtet hast, nimm an unsern abendlichen Lobgesang, o Menschenliebender!

Und die Oster-Stichiren mit ihren Kehrreimen: Christos ist auferstanden . . . (dreimal) und Entlassung.

Dienstag, Mittwoch und Donnerstag der Osterwoche wird der Gottesdienst ebenso vollzogen wie am Montag, mit Aenderung der Töne zu: Herr, ich rufe . . ., welchen Tönen die verschiedenen Auferstehungs-Stichiren, Theotokien und Lobgesänge u. s. w. entsprechen. Die Apostel- und Evangelien-Lesungen gehen ununterbrochen weiter, aus der Apostelgesch. und dem Ev. Joann.

Nur am Freitag der Osterwoche wird ge-

томъ Твоего воскресенія просвѣтливый всяческая, приими нашу вечернюю пѣснь, Человѣколюбче!

И стихиры пасхи, съ припѣвы ихъ: Христось воскресе . . . (трижды) и отпусто.

Въ вторникѣ, среду и четвергъ — Пасхальныя службы отправляются также, какъ и во понедѣльникѣ со измѣненіемъ лишь гласовъ на: Господи воззвахъ . . . коимъ отвѣчаютъ и воскресныя стихиры, Богородичны хвалитны и пр. Апостольскія и Еванг. чтенія идутъ подъ рядъ — первыя-изъ книги Дѣяній Апостольскихъ, вторыя-изъ Евангелія отъ Иоанна.

Въ пяттокѣ же Святыхъ седмицы поется

sungen die Akoluthia (von dem Herrn Nikephoros Kallistos Xanthopoulos, XIV. Jahrh.) zu Ehren der hochheiligen Mutter Gottes, die genannt wird die Leben empfangende oder Leben bringende Quelle, mit besonderem Synaxarion, in welchem Folgendes erzählt wird:

Nicht weit von den Erdwällen und von dem sogenannten „goldenen Thor“ ein Stadion entfernt, war ein waldiger, mit Cypressen und Platanen dicht bewachsener Platz, welcher seit alter Zeit der Gottesgebärerin geweiht war. In der Mitte desselben war eine Quelle, bei welcher durch die Gnade Gottes viele Wunder geschahen; als aber dieser Platz längere Zeit wüst lag, wuchs bei dieser Quelle viel Gesträuch und Schilf, welches die Strömung des Wassers hinderte. Nur wegen der Feuchtigkeit des Ortes konnte man vermuthen, dass dort eine Quelle sei.

Einst kam an diesen Ort ein einfacher Kriegsmann Namens Leo Makellos und sahe einen Blinden, welcher

послѣдованіе (исподина Никифора Каллиста Ксанфопула XIV в.), въ честь Пресвятыя Госпожи Владычицы Богородицы, именуемая „живоприемный или живоносный источникъ“ съ особымъ свѣдѣніемъ, въ коемъ сообщается слѣдующее:

„Недалеко отъ земляныхъ стѣнъ и отъ такъ называемыхъ „золотыхъ вратъ“ на разстояніи одной стадин, было лѣсистое и весьма заросшее кипарисомъ и платанами мѣсто, съ древнихъ временъ посвященное Владычицѣ Богородицѣ. Посрединѣ его находился источникъ, при которомъ, благодатию Божіею, съ давняго времени совершалось много чудесъ; но такъ какъ это мѣсто долго оставалось необдѣланнымъ, то около источника выросло много кустарниковъ и накопившаяся тина препятствовала теченію воды; только по нѣкоторой сырости мѣста, можно было догадываться, что есть тамъ источникъ.“

„Однажды проходилъ чрезъ это мѣсто простой воинъ, по имени Левъ Макелль, и увидѣлъ слѣпаго

auf ungangbaren Wegen umherirrte. Aus Mitleid führte er den Blinden auf einen Fusspfad; doch der Blinde litt aus Ermüdung und wegen der Hitze des Tages an grossem Durst und war so matt, dass er nicht mehr auf den Füßen stehen konnte, und bat den Leo, ihn an einen schattigen Ort zur Erholung zu bringen. Leo erfüllte seine Bitte und begann, selbst diesen feuchten Ort zu umgehen, um etwa Wasser zur Erfrischung des Blinden zu suchen. Indem er hin und her ging, hörte er eine Stimme, die zu ihm sprach: Bemühe dich nicht, Leo, weit Wasser zu suchen; dasselbe ist hier in der Nähe. Leo, durch die unbekannte Stimme erschrocken, hielt Umschau, um das verheissene Wasser zu suchen. Doch blieb er traurig stehen, ohne es gefunden zu haben. Da hörte er wieder die Stimme, welche sprach: „Leo, König, tritt ein in diesen dichten, schattigen Wald, nimm das Wasser, das du dort findest, und gieb es dem Durstenden und Schlamm von dieser Quelle lege auf seine Augen. Wer ich bin, die langjährige Bewohnerin dieses Ortes, wirst du später erkennen; und mit meiner Hilfe wirst du nicht säumen, an diesem Orte einen Tempel auf meinen Namen zu

человѣка, блуждавшаго по непроходимымъ мѣстамъ. Побуждаемый чувствомъ состраданія, онъ вывелъ слѣпца на тропинку; но слѣпецъ, отъ великаго утомленія и чрезмѣрнаго дневнаго зноя изнуряемый сильнѣйшею жаждою, такъ изнемогъ, что не имѣлъ болѣе силъ стоять на ногахъ, а потому просилъ Льва отвести его подъ какую нибудь тѣнь для отдыха. Левъ исполнилъ его просьбу, а самъ началъ обходить это болотистое мѣсто, ища сколько нибудь воды для прохлажденія и освѣженія слѣпца. Когда такимъ образомъ онъ ходилъ туда и сюда: то услышалъ голосъ, говорившій ему: „не трудись, Левъ, искать воды далеко: она близко — здѣсь!“ Левъ, утраченный голосомъ, началъ осматривать мѣсто и опять ходилъ всюду, чтобы отыскать указанную воду; но не найдя ее, съ печалію остановился. Тогда снова услышалъ голосъ: „Левъ царь, войди въ эту густую, тѣнистую рощу, возьми воды, которую найдешь тамъ, и дай жаждущему, а тину отъ источника возложи на его очи. Кто — Я, давняя обитательница этого мѣста, — ты узнаешь послѣ, и при Моей помощи не замедлишь соорудить на семь же мѣстъ во имя Моё храмъ, въ кото-

erbauen, in welchem die Hierherkommenden und gläubig meinen Namen Anrufenden Erfüllung ihrer Bitten und vollkommene Heilung von ihren Krankheiten finden werden. Erschrocken eilte Leo an den bezeichneten Ort, nahm Schlamm von der Quelle und legte ihn auf die Augen des Blinden. Darauf nahm er Wasser und gab es zu trinken dem halbtodten Blinden, der sofort davon erquickt ward, und, nachdem er seine Augen mit dem Wasser benetzt hatte, waren seine Augen geheilt; er bedurfte keines Begleiters mehr, ging in die Stadt und verkündete das Wunder der Gottesmutter. Dies geschah 450 unter Markianos (391—457).

Nachdem der fromme Leo I. (457—473) den Thron bestiegen hatte, errichtete er bei der wunderthätigen Quelle einen Tempel der Gottesmutter und nannte ihn: „Tempel der Leben bringenden Quelle“. Mehrere Wunder, die in diesem Tempel geschahen, machten ihn berühmt.

Der Tempel der Leben bringenden Quelle, von mehreren griechischen Kaisern und Kaiserinnen im Laufe der Jahrhunderte erneuert, ertönte nicht lange Zeit

ромъ приходящіе сюда и съ вѣрою призывающіе имя Мое, будутъ получать исполненіе своихъ прошеній и совершенное исцѣленіе отъ болѣзней.“ Устрашенный Левъ послѣшилъ тотчасъ на указанное мѣсто, и сперва, взявъ тины отъ родника, приложилъ ее къ глазамъ слѣпнаго, потомъ, — взявъ воды, далъ ее полумертвому слѣпцу, который тотчасъ же освѣжился. Но какъ скоро онъ оросилъ водою и свои глаза: то вдругъ прозрѣлъ и, не требуя уже проводника, — одинъ пошелъ въ городъ, проповѣдуя чудеса Богоматери. Это случилось въ 450 году спасенія нашего, въ царствованіе Маркіана“ (391—457).

Принявъ престолъ, благочестивый Левъ I (457—473) при чудотворномъ источникѣ воздвигъ храмъ, назвавъ его храмомъ Живоноснаго или Живопріемнаго источника, потому что се освѣяла чудодѣйственная благодать Богоматери.“ Многія чудотворенія, бывшія въ этомъ храмѣ, прославили его.

Храмъ Живоноснаго источника, обновляемый греческими царями и царицами въ продолженіе многихъ вѣковъ, не долго оглашался торжественными пѣснопѣніями

von den feierlichen Liedern des Nikephoros; wegen des Verlassens der frommen Sitten der Väter verlor die Stadt Konstantinopel den Schutz ihrer Schützerin. Nach Eroberung der Hauptstadt durch die Muhamedaner wurde dieser Tempel, so wie auch der blacher-nische, völlig zerstört und die früher blühende Umge- bung der Leben bringenden Quelle wurde verwandelt in eine Stätte des Todes, einen Kirchhof der Muhamedaner. Lange Zeit war diese Stelle wüste und erst, nachdem durch Ver- mittelung des russischen Reiches die Unterdrückung der Griechen gemildert war, wurde der Ruhm der Quelle wieder erneuert und der Tempel erhob sich aus seinen Jahrhunderte alten Trümmern. Die griechi- schen Bewohner Konstan- tinopels, begünstigt durch das Wohlwollen Mahmuds II., baten ihn um die Erlaubniss zur Wiederherstellung der Tempels der wunderthä- tigen Quelle. Dank dem grossmüthigen Schutze des Sultans und dem Eifer der Griechen wurde in kurzer Zeit im Jahre 1834 eine grosse, der lebenbringenden Quelle der Mutter Gottes gewidmete Kirche erbaut. In dieser Kirche strömt jetzt wie früher das heilbringende Wasser und zieht an sich

Никифора; за измѣну благо- честивымъ правамъ отечес- кымъ Царьградъ лишился покровительства своей За- ступицы; по покореніи его Магометанами, храмъ, быв- шій свидѣтелемъ толикихъ чудесъ, равно какъ и Вла- херискій, разрушенъ до ос- нованія. Цвѣтущая окрест- ность Живоноснаго источ- ника обращена въ жилище смерти — въ кладбище му- сультманъ. Долго святое мѣсто оставалось въ семь заустѣннн. Уже въ наше время, — когда, при осо- бенномъ посредствѣ Русской Державы, облегчено иго рабства грековъ, — возста- новлена слава Живоноснаго источника, воздвигнуть и храмъ изъ вѣковыхъ своихъ развалинъ. Царьградцы, пользуясь благоволеніемъ Махмуда II, обратились къ нему съ прошеніемъ о поз- воленіи возстановить храмъ Живоноснаго источника. При великодушномъ покрови- тельствѣ султана и усердіи грековъ, въ короткое время была выстроена въ 1834 году великая каменная церковь во имя Богородицы, — Живо- носнаго ея источника. Въ этомъ храмѣ и теперь, какъ прежде, струится цѣлитель- ная вода чудотворнаго источ- ника, и привлекаетъ къ себѣ отсюда и христіанъ и не- христіанъ. Кругомъ источ- ника устроены чуланы, гдѣ обливаютъ больныхъ; къ

von allen Seiten Christen und Nichtchristen. Rund um die Quelle sind Hallen gebaut, in denen die Kranken übergossen werden; zur Quelle kommen fortwährend Griechen, Türken, Armenier, Katholiken: — Alle bitten mit Thränen die himmlische Königin und erlangen Heilung. Der Sultan selbst kommt oft dorthin zum Besuch und hat Befehl gegeben, täglich von dort Wasser zu schöpfen zur Bereitung der Speisen. So bekennen die Muhammedaner unwillkürlich die Gottesmutter und sagen: „Gross unter Weibern ist die heilige Maria“, und sie benennen das Wasser mit dem Namen der heiligen Maria.

водѣ безпрестанно приходятъ: греки, турки, армяне, католики, — всѣ со слезами просятъ Царицу небесную и принимаютъ исцѣленіе. Самъ султанъ часто посѣщаетъ и приказываетъ ежедневно брать отсюда воды для приготовления пищи. Магометане невольнo исповѣдуютъ Богоматерь и говорятъ: „Велика въ женахъ св. Марія!“ и называютъ воду: именемъ „Св. Маріи!“

Am Sabbath der hl. Osterwoche.

Beim Morgengottesdienst ist die Akoluthia wie zuvor beschrieben.

Zu den Lobpsalmen Auferstehungs-Stichiren zu 4 (T. 8):

О Herr, wenn du auch vor dem Gerichte standest, von dem Pilatos gerichtet, so verliessest

Въ субботу свѣтлыя седмицы.

На утрени, возмодованіе все, яко предписася.

На хвалитѣхъ стихирь воскресны на 4 (м. 8):

Господи, аще и судилицу предсталъ еси отъ Пилата судимый, но не отступилъ еси отъ пре-

du doch nicht den Thron, mit dem Vater zusammensitzend, und auferstanden von den Todten, befreitest du die Welt von der Knechtschaft des Erbfeindes als der Mitleidige und Menschenliebende!

O Herr, wenn auch die Juden dich als Todten in das Grab legten, so bewachten dich doch die Krieger als einen schlafenden König, und als Schatz des Lebens versiegelten sie dich mit einem Siegel. Aber du erstandest auf und botest die Unsterblichkeit unsern Seelen!

O Herr, du gabest uns eine Waffe gegen den Teufel, dein Kreuz! Denn er zittert und bebt, indem er nicht erträgt, zu schauen die Kraft desselben, weil es die Todten auferweckt und den Tod vertilgt. Desshalb verehren wir dein Grab und deine Auferstehung!

стола со Отцемъ съдѣй;
и воскресъ изъ мертвыхъ,
мѣръ свободилъ еси отъ
работы чуждаго, яко
щедръ и челоуколюбець!

Господи, аще и яко
-мертва во гробъ Юдеи
положиша, но яко царя
спяща воиши Тя стре-
жаху, и яко живота со-
кровище, печатію печатана;
но воскресъ еси,
и подалъ еси нетлѣніе
душамъ нашимъ!

Господи, оружіе на діавола крестъ Твой далъ еси намъ: трепещеть бо и трясется, не терпя взирати на силу его, яко мертвыя возставляетъ, и смерть упраздни: сего ради покланяемъ погребенію Твоему и востанію!

Dein Engel, o Herr, deine Auferstehung verkündend, setzte die Wächter in Schrecken, redete aber zu den Weibern, sprechend: Was suchet ihr den Lebenden unter den Todten? Er ist auferstanden, Gott seiend, und hat der Welt das Leben geschenkt!

Darauf die Oster-Stichiren mit ihren Stichchen: Christos ist auferstanden (dreimal).

Ektenien, Entlassung und erste Hora.

Die Oster-Horen.

Zur Liturgie die Oster-Antiphonen.

Prokim. z. Apostel (T. 3): Der Herr ist mein Licht und mein Heil, wen sollte ich fürchten?

St.: Der Herr ist meines Lebens Wehr, vor wem sollte mir grauen?

Ангель Твой, Господи, воскресение проповѣдавый, стражи убо устраши, женамъ же возгласи глаголя: что ищите живаго съ мертвыми? — воскресе Богъ сый, и великии жизнь дарова!

Таже стихиры пасхи, припѣвы ихъ: Христосъ воскресе . . . (трижды).

Ектении, и отпуствъ, и часъ первый.

Часы пасхи.

На литургии антифоны пасхи.

Прокименъ апостола (м. 3): Господь просвѣщение мое, и Спаситель мой, кого убоюся?

Ст.: Господь защититель живота моего, отъ кого устращуся?

Apostelgesch. III,
11—18.

Alleluja . . . Der
Herr ist König, mit
Herrlichkeit umkleidet!

St.: Fest steht das
Erdenrund, wanket
nicht!

Evang. Joann. III,
22—36.

*Und das Uebrige der
Liturgie.*

Kinonik.: Nehmet
den Leib Christi . . .

**Gebet zur Segnung
des Artos am Oster-
sonntage *).**

*Nach dem Gebete hin-
ter dem Ambon spricht*

*) Der Artos (ἄρτος), ein
mit einer Darstellung des
Sieges Christi über den Tod,
dem Kreuze oder dem Bil-
de der Auferstehung Christi
und der Inschrift: Chri-
stos ist auferstanden! ge-
schmücktes Weizenbrod, er-
innert die Gläubigen an die
Gegenwart des auferstande-

An. Дьявій, зач. 8.

Аллуїя . . . (м. 7):
Господь воцарися, въ лѣ-
поту облечеса!

Ст.: Ибо утверди
вселенную, яже не под-
вижнтся!

Ев. Иоанна, зач. 11.

И прочее литургіи.

Причастіе: Тѣло
Христово приимте . . .

**Молитва на благосло-
веніе артоса во святую
недѣлю Пасхи *).**

*По замовной мо-
литвѣ, діаконовъ мно-*

*) Артосъ (ἄρτος), хлѣбъ
съ изображеніемъ на немъ
знамени побѣды Христа
надъ смертію — креста или
образа воскресенія Христова
и надписью вокругъ: „Хри-
стосъ воскресъ“! — напоми-
наетъ вѣрующимъ о пребы-
ваніи съ ними Воскресшаго
Господа, неоднократно позна-

der Diakon: Lasset uns beten zu dem Herrn!

лето: Господу помолимся!

Chor: Herr, erbarme dich!

Ликъ: Господи, помилуй!

Priester: Allmächtiger Gott und Herr, Allherrscher, der du durch deinen Knecht Mose beim Auszuge Israels aus Aegypten und bei der Erlösung deines Volkes von dem bitteren Frohndienste

Іерей: Боже всеспльный и Господи вседержителю! Иже рабомъ Твоимъ Моисеомъ во пеходъ Израилевъ отъ Египта и въ освобожденіи людей Твоихъ отъ горькія работы Фараонова, агнца заклати повелѣлъ еси,

nen Herrn, der oftmals am Brodbrechen von seinen Jüngern erkannt wurde. Wie das alte Israel von der ägyptischen Knechtschaft erlöst, in der Osterwoche ungesäuertes Brod genoss (II. Mos. XII, 15—20) und gesund und den Feinden furchtbar war, ebenso essen die Christen, von der Knechtschaft des geistigen Pharaos — des Teufels — durch den auferstandenen Herrn erlöst, dieses Brod, das dem Herrn geweiht ist, welcher selbst ist das vom Himmel herabgekommene Brod des ewigen Lebens, und speist alle mit der geistlichen Nahrung seiner Wohlthaten zur Gesundheit der Seele und des Leibes.

вавнагося учениками въ преломленіи хлѣба. Какъ древній Израиль, избавленный изъ рабства Египетскаго, вкушалъ во дни пасхальной седмицы (Исх. 15—20) опрѣсноки и былъ здоровъ и страшенъ врагамъ, такъ и христіане, спасенные воскреснимъ Господомъ отъ работы мысленнаго Фараона — діавола, — вкушаютъ этотъ хлѣбъ, посвященный Господу, который самъ есть хлѣбъ живота вѣчнаго, спешій съ небесе, и питающій всѣхъ духовною пищею своихъ благодѣяній во здравіе душъ и тѣлесъ.

des Pharao befohlen hast, ein Lamm zu schlachten, zum Vorbilde des am Kreuze freiwillig um unsertwillen geschlachteten Lammes, welches hinwegnimmt die Sünden der ganzen Welt, deines vielgeliebten Sohnes, unseres Herrn Jesus Christos: Siehe du auch jetzt, wir flehen dich demüthig an, auf dieses Brod und segne und weihe es: Denn auch wir, deine Knechte, bringen dasselbe Brod zur Ehre und zur Verherrlichung und zum Gedächtniss der ruhmreichen Auferstehung desselben, deines Sohnes, unseres Herrn Jesus Christos, durch welchen wir von der ewigen Dienstbarkeit des Feindes und von den unlösbaren Fesseln des Hades Lösung, Freiheit und Uebergang erhalten haben, vor deine Majestät jetzt, an diesem allglänzenden, hochberühmten und

прообразуя на крестѣ закланнаго волею насъ дѣля (дѣя насъ) Агнца, вземлющаго всего міра грѣхѣ, возлюбленнаго Сына Твоего, Господа нашего, Иисуса Христа! Ты и нынѣ, смиренно молимъ Тя, призри на хлѣбъ сей и благословіи и освяти его! Ибо и мы, раби Твои, въ честь и славу и въ воспоминаніе славнаго воскресенія Тогожде Сына Твоего Господа нашего, Иисуса Христа, Имъ же отъ вѣчныя работы вражія, и отъ адскихъ перѣштыхъ узъ разрѣшеніе, свободу и преведеніе улучихомъ, предъ Твоимъ величествомъ нынѣ, во всесвѣтлый сей преславный и спасительный день Пасхи, сей приносимъ. Насъ же сего приносящихъ, и того лобзающихъ и отъ него вкушающихъ, Твоему небесному благословенію причастники быти сотвори, и всякую болѣзнь и недугъ отъ насъ Твоею силою отжени, здравіе всемъ по-

heilbringenden Tage des Pascha. Uns aber, die wir dasselbe darbringen, es küssen und davon essen, lass theilnehmen an deinem himmlischen Segen und wende von uns ab jede Krankheit und Schwäche durch deine Macht, Gesundheit allen verleihend. Denn du bist der Quell des Segens und der Spender der Heilungen, und dir senden wir die Lobpreisung empor, dem anfanglosen Vater mit deinem einzig gezeugten Sohne und deinem allheiligen, guten und lebendig machenden Geiste, jetzt und immerdar und in die Ewigkeiten der Ewigkeiten.

Chor: Amen.

Darauf besprengt der Priester den Artos mit Weihwasser, indem er spricht:

Gesegnet und geweiht wird dieser Artos durch

давая. Ты бо еси источникъ благословенія, и цѣльбамъ податель, и Тебѣ славу возсылаемъ, безначальному Отцу со единароднымъ Твоимъ Сыномъ, и пресвятымъ и благимъ и животворящимъ Твоимъ Духомъ, нынѣ и присно, и во вѣки вѣковъ.

Ликъ: Амѣнь.

Абѣ же кропитъ іерей артосъ священою водою, глаголя:

Благословляется и освящается артосъ сей

die Besprengung mit diesem Weihwasser, im Namen des Vaters und des Sohnes und des heiligen Geistes. Amen. (Dreimal.)

Darauf legt der Priester den Artos auf das Analogion, das Volk aber empfängt das Antidoron und küsst den Artos.

Gebet zur Austheilung des Artos am Sonnabend der Osterwoche.

Nach dem Gebete hinter dem Ambon und dem dreimaligen: Christos ist auferstanden . . . sowie nach Lesung des: Vater unser, spricht der Diakon: Lasset uns beten zu dem Herrn!

Chor: Herr, erbarme dich!

Priester: Herr Jesus Christos, unser Gott, du Brod der Engel, du

окропленіемъ воды сея священный во имя Отца и Сына и Святаго Духа. Аминь. (Трижды.)

И посемъ іерей полагаетъ ея на аналой, людіе же, приѣмлюще антиторъ, лобзуютъ артоса.

Молитва на раздробленіе артоса въ субботу свѣтлыя недѣли.

По заамвонной молитвѣ и троекратно мѣлкимъ: Христосъ воскресъ . . . и чтеніи: Отче нашъ . . . Діаконъ: Господу помолимся!

Аица: Господи, помилуй!

Іерей: Господи Іисусе Христе, Боже нашъ, хлѣбе ангельскій, хлѣбе

vom Himmel herabgekommene Brod des ewigen Lebens, das uns gespeist hat in diesen allglänzenden Tagen mit der geistigen Nahrung deiner göttlichen Wohlthaten, um deiner nach drei Tagen geschehenen und heilbringenden Auferstehung willen! Siehe herab auch jetzt, wir stehen dich demüthig an, auf unsere Gebete und Danksagungen, und wie du die fünf Brode in der Wüste gesegnet hast, so segne auch jetzt dieses Brod, auf dass Alle, die davon essen, gewürdigt werden mögen des Segens und der Gesundheit an Leib und Seele, durch die Gnade und die Barmherzigkeit deiner Menschenliebe. Denn du bist unsere Heiligung, und dir senden wir die Lobpreisung empor, sammt deinem anfanglosen Vater und deinem allheiligen und guten und lebendig machen-

живота вѣчнаго, сошедый съ небесе, питавый насъ во всесвѣтлыи сѣи дни пищею духовною Твоихъ Божественныхъ благодѣяній, тридневнаго ради и спасительнаго воскресенія! Призри и нынѣ, смиренно молимъ Ти, на мольбы и благодаренія наша, и яко же благословилъ еси пять хлѣбовъ въ пустыни, и нынѣ благослови сей хлѣбъ, яко да вси вкушающіи отъ него, тѣлеснаго и душевнаго благословенія и здравія сподобятся благодатию и щедротами Твоего человеколюбія. Ты бо еси освященіе наше и Тебѣ славу возсылаемъ со безначальнымъ Твоимъ Отцемъ, и всесвятымъ и благимъ и животворящимъ твоимъ Духомъ, нынѣ и присно и во вѣки вѣковъ.

den Geiste, jetzt und immerdar, und in die Ewigkeiten der Ewigkeiten.

Chor: Amen.

Nach der Entlassung der Liturgie, indem die Brüder aus der Kirche zur Trapeza gehen, trägt der Diakon den Artos voran, ohne das Bild der Auferstehung Christi. Der Paraekklesiarch aber läutet mit den Brüdern in dieser Zeit mit allen Glocken. Nachdem die Brüder sich in der Trapeza niedergesetzt haben, zertheilt der Kellarios das Brod, welches im Laufe der ganzen Woche anstatt der Panagia aufgehoben ward, vertheilt es unter die Brüder, vor ihrer gewöhnlichen Speise, und wir essen dasselbe in dieser Weise.

Zuerst sagen wir: Christos ist auferstanden ...

Darauf: Vater unser ...

Ликъ: Аминь.

По отпустъ литургии, идущимъ братіямъ изъ церкви въ трапезу, прежде несутъ диаконъ артосъ, безъ образа воскресенія Христова. Параеккlesiарху же съ братією въ то время ударяющимъ во вся звонъ. Во трапезъ же вегда сядутъ братія, келарь раздробивъ хлѣбъ, во всей седмицѣ воздвизаемый, вмѣсто „Пресвятыя“, раздаетъ братіямъ прежде обычнаго ихъ яденія, и тако по-требляемъ и (его).

Первые рекше: Христосъ воскресъ ...

Таже: Отче нашъ ...

Und der gewöhnliche Segen der Trapeza.

Darauf setzen wir uns, um zu essen.

Aufgestanden von der Trapeza, singen wir dreimal: Christos ist auf-erstanden! (dreimal).

Gelobt sei Gott, der sich unser erbarmt und uns nährt!

Darauf: Ehre sei dir, o Herr, Ehre dir, o Heiliger!

Ehre . . . Jetzt . . . Herr, erbarme dich (dreimal). Segne!

Darauf nimmt der Diakon das gewöhnliche Brod, wie es das ganze Jahr vorgeschrieben ist, erhebt es mit drei Fingern beider Hände und macht damit das Kreuzeszeichen über das Panagiarion, sprechend anstatt: Gross ist der Name der heiligen Dreifaltigkeit!

Christos ist auf-erstanden!

И благословеніе обычное трапезы.

И съдаемъ ясти.

Воставше же отъ трапезы, поемъ: Христось воскресе . . . (трижды).

Благословенъ Богъ милуяй, и питаяй насъ!

Также: Слава Тебѣ, Господи, слава Тебѣ святыи!

Слава . . . И нынѣ . . . Господи помилуй! (трижды). Благослови!

И вземъ диаконъ хлѣбъ обычный, во всемъ лѣтъ возвышаемый, трема персты, объма рукама, знаменуєтъ имъ панагiаръ крестовидно, глаголя влѣсто: Великомя святыя Троицы!

Христось воскресе!

Wir aber antworten: Wahrhaftig ist er auferstanden!

Памъ отвѣщающимъ: Вопетшу воскресе!

Dann aufhebend den Theil vor das Bild der Mutter Gottes, spricht er: Allheilige Gottesgebärerin, hilf uns!

Также наднося часть надъ образъ Богородичный глаголетъ: Пресвятая Богородице, помогай намъ!

Wir aber: Durch ihre Gebete. Christos, o Gott, erbarme dich und erlöse uns!

Мы же: Тоя молитвамн, Христе Боже, помилуй и спаси насъ!

Und wir sagen: Selig preisen werden dich alle Geschlechter.

И глаголетъ: Блажимъ Тя вси роди . . .

Und Irmos 9, Gesang: Werde licht, werde licht . . . mit den beiden dazu gehörigen Troparien, und wieder: Werde licht, werde licht . . .

И ирмосъ 9^а пѣсни: Свѣтися, свѣтися . . . съ тропари обѣма ея, и пакы: Свѣтися, свѣтися . . .

Darauf spricht der Vorsteher oder, falls dieser nicht zugegen ist, der Priester: Auf das inbrünstige Flehen der hochgepriesenen Gebieterin!

Также глаголетъ настоятель. Аще же пѣсть, глаголетъ іерей: Въ премногія мольбы преблагословенныя Владычницы . . .

Wir aber sagen: Durch ihre Gebete . . .

Мы же речемъ: Тоя молитвамн . . .

Der Priester: Gnädig und barmherzig ist der Herr, der da giebt Speise denen, die ihn fürchten ...

Wir: Christos ist auferstanden! (*dreimal*).

Trisagion. Nach dem: Vater unser ... *die Hupakoi:* Als die dem Morgen zuvorgekommenen ...

Ehre ... Jetzt ...

Obwohl du ins Grab hinabgestiegen ...

Herr, erbarme dich! (*dreimal*). Segne!

Gelobt sei Gott, der sich unser erbarmt und uns ernährt mit seinen grossen Gaben!

Wir aber sagen: Amen.

Und die gewöhnliche Verzeihung.

Dies vollziehen wir bis zur Apodosis des Pascha-Festes.

Ierей же: Милостивъ и щедръ Господь, пищу даде боящимся Его!

Мы же: Христосъ воскресе ... (*трижды*).

Трисвятое. По: Отче нашъ ... *Упакои:* Предварившия утро ...

Слава ... И нынѣ ...

Аще и во гробъ ...

Господи помилуй! (*трижды*). Благослови!

Благословенъ Богъ милуяй, и питай насъ отъ Своихъ богатыхъ даровъ!

Мы же речемъ: Аминь.

И прощеніе обычное.

Суще же творимъ, и до отданія праздника пасхи.

**Sonntag des Anti-
pascha,**

*oder die Berührung des
hl. ruhmreichen Apostels
Thomas.*

*Es ist zu wissen, dass
an diesem hl. Sonntage
des Antipascha nicht die
Anastasima gesungen
werden, sondern Alles
dem Feste gemäss.*

*Am Sabbath Abend
läutet der Paraekklesi-
arch, wir versammeln
uns im Narthex und der
Priester giebt den Se-
gen. Und wir sprechen:
Christos ist auferstan-
den! (dreimal).*

*Die gewöhnliche 9.
Hora wird gesungen,
wie täglich.*

*Und wir sagen das
Trop.: Aus der Höhe
bist du herabgestiegen,
o Barmherziger . . .*

*Kont.: Obgleich du
in's Grab hinabgestie-
gen bist . . .*

Недѣля антипасхи,

*еже есть осязаніе свя-
таго славноа апостола
Томы.*

*Въдати подобаетъ,
яко въ сей святой вто-
рой недѣли антипасхи
не поются воскресная,
но вся праздника.*

*Въ субботу вечера
клеплетъ параеккли-
сіархъ, и собравшеся въ
притворъ, благословившу
іерею. И маголемъ: Хри-
стось воскресе . . . (три-
жды).*

*И обычный 9^и часъ
трипсалмный, якоже на
всякъ день.*

*И маголемъ тропарь:
Съ высоты снизшелъ еси,
Благоутробне . . .*

*И конд.: Аще и во
гробъ снизшелъ еси, Без-
смертне . . .*

Trop. (T. 7): Obwohl die Gruft versiegelt war, bist du, das Leben, aus dem Grabe aufgestrahlt, Christos, o Gott, und obwohl die Thüren verschlossen waren, tratest du zu den Jüngern, die Auferstehung Aller, den rechten Geist durch dieselben uns erneuernd nach deiner grossen Gnade!

Trop. (гл. 7): Запечатану гробу, животоу отъ гроба возсіалъ еси, Христе Боже, и дверемъ заключеннымъ, ученикомъ предсталъ еси, всѣхъ воскресеніе: духъ правый тѣмъ обновляя намъ, по величїи Твоей милости!

Am grossen Abendgottesdienst.

Nachdem der Priester den Anfangssegен gesprochen: Christos ist auferstanden . . . (dreimal).

Darauf singen wir den Anfangspsalm: Lobe, meine Seele, den Herrn . . . mit Gesang, wie es üblich ist.

Nach Beendigung desselben: Selig der Mann . . .

Das 1. Kathisma.
Das: Herr, ich rufe . . .

На величїи вечери.

по виеда благословити, іерею: Христосъ воскресе . . .

И абіе поемъ предначинательный псаломъ: Благослови душе моя Господа . . . съ пѣніемъ, якоже есть обычаи.

И по исполненіи сею стихословимъ: Блаженъ мужъ . . .

Канѣисму 1^ю всю: Господи воззвахъ . . . поемъ

singen wir nach T. 1 und stellen 10 Stichen.

во ил. 1, поставимъ стиховъ 10.

Und wir singen die Stichira Idiomela der neuen Woche (T. 1), verfasst vom Mönche Johannes:

И поемъ стихиры самонасны, новыя недѣли. Гл. 1. Юанна монаха:

Als die Thüren verschlossen, die Jünger versammelt waren, tratest du plötzlich ein, o Allmächtiger, Jesu, unser Gott, und stehend in ihrer Mitte gabst du ihnen Frieden und erfülltest sie mit dem heiligen Geiste und befehlost ihnen, sich nicht von Jerusalem zu entfernen, bis sie empfangen hätten die Kraft aus der Höhe. Deshalb rufen wir zu dir: Du unsere Erleuchtung, unsere Auferstehung und unser Friede, Ehre sei dir!

Дверемъ заключенымъ, ученикомъ собранымъ, вшелъ еси внезапно, все-сильне Иисусе Боже нашъ, и ставъ посредь ихъ, миръ давъ, исполнилъ еси Святаго Духа; ждати же повелѣлъ еси, и викающе разлучатися огъ Иерусалима, дождеже облукуются еже съ высоты силою; тѣмже вопиѣмъ Ти: просвѣщеніе и воскресеніе и мире нашъ, слава Тебѣ!

Acht Tage nach deiner Auferstehung, o Herr, erschienest du deinen Jüngern an dem Orte, da sie versam-

Но днешъ осмихъ оставія Твоего, Господи, явился еси ученикомъ Твоимъ на мѣстѣ, гдѣже бяху собраи, и воз-

melt waren, und, nachdem du zu ihnen gesprochen: Friede euch! zeigtest du dem ungläubigen Jünger die Hände und die allreine Seite. Der aber, überzeugt, rief dir zu: Mein Herr und mein Gott, Ehre sei dir!

Ehre . . . Jetzt . . . (Т. 6): Während die Thüren verschlossen waren, tratest du, o Christos, zu deinen Jüngern. Damals befand sich Thomas nach dem Heilsplane nicht bei ihnen. Er sprach nämlich: Ich werde nicht glauben, wenn ich nicht auch den Gebieter sehe, sehe die Seite, daraus hervorkam das Blut, das Wasser, die Taufe, sehe die Wunde, aus welcher geheilt ward von seiner grossen Verwundung der Mensch, sehe, wie es nicht war ein Geist, sondern Fleisch und Knochen. Der du den Tod niedergetreten und den

гласивъ имъ: „миръ вамъ“, невѣрующему ученику руцѣ показалъ еси, и пречистое ребро; онъ же вѣровавъ вопіяше Тебѣ: Господь мой и Богъ мой, слава Тебѣ!

Слава . . . И нынѣ . . . (гл. 6): Дверемъ заключеннымъ, пришелъ еси, Христе, ко ученикомъ, тогда Тома смотрительно не обрѣтесе съ ними; глаголаше бо: „не иму вѣры, аще не увижду и азъ Владыки“. Увижду ребро, отонудуже изыде кровь, вода, крещеніе; увижду язву, отъ неяже исцѣль великій струпъ человѣческій; увижду, како не бѣ, якоже духъ, но плоть и кости; смерть поправый, и Тому увѣривый, Господи, слава Тебѣ!

Thomas überzeugt hast,
Herr, Ehre sei dir!

*Zur Liti, Stichira
Idiomela (T. 4):* O
Herr, in dem nicht zu
ertragenden Glanze der
Gottheit tratest du ein,
während die Thüren
verschlossen waren, und,
stehend in der Mitte
der Jünger, entblößtest
du die Seite, und
zeigend die Narben der
Wunden deiner Hände
und Füße, löstest du
die Niedergeschlagenheit
der Muthlosigkeit
und sprachest deutlich:
So, wie ihr an mir
sehet, o Freunde,
die Annahme des Fleisches,
so trage ich nicht
die Natur eines Geistes.
Den zweifelnden Jünger
aber fordertest du
auf, zu tasten furchtbar,
indem du sprachest:
Nachdem du
Alles erforscht hast,
zweifle hinfort nicht
mehr! Der aber, fühlend
mit der Hand deine
zwiefache Natur,
rief voll Furcht gläu-

*На лѣтїи стихира
(м. 4):* Господи, нестерпимымъ
Твоего Божества
блнстаниемъ, дверемъ
пришелъ еси заключеннымъ
сущимъ, и ставъ посреда
учениковъ, ребро обнажилъ
еси, и язвъ Твоею
руку и ногу струны
являя: печаль же и скорбь
разрѣшая, явъ возгласилъ
еси: имже образомъ во
Мнѣ видите, о друзи,
плоти прїятіе, не духа
пошу естество; сомня-
щемуся же ученику, повелѣвалъ
еси осязати
трепетно, рекъ: испытавъ
вся, гряди, прочее не
сумнися; опъ же ощущая
рукою Твое сугубое
существо, со страхомъ
вопїише вѣрно, вѣрою
влекомъ: Господь мой и
Богъ мой, слава Тебѣ!

big, vom Glauben hin-
gerissen: Mein Herr
und mein Gott. Ehre
sei dir!

Als die Jünger aus
Furcht vor den Juden
sich verborgen und in
Sion eingeschlossen
hatten, tratest du zu
ihnen ein, o Gütiger!
Und du tratest bei ver-
schlossenen Thüren in
ihre Mitte. Freude bring-
end, und zeigtest ihnen
die Hände und die
Narbe deiner allreinen
Seite, sprechend zu dem
ungläubigen Jünger:
Bringe deine Hand
heran und fühle, dass
ich selbst es bin, der
um dich gelitten hat.

*Und die Lesung des
Festes.*

Nach der 2. Stichologie Sed.: Du tratest
ein, das Leben, bei ver-
schlossenen Thüren, o
Christos, zu den Jün-
gern, und die Seite zei-
gend, und deine Hände
und Füße, die Er-

*По 1.^м стихосл. съ-
даленъ (м. 1):* Страха
ради Иудейска, сокро-
веннымъ ученикомъ, и въ
Сіонъ собравшимъ, вшелъ
еси къ нимъ, Блаже, и
сталъ еси посреде ихъ,
дверемъ заключеннымъ
радостотворяй; и пока-
залъ еси имъ руку, и
пречистыхъ Твоихъ ребръ
язвы, глаголя невѣрую-
щему ученику: принеси
руку твою и испытай,
яко Самъ азъ есмь, тебе
ради пострадавый!

И чтение праздника.

*По 2.^м стихословію
свд. (м. 1):* Предсталъ
еси, Животе, дверемъ за-
ключеннымъ, Христе, уче-
никомъ, и ребра пока-
завъ и руку Твою, еже
отъ гроба Твое востаніе
предувѣряя; но Ѳома не

weckung aus dem Grabe verbürgend. Doch Thomas hatte sich nicht eingefunden, wesshalb er sprach: Wenn ich ihn nicht sehen werde, so lasse ich mich nicht überzeugen durch eure Worte!

Und die Lesung des Festes. Darauf Poly-eleon und Sed. (T. 1): Sehend meine Seite, und die Male der Nägel, o Thomas, wesshalb zweifelst du an meiner Auferstehung? sprach der Herr, auferstanden aus dem Grabe, den Aposteln unaussprechlich erscheinend. Der Zwilling aber, überzeugt, rief zum Schöpfer: „Du bist mein Gott und Herr!“

Und die Lesung des Festes. Darauf die Anabathmen. Antiphon. 1 (T. 4).

Darauf Prokiñ. (T. 4): Lobe, Jerusalem, den

обрѣтеси, тѣмже глаголаше: аще не узрю Его, не вѣрую словесемъ вашнимъ!

И чтение праздника. Также повелен и сѣд. (гл. 1): Видя моя ребра, и язвы гвоздей, оумо, что не вѣруеши Моему воскресенію? Господь глаголаше, воскресъ отъ гроба, являяся апостоломъ неизреченно; близнецъ же вѣровавъ, вопіяше Создателю: „Богъ мой еси и Господь!“

И чтение праздника. Посемъ степенца, 1^а антифонъ 4^{го} гласа.

Прок. (гл. 4): Похвали, іерусалиме, Гос-

Herrn, lobe deinen
Gott, o Sion!

пода, хвали Бога Твоего,
Сіоне!

St.: Denn er hat fest
gemacht die Riegel dei-
ner Thore!

Ст.: Яко укрѣпи ве-
рен вратъ Твоихъ!

Aller Odem . . .

Всякое дыханіе . . .

*Erstes Morgen-Evang.
für Sonntag (Matth.
XXVIII, 16—20).*

*Ев. Мѳ., зач. 116,
утреннее воскресно, 1.*

Darauf: Nachdem
wir die Auferstehung
Christi gesehen . . .

Также: Воскресеніе
Христово видѣвши . . .

*Ps. 50: Und Kuss des
Evangeliums.*

*Пс. 50. II цѣлованіе
Евангелія.*

Darauf: Ehre . . .
Durch die Gebete der
Apostel, tilge, o Barm-
herziger, die Menge
unserer Sünden!

Также: Слава . . . Мо-
литвами апостолъ, Ми-
лостиве, очисти множе-
ство прегрѣшеній на-
шихъ!

Jetzt . . . Durch die
Gebete der Gottesge-
bälerin . . .

И нынѣ . . . Молитвами
Богородицы . . .

*Darauf das Stichi-
ron:* Auferstanden aus
dem Grabe, wie er vor-
hergesagt, gab Jesus
uns das ewige Leben,
und grosse Gnade.

По семъ стихирѣ: Вос-
кресъ Іисусъ отъ гроба,
якоже прорече, даде намъ
животъ вѣчный, и велию
милость!

Kont. (T. 8): Das „freuet euch“ den Balsamträgerinnen zurend, hast du das Weinen der Urmutter Eva gestillt durch deine Auferstehung, o Christos! deinen Aposteln aber trugest du auf zu verkündigen: der Erlöser ist auferstanden aus der Gruff!

Prok. z. Ap. (T. 3): Gross ist unser Gott, und gross seine Kraft, und seines Verstandes ist kein Maass!

St.: Lobet den Herrn, denn gut ist es, zu singen! Unserm Gotte lasset uns Lob spenden!

Апосто. въ Дѣяніяхъ (Apostelgesch.), зач. 14 (V, 12—21).

Alleluja ... (T. 8): Аллилуя ... (м. 8):

Kommet, lasset uns frohlocken dem Herrn, lasset uns jubeln dem Gotte unsers Heils!

St.: Denn ein grosser Gott ist der Herr und

Конт. (м. 8): Радуются мвроносицамъ повелѣль еси, плачь праматере Евы утолиль еси воскресеніемъ Твоимъ, Христѣ Боже, Апостоломъ же Твоимъ проповѣдати повелѣль еси: Спасъ воскресе оубо гроба!

Прок. ап. (м. 3): Велий Господь нашъ, и велия крѣпость Его, и разумъ Его несть числа!

Ст.: Хвалите Господа, яко благъ исаломъ! Богови нашему да усладится хваление!

Приндите возрадуемся Господеви, воскликнемъ Богу Спасителю нашему!

Ст.: Яко Богъ велий Господь и царь

ein grosser König auf der ganzen Erde!

велий по всей земли!

Ев. Іоанна (Joann.), зач. 65 (XX, 19—31).

Kinonikon: Lobe, Jerusalem, den Herrn, lobe deinen Gott, o Sion!*

Причастный: Похвали, Іерусалиме, Господа, хвали Бога Твоего, Сионе!*)

Nach der Liturgie die Typika, und vom Kanon des Feiertages Gesang 9 zu 6.

На литургиі изображительная, и отъ канона праздника, пѣсь 9, на 6.

Prok. (T. 3): Gross ist unser Herr, und

Прок. (м. 3): Велий Господь нашъ, и велия

*) Weil der Thomassonntag (Antipaskha) unter Anderem erinnert an die Niederfahrt des Herrn in die Unterwelt und vom Montag dieser Woche an die gewöhnlichen kirchlichen Gottesdienste für die Verstorbenen wieder beginnen, so findet am Dienstag eine ikumenische Gedächtnissfeier für die Verstorbenen meist auf den Kirchhöfen statt. Hierbei legt man nach einer sinnigen, rührenden Sitte roth gefärbte Ostereier auf die Gräber, den Verstorbenen dasselbe Geschenk darbietend, mit dem die Lebenden einander zu Ostern begrüßten.

*) Такъ какъ въ недѣлю (воскресеніе) Св. Фомы воспоминается, между прочимъ, сошествіе Іисуса Христа во адъ, и съ понедѣльника Фоминной седмицы церк. Уставъ дозволяетъ начинать сорокоустно умершимъ, то во вторникъ Фоминной седмицы (день сей именуется „Радоницею“ потому что живущіе дѣлятся радостію о Воскресшемъ съ усопшими) совершается общее поминовеніе усопшаго и болышею частію на кладбищахъ, гдѣ вѣрующіе имѣютъ прекрасный обычай какъ бы христосоваться со своими усопшими, принося на ихъ гробницы красныя янца.

gross ist seine Kraft,
und seines Verstandes
ist keine Grenze.

крѣпость Его, и разума
Его нѣсть числа!

St.: Lobet den Herrn,
denn er ist gütig!

Ст.: Хвалите Господа,
яко благъ!

*Апостолъ Дѣяній (Apostelgesch.), зач. 15 (V,
(22—42).*

Alleluja (T. 8): Kommet, frohlocket vor dem Herrn!

Аллилуія : . . (м. 8):
Приидите возрадуемся
Господивни!

St.: Lobe, Jerusalem, den Herrn!

Ст.: Похвали, Иерусалиме, Господа!

Евангеліе Іоанна (Joann.), зач. 19 (VI, 14—26).

Kinonikon: Lobe, Jerusalem, den Herrn!

Причастіе: Похвали, Иерусалиме, Господа!

Nach dieser Vorschrift singen wir an jedem Sabbath bis zu Christi Himmelfahrt.

По сему же воображенію поемъ по вся субботы до Вознесенія Христова.

**Beim grossen
Abendgottesdienst
am 3. Sonntage nach
Paskha, der hl.
Myronträgerinnen.**

На велицѣй вечерни,
въ недѣлю 3 по Пасцѣ,
св. женъ мурносоницъ.

Christos ist auferstanden . . . wie gewöhnlich.

Христосъ воскресе . . .
яко обычно.

Darauf der Anfangspsalm: Lobe, meine Seele, den Herrn . . .

Kathisma 1 des Psalterions.

Zu: Herr, ich rufe . . . stellen wir Stichen 10 und singen Sonntags-Stichiren 3 (T. 2):

Den vor Ewigkeiten von dem Vater gezeugten Gott, das aus der Jungfrau Maria Fleisch gewordene Wort, kommt, lasst uns anbeten: denn nachdem er das Kreuz erduldet hatte, ward er dem Begräbniss übergeben, wie er selbst gewollt hatte, und auferstehend von den Todten, erlöste er mich, den verlornen Menschen!

Christos, unser Erlöser, strich aus den Schuldschein über uns, an das Kreuz geheftet, und zerstörte die Macht

Таже псаломь предначинательный: Благослови, душе моя, Господа . . .

И каѳизма 1^{ая} псалтири.

Иа: Господи воззвахъ . . . поставимъ стихово 10, и поемъ стихиры воскресны 3 (гл. 2):

Прежде вѣкъ отъ Отца рождшемуся Божию (Божу) Слову (τὸν Θεὸν Λόγον), воплощшемуся отъ Дѣвы Маріи, приндите поклонимся: крестъ бо прегрѣвѣвъ, погребенію предадеся, яко Самъ восхотѣ: и воскресъ изъ мертвыхъ, спасѣ мя заблуждающаго чловѣка!

Христось, Спасъ нашъ, еже на ны рукописаніе пригвоздивъ на крестъ заглядн, и смертную державу упразднн, покланя-

des Todes. Lasset uns anbeten sein nach drei Tagen erfolgtes Erwachen!

Mit den Erzengeln wollen wir besingen die Auferstehung Christi. Denn er selbst ist der Befreier und Erlöser unserer Seelen. Und in furchtbarer Herrlichkeit und gewaltiger Kraft kommt er wieder, zu richten die Welt, welche er erschaffen!

Ehre . . . (Т. 6) (vom Mönche Kosmas): Die Myron tragenden Weiber, zu deinem Grabe gelangt, und die Siegel des Grabes sehend, kamen, als sie deinen allreinen Leib nicht fanden, weinend mit Eile, indem sie sprachen: Wer hat unsere Hoffnung gestohlen? Wer nahm den nackten mit Myrrhen gesalbten Leichnam, der Mutter einzigen Trost? O, wie ist der, welcher die

емся Его тридневному воскресенію!

Со Архангелы воспои́мъ Христо́во воскресе́ніе: Той бо есть Избавитель и Спасъ душъ нашихъ, и въ сла́вѣ страшнѣй, и крѣпчѣй силъ, на́ки грядеть судити міру, его же созда!

Слава . . . (гл. 6) (Космы монаха): Муроносцы жены гроба Твоего достигша, и печати гробныя видѣвша, не обрѣтша же пречистаго тѣла Твоего, рыдающа со тща́ніемъ приидоша, глаголюща: кто украде наше упова́ніе? Кто взятъ мертва пага смурною помазана, Матери едноутѣшеніе? о како мёртвыя ожививый умергвися? Адъ плѣшивый, како погребесе? Но воскресни, Спасе, самовластно (ѡѡ-

Todten belebte, gestorben? Der den Hades beraubte, wie ward er bestattet? Doch stehe wieder auf, o Erlöser, aus eigener Macht, so, wie du sagtest, nach drei Tagen, erlösend unsere Seelen!

Jetzt . . . (*Theot.*) (*T. 2*): Dahinschwand der Schatten des Gesetzes, als die Gnade kam. Denn, wie der flammende Dornbusch nicht verbrannte, so hast du als Jungfrau geboren und bist Jungfrau geblieben. An Stelle der Feuersäule strahlte auf die Sonne der Gerechtigkeit, an Stelle des Moses: Christos, die Erlösung unserer Seelen.

Beim Morgengottesdienst am Sonntag der hl. Myronträgerinnen zu: Gott ist der Herr . . . *Trop.* (*T. 2*): Als du hinabkamst zum Tode, das unsterbliche Leben, da hast du den

τεξουσίως), якоже рекль еси, тридневъ, спасаяи души наша!

И нынѣ . . . *Богород.* (*гл. 2*): Прейде съшь законная, благодати пришедши: яко же бо купина не сгараше опаляема, тако Дѣва родила еси и Дѣва пребыла еси; вмѣсто столпа огненнаго, праведное возсія Солнце, вмѣсто Моисея — Христосъ, спасеніе душъ нашихъ!

На утрени въ недѣлю св. жены мироносицъ, на: Богъ Господь . . . *трон.* (*гл. 2*): Егда сплснелъ еси къ смерти, Животе безсмертній, тогда адъ умергвилъ еси блсгаііемъ Божества, егда же

Hades getödtet durch den Blitzstrahl der Gottheit; als du aber auch die Verstorbenen aus der Unterwelt auferwecktest, da haben alle Mächte der Himmlichen gerufen: Lebensspender, Christos, unser Gott, Ehre sei dir!

и умершія отъ пренсподнихъ воскресилъ еси, вся силы небесныя зываху: Жизнодавче Христе Боже нашъ, слава Тебѣ!

Nach der 1. Stichologie Sedalen (T. 2): Durch die Versiegelung des Grabsteines nicht verhindert, botest du, der Auferstandene, den Fels des Glaubens Allen dar! Herr, Ehre sei dir!

По 1-мъ стихословіи стдальны (м. 2): Камень гробный запечатанъ не возбранивъ, камень вѣры воскресый подалъ еси всѣмъ, Господи, слава Тебѣ!*)

Nach der 2. Stichologie Sedalen (T. 2): Als die Myronträger-

По 2 стихословіи стдаленъ (м. 2): Муроносицы утро пришедшія, и

*) Wenn der Tempel den hl. Myronträgerinnen gewidmet ist, so wird beim Morgengottesdienst folgendes Megalyrnarion gesungen: Wir preisen euch hoch, ihr heiligen Myronträgerinnen, und verehren euer heiliges Gedächtniss; denn ihr betet für uns zu Christo, unserm Gott!

*) Аще храмъ Свв. есенъ муросоницѣ, поемъ величаніе сице: Величаемъ васъ, святыя муросоницы, и чтемъ святую память вашу; вы бо молите за насъ Христа, Бога нашего!

innen früh kamen und das leere Grab sahen, sprachen sie zu den Aposteln: Die Verwesung hat der Mächtige aufgehoben und die im Hades Befindlichen der Fesseln beraubt! Verkündet mit Zuversicht: Christos, der Gott, ist auferstanden, schenkend uns grosse Gnade!

гробъ тощъ видѣвшія, апостоломъ глаголаху: тѣниѣ низложи Державный, и сущій во адѣ пехитіи узъ: проповѣдите дерзновеніемъ, яко воскресе Христосъ, даруя мірови велию милость!

Прок. (Т. 2): Stehe auf, o Herr, mein Gott, nach dem Gebote, das du gegeben hast, und die Versammlung der Völker wird dich umgeben!

Прок. (м. 2): Востани, Господи, Боже мой, повелѣніемъ, имже заповѣдалъ еси, и сонмъ людей обыдетъ Тя!

Ст.: Herr, mein Gott, auf dich habe ich gehofft; erlöse mich!

Ст.: Господи, Боже мой, на Тя уповахъ, спаси мя!

Aller Odem . . .

Всякое дыханіе . . .

Евангеліе утреннее воскресное 2, отъ Марка (Mark.), зач. 70 (XVI, 1—8).

Nachdem wir die Auferstehung Christi gesehen haben . . . (S. 682).

Воскресеніе Христово видѣвше, поклонимся . . . (стр. 682).

Kont. (T. 2): Das Freue dich! den Myron-trägerinnen zurufend, hast du das Weinen der Urmutter Eva gestillt durch deine Auferstehung, Christos, o Gott: deinen Aposteln aber hast du aufgetragen, zu verkünden: Der Herr ist auferstanden aus dem Grabe!

Конд. (гл. 2): Радуютися мироносицамъ повелѣлъ еси, плачь праматере Евы утолилъ еси воскресеніемъ Твоимъ, Христе Боже, апостоломъ же Твоимъ проповѣдаги повелѣлъ еси: Спасъ воскресе отъ гроба!

Synaxarion des Menäon.

Синаксарь мѣнеи.

Darauf ein zweites mit den Stichen:

Таже настоящии со стихи:

Die Jüngerinnen bringen Christo Myron; Ich aber bringe hierdurch Gesang als Myron.

Христу носятъ ученицы мура;
Азь же снмъ пѣснь, яко мура пошу!

Zur Liturgie nach dem Eingange Trop. (T. 2): Als du hinabkamst zum Tode . . . (S. 795).

На литургии, по входъ троп. (гл. 2): Егда спшшелъ еси къ смерти . . . (стр. 795).

Und: Der ehrwürdige Joseph . . . (S. 526).

И: Благообразный Юсифъ . . . (стр. 526).

Ehre ... *Kont. des Triodion.*

Слава ... *Конд. триоду.*

Jetzt ... *des Osterfestes*: Obgleich du in's Grab hinabgestiegen... (S. 680).

И нынѣ ... *Пасхи*: Аше и во гробъ снн-сшелъ еси ... (стр. 680).

Prok. (T. 6): Rette, o Herr, dein Volk und segne dein Erbe!

Прок. (гл. 6): Спаси, Господи, люди Твоя и благослови достояніе Твое!

St.: Zu dir, Herr, rufe ich, mein Gott, wende dich nicht ab von mir!

Ст.: Къ Тебѣ, Господи, воззову, Боже мой, да не премолчиши отъ мене!

An. Дьянии (Apostelgesch.), зач. 16 (IV, 1—7).

Alleluja (T. 8): Du bist gnädig gewesen, o Herr, deinem Lande, und hast zurückgeführt die Gefangenen Jakobs!

Аллилуія ... (гл. 8): Благоволилъ еси, Господи, землю Твою, возвратилъ еси плѣнь Іаковль!

St.: Gnade und Wahrheit begegnen sich, Gerechtigkeit und Friede küssen sich!

Ст.: Милость и истина срѣтостася, правда и миръ облобызастася!

Ев. отъ Марка (Mark.), зач. 69 (XV, 43—47).

**Vierter Sonntag
nach Ostern, des Ge-
lähmten.**

Beim grossen Abendgottesdienst zu: Herr, ich rufe ... stellen wir Stichen 10; und wir singen Sonntags-Stichiren 3, Anatolika 4, und über den Gelähmten Idiomela.

Sonntags-Stichiren (Г. 3): Durch dein Kreuz, o Christos, Erlöser, ward des Todes Herrschaft vernichtet und des Teufels Bosheit zerstört. Das Geschlecht der Menschen aber, durch den Glauben erlöst, bringt dir ein Loblied zu jeglicher Zeit dar!

Erleuchtet ward das All durch deine Auferstehung, o Herr, und das Paradies wieder geöffnet, die ganze Schöpfung aber, dich preisend, bringt dir ein Loblied zu jeglicher Zeit dar!

Ich rühme des Vaters
und des Sohnes Kraft,

**Недѣля 4-я по Пасцѣ,
разслабленнаго.**

На велиц. вечерни, на: Господи воззвахъ ... поставимъ стиховъ 10: и поемъ стихирь воскресны 3, и восточны (Анатоліевы) 4, и о разслабленномъ самогласны.

Стих. воскресны (м. 3): Твоимъ крестомъ, Христе, Спасе, смерті державу разрушиши и дьяволя прелесть упраздниши; родъ же челоуическій, вѣроу спасаемый, пѣсь Тебѣ всегда приносить!

Просвѣтншася всяческая воскресеніемъ Твоимъ, Господи, и рай пакн отверзеся; вся же тварь восхваляюща Тя, пѣсь Тебѣ всегда приносить!

Славлю Отца и Сына
силу и Святаго Духа

und singe des heiligen Geistes Macht, die untrennbare, unerschaffene Gottheit, die ewesentliche Dreiheit, die da herrscht in die Ewigkeit der Ewigkeit!

Und die Stichiren über den Gelähmten, Idiomela (T. 1): Der du mit allreiner Hand den Menschen schufest, du kamst, o Barmherziger, die Kranken zu heilen, o Christos! Den Gelähmten richtetest du in dem Schafteiche durch dein Wort auf: du lindertest den Schmerz der Blutflüssigen: der kranken Tochter der Kananäerin erbarmtest du dich, und die Bitte des Hauptmanns verachtetest du nicht. Desshalb rufen wir: Allmächtiger Herr. Ehre sei dir!

Jetzt ... (Theot. T. 2): Wie sollten wir nicht bewundern dein gottmännliches Kind, Hochehrwürdige? Denn ohne

пою власть, нераздельное, несозданное Божество, Троицу единосущную, царствующую въ вѣкъ вѣка!

Пны стихирь самогласны, о разслабленномъ (гл. 1): Дланю пречистою создавши челоуѣка, пришелъ еси, благоутробне, недугующія исцѣлти, Христе, разслабленнаго во овчей купели словомъ Твоимъ возгавилъ еси; кровоточивой же болѣзнь исцѣлилъ еси; Хапаней отроковицу стужаемую помилвалъ еси, и прошенія сотника не презрѣлъ еси, сего ради зовемъ: всецѣльне Господи, слава Тебѣ!

И пны ... Богород. (гл. 3): Како не дивимся Богомужному рождеству Твоему, Пречестная? Искусенія бо мужескаго не

mit einem Manne Umgang gepflogen zu haben, o Allunbefleckte, hast du geboren den Sohn ohne Vater im Fleische, der vor Ewigkeiten aus dem Vater gezeugt ward ohne Mutter; der durchaus keine Wandelung erlitt, oder Vermischung, oder Trennung, sondern jeder Wesenheit Eigenthümlichkeit unverehrt bewahrte. Desshalb, o jungfräuliche Mutter, Gebieterin, flehe ihn an, zu erretten die Seelen derer, die dich rechtgläubig als Gottesgebäuerin bekennen!

Trop. (T. 3): Freuen mögen sich die Himmlichen, und jauchzen die irdischen Wesen, denn der Herr hat Kraft gewirkt durch seinen Arm; er hat zertreten den Tod durch den Tod, er ward der Erstgeborne der Todten; er hat uns erlöst aus dem Schoosse der Hölle, und der Welt

приними, Всенепорочная, родила еси безъ отца Сына плотію, прежде вѣкъ огъ Отца рожденаго безъ матерѣ; никакоже претерпѣваго измѣненія, или смѣненія, или раздѣленія: по обою существу свойство цѣло сохраниаго; тѣмъ же, Мати Дѣво, Владычице, Того моли снастися душамъ православно Богородицу исповѣдающихъ Тя!

Trop. (гл. 3): Да веселятся небесная, да радуются земная! яко сотвори державу мышцею Своею Господь, попрá смертію смерть, первенецъ мертвыхъ бысть: изъ чрева адова избави насъ, и подаде мірови велию милость!

grosse Gnade verliehen!

Zur Liti die Stichiren des Tempels.

Ehre ... (T. 5): Am Schafteiche lag ein Mensch in Krankheit, und sehend dich, o Herr, rief er: „Ich habe keinen Menschen, dass er, wenn das Wasser bewegt wird, mich in dasselbe wüfſe: wenn ich aber in dasselbe gehe, kommt mir ein Anderer zuvor, und empfängt die Heilung, ich aber bleibe krank liegen“. Und sofort, sich erbarmend, spricht der Heiland zu ihm: „Um dich bin ich Mensch geworden, um dich habe ich Fleisch angenommen, und du sagst: Ich habe keinen Menschen? Nimm dein Bett auf und wandle!“ Alles ist dir möglich, Alles gehorecht dir, Alles ist dir unterthan. Unser Aller gedenke, und erbarme dich, Heiliger, als Menschenliebender!

На лѣтніи стѣхирѣ храма.

Слава ... (гл. 5). При овчей купели человекъ лежане въ немощи, и видѣвъ Тя, Господи, вопіяше: „человѣка не имамъ, да егда возмутится вода, и ввержетъ мя въ шо, егда же прихожду, шъ предваряетъ мя, и приѣмлетъ исцѣленіе, азъ же немоществуяй лежу“; и абіе умилосердився Снасъ глаголетъ къ нему: „тебе ради, человекъ, быхъ тебе ради въ плоть облекохся, и глаголеши: „человѣка не имамъ“, возми одръ твой и ходи! Вся Тебѣ возможна, вся послушаютъ, вся повинуются; всѣхъ насъ помини, и помилуй, Святый, яко человекѣлюбецъ!

Jetzt ... *Theot.*: Dich, die du vermittelt hast die Erlösung unsers Geschlechtes, lobpreisen wir, Gottesgebärrin, Jungfrau: denn in dem in dir angenommenen Fleische erduldetest dein Sohn und unser Gott das Kreuzesleiden und erlöste uns vom Verderben, als der Menschenliebende!

Am vierten Sonntag nach Pascha.

Beim Morgengottesdienst zu: Gott ist der Herr ... Sonntags-Trop. zweimal. (S. 802.)

Ehre ...! Jetzt ... *Theotokion.*

Nach der 1. Stichologie Sedalen (T. 3): Christos ist von den Todten erwacht, der Erstling der Entschlafenen. Der Erstgeborne der Schöpfung, und Bildner alles Gewordenen, hat in sich selbst die

И нынѣ ... *Богород.:* Ты ходатайствовавшую спасеніе рода нашего, воспѣваемъ, Богородице Дѣво; плотию бо отъ Тебе воспріягою, Сынъ Твой и Богъ нашъ крестомъ воспримъ страсть, избави насъ отъ тли, яко Человѣколюбець!

Во недѣлю четвертую по пасцѣ.

На утрени на: Богъ Господь ... тропарь воскресенью дважды. (Стр. 802.)

Слава ... И нынѣ ... *Богородичено.*

По 1-мъ стихословію сѣдалено (гл. 5): Христосъ отъ мертвыхъ воста, начатокъ усопшихъ, перворожденъ твари, и содѣтель всѣхъ бывшихъ, ислѣвленное естество рода нашего въ себѣ самомъ обнови, не

verderbte Natur unsers Geschlechtes erneuert! Nicht mehr, o Tod, herrschest du: denn der Gebieter des Alls hat deine Macht zerstört!

Nach der 2. Stichologie Sedalen (T. 3): Nachdem du alles Menschliche auf dich genommen, all das Unsere dir zugeeignet hastest, geruhtest du, dich an das Kreuz heften zu lassen, o mein Schöpfer, indem du den Tod erdulden wolltest als Mensch, um die Menschheit vom Tode zu erlösen als Gott; deshalb rufen wir dir als dem Lebensspender zu: Ehre sei, o Christos, deiner Barmherzigkeit!

Ehre ... Jetzt ... *Theotokion:* Die Himmlischen freuten sich in Liebe, und die Irdischen zitterten vor Schreck, als die all-reine Stimme zu dir kam, o Gottesgebäre-

ктому, смерти, обладавши, ибо всѣхъ Владыка державу твою разруши!

По 2-мъ стихословію сьдаленъ (гл. 3): Вся человѣческая воспримъ, вся наша превозмвъ, на крестѣ пригвоздитися благовоилъ сси, Творче мой, смерть приимъ претерпѣти яко чловѣкъ, да чловѣческое отъ смерти избавиши яко благо, тѣмже яко жизнедавцу вопіемъ Ти: слава, Христе, благоутробию Твоему!

Слава ... И нынѣ ... *Богородиченъ:* Небесная любвию веселяхуся, и земная трепетомъ ужасяхуся, егда пречистый гласъ найде на Тя, Богородице: едию бо торжество (παύλας) обо-

rin. Denn Eine Fest-
feier erstrahlte beiden,
als sie den Erstgeschaf-
fenen vom Tode erlöste.
Deshalb rufen wir zu
dir mit dem Engel:
Freue dich, unschul-
dige, jungfräuliche
Mutter!

*Synaxarion der vier-
ten Woche nach Ostern,
über den Gelähmten (am
Schafteiche); Stichen:*

Das Wort Christi ward
Stärkung dem Ge-
lähmten;
So bewirkte dieses Wort
allein Heilung!

Kont. (T. 3): Meine
durch vielfache Sünden
und unziemliche Thaten
schrecklich erkrankte
Seele richte, o Herr,
durch deinen göttlichen
Beistand auf, wie du
einst den Gelähmten
aufrichtetest! auf dass
ich, erlöst, dir rufen
möge: Mitleidiger, Ehre
sei, o Christos, deiner
Macht!

имъ возсія, егда перевоз-
даннаго отъ смерти из-
бави, тѣмъ со ангеломъ
вопіемъ Ти: радуйся,
чистая Дѣво Мати!

*Синаксаріи во недѣлю
4^ю по пасху, о раз-
слабленномъ (при овчей
купели); стихи:*

Глаголь Христовъ, стяг-
неніе разслаблен-
ному;
Снце исцѣленіе сей гла-
голь и токмо!

Конт. (гл. 3): Душу
мою, Господи, во грѣсѣхъ
всяческихъ, и безмѣст-
ными дѣяньми люгъ раз-
слаблену, воздвигни бо-
жественнымъ Твоимъ пред-
стагельствомъ, якоже и
разслабленнаго воздвиглъ
еси древле, да зову Ти
спасаемъ: щедрый, слава,
Христе, державъ Твоей!

Прок. (Т. 1): Es sei,
o Herr, deine Gnade
über uns, denn wir
hoffen auf dich!

St.: Frohlocket, ihr
Gerechten, in dem
Herrn; den Gerechten
geziemet Lobgesang!

*Апостолъ Дѣянїи (Apostelgesch.), зач. 23 (IX,
23—43).*

Alleluja (Т. 5): Deine
Gnade, o Herr, will ich
besingen in Ewigkeit!

St.: Denn du hast
gesagt: In Ewigkeit
währt meine Gnade!

Еван. Иоанна (Joann.), зач. 14 (V, 1—17).

Kinonik.: Den Leib
Christi empfanget . . .

Ein anderes: Lobet
den Herrn von den
Himmeln her . . .*).

*) Es ist zu wissen, dass
die Akoluthia des Gelähm-
ten am Sonntag und Mon-
tag vollzogen wird, am
Dienstag aber ist die Apo-
dosis.

Прок. (сл. 1): Буди,
Господи, милость Твоя
на насъ, якоже упо-
вахомъ на Тя!

Ст.: Радуйгеси пра-
ведни о Господь, пра-
вымъ подобаеть похвала!

Аллилуїа . . . (сл. 5):
Милости Твоя, Господи,
во вѣкъ воспую!

Ст.: Запе рекль еси:
въ вѣкъ милость сози-
дается!

Причастный: Тѣлю
Христово . . .

Другїи: Хвалите Гос-
пода съ небесъ . . .*)

*) Подобаетъ вѣдати, яко
возслѣдованіе разслабленнаго
постеля въ недѣлю и, въ поне-
дѣльникъ; во вторникъ же
отдается.

**Dienstag der vierten
Woche nach Ostern,
Abend.**

Anfang wie gewöhnlich, und Kathisma nach der Reihe.

*Zu: Herr, ich rufe
... stellen wir Stichen 6
und singen folgende
Stichiren, wiederholend.*

(T. 4): ... Herangenahnt ist die Mitte der Tage, die da beginnen mit der heilbringenden Auferstehung und besiegelt werden durch das göttliche Pfingstfest; und sie strahlt, den Glanz beider Feste habend, und beide einigend, und sie ist ehrwürdig, indem sie vorausleuchtet dem Erscheinen der Herrlichkeit der Himmelfahrt des Herrn!

Ehre ... Jetzt ...
(T. 6): An dem Feste der Mitte zwischen deiner Auferstehung, o Christos, und der An-

**Во вторникъ 4 седмицы по Пасцѣ,
вечера.**

Начало по обычаю, и катисма рядовая.

*Па: Господи воззвахъ
... поставимъ стиховъ 6, и поемъ стихиры настоящія, повторяюще.*

(Гл. 4): Наста преполовение дней, отъ спасительнаго начинаемыхъ востанія, пятидесятиницею же Божественною печатаемое (σφραγισμένω), и свѣтитя свѣтлостію обоюду имущее, и соединяющее обоя, и принти славъ предъявляющее Владычнаго вознесенія предпочитаетъ (σεμνύεται)!

Слава ... И нынѣ ...
(гл. 6): Празднику преполовляющуся, Твоего, Христе, воскресенія, и Божественнаго прише-

kunft deines heiligen Geistes zusammenkommend, besingen wir die Geheimnisse deiner Wunder; an demselben sende herab uns grosse Gnade!

Чтение три. Пророчества Михеина (Micha), чтение (IV, 2—3, 5), (VI, 2—4, 8).

Пророчества Исаиина (Isaja) чтение (LV, 1—13).

Притчеи (Sprüche) чтение (IX, 1—11).

Zum Stichos, Stichira Idiomela (T. 1). (Vom Mönche Joannes): Herangenahrt ist die Mitte der Tage bis zum Pfingstfest, da Christos, enthüllend ein wenig die göttliche Macht, den Gelähmten stärkte, durch ein Wort ihn vom Krankenlager aufrichtend; und gotteswürdig wunderwirkend in dem erdigen Leibe, schenkte er den Menschen das ewige Leben und grosse Gnade!

Nach dem: Nun entlässest du . . . und nach dem: Vater unser . . .

вѣя Святаго Твоего Духа, сошедшеся чудесъ Твоихъ воспѣваемъ таинства, въ оныже низпосли намъ велию милость!

На стиховиѣ стихирѣ самогласны (гл. 1) (Юанна монаха): Пятдесятницы наста днѣй преполовене, въ немъже Христосъ обнаживъ маловидно (ἀμιῶς) Божественную силу, разслабленнаго стягну словомъ, того отъ одра возставивъ, и благолюбно чудотворя въ зданомъ тѣлѣ, чловѣкомъ дарова вѣчный живогъ, и велию милость!

По: Нынѣ отпушаеши . . . и по: Отче нашъ . . .

Trop. (T. 8): In der Mitte der Festzeit tränke meine dürstende Seele mit den Strömen der Frömmigkeit; denn Allen riefest du als Erlöser zu: „Wen da dürstet, der komme zu mir und trinke. Du Quelle des Lebens, Christos, unser Gott, Ehre sei dir!

**Am Mittwoch
zwischen Ostern und
Pfingsten.**

Zu: Gott ist der Herr
... *Fest-Tropar. (dreimal).*

Nach der 1. Stichologie Sedalen (T. 4): Der die Gedanken aller Herzen kennt, rief, in der Mitte des Tempels stehend, den Lügnern die Wahrheit sagend: Was suchet ihr zu tödten mich, den Lebensspender? in der Mitte der Festzeit, ausrufend voll Zuversicht: Es

Trop. (гл. 8): Преполовившуся празднику, жаждущую душу мою благочестія напои водами, яко всѣмъ Спасе возопиѣ еси: жагдай да грядетъ ко Миѣ и да пиегъ, источниче жизни нашея, Христе Боже, слава Тебѣ!

**Въ среду преполовенія,
на утрени.**

На: Богъ Господь . . .
тропарь праздника (трижды).

По 1 стихословіи съдаленъ (гл. 4): Всѣхъ сердцець помышленія вѣдмый, посреде святнища ставъ взываше, живымъ глаголя истину: что ищете убити Мя, Жпвотодавца, празднику преполовляющуюся, вопія дерзостно? Не на лица зряще судъ судите, законопреступницы!

richten nicht nach dem Augenschein die Frevler!

Nach der 2. Stichologie Sedalen (T. 5): Der Gebieter des Alls, im Tempel stehend, in der Mitte der ehrwürdigen Pfingstfestzeit zu den Hebräern redend, rügt klar mit vielem Freimuth, als der, welcher König und Gott ist, die tyrannische Frechheit derselben; uns Allen aber giebt er aus Barmherzigkeit grosse Gnade!

Kont. (T. 4): In der Mitte der gesetzlichen Festzeit sprachst du, des Alls Schöpfer und Gebieter, zu den Anwesenden, Christos, o Gott: „Kommet und schöpft das Wasser der Unsterblichkeit!“ Desshalb fallen wir vor dir nieder, und rufen gläubig aus: Deine Erbarmungen schenke uns! Denn du bist die Quelle unsers Lebens!

По 2-мъ стихословіи сьдаленъ (гл. 5): Владыка всѣхъ во храмѣ стоя, празднику преполовившуся пятидесятницы честныя, евреемъ бесѣдуя, обличаше явѣ въ дерзновеніи мнозѣ, яко царь сый и Богъ, мучительство тѣхъ дерзостное: намъ же всѣмъ даруетъ за благоутробіе велию милость!

Конд. (гл. 4): Празднику законному преполовляющуся, всѣхъ Творче и Владыко, къ предстоящимъ глаголаи еси, Христе Боже: „приндите и почерпите воду безсмертія“; тѣмже Тебѣ припадаемъ, и вѣрно вопіемъ: щедроты Твоя даруй намъ, Ты бо еси источникъ жизни нашея!

*Synaxarion des Me-
näon.*

Синаксарій мнені.

*Darauf ein zweites
mit folgenden Stichen:*

*Таже настояція
стихи:*

Es lehrt stehend in der
Mitte des Festes
Christos der Messias
inmitten der Jün-
ger!

Ставъ научаетъ посредъ
праздника,
Христось Мессія средъ
учителей!

Prok. (T. 3): Gross
ist unser Herr, und
gross ist seine Stärke,
und seiner Vernunft ist
kein Maass! *Und bis
zur Apodosis:*

Прок. (гл. 3): Велиъ
Господь нашъ, и велия
крѣпость Его, и разума
Его нѣсть числа! *И до
отданія.*

St.: Lobet den Herrn,
denn es ist gut, zu
singen. Unserm Gotte
sei angenehm unser
Lob!

Ст.: Хвалите Господа,
яко благъ псаломъ. Бо-
гови нашему да усладится
хваленіе!

An. Дьяніи (Apostelgesch.), зач. 34 (XIV, 6—20).

Alleluja (T. 1): Ge-
denke deiner Schaar,
die du erworben hast
von Anbeginn!

Аллилуія . . . (гл. 1):
Помяни сонмъ Твой, его-
же стяжалъ еси исперва!

St.: Gott ist unser
König, der vor Urbe-
ginn Heil gewirkt hat
inmitten der Erde!

Ст.: Богъ же царь
нашъ прежде вѣка со-
дѣла спасеніе посредъ
земли!

Ев. Иоанна (Joann.), зач. 26 (VII, 14—36).

Bei der Liturgie singen wir, und bei der Apodosis des Festes, anstatt des: Wahrhaft würdig ... den Irmos: Fremd ist den Müttern die Jungfräulichkeit ...; an den andern Tagen aber singen wir bis zur Apodosis: Werde licht ...

Kinonik: Der da isset mein Fleisch und trinkt mein Blut, der bleibt in mir, und ich in ihm, sprach der Herr! Halleluja (dreimal).

Bei der Trapeza Tröstung der Brüder. Wir feiern aber dieses Fest acht Tage).*

*) Nach der Liturgie Kreuzgang nach einem Fluss oder See, wie am 6. Januar und 1. August, und kleine Wasserweihe (Bitt-, Dank- und Weihe-Gottesdienste, Berlin 1897, S. 482—516).

На литургиі поемъ, и на отдаиіе преполовенія, вмѣсто: Достойно ... ирмосъ: Чужде матеремъ дѣвство ... въ прочія же дни поемъ: Свѣтися ... и до отдаиія.

Причастенъ: Ядый Мою плоть, и пійй Мою кровь, во Мнѣ пребываетъ и Азъ въ немъ, рече Господь! Аллилуія! (трижды).

На трапезѣ утѣшеніе братіи. Празднуется же сей праздникъ дни 8).*

*) По литургиі совершается крестный ходъ на рѣки или озера, какъ 6 Янв. и 1 Августа, для освященія воды. См. „Книгу молебныхъ пѣній“, Берлинъ 1897 (стр. 482—516).

Am Mittwoch zwischen Ostern und Pfingsten, Abends.

Въ среду преполовения вечера.

Das gewöhnliche Katisma.

Обычная катисма.

Zu: Herr, ich rufe . . . *Drei Fest-Stichiren (T. 4):* Vernichtend die Macht des Todes, o Christos, durch deinen Tod, spendetest du Leben den Menschen in deiner ruhmreichen Auferstehung, mit auferweckend das Menschengeschlecht durch dein Niedersteigen. Deshalb singen wir dir dankbar das Lob, das Fest feiernd deiner nach drei Tagen erfolgten glanzstrahlenden Auferstehung, in welchem die Mitte der ehrwürdigen Tage uns Allen nun aufstrahlte, o Jesus, Lebensspender, Wohlthäter unserer Seelen!

На: Господи воззвахъ . . . *стихиры праздника 3 (ил. 4):* Предразоривый державу смерти, Христе, смертию Твоею жизнь подахъ еси человеку, въ славномъ восстаніи Твоемъ, совоздвигнувый родъ человѣческій снизхожденіемъ Твоимъ; тѣмже благодарственную хвалу Тебѣ поемъ, праздникъ празднующе тридневнаго и свѣтоноснаго Твоего воскресенія, въ оныя преполовения всечестныхъ нынѣ днѣй намъ всѣмъ просія, Иисусе живодавче, благодѣтелю душъ нашихъ!

Vor deinem ehrwürdigen Kreuze und Leiden, ruhmreiche Wunderthaten vollbringend den Völkern, standest

Прежде честнаго креста Твоего, и страсти, чудесь преславная совершай въ людехъ, якоже писано есть, посредѣ

du, wie geschrieben ist, inmitten der gesetzlichen Festzeit da, Christos, Allmächtiger, und riefest Allen zu: Wen da dürstet, der komme gern zu mir und empfangе göttlichen Wassers Trank und Ströme des Lebens. Denn Wasser des Lebens, der Kraft und der Weisheit gebe ich Allen, weil ich freiwillig ähnlich ward den Menschen als Menschenliebender!

Ehre . . . Jetzt . . .
(Т. 3) (von Germanos):
 Mitten in der Festzeit preisen wir den, welcher inmitten der Erde Heil wirkte. Denn mitten zwischen zwei Räubern hing er, das Leben. Und erschwieг dem, der ihn schmähte, dem, der da glaubte, aber rief er zu: „Heut wirst du mit mir im Paradiese sein.“ Er kam hinab in das Grab, beraubte den Hades und erstand nach drei Tagen auf, erlösend unsere Seelen.

праздника законнаго сталъ еси, Христе, всеслыне, и всѣмъ возопилъ еси: „аще кто жаждетъ, ко Мнѣ самохотнѣ да приходитъ, и воды Божественныя пиво да почерпнетъ, и жизненныя воды: жизни бо воду и силы премудрости Азъ всѣмъ подаю“, яко хотя (δέλω) человекомъ уподобихся, яко человеклюбецъ!

Слава . . . И нынѣ . . .
(гл. 3) (Германа): Преполовившуся празднику, славимъ посредъ земли спасеніе содѣлавшаго посредъ убо двою разбойнику животъ на древѣ висяше, и хулящему убо молчаше, вѣрующему же вопіяше: „днесь со Мною будещи въ рай“. Сиде во гробъ, плъши ада, и воскресе тридневенъ, спасая души наша!

**Donnerstag
der vierten Woche
nach Ostern.**

Beim Morgengottesdienst zu: Gott ist der Herr das Fest-Trop. (dreimal).

Nach der 1. Stichologie Sedalen (T. 3): Alles Menschliche nahmst du auf dich, unsere ganze Natur machtest du dir zu eigen, an das Kreuz geheftet zu werden geruhetest du, mein Schöpfer, indem du dich entschlossetest, den Tod zu erdulden als Mensch, um die Menschheit zu befreien vom Tode als Gott; desshalb rufen wir zu dir, dem Lebensspender: Ehre sei, o Christos, deiner Auferstehung!

Nach der 2. Stichologie Sedalen (T. 8): Stehend in der Mitte des Heiligthums, in der Hälfte der göttlichen Festzeit, riefest du: Wen da dürstet, der

**Четвертокъ
четвертыя седмицы по
пасхѣ.**

На утрени на: Богъ Господь . . . тропарь праздника (трижды).

По 1^{мъ} стихословіи съдалено (гл. 3): Вся человѣческая воспринмъ, вся наша присвоивъ, на крестѣ пригвоздитися благоволивъ еси, Творче мой, смерть изволивый претерпѣти, яко чловѣкъ, да чловѣчество отъ смерти избавиши яко Богъ; тѣмже, яко живодавцу вопіемъ Ти: слава, Христе, воскресенію Твоему!

По 2 стихосл. съд. (гл. 8): Стоя посредѣ святилища, преполовляющуся Божественно празднику, „жаждай“, взывалъ еси, „да грядеть ко Миѣ и питъ“; пійи бо отъ

komme zu mir und trinke; denn wer von diesem göttlichen Wasser trinkt, aus dessen Schoosse werden hervorquellen die Ströme meiner Lehren; wer aber glaubt an mich, den vom göttlichen Vater Gesandten, der wird mit mir verherrlicht werden. Deshalb rufen wir zu dir: Ehre sei dir, Christos, o Gott, weil du reichlich ausgegossen hast die Ströme deiner Menschenliebe deinen Knechten!

Am 5. Sonntag nach Ostern, von der Samariterin, am grossen Abendgottesdienst.

Wir stellen 3 Stichen und singen Auferstehungs-Stichiren 3, und 1. Anatolikon. Und 3. Nomia für Mittpfingsten, und 3. Idiomela der Samariterin. Auferstehungs-Stichiren (T. 4): Dein lebendigmachen-

сея божественныя Моея воды, рѣки изъ чрева источить вельнїи Моихъ, а иже вѣруеть въ Мя, посланнаго огъ Божественнаго Родителя, со Мною прославится; сего ради вопїемъ Ти: слава Тебѣ, Христе, Боже, яко богато излиялъ еси воды Твоего чловѣколюбїа рабѣомъ Твоимъ!

Недѣля 5 по Пасцѣ, Самаряныни, на велицѣи вечерни.

Поставимъ стиховъ 3. И поемъ стихиры воскресны 3, и восточу 1. И прполовенїю подобны 3. И самаряныни самогласны 3. Стихиры воскресны (гл. 4): Животворящему Твоему Кресту, непрестанно кла-

des Kreuz unablässig anbetend, Christos, o Gott, rühmen wir deine nach drei Tagen erfolgte Auferstehung. Denn durch dieselbe hast du erneuert die verdorbene Natur der Menschen, Allmächtiger, und uns den Aufgang in die Himmel gewiesen als der einzige Gute und Menschenliebende.

Für des Holzes Ungehorsam glichest du die Strafe aus, Erlöser, freiwillig an des Kreuzes Holz geheftet, und zur Unterwelt hinabgekommen, Mächtiger, zerbrachest du als Gott des Todes Bande. Deshalb beten wir deine Auferstehung von den Todten an, indem wir in Freude rufen: Allmächtiger, Herr, Ehre sei dir!

Die Thore des Hades hast du zertrümmert, o Herr, und durch deinen Tod des Todes Herrschaft vernichtet,

пяющеся, Христе Боже, тридневное воскресение Твое славимъ; тѣмъ бо обновилъ еси истлѣвшее человѣческое естество, Всесильне, и иже на небеса восходъ обновилъ ($\kappa\alpha\theta\upsilon\pi\acute{\epsilon}\delta\epsilon\iota\chi\alpha\varsigma$ — *показалъ*) еси намъ, яко единъ благо и человѣколюбецъ!

Древа преслушания запрещение разрѣшилъ еси, Спасе, на древѣ крестнѣмъ волею пригвоздився, и во адъ сошедъ, Сильне, смертныя узы, яко Богъ, растерзалъ еси. Тѣмъ же кланяемся еже изъ мертвыхъ Твоему воскресению, радостно вопиюще: всесильне Господи, слава Тебѣ!

Врата адава сокрушилъ еси, Господи, и Твое смертию смертное царство разрушилъ еси; родъ же человѣческій отъ

das menschliche Geschlecht aber vom Verderben befreit, Leben und Unverweslichkeit der Welt schenkend und grosse Gnade!

Ueber die Samariterin 3 Idiomela. Anderes Stichiron Anatolikon: Kommet, lasset uns besingen, o Völker, die dreitägige Auferstehung des Erlösers, durch welche wir Alle erlöst wurden aus den unlösbaren Fesseln des Hades, und Unverweslichkeit und Leben empfangen haben, rufend: Der du gekreuzigt, begraben und auferstanden bist, erlöse uns durch deine Auferstehung, allein Menschenliebender!

Und die Idiomela der Samariterin (T. 1): Zur Quelle tratest du, die Quelle der Wunder, in der sechsten Stunde, die Frucht der Eva zu fangen. Denn Eva ging

истлѣнія свободилъ еси, животъ и нетлѣніе міру даровавъ и велию милость!

И Самаряныи самогласны 3. Иная стихира востока (Анатоліева): Приидите воспоимъ людие, Спасово тридневное востаніе, имъ же избавихомся адовыхъ перъшнихъ узъ, и нетлѣніе и жизнь вси восприяхомъ, зовуще: распыйся, и погребыйся, и воскресый, спаси ны воскресеніемъ Твоимъ, едние челоуѣколюбче!

И Самаряныи самогласны 3 (гл. 1): На источникъ пришелъ еси, источникъ чудесъ, въ шестый часъ, Евинъ уловити плодъ: Ева бо въ той изыде изъ рая,

zur selben Stunde aus dem Paradiese, durch die Verlockung der Schlange. Es nahte nun die Samariterin, um Wasser zu schöpfen. Sie sehend, sprach der Erlöser: Gieb mir Wasser zu trinken, und ich werde dich erfüllen mit strömendem Wasser; und zur Stadt laufend, verkündete die Keusche den Mengen sofort: Kommet, sehet Christum den Herrn, den Erlöser unserer Seelen!

Ehre ... (Т. 6): Am Jakobsbrunnen die Samariterin treffend, erbittet Jesus von ihr Wasser, er, der mit Wolken bedeckt die Erde. O des Wunders! Der auf den Cherubim dahinfährt, spricht mit dem buhlerischen Weibe, um Wasser bittend, er, der auf den Wassern die Erde aufgehängt hat; Wasser suchend, er, der die Quellen und

преlestiю змиевою приближбоя самаряныня почерпсти воду, юже видѣвъ рече Спасъ: даждь ми воду пити, и азъ воды текущія насыщу тя и во градъ текши цѣломудренная, народомъ возвѣсти абие: приидите, видите Христа Господа, Спаса душъ нашихъ!

Слава ... (гл. 6): При студенцѣ Иаковли обрѣтъ Иисусъ самаряныню, проситъ воду отъ нея, облаками покрываяй землю. О чуде! иже херувимы носимый, блудницѣ жепѣ бесѣдоваше, воды прося, иже на водахъ землю повѣсивый, воды искіи, иже источники и езера водѣ пзливаяй, хотя привлещи сію вонетинну, уловляему отъ супостата врага, и напоити ю водою живою, палимую въ

Seen des Wassers ausgiesst, indem er in Wirklichkeit an sich ziehen wollte sie, die gejagt ward von dem feindlichen Widersacher, und sie tranken wollte mit Wasser des Lebens, die da schrecklich brannte in Unziemlichkeiten, als der einzig Barmherzige und Menschenliebende!

безмѣстныхъ (ἐν ἀποπήματι) люте, яко единъ благоутробный и чело-вѣколюбець!

Jetzt . . . (*Theot.*):
Der durch dich zum Gottesahnen gewordene Prophet David sprach im Voraus über dich zu dem, der Grosses an dir that: Es stand die Königin zu deiner Rechten. Denn dich erwies als gastfreundliche Mutter des Lebens Gott, der da geruhte, ohne Vater aus dir Mensch zu werden, auf dass er wiederherstelle sein durch die Leidenschaften verdorbenes Ebenbild und das von Bergen umschlossene verlorene Schaf findend, es auf die

И нынѣ . . . (*Богород.*):
Иже Тебе ради Богоотецъ пророкъ Давидъ, пѣсенно о Тебѣ провозгласи, величя Тебѣ сотворшему; предста Царя одесную Тебе; Ты бо Матерь ходатаицу живота показа, безъ Отца изъ Тебе вочеловѣчитися благоволивый Богъ, да свой пакъ обновитъ образъ истлѣвний страсти; и заблудшее горохищное (ὄρειάλωτον) обрѣтъ овча, на ramo воспримъ, къ Отцу принесетъ и Своему хотѣнью, съ небесными совокупитъ силами и спасетъ, Богородице, миръ,

Schultern nehme und hinbringe zum Vater und es nach dem eigenen Beschluss vereinige mit den himmlischen Kräften und erlöse, o Gottesgebärerin, die Welt, er, Christos, der da hat grosse und reiche Gnade!

Beim Morgengottesdienst zu: Gott ist der Herr ...

Zur 1. Stichologie Sedalen (T. 4): Blickend auf den Eingang des Grabes, und die Flamme des Engels nicht ertragend, staunten die Myronträgerinnen voll Furcht, sprechend: Bist du gestohlen worden, der du dem Räuber das Paradies öffnest? Bist du auferstanden, der du vor dem Leiden die Auferstehung verkündetest? Wahrhaftig auferstanden ist Christos, der Gott, den im Hades Befindlichen darreichend Leben und Auferstehung!

Христось, имѣяи велию и богатую милость!

На утрени на: Богъ Господь ...

По 1.^{мъ} стихословіи сѣдаленъ (гл. 4): Воззрѣвши на гробный входъ, и пламене ангельскаго не терпяще муруносницы, съ трепетомъ дивляхуся глаголюще: еда украдеса, отверзый разбойнику раи? еда ли воста, иже и прежде страсти проповѣдавый восганіе? Вопетнишу воскресе Христось, сущимъ во адѣ подая животь и воскресеніе!

Zur 2. Stichologie Sedalen (T. 4): Aus den Höhen von oben herabkommend und zu dem Felsen hintretend, wo der Fels des Lebens war, rief Gabriel weiss gekleidet den Weinenden zu: Lasset ab vom Klagegeschrei, da ihr immer Trost habet. Denn, den ihr weinend suchet, habet Zuversicht, er ist wahrhaftig auferstanden; desshalb rufet den Aposteln zu, dass auferstanden ist der Herr!

Trop. (T. 4): Die fröhliche Kunde der Auferstehung erfahrend von dem Engel, und die Verurtheilung der Vorfahren abwerfend, sagten die Jüngerinnen des Herrn frohlockend zu den Aposteln: Der Tod ist vernichtet, Christos, Gott ist auferstanden, spendend der Welt grosse Gnade! {

Kont. (T. 8): Im Glauben zu dem Brunnen gekommen,) er-

По 2 стихосл. сьдал. (гл. 4): Съ горнихъ высотъ спедь Гаврииль, и къ камени приступль, идѣже камень жизни, бѣлоносый (λευχεϊμωνῶν) взываше къ плачущимъ: престаните вы отъ рыданія вопля, имѣющія и нынѣ милостивное: егоже бо щете плачуща, держайте, яко вонистину во-сталь есть. Тѣмже возопійте апостоломъ, яко воскресе Господь!

Trop. (гл. 4): Светлую воскресенія проповѣдь отъ Ангела увѣдѣвши Господни ученицы (μαθητριά), и правднее осужденіе отвергнуше, Апостоломъ хвалящесе глаголаху: испровержесе смерть, воскресе Христосъ Богъ, даруяй мірови велию милость!

Конт. (гл. 8): Вѣрою пришедшая на кладязь самаряныня, видѣ Тя пре-

blickte die Samariterin dich, das Wasser der Weisheit; mit diesem reichlich getränkt, erbte sie, die ewig Besungene, das überirdische Reich!

Synaxarion des Menäon.

Darauf ein zweites mit folgendem Stichen:

Gekommen, um verwesliches Wasser zu holen,
Schöpfest du lebendiges, mit welchem du die Flecken der Seele abwaschen kannst.

In der Liturgie nach dem Eingange Sonntagstroparion und des Festes zwischen Ostern und Pfingsten.

Ehre ... Kontak. der Samariterin.

Jetzt ... zum Feste zwischen Ostern und Pfingsten Trop. (T. 3): Singet unserm Gotte, singet: unserm Könige singet!

мудрости воду, еуже наповниши обильно, царствіе вышнее наслѣдова вѣчно, яко приснославная!

Синаксарь менаи.

Таже настоящи стихи:

Воду пріяти пришедши тлвнную, жено:
Живую почерпаеш; еуже скверны душевныя омываеш!

На лит. по входѣ тропарь воскресенъ, и праздника преполовенія.

Слава ... кондакъ Самаритяни.

И пѣнь ... Преполовенія прок. (гл. 3): Пойте Богу нашему, пойте, пойте Царевнѣ нашему, пойте!

St.: Alle Völker,
klatschet mit den Hän-
den; jauchzet zu Gott
mit der Stimme der
Freude!

Ст.: Всѣ языцы вос-
плещите руками, воскли-
кните Богу гласомъ ра-
дованія!

*Ап. въ Дьяниахъ (Apostelgesch.), зач. 28 (XI,
19—30).*

Alleluja (T. 1): Nimm
zu, gedeihe und herr-
sche ob der Wahrheit
und Sanftmuth und Ge-
rechtigkeit!

Аллилуйя . . . (гл. 4):
Наяцы и успѣвай, и
царствуй истины ради, и
кротости и правды!

St.: Du liebtest die
Gerechtigkeit und hass-
test die Missethat!

Ст.: Возлюбилъ еси
правду, и возненавидѣлъ
еси беззаконіе!

Ев. Иоанна (Joann.), зач. 12 (IV, 5—46).

Statt: Würdig . . .
singen wir: Werde
licht, werde licht . . .

Вмѣсто: Достойна . . .
поемъ ирмосъ: Свѣтися,
свѣтися . . .

Kimonik.: Nehmet
den Leib Christi . . .

Прич.: Тѣло Христова
пріимите . . .

Ein Anderes: Lobet
den Herrn von den
Himmeln her . . .

Др.: Хвалите Господа
съ небесъ . . .

**Der 6. Sonntag
nach Ostern, vom
Blindgehornen.**

**Недѣля 6 по Пасцѣ,
о слѣнорожденномъ.**

*Beim grossen Abend-
gottesdienst stellen wir*

*На велицый вечерни
поставимъ стиховъ 10,*

Stichen 10 und singen Sonntags-Stichiren 3, Anatolika 4 und 2 Idiomela über den Blinden, wiederholend das Eine.

и поемъ стихиры воскресны 3; восточны (Анатоліевы) 4 и два самогласна о слъпцѣ, повторяюще единѣ.

Sonntags - Stichiren (T. 5): Durch dein theures Kreuz, o Christos, hast du den Teufel zu Schanden und durch deine Auferstehung den Stachel der Sünde stumpf gemacht und uns errettet aus den Pforten des Todes: Wir verherrlichen dich, Einziggezeugter!

Стихиры воскресны (гл. 5): Честнымъ Твоимъ крестомъ, Христе, діавола посрамилъ еси и воскресениемъ Твоимъ жало грѣховное притупилъ еси и спаслъ еси ны отъ вратъ смертныхъ: славимъ Тя, еси Единородне!

Der du die Auferstehung dem Geschlechte der Menschen gegeben hast, wie ein Schaf wurdest du zum Schlachten geführt. Es schauderten davor die Fürsten der Hölle, und es erhoben sich die thränenvollen Pforten. Denn eintrat der König der Herrlichkeit, Christos, sprechend zu denen, die in Banden waren: Kommt heraus, und zu denen, die in der Fin-

Wокресеніе дайъ роду человѣческому, яко овча на заколеніе ведеса; устранишася сего князи адстѣи и взяшася врата плачевныя, вниде бо Царь славы Христосъ, глаголя сущимъ во узахъ: „изыдите“ и сущимъ во тьмѣ: „открыйтеся“!

sterniss waren: Werft
ab die Verhüllung!

Ein grosses Wunder!
Der Schöpfer der Un-
sichtbaren leidet im
Fleische aus Menschen-
liebe und ersteht auf
als der Unsterbliche.
Kommt, ihr Stämme
der Völker, ihn wollen
wir anbeten. Denn
durch seine Barmher-
zigkeit vom Truge be-
freit, haben wir ge-
lernt, in drei Personen
den Einen Gott zu lob-
preisen!

Idiomela (T. 2): Der
Blindgeborne sprach in
seinen Gedanken: Ob
ich wegen der Sünde
der Eltern augenlos ge-
boren ward? Ob ich
wegen des Unglaubens
der Heiden so geboren
ward zum Zeichen?
Ich bin nicht im Stan-
de, zu unterscheiden,
wann Nacht, wann Tag
ist. Nicht ertragen
meine Füsse das An-
stossen der Steine:
denn ich sah nie die

Велие чудо, невиди-
мыхъ Содѣтель, за чело-
вѣколюбіе плотию постра-
давъ, воскресе Безсмерт-
ный. Приидите отечест-
вія языкъ, Тому покло-
нимся: благоутробіемъ бо
Его отъ прелести из-
бавльшеся, въ тріѣхъ
упостасехъ Единаго Бога
пѣти навыхомъ!

*Пны стихиры само-
гласны о слѣпорозеде-
номъ (гл. 2):* Слѣпый ро-
дывшійся, въ своемъ по-
мыслѣ глаголаше: „ѣда
азъ грѣхъ ради роди-
тельныхъ родихся безъ
очію? ѣда азъ за не-
вѣріе языковъ родихся
во обличеніе? не домы-
шляюся вопрошати, когда
ночь, когда день? не
гершга ми нозѣ камен-
наго претыканія, не ви-
дѣхъ бо солнца сіяюща,
ниже во образѣ мене соз-

leuchtende Sonne, noch im Bilde den, der mich schuf. Doch ich flehe zu dir, Christos, o Gott: Blicke auf mich und erbarme dich meiner! (zweimal).

давнаго“; но молются, Христе Боже, призри на мя и помилуй мя!

Als Jesus aus dem Heiligthum vorüberschritt, fand er einen Menschen, der von Geburt blind war; und aus Erbarmen legte er befeuchteten Staub auf seine Augen und sprach zu ihm: Auf, wasche dich in der Quelle Siloam; und als er sich gewaschen, ward er sehend, Gott Lobpreisung emporsend. Seine Nachbarn aber sprachen zu ihm: Wer hat deine Augen geöffnet, welche Niemand von den Sehenden zu heilen vermochte? Der aber sprach, rufend: Ein Mensch, Jesus genannt, der sprach zu mir: Wasche dich in der Quelle Siloam, und ich ward sehend. Er ist wahrhaftig Christos,

Мимоходя Иисусъ отъ святилища, обрѣте чело-вѣка слѣпа отъ рожденія, и умилосердився положи брѣние на очию его и рече къ нему: иди, умыйся въ Силоамѣ, и ѹмывся прозрѣ, славу возсылая Богу; сосѣди же его глаголаху ему: кто твои зѣнницы отверзе, ихъ же никто же отъ зрящихъ исцѣлѣти возможе? Онъ же возопивъ рече: чело-вѣкъ, Иисусъ глаголемый, онъ мнѣ рече: умыйся въ Силоамѣ, и прозрѣхъ. Той есть вонстину, Его же рече Моисей въ законѣ, Христа Мессію: Той есть Спасъ душъ нашихъ!

der Messias, von dem Mose im Gesetze sprach: er ist der Erlöser unserer Seelen!

Ehre . . . (T. 5): O Herr, als du am Wege vorübergingst, fandest du einen Menschen, der von Geburt blind war; und die Jünger fragten dich staunend, sprechend: O Lehrer, wer sündigte, dieser oder seine Eltern, dass er blind geboren ward? Du aber, mein Erlöser, sprachest zu ihnen: Weder dieser sündigte, noch seine Eltern, sondern, damit offenbar werden möchten die Werke Gottes an ihm; denn ich muss wirken die Werke dessen, der mich gesandt hat, welche Niemand wirken kann. Und, indem er dieses sagte, spie er auf die Erde, und machte einen Brei, mit welchem er die Augen desselben beschmierte, indem er zu ihm sagte: Auf, wa-

слава . . . (м. 5): Господи, мимоходя путемъ, обрѣлъ еси человека слѣпа отъ рожденія, и, удивлени бывше ученицы, вопрошаху Тя глаголюще: Учителю, кто согрѣши: сеи ли, или родители его, да слѣпъ родися; Ты же, Спасе мой, возопилъ еси къ нимъ: ни сеи согрѣши, ни родители его, но да явится дѣла Божія на немъ; Миѣ подобаетъ дѣлати дѣла Пославшаго Мя, яже никтоже можетъ дѣлати. И сїа рекъ, плюнувъ долу, и брєніе сотворъ, помазалъ еси очи его, рекъ къ нему: иди, умыйся къ Силоамстѣй купели, онъ же умывся здравъ бысть и вопіяше къ Тебѣ: вѣрую, Господи, и поклонися Тебѣ. Тѣмъ вопіемъ и мы: помилуй насъ!

sehe dich in dem Teiche Siloam. Der aber wusch sich, ward gesund und rief zu dir: „Ich glaube, o Herr!“ Und er fiel vor dir nieder. Desshalb rufen auch wir: Erbarme dich unser!

Jetzt... (*Theot.*, T. 5): In dem rothen Meere wurde einst dargestellt ein Bild der vom Gatten unberührten Braut. Dort Moses — der Trenner des Wassers: hier Gabriel — der Diener des Wunders. Damals durchschritt den Meeresabgrund unbenetzt Israel; nun gebiert Christum ohne Samen die Jungfrau. Das Meer blieb nach dem Durchzuge Israels ungangbar! die Unbefleckte blieb nach der Geburt des Emanuel unversehrt. Der du bist und der du vorher warst und erschienen bist als Mensch, Gott, erbarme dich unser!

И нынѣ... (*Богород.*, гл. 5): Въ Чермнѣмъ моріи неiskusобращныя невѣсты образъ написаея шюгда: тамо Моисей — раздѣлитель воды, здѣ-же Гавриилъ — служитель (*ὕπερέτης*) чудесе; тогда глубину шествова немощно Израиль, нынѣ-же Христа роди безсѣменно Дѣва; море, по прошествіи Израилевѣ, пребысть непроходно, непорочная, по рождествѣ Эммануилевѣ пребысть неплѣнна. Сый и прежде сый, явлейся, яко человекъ; Боже, помилуй насъ!

Trop. (T. 5): Das mit dem Vater und dem Geiste gleich anfanglose Wort, das von der Jungfrau zu unserer Erlösung geboren, lasset uns, Gläubige, besingen und anbeten; denn es hat ihm wohlgefallen, mit seinem Fleische auf das Kreuz zu steigen und den Tod zu erleiden und die Verstorbenen durch seine ruhmvolle Auferstehung aufzuerwecken!

Kont: An den Augen der Seele geblendet, komme ich zu dir, o Christos, wie der von Geburt Blinde, indem ich in Busse zu dir rufe: O du hellstrahlendes Licht derer, die in der Finsterniss weilen!

Synaxarion des Menaions und ein zweites mit folgenden Stichen:

Des Lichtes Urheber,
der du Licht bist
aus dem Licht,

Trop. (гл. 5). Сознавая начальное Слово Отцу и Духови, отъ Дѣвы рождшея на спасеніе наше, воспоимъ вѣрши и поклонимся, яко благоволи плотню быти на крестъ и смертъ прегерѣти, и воскресши умершия, славнымъ воскресенемъ Своимъ!

Kont: Душевыма очима ослѣпленъ къ Тебѣ, Христе, прихожду, яко же слѣпый отъ рождения, покаянемъ зову Ти: Ты сущимъ во тмѣ свѣтъ пресвѣтлый!

Синаксарионъ менаи. Также настоящи. Стихи:

Свѣта податель, отъ свѣта сынъ свѣтъ,

Du giebst Augen dem
von Geburt Blinden,
o Wort!

Отъ рожденія воочасни
слѣпаго, Слове!

In der Liturgie nach dem Eingange das Sonntags-Troparion: Ehre ... Kont. An den Augen der Seele ... (S. 830).

На литургию по входу тропарь воскресенъ: Слава ... кондакъ: Душевиыма очима ослѣпленъ ... (стр. 830).

Jetzt ... *des Pascha:* Obwohl du in's Grab gestiegen ...

И нынѣ ... *пасхи:* Аще и во гробъ ...

Прок. (Т. 8): Betet und spendet dem Herrn, unserm Gotte!

Прок. (гл. 8): Помолитесь и воздадите Господевн Богу нашему!

St.: Bekannt in Judäa ist Gott, in Israel gross sein Name!

Ст.: Вѣдомъ во Иуден Богъ во Израили вели имя Его!

An. Дьяниü (Apostelgesch.), зач. 38 (XVI, 16—40).

Alleluja (Т. 8): Siehe herab auf mich und erbarme dich meiner!

Аллилуя ... (гл. 8): Призри на мя, и помилуй мя!

St.: Lenke meine Schritte nach deinen Geboten!

Ст.: Стопы моя правн по словеси Твоему!

Еван. Юанн. (Юанн.), зач. 34 (IX, 1—38).

Kinonik.: Nehmet den Leib Christi ...

Причастный: Тѣло Христово ...

Ein Anderes: Lobet den Herrn von den Himmeln her ...

Другой: Хвалите Господа съ небесъ ...

Die Akoluthia der Heiligen dieses Tages singen wir beim *Apo-dipnon*.

Службу святаго случившаюся во недѣлю сію, поемъ на повечеріи.

**Mittwoch
der 6. Woche.**

Среда 6-ья седмицы.

(Vorabend vor Christi Himmelfahrt. Am grossen Abendgottesdienst.)

(Навечеріе праздника Вознесенія Господня, на великій вечерни.)

Nach dem Anfangspsalm lesen wir kein Kathisma.

По предначительномъ псалмѣ канѣизмы не глаголемъ.

Zu: Herr, ich rufe ... stellen wir Stichen 10 und singen *Idiomela* 5, dieselben wiederholend.

На: Господи возвахъ ... поставимъ стиховъ 10, и поемъ стихиры самомласны, повторяюще я.

(Т. 6): Der Herr fuhr auf in den Himmel, auf dass er der Welt den Tröster sende. Die Himmel bereiteten seinen Thron, die Wolken —

(Гл. 6): Господь вознесся на небеса, да послетъ Утѣшителя міру. Небеса уготоваша престолъ Его, облацы — восхождение Его; ангели

seinen Pfad. Die Engel sind erstaunt, da sie einen Menschen über sich erblicken. Der Vater nimmt den auf (ἐκθέξεται), welchen er im Schoosse hat als Mitewigen; der heilige Geist befiehlt all seinen Engeln: „Erhebet eure Thore, ihr Fürsten! Alle Völker, klat- schet mit den Händen! Denn aufgefah- ren ist Christos dorthin, wo er zuvor war.“

O Herr, ob deiner Auferstehung staunten die Cherubim, schauend dich, den Gott, auf den Wolken heraufkom- men, der du auf ihnen thronest. Und wir ver- herrlichen dich, weil gütig ist dein Erbar- men! Ehre sei dir!

Auf den heiligen Ber- gen schauend deine Er- höhung, o Christos, du Abglanz der Herrlich- keit des Vaters, prei- sen wir die lichtgestal- tige Form deines An-

divientся, челоѡка зряще превыше себе; Отецъ ждетъ, Его же въ нѣдрахъ имать соприсно- сушна; Духъ святой ве- литъ всѣмъ ангеломъ Его: „возмите врата князи ва- ша, вси языцы воспле- щите руками, яко взыде Христось, идѣ же бѣ первѣ“!

Господи, Твоему воз- несенію удивившася херу- вими; зряще Тебе Бога на облацѣхъ восходяща, на нихъ сѣдѣщаго и сла- вимъ Тя, яко блага ми- лость Твоя, слава Тебѣ!

На горахъ святыхъ зряще Твое вознесение, Христе, сіяние славы От- чи, воспѣваемъ Твой свѣ- тообразный лица зракъ (τὴν φωτοειδῆ τοῦ προσώπου μορφῆν), кланя-

gesichtes; wir beten deine Leiden an, verehren deine Auferstehung, verherrlichend deine herrliche Himmelfahrt. Erbarme dich unser!

O Herr, als deine Apostel dich sahen, wie du auf den Wolken emporgehoben wurdest, da sprachen sie unter Thränenströmen, Lebensspender Christos, erfüllt von Trauer, weinend: O Gebieter, lass uns nicht als Waise zurück, deine Knechte, die du aus Mitleid liebtest, als Barmherziger: sondern sende, wie du uns verhiessest, deinen allheiligen Geist, der da erleuchtet unsere Seelen!

O Herr, erfüllend das Geheimniss deiner Vorsehung, nahmest du deine Jünger, und führtest sie auf den Oelberg; und siehe, du durchschrittst die Himmelfeste. Der du um mich

емся страstemъ Твоимъ, почитаемъ воскресеніе, славное вознесеніе славаще: помилуй насъ!

Господи, апостоли яко видѣша Тя на облацѣхъ возносима, рыданіемъ слезъ, жизнедавче Христе, скорби исполяеми, рыдающе глаголаху: Владыко, не остави насъ спрыхъ, ихъ же за милосердіе возлюбилъ еси рабы Твоя, яко благоутробенъ, но послѣ, якоже общалъ еси намъ, пресвятаго Твоего Духа, просвѣщающа души наша!

Господи, смотрѣнія совершивъ таинство, поемъ Твоя ученики на гору Елеонскую возносился еси, и се твердь небесную прошелъ еси, мене ради обнищавый по мнѣ; и вознесъ отъ онудуже

arm wurdest und für mich hinaufstiegest dorthin, von wo du dich nicht entfernt hattest, sende aus deinen heiligen Geist, der da erleuchtet unsere Seelen!

Ehre ... Jetzt ... (*derselbe Ton*). Nachdem du, ohne dich aus dem väterlichen Schooße zu entfernen, o süßester Jesu, auch mit denen auf Erden als Mensch gewandelt bist, erhobst du dich heute vom Oelberge in Herrlichkeit, und indem du unsere gefallene Natur voll Mitleid erhöhstest, setztest du dich mit zu dem Vater. Desshalb flohen vor Schreck die himmlischen Schaaren der Unkörperlichen, ob des Wunders staunend, und von Angst ergriffen, preisen sie hoch deine Menschenliebe. Mit ihnen stehen auch wir auf Erden, indem wir deine Herabkunft zu uns und deine Aufahrt von uns verherr-

не различился еси, все-святаго Твоего Духа послы просвѣщающа души наша!

Слава ... И нынѣ ... (*мисль тойже*): Нѣдръ Отеческихъ не различя, сладчайшій Исусе, и съ земными яко человекъ, поживъ, днесь отъ горы Елсонскія вознесся еси во славу, и падшее естество наше милостивно вознесъ, Отцу спосадилъ еси. Тѣмъ же небесніи безплотныхъ чинове чудеси удивляющеса, ужасхуса ужасомъ, и трепетомъ содержимн, Твое человекѣлюбіе величаху. Съ ними же и мы земни, еже къ намъ Твое снисхожденіе и еже отъ насъ вознесеніе славо-словаще, молимся, глаголюще: ученики и рождшую Тя Богородицу, радости безчисленныя исполнивый во Твое вознесеніе, и насъ сподоби избранныхъ Твоихъ ра-

lichen, sprechend: „Der du deine Jünger und sie, die dich geboren hatte, die Gottesgebä- rerin, mit grenzenloser Freude erfüllt hast bei deiner Himmelfahrt, mache auch uns wür- dig der Freude deiner Auserwählten auf ihre Bitten durch deine grosse Gnade!

достн молитвами ихъ,
великія ради Твоя мн-
лости!

Eingang. Prokim. des Tages.

Входъ. Прокименъ дне.

Пареміи (Lesungen): Исаіи (Jesaj.) (II, 2—3); Исаіи (Jesaj.) (LXII, 10—12; LXIII, 1—3, 7—9); Захаріи (Sach.) (XIV, 4—11).

Zur Liti (T. 1): Auf- fahrend in die Himmel, von wo du herabge- kommen warst, mögest du uns nicht als Waise zurücklassen, o Herr! Kommen möge dein Geist und Frieden bring- gen der Welt. Zeige den Menschensöhnen die Werke deiner Kraft, Herr, Menschenlieben- der!

На митіи (гл. 1): Возшедъ на небеса, огъ- онуду же сошелъ еси, не остави насъ сирыхъ, Господи! Да приидетъ Твой Духъ, пося миръ мірови, покажи сыномъ человеческимъ дѣла си- лы Твоя; Господи, чело- вѣколюбче!

Apostichon (T. 2): Ge- boren wurdest du, wie

На стиховиъ (гл. 2): Родился еси, яко самъ

du selbst wolltest; erschienen bist du, wie du selbst beschlocest; gelitten hast du im Fleische, unser Gott; von den Todten bist du auferstanden, nachdem du den Tod zertreten hattest, aufgenommen wurdest du in Herrlichkeit, der du das All erfüllst. Sende uns auch den göttlichen Geist, auf dass wir besingen und rühmen deine Gottheit!

Ehre ... Jetzt ... (Т. 6): Gott fuhr auf mit Triumphgeschrei, der Herr mit Trompetenklang, um zu erheben das gefallene Bild des Adam, und zu senden den Geist, den Tröster, zu heiligen unsere Seelen.

Megalynarion: Wir preisen dich hoch, Lebensspender, Christos, und verehren deine göttliche Erhebung mit deinem allerreinsten Fleische!

восхотѣлъ еси, являся еси, яко самъ изволилъ еси; пострадалъ еси плотию; Боже нашъ; изъ мертвыхъ воскреслъ еси, поправъ смерть; вознесенъ еси во славу, всяческая исполняй, и послалъ еси намъ Духа Божественнаго, еже воспѣвати и славити Твое Божество!

Слава ... И нынѣ ... (м. 6): Взыде Богъ въ воскликновении, Господь во гласъ трубъ, еже вознести надшій образъ Адамовъ, и послати Духа Утѣшителя, еже освятити души наша!

Величание: Величаемъ, Ты, Живодавче, Христе, и почитаемъ еже на небесахъ съ пречистою Твоею плотию Божественное вознесение!

Prok.: Gott fuhr auf mit Triumphgeschrei, der Herr mit Trompetenklang!

Прок.: Взыде Богъ, въ воскликновении, Господь во гласъ трубнѣ!

Еван. Марк. (Mark.), зач. 71 (XVI, 9—20).

Idiomelon (T. 6): Heut staunten in den Himmeln die oberen Kräfte, schauend unsere Wesenheit, verwundert ob der fremdartigen Weise, die Auffahrt an, indem sie zu einander sprachen: Wer ist dieser, der gegenwärtig ist? Als sie aber den eigenen Gebieter erblickten, befahlen sie, die himmlischen Thore zu erheben. Mit ihnen besingen wir unaufhörlich dich, der du mit dem Fleische von dort wiederkommst als der Richter des Alls und allmächtiger Gott!

Самогласенъ (гл. 6): Днесъ на небесѣхъ горнія силы, наше естество зряще, дивящися страннаго образа восходу, недоумѣвахуся, другъ ко другу глаголюще: Кто сей пришедый? Видище же своего Владыку, небесная врата взяти повелѣваху; съ ними же непрестанно воспоимъ съ плотію отъонуду пакы грядущаго, яко Судію всѣхъ и Бога всецельна!

Kanones (T. 5) mit Irmen zu 8, 4. zu 6, verfasst vom Mönche Joannes (T. 5).

Каноны: гл. 5 со ирмосы на 8, и 4^{ми} на 6. творение Іоанна Монаха (гл. 5).

Irmen:

Пѣснь 1 ирмосъ:

1. Gott, dem Erlöser, der im Meere dem

Спасителю Богу, въ моріи поди немокрыми

Volke mit unbenetzten Füßen einen Weg wies und den Pharao mit dem ganzen Heerbann in das Meer versenkte, ihm allein wollen wir singen, denn er ward verherrlicht!

погами наставльшему и Фараона со всевоинством потопльшему, Тому единому поимъ: „ яко прославися!“

3. Durch die Kraft deines Kreuzes, o Christos, stärke meinen Verstand, um zu singen und zu rühmen deine heilbringende Himmelfahrt (ἀνάληψιν)!

Силою креста Твоего, Христе, утврди мое мышление, во еже пѣти и славити спасительное Твое вознесение!

4. Ich hörte die Verkündigung der Herrschaft des Kreuzes, dass das Paradies geöffnet sei durch dasselbe, und rief: Ehre sei deiner Kraft, o Herr!

Услышахъ слухъ силы креста, яко рай отверзся имъ, и возопихъ: „слава силѣ Твоей, Господи!“

5. In der Morgenwache rufen wir zu dir: o Herr, erlöse uns! denn du bist unser Gott, ausser dir kennen wir keinen anderen!

Утреннююще вопиемъ Ти: Господи, спаси ны! Ты бо еси Богъ нашъ, развѣ Тебе иного не знаемъ!

6. Es umgab mich der Abgrund, zum Grabe ward mir das Meerun-

Обыде мя бездна, гробъ мнѣ китъ бысть, азъ же возопихъ къ Тебѣ, Чело-

gethüm, ich aber rief zu dir, dem Menschenliebenden, und es errettete mich deine Rechte, o Herr!

Kont.: Nachdem du die Heilsordnung für uns erfüllt und das Irdische mit dem Himmlischen geeinigt hast, bist du aufgefahren in Herrlichkeit, Christos, unser Gott, indem du keineswegs von uns gegangen sondern ungetrennt geblieben ist, und denen, die dich lieben, zurufst: „Ich bin mit euch, und Niemand wider euch (uns)“ *).

7. Der du im Flammenofen die lobsingenden Jünglinge errettet hast, gelobt bist du, o Gott unserer Väter!

8. Den aus dem Vater vor den Ewigkeiten geborenen und am Ende

въколюбцу, и спасе мя десница Твоя, Господи!

Конт.: Еже о насъ исполнивъ смотрѣніе (σὶ-κочουμίαν) и яже на земли соединивъ небеснымъ, вознесся еси во славу, Христе Боже, никакже отлучаяся, по пребывая, неотступный, и вопія любящимъ Тя: „Азъ есмь съ вами и никтоже на вы“ *).

Въ печи огненный пѣснопловцы спасый отроки, благословень Богъ отецъ нашихъ!

Изъ Отца прежде въкъ рожденного Сына и Бога, и въ послѣдняя лѣта во-

*) *Nach dem Griech.:* Und Niemand wider uns.

*) Въ греч.: καὶ οὐδεὶς καθ' ἡμῶν, никто же на ны.

der Zeiten aus der jungfräulichen Mutter fleischgewordenen Sohn und Gott, ihr Priester, lobpreiset. Volk, erhebet ihn hoch in alle Ewigkeiten!

площенаго отъ Дѣвы Матере, священницы пойте, людѣ превозносите во вся вѣки!

Die du geehrter bist... *singen wir nicht, sondern den Kehrreim:* Preise hoch, meine Seele, den von der Erde zum Himmel aufgefahrenen Christos, den Lebensspender!

Честнѣйшую херувимъ... не поемъ, но лишь припѣвъ: Величай, душе моя, вознесшагося отъ земли на небо Христа жизнедавца! и 9^ю пѣснь ирмоса:

9. Dich, die du über Verstand und Wort die Mutter Gottes bist, die du in der Zeit den, der ausserhalb der Zeit ist, auf unaussprechliche Weise geboren hast, preisen wir Gläubigen einmüthig hoch!

Тя, паче ума и словесе Матерь Божию, въ лѣто Безлѣтнаго неизреченно рождшую, вѣршии единомудренно величаемъ!

Ein anderer Kanon des Joseph von Thessalonich, mit Akrostichis nach dem Alphabet, im 8. und 9. Gesange: „Von Josef“ (T. 4).

Другій канонъ господина Иосифа Тессалоникійскаго, ево же краестроиче по алфавиту. Во 8 же и 9 пѣсни: 'Ως ἡ 'Ιωσήφ, ессе есть пѣснь Иосифова (гл. 4).

Gesang 1. Irm.: Oeffnen will ich meinen Mund ...

A Auferstanden bist du nach drei Tagen, der du von Natur unsterblich bist, und erschienen deinen Jüngern, und aufgestiegen, o Christos, zum Vater, auf der Wolke dahinfahrend, du Schöpfer des Alls!

B Begeistert von Gott, rief deutlich aus David im Gesange: Der Herr erhebt sich zum Himmel mit Kriegsgeschrei, und mit dem Tone der Trompete, und eilt zum Urheber des Lichtes, dem Vater!

Г Ehre ... Gen Himmel bist du, o Herr, nachdem du die durch viele Sünden gealterte Welt durch dein Leiden und deine Auferstehung verjüngt hattest, auf der Wolke dahinfahrend, aufgestiegen. Ehre sei deiner Ehre!

Пѣснь 1 ирмосъ: Отверзу уста моя ...

Воскресль еси тридневъ, по естеству безсмертный, и явился еси единадесятимъ и всемъ ученикомъ, и востекль еси ко Отцу, облакомъ носимъ, всехъ Творче!

Вопіеть явственню, поя Давидъ Богодохновенный: възде Господь къ небеснымъ, въ восклицовеніи и трубѣ шумѣ, и къ началосвѣтлому Отцу до спѣ!

Слава . . . Состарѣвшійся, Господи, міръ многими грѣхми, обновивъ страстию Твоею и востаніемъ Твоимъ, возшелъ еси носимъ облакомъ къ пренебеснымъ: слава слава въ Твоей!

Δ Jetzt ... (*Theot.*):
Den Gebieter des Alls
 hast du im Schoosse ge-
 tragen, alluntadlige Ge-
 bieterin, ihn, der das
 freiwillige Leiden auf
 sich nahm, und auf-
 stieg zu seinem Vater,
 den er nicht verliess,
 auch nicht, als er Fleisch
 annahm!

Gesang 3. Irm.: Die
 dir Lobsingenden ...

E Erhebet die himm-
 lischen Pforten, siehe,
 genahet ist Christos,
 der König und Herr,
 den irdischen Körper
 tragend, also sprachen
 zu den oberen Kräften
 die unteren!

Z Zu suchen, o Chri-
 stos, den durch den
 Trug der Schlange ver-
 lorenen Adam, mit der
 menschlichen Natur be-
 kleidet, so kamst du
 und setztest dich als
 Mitthronender zur Rech-
 ten des Vaters, indem
 die Engel dich priesen!

Π πνιγ̅ ... (*Βοιγορδ.*):
 Владыку родила еси
 всѣхъ, всенепорочная Вла-
 дычнице, страсть воль-
 ную прїимшаго, и воз-
 шедша къ Своему Отцу,
 Его же не остави, аще и
 плоть взять!

Пись 3 ирмосъ: Твоя
 пѣснословцы ...

Возмите врата небес-
 ная „се прїиде Христосъ
 царь твари, въ тѣло
 оболкся, земное“, горѣй-
 шимъ глаголаху: слава
 долѣвѣшнїа!

Взыскавъ, Христе,
 прельщеннаго прелестію
 зміевою Адама, яко въ
 сего оболкїися, возшелъ
 еси и сълъ еси одесную,
 яко сопрестолень Отцу,
 поющимъ ангеломъ Тебе!

И Ehre ... Es feiert die Erde und jubelt, es freut sich der Himmel ob deiner Himmelfahrt heut, der du bist der Schöpfer des Alls, und offenbar geeint hast das Getrennte durch deinen Willen!

Слава ... Земля празднуетъ и ликуетъ, радуется и небо вознесениемъ днесь Творца твари, предъявлено (προφαιδς) соединившаго разстоящая хотѣниемъ!

Θ Jetzt ... (Theot.):
 Thu immerdar Fürbitte, die du den Vertilger des Todes, den einzigen unsterblichen Gott, geboren hast, o jungfräuliche Mutter, Allunschuldvolle, damit getödtet werden mögen die mir Tod bringenden Leidenschaften, und ich erlöst werde.

И нынѣ ... (Богор.):
 Смерти родивши разрушителя, единого безсмертнаго Бога, Дѣво Мати всечистая, Того присноумоли, умерщвляюща моя страсти уморити, и спаси мя!

Gesang 4. Irm.: Der da sitzt in Herrlichkeit ...

Пѣснь 4 ирмосъ: Свѣдѣнъ въ славѣ ...

I Indem Jesus, der Lebensspender, die, welche er liebte, zu sich nahm, stieg er den Oelberg hinan, segnete sie, und eilte, auf der Wolke fahrend, zum väterlichen Schoosse, den er niemals verlassen hatte!

Исусъ жизнедавецъ, прїимъ ихъ же возлюбилъ, на Елеонскую гору восходитъ, и сихъ благослови, и облакомъ носимъ, отчая пѣвара доспѣ, яже никакоже бѣ оставилъ!

К Кöstlich feiert die ganze Welt, die sichtbare und unsichtbare, in Freude; Engel und Menschen jubeln, verherrlichend unaufhörlich die Himmelfahrt dessen, der durch das Fleisch aus Güte sich mit uns vereinigte!

A Ehre . . . Lösend die Macht des Todes als unsterblicher König, gabst du Allen Unsterblichkeit, Menschenliebender, und wurdest aufgenommen in Herrlichkeit, indem dir nachblickten die ehrwürdigen Jünger, Jesus, Allmächtiger!

M Jetzt . . . (*Theot.*): Mutter, selig ist dein Schooss, Untadlige; denn du wurdest gewürdigt, den, der den Schooss des Hades wunderbar entleerte, unerklärlich zu umfassen; ihn bitte, zu erlösen uns, die wir dich preisen!

Мірѣ весь празднуеть видимый и невидимый, въ радости ангели ликуютъ и челоуѣцы, славословяще непрестанно возпесеніе, плотию соединившагося намъ благодію!

Слава . . . Разрушивъ державу смерти, яко безсмертныи, Господи, безсмертіе всемъ даровалъ еси, Челоуѣколюбче, и вознесся еси во славу, зрящимъ Тя честнымъ ученикомъ, Иисусе всецѣлье!

И нынѣ . . . (*Богор.*): Блаженно чрево Твое, Всенепорочная, бысть: чрево бо адово преславно стоившаго, неслезанно вмѣстити сподобилася еси, Его же моли спасти насъ поющихъ Тя!

Gesang 5. Irm.: Ausser sich war das All . . .

N Nachdem du getödtet hattest den Tod durch deinen Tod, o Herr, nahmst du die, welche du liebtest, und stiegst den heiligen Oelberg hinan, und von dort aus eilstest du, o Christos, zu deinem Erzeuger empor, auf der Wolke dahinfahrend.

Э (Xenien singen wir dir); wunderbar ist deine Geburt, wunderbar deine Auferstehung, wunderbar und furchtbar, o Lebensspender, deine göttliche Himmelfahrt vom Berge, welche vorbildend, Elias mit vier Pferden emporfuhr, besingend dich, o Menschenliebender!

О Ehre . . . Ob der Himmelfahrt staunend, blickten die Apostel dir nach; zu ihnen sprachen die Engel:

Пѣснь 5 ирмосо: Ужасошася вселенская . . .

Умертвивъ смерть Твою смертию, Господи, вземъ, ихъ же возлюбилъ еси, возшелъ еси на Масличную гору святую, и оттуда востекль еси, Христе, къ Твоему Родителю, облакомъ носимъ!

Странно Твое рождество, странно Твое воскресеніе, странно и странно Твое, Жизнодавче, еже отъ горы Божественное вознесеніе, еже изобразуя Илія четвероконный восхождаше, воспѣвая Тя, Человѣколюбче!

Слава . . . Зрящимъ апостоломъ вѣщаху ангели: мужіе Галилейстѣи, что чудитѣся вознесенію жизнодавца Христа? Сей

Galiläische Männer, was staunet ihr ob der Himmelfahrt des Lebensspenders Christos? Dieser wird wieder auf die Erde zurückkommen, zu richten die ganze Welt, als gerechtester Richter!

II Jetzt ... (*Theot.*):
Preis dir! Nachdem er als Jungfrau dich bewahrt hatte nach der unbefleckten Geburt, ging Christos zum Vater empor, o Gottesmutter; den er nicht verliess, wenn er auch Fleisch annahm aus dir, vernünftiges und beseeltes, aus unaussprechlichem Erbarmen!

Gesang 6. Irm.: In dem wir dieses göttliche und allgeehrte Fest ...

P Reichlich mögen uns von oben die Wolken ewige Freude herabträufeln. Denn Christos, auf einer Wolke, wie auf den Cherubim

придетъ пакы на землю судити міру всему, яко Судія праведѣйшій!

И нынѣ ... (*Богор.*):
Дѣву сохранивъ Тя по рождествѣ нетлѣшну, восходитъ Христось ко Отцу, Богородительнице, Его же не остави, аще и плоть пріятъ изъ Тебе, мысленную же и одушевленную за милость неизреченную!

Пѣснь 6 ирмосъ: Божественное сіе и всечестное ...

Да каплють намъ свыше облацы веселе вѣчное, Христось облакомъ бо яко херувимы поспый, къ Своему Отцу восходитъ днесь!

dahin fahrend, steigt
heut zu seinem Vater
empor!

Σ So, wie wir, im
Fleische erschienen,
vereinigest du das vor-
dem Getrennte zu Ei-
nem, o Menschenlieben-
der! und du wurdest,
o Mitleidiger, aufge-
nommen, indem die
Jünger dich sahen, in
den Himmel.

Т Ehre ... Tragen
sehend Christum des
theuren Leidens gött-
liche Wahrzeichen, rie-
fen die heiligen Engel:
Wie sind so roth die
Gewänder des der
Schwachheit geeinigten
Fleisches?

Υ Jetzt ... (*Theot.*):
Ueberaus preisen wir,
o Jungfrau, dein Em-
pfangen, preisen wir
dein unaussprechliches
Gebären, durch wel-
ches wir befreit wur-
den, o Unschuldvolle,
von der Verwesung und
dem Verderben und dem

Ποτι явился подо-
биемъ прежде разстоя-
щіяся собралъ еси во
едино, Человѣколюбче, и
вознесся еси, Щедре,
въ небесная, зрящимъ Тя
ученикомъ Твоимъ!

Слава ... Что чер-
влены ризы плоти сое-
динившагося дебелству
(παχύτητι) святин ангели
Христа зряще вѣщаху,
страсти честныя, Боже-
ственные посяща образы
(σύμβολα — т. е. раны)?

Π нынѣ ... (*Богор.*):
Поемъ, Отроковице, за-
чатіе, поемъ Твое не-
изреченное рождество,
имъ же избавихомся,
Чистая, тли и озлобленія,
и мрачнаго адава затво-
ренія!

dunklen Gefängniss des
Hades!

*Synaxarion mit den
Stichen:*

Zur Rechten des Vaters
sitzest du, o Wort,
den Mysten spendend
festeren Glauben!

Gesang 7. Irm.: Nicht
dienten der Schöp-
fung . . .

Ф Von der Erde
nahm eine leuchtende
Wolke dich, o Herr,
der du Licht bist, auf
über die Vernunft, und
die himmlischen Schaa-
ren einten sich mit den
Aposteln, sprechend:
O Gott, gelobt bist du!

X Christi Himmel-
fahrt freudig feiernd,
lasset uns Alle mit den
Händen klatschen und
jubeln: Der Herr steigt
auf mit dem Tone der
Trompete und sitzt
zur Rechten des Vaters
als Mitthronender in
die Ewigkeiten!

Синаксарь со стихов:

Одесную сѣлъ еси Отца,
Слове,
Вѣру ученикомъ извѣстн-
щую показавый!

Пѣснь 7 ирмосъ: Не
послужива твари . . .

СВѢТЛЫЙ Ты свѣтъ су-
ща, подъять облакъ, Гос-
поди, отъ земли паче
ума восприемлема, и не-
беснии собори восхва-
лиша со апостолы гла-
голюще: Боже, благосло-
вень еси!

Рукама вси радующеса
воспленимъ, вознесеніемъ
Христовымъ и восклик-
немъ: възиде Богъ во
гласъ трубнъ, и сѣде
одесную, яко сопресто-
лень Отцу во вѣки!

¶ Ehre . . . Psalm
singend rief einst der
grosse Mose aus: Nie-
derfallen mögen vor
dem kommenden Ge-
salbten die Himmels-
engel, als vor dem Kö-
nige des Alls. Zu ihm
rufen wir: Unserer Vä-
ter Herr und Gott, ge-
lobt bist du!

Ω Jetzt . . . *Theot.*:
O der seltsamen Wun-
der! Wie umfasstest
du Gott, den Unum-
fassbaren, Gottbegna-
dete, ihn, der Fleisch
erbat, und mit vieler
Herrlichkeit heut in den
Himmel aufgenommen
ward und die Menschen
belebt?

Ges. 8. Irm.: Die
schuldlosen Jünglinge
im Flammenofen . . .

Vor den Aposteln
erschieden die Geister
bei der Himmelfahrt
und sprachen: Wess-
halb stehet ihr da, ver-
wundert blickend? Die-
ser, der aufgefahren ist
in den Himmel, wird

Слава . . . Поя древле
Моусей великій, взываше:
да поклонятся восходящу
Христу небесни ангели,
яко всѣхъ Царю, Ему
же зовемъ: отцевъ Гос-
поди и Боже, благосло-
вень еси!

И нынѣ . . . (*Богор.*):
O чудесь преславныхъ,
како вмѣстила еси Бога
невмѣстимаго, Богорадо-
ванная, плотию обнищав-
шаго, и со славою мно-
гою въ небесная вознес-
шагося днесь, и оживив-
шаго челоуѣка!

Письмъ 8 ирмосъ: От-
роки благочестивыя въ
пещи . . .

Явшася умове апо-
столомъ въ вознесеніи, и
вѣщаху: что взирающе
стоите, дивящеся? Сей
восходяй въ небесная,
прійдетъ и паки судити
иже на земли челоуѣкомъ,
Судія сый единъ!

wiederkommen, zu richten auf Erden die Menschen, als einziger Richter!

O, lasset uns Gott geben Erhebung, mit Lobgesang Triumphgeschrei erheben, lasset uns singen, jubeln und in die Hände klatschen? Auf stieg unser Gott von der Erde in die Himmel, in dem Engel, Erzengel ihn besangen als Gebieter und Schöpfer des Alls!

Wir loben den Vater und den Sohn und den heiligen Geist, den Herrn!

Nun ward erhoben über die Engel unsere einst gefallene Natur und auf den göttlichen Thron gesetzt über die Vernunft. Kommet, lasset uns lobsingен und rufen: Den Herrn preiset, ihr Werke, und erhebet hoch in alle Ewigkeiten!

Дадимъ Богу величїе, хвалы согласїе воскликнемъ, воспоимъ, ликунимъ, руками же воспещимъ: взыде Богъ нашъ на небеса отъ земли, ангеломъ, архангеломъ поющимъ Сего, яко Владыку и Творца всѣхъ!

Благословимъ Отца, и Сына, и Святаго Духа, Господа!

Взятя превыше ангель естество наше, древле отпадшее, и на престолѣ посаждено бысть Божественнѣ, наче смысла; приидите торжествунимъ, и воззовемъ: Господа пойте дѣла, и превозносите во вся вѣки!

Jetzt . . . (*Theot.*):
 Jungfräuliche Gottes-
 gebärerin, siehe, dein
 Sohn, nachdem er an
 seinem Kreuze den Tod
 besiegt, stand nach drei
 Tagen auf und, seinen
 Jüngern erschienen,
 fuhr er auf zum Him-
 mel. Nach ihm ver-
 ehren, preisen und
 rühmen wir dich in
 alle Ewigkeiten!

Ges. 9. Irm : Jeder
 Erdgeborene . . .

Megalynarion: Die
 Engel, den Ausgang
 des Gebieters sehend,
 erschrakten, wie er mit
 Herrlichkeit erhoben
 ward von der Erde
 nach oben!

О даровъüber
 die Fassungskraft! О
 des furchtbaren Ge-
 heimnisses! Denn der
 Gebieter des Alls, von
 der Erde gen Himmel
 aufgefahren, sandte den
 Jüngern den heiligen
 Geist, welcher ihren
 Verstand erleuchtete

И нынѣ . . . (*Богород.*):
 Се Сынъ Твой, Богоро-
 дице, плѣшивъ крестомъ
 Твоимъ смерть, воскресе
 тридневенъ, и ученикомъ
 Своимъ явлься, востече
 къ небеснымъ съ нами
 же Тебѣ поклоняющеса
 поемъ и славословимъ во
 вся вѣки!

Пѣснь 9 ирмосъ: Всякъ
 земнородный . . .

Величаніе: Ангели во-
 схождение Владыки зряще,
 ужасахуся, како со сла-
 вою взятыя отъ земли на
 горняя!

О даровъ паче пости-
 жения! О таинства страш-
 наго! всѣми бо влады-
 чествуяй, отъ земли от-
 ходя къ небеснымъ, уче-
 никомъ посла Духа Свя-
 таго, просвѣтившаго сихъ
 смыслъ, и огненны со-
 творившаго благодатию!

und sie feurig machte
in Gnade!

Die Engel, den Auf-
gang des Gebieters . . .

So sprach der Herr
zur Schaar der Jünger:
Verweilet zu Jerusalem
und ich werde euch
einen anderen Tröster
senden, den Mitthronen-
den mit dem Vater und
Gleichgeehrten mit mir,
den ihr sehet aufge-
nommen werden und
auf der Lichtwolke
dahinfahren!

Die Engel, den Auf-
gang des Gebieters . . .

Emporgehoben ward
offenbar über die Him-
mel die Erhabenheit
des im Fleische Er-
niedrigten und durch
die Throngemeinschaft
des Vaters ward ge-
ehrt unsere gefallene
Natur. Lasset uns fei-
ern und einstimmig
Alle jubeln und vor
Freuden mit den Hän-
den klatschen!

Ангели восхождение
Владыки . . .

Πολὺς ученичесκῆν (τῶ
στίθει Μαθητῶν), Гос-
подь рече, вы съдите во
Іерусалимѣ, и Азь низ-
послю вамъ Утѣшителя
другаго, Отцу сопре-
стольна, и Миѣ равно-
честна, Его же видите
взимаема, и облакомъ
свѣтлымъ носима!

Ангели восхождение
Владыки . . .

Взягся явъ великолѣпіе
выше небесъ, плотію об-
нищавшаго и сосѣдѣнемъ
Отца почтеса естество
наше отпадшее: торжест-
вунмъ, и согласно вси
воскликнемъ, и воспле-
щимъ руками, радую-
щеса!

(Theot.): Friedlich ist das aus dem Lichte hervorstrahlende Licht, o Allfehlerlose, aus dir aufgegangen und hat alle Schwärze der Gottlosigkeit zerstreut und die in der Nacht Sitzenden erleuchtet. Deshalb preisen wir Alle nach Gebühr dich immerdar in Ewigkeit selig!

Zu den Lobpsalmen:
Nach Art der Engel wollen wir in der Welt feiern den auf dem Throne der Herrlichkeit getragenen Gott, rufend den Lobgesang: Heilig bist du, der himmlische Vater! Das mitewige Wort, heilig bist du! Und du, der allheilige Geist!

Zur Liturgie singen wir folgende Antiphonen (T. 2 Ant. 1):

Alle Völker, klatschet mit den Händen, jauchzet Gott mit der Stimme des Jubels!

(Boior.): СВѢТЪ отъ свѣта возсіявый, Всенепорочная, изъ Тебе возсія, и чернотъ (ἀμαρρότητα) безбожія всю разрушіи, и въ ноці спящихъ просвѣти; сего ради вси по долгу Тя во вѣки присно ублажаемъ!

На хвалитѣхъ (гл. 1):
Ангельски иже въ мірѣ торжествуимъ на престолѣ славы Богу поспомому, вызывающе пѣніе: Свягъ еси, Отче небесный, соприсносущный Слове, святъ еси и Душе всесвятый!

На литургию поемъ настоящія антифоны (гл. 2):

Вси языцы воспещите руками, воскликните Богу гласомъ радованія!

Um der Fürbitte willen der Gottesgebäerin, o Erlöser, erlöse uns!

(Dieser Pripiew wird nach jedem Stichos wiederholt.)

(St. 2): Denn der Herr, der Allerhöchste, ist ein grosser König über die ganze Erde!

(St. 3): Unterworfen hast du uns die Völker, und die Heiden unter unsere Füsse!

(St. 4): Gott ist emporgestiegen mit Jubelklang, der Herr mit Posaunenschall!

Ehre ... Jetzt ...
Um der Fürbitten willen ...

Antiph. 2: Gross ist der Herr und sehr lobwürdig in der Stadt unsers Gottes, auf seinem heiligen Berge!

Erlöse uns, o Sohn Gottes, der du in Herr-

Молитвами Богородицы, Спасе, спаси насъ!

(Припѣво сеѣ поется по каждомъ слѣдующемъ стихѣ.)

(Ст. 2): Яко Господь вышнійъ страшенъ, царь велій ко всей земли!

(Ст. 3): Покори люди намъ и языки подъ ноги наша!

(Ст. 4): Взыде Богъ въ воскликновеніи, Господь во гласъ трубнѣ!

Слава ... И нынѣ ...
Молитвами Богородицы ...

Антифонъ 2 ое (гл. 2):
Велій Господь и хваленъ зѣло, во градѣ Бога нашего, въ горѣ святѣй Его!

Спаси насъ, Сыне Божій, вознесыйся во

lichkeit aufgefahren
bist gen Himmel, die
wir dir singen: Alle-
luja!

*(Diesen Pripiew singen
wir nach jedem Stichos.)*

(St. 2): Der Berg Sion,
an der Nordseite die
Stadt des grossen Kö-
nigs!

(St. 3): Gott wird in
ihren Palästen erkannt,
wenn er ihr hilft!

(St. 4): Denn siehe,
Könige sammelten sich,
sie zogen sämtlich
heran!

Ehre . . . Jetzt . . .
O du eingeborner Sohn
und Wort Gottes . . .

Ant. 3 (T. 4): Höret
dies, alle Völker, ver-
nehmet es alle, die ihr
den Erdkreis bewohnt!

славѣ, поющія Ти: алли-
луія!

*(Тотъже припѣвъ по-
ется и далье по каже-
домъ стихъ.)*

(См. 2): Горы Сион-
скія, ребра (τὰ πλευρά)
сѣверова (τοῦ βορρᾶ),
градъ царя великаго!

(См. 3): Богъ въ ти-
жестехъ (ἐν ταῦ βάρεσιν)
Его (вѣ чертогахъ Его)
знаемъ естъ, егда засту-
паегъ и (ἀυτῆς — т. е.
градъ — τῆς πόλεως).

(См. 4): Яко се царіе
земстїи собрашася, снн-
дошася вкупѣ!

Слава . . . И нынѣ . . .
Единородный Сыне и Сло-
ве Божїи . . .

Ант. 3^и (гл. 4):
Услышите сія вси языцы,
внушите вси живущїи
по вселенной!

Trop. (T. 4): Du hast dich erhoben in Herrlichkeit, Christos, unser Gott, erfreuend die Jünger durch die Ankündigung des heiligen Geistes, indem dieselben erfuhren durch deine Segnung, dass du bist der Sohn Gottes, der Erlöser der Welt!

(Dieses Trop. wird nach jedem Stichos wiederholt.)

(St. 2): Ihr Erdgeborene und Söhne der Menschen, sämmtlich Arme und Reiche!

(St. 3): Mein Mund wird reden Weisheit, und das Sinnen meines Herzens ist Klugheit!

(St. 4): Ich will mein Ohr neigen zum Gleichniss, will kundgeben mit der Harfe mein Räthsel.

Isodik. (St.): Gott ist aufgestiegen mit Jubelklang, der Herr mit Posaunenschall!

Trop. (гл. 4): Вознесся еси во славу, Христе Боже нашъ, / радость сотворивый ученикомъ, / обѣтованіемъ святаго Духа, / избѣщеннымъ имъ бывшимъ благословеніемъ: / яко Ты еси Сынъ Божій, избавитель міра!

И повторяется по каждому стиху.

(Ст. 2): Земнородниі же и сынове человѣчестіи, вкунѣ богаты и убогы!

(Ст. 3): Уста моя возглаголютъ премудрость, и поученіе сердца моего разумъ!

(Ст. 4): Приклоню въ притчу ухо мое, отверзу во псалтири гаяніе (прόβλημα) мое!

Входный (стихъ): Взыде Богъ въ восклицовеніи, Господь во гласѣ трубѣ!

Trop.: Du hast dich
erhoben ...

Trop.: Вознесся еси...

Kont.: Nachdem du
die Heilsordnung für
uns erfüllt ... (S. 841).

Слава ... И нынѣ ...
Kont.: Еже о насъ ис-
полнивъ ... (стр. 841).

Trisagion Prok. (T.7):
Erhebe dich über die
Himmel, o Gott, und
über die ganze Erde
deine Herrlichkeit!

*Трисвятое. Прок. (ил.
7)*: Вознесися на небеса,
Боже, по всей земли
слава Твоя!

St.: Bereit ist mein
Herz, o Gott, bereit ist
mein Herz; ich will
singen und singen zu
meinem Ruhme!

Ст.: Готово сердце
мое, Боже, готово сердце
мое: воспую и пою во
славѣ моей!

An. Дьяни (Apostelgesch.), зач. 1 (I, 1—11).

Alleluja (T. 2): Gott
ist emporgestiegen mit
Jubelklang ...

Аллуїя ... (ил. 2):
Взыде Богъ въ восклицаніи ...

St.: Alle Völker,
klatschet mit den Hän-
den!

Ст.: Всѣ язицы вос-
плещите ...

Луки (Lukas), зач. 14 (IV, 22—30).

Anstatt des: Wahr-
haft würdig ... *singen*
wir bis zur Abgabe des
Festes den Irm.: Dich,
die du über Verstand ...
(S. 842).

За: Достойно ... *по-*
емъ и до отдаѣнія ирмосъ:
Тя паче ума ... (стр.
842).

Kinonikon: Gott ist emporgestiegen... Alleluja! (*dreimal*).

Entlassung: Der in Herrlichkeit aufgenommen worden ist von uns in die Himmel und sitzt zur Rechten des Gottes und Vaters ...

Nach der Liturgië grosse Tröstung der Brüder.

Siebenter Sonntag nach Ostern.

(*Zum Gedächtniss der gotttragenden 318 Väter in Nikäa*).

Trop. (Г. 8): Hochverherrlicht bist du, o Christos, unser Gott, der du unsere Väter wie Sterne auf Erden befestigst und durch dieselben uns Alle zum wahren Glauben führst. | Erbarmungsreicher, Ehre sei dir!

Прич.: Взыде Богъ въ восклицовеніи... Аллилуія!... (*трижды*).

Отпустъ: Иже во славу вознесыйся отъ насъ на небо и одесную сѣдый Бога и Отца, Христосъ истинный ...

На трапезу величати братіи.

Педѣля 7-я по Пасхѣ, Святыхъ Отець.

(*318^{ми} Богоносныхъ отецъ собора, иже въ Никее*).

Trop. (М. 8): Препрославленъ еси, Христѣ, Боже нашъ, свѣтила на землі огцы наша основавый, и тѣмъ ко истиннѣй вѣрѣ вся ны наставивый, Многоблагодарне, слава Тебѣ!

*Synaxarion mit den
Stichen:*

Der geistigen Himmels-
wölbung auser-
wählte Sterne,
Mit euren Strahlen er-
leuchtet mir das
Gemüth!

Indem er sagte, dass
der Sohn fremd sei
dem Wesen des
Vaters,
War Arios selbst fremd
der Herrlichkeit
Gottes!

Kont.: Die Verkün-
digung der Apostel und
die Glaubenssätze der
Väter besiegelten der
Kirche den einen Glau-
ben. Und das aus der
überirdischen Gottes-
lehre gewebte Kleid
der Wahrheit tragend,
bewahrt (ἑρδοτομεῖ) und
verherrlicht sie! das
grosse Geheimniss der
Frömmigkeit!

*Anstatt des Prok. der
Gesang der Väter:* Ge-
lobt bist du, o Gott
unserer Väter, geprie-

Синаксарь со стиху:

СВѢТЛЪ собраніе из-
бранное,
Лучевидцы просвѣтите
мнѣ мысли!

Странна Сына Отца су-
щества глаголя:
Аріій сице Божія славы
странень!

Конт. (гл. 8): Апо-
столь проповѣданіе и
отецъ догматы церкви
едну вѣру запечатлѣша:
яже и ризу посящи исти-
ны, исткану отъ еже свы-
ше Богословія испра-
вляетъ и славитъ благо-
честія великое таинство!

*Вмѣсто прок. пѣснь
Отцевъ (гл. 4):* Благо-
словенъ еси, Господи
Боже отецъ нашихъ, и

sen und hochgepriesen
dein Name in Ewigkeit!

хвально, и прославлено
имя Твое во вѣки!

St.: Denn du bist ge-
recht in Allem, was
du an uns gethan hast.

Ст.: Яко праведенъ
еси о всѣхъ, яже сотво-
рилъ еси намъ!

*Апост. Дьяний (Apostelgesch.), зач. 44 (XX,
16—XXI, 7).*

Alleluja (T. 1): Der
Gott der Götter, der
Herr, sprach, und rief
die Erde vom Aufgange
der Sonne bis zum
Niedergange!

Аллуія . . . (гл. 1):
Богъ боговъ Господь
глагола, и призва землю
отъ востокъ солнца до
западъ!

St.: Sammelt ihm
seine Frommen, die da
halten seinen Bund über
Opfer!

Ст.: Соберите Ему
преподобныя Его, завѣ-
щающія завѣтъ Его о
жертвахъ!

*Ев. Иоанна (Evang. Johann.), зач. 56 (XVII,
1—17).*

Kinonik.: Lobet den
Herrn, von den Him-
meln her . . . Freuet
euch . . . Alleluja! (*drei-
mal*).

Причастны: Хвалите,
Господа съ небесъ . . .
Радуйтесь . . . Аллу-
ія! . . . (*трижды*).

*Am grossen Abend-
gottesdienst zu:* Herr,
ich rufe . . . *stellen wir
Stichen 10, und singen
3 Sonntags-, 3 Himmel-
fahrts- und 4 Väter-
Stichiren.*

*На великій вечерни
на:* Господи воззвахъ . . .
*поставимъ стиховъ 10,
и поемъ воскресны 3, и
Вознесенію 3, и Ом-
цель 4.*

Den Sieg habend, o Christos, über den Hades, hast du dich auf das Kreuz erhoben, auf dass du die im Schatten des Todes Sitzenden mit auferwecken möchtest mit dir. Der du frei warst unter den Todten, der du quellen lässtest Leben aus der Heimath des Lichts, allmächtiger Erlöser, erbarme dich unser!

Heut ist Christos, nachdem er den Tod zertreten, so wie er sagte, auferstanden und hat der Welt Freude geschenkt, auf dass wir Alle, schreiend das Loblied, dieses sagen möchten: Du Quelle des Lebens, unnahbares Licht, allmächtiger Erlöser, erbarme dich unser!

O Herr, der du bist in der ganzen Schöpfung, wohin sollen wir Sünder vor dir fliehen? In den Himmel? Du selbst wohnst dort! In

Побѣду имѣяй, Христе, юже на ада, на крестъ возшелъ еси, да во тмѣ смерти съдящія воскресши съ Собою, иже въ мертвыхъ свободъ, источаяй животъ отъ Своего свѣта, всеильне Спасе, помилуй насъ!

Днесь Христось смерть поправъ, яко же рече, воскресе и радование мірови дарова, да вси взывающе, пѣсь тако рцемъ: Источниче жизни, неприступный свѣте, всеильне Спасе, помилуй насъ!

Тебе, Господи, сущаго по всей твари, грѣшнии камо бѣжимъ? На небеси? — Самъ живещи; — во адъ(ѣ) — попрахъ еси смерть; —

den Hades? Du zertratest den Tod! In die Tiefen des Meeres? Dort ist deine Hand, o Gebieter! Zu Dir fliehen wir, vor Dir niederfallend, flehen wir: Der du auferstanden bist von den Todten, erbarme dich unser!

Andere Idiomela der Himmelfahrt (Т. 6) (S. 833).

Stichiren der hl. Väter (Т. 6):

Aus dem Schoosse bist du gezeugt worden vor dem Morgensterne, aus dem Vater mütterlos vor den Ewigkeiten, wenn auch Arios dich für ein Geschöpf, und nicht für Gott hielt, in Frechheit beizählend dich, den Schöpfer, den Geschöpfen in Unklugheit, indem er den Stoff des ewigen Feuers sich anhäuften; doch die Synode von Nikäa verkündete dich als den

во глубины морскія? — тамо рука Твоя, Владыко. Къ Тебѣ прибѣгаемъ, Тебѣ припадающе молимся: воскреснїи изъ мертвыхъ, помилуй насъ!

Нны самогласны Вознесенїя (гл. 6) (стр. 833).

Нны стихиры свв. Отцемъ (гл. 6):

Изъ чрева родился еси прежде денницы, отъ Отца безматеренъ прежде вѣкъ: аще и Аріи тварь Тя, а не Бога славятъ, дерзостию смѣшая Тя, Злждителя тваремъ безумно, вещество огня вѣчнаго себѣ сокровиществуяй, по соборъ въ Никен, Сына Божїя Тя проповѣда, Господи, Отцу и Духу сопрестольна!

Sohn Gottes, o Herr,
als Mitthronenden mit
dem Vater und dem
Geiste!

Ehre ... Wir wollen
heut rühmen die ge-
heimnissvollen Prophe-
ten des Geistes, die
gotttragenden Väter,
die da sangen mitten
in der Kirche das har-
monische Lied der Got-
teslehre, die Einige
Dreifaltigkeit, die un-
wandelbare Natur und
Gottheit! Wir wol-
len loben sie, die
Vernichter des Arios
und Vorkämpfer der
Rechtgläubigen, wel-
che allezeit bitten den
Herrn, zu befreien un-
sere Seelen!

Theot.: Wer sollte
dich nicht selig prei-
sen, allheilige Jung-
frau? Wer nicht be-
singen dein allreines
Gebären? Denn der
ausserhalb aller Zeit
aus dem Vater hervor-
strahlende, einzigge-
zeugte Sohn, er selbst

Слава ... (гл. 6): Тай-
ныя днесь Духа трубы,
Богоносныя отцы, вос-
хвалимъ, пѣснопѣвшія по-
средѣ церкви пѣснь слич-
ную (ἐναρμόνιον — гар-
моничную) богословія,
Троицу едину непремѣн-
ную (ἀπαράλλακτον) су-
щество же и Божество,
изложители Аріевы, и
православныхъ поборни-
ки, молящіяся всегда Гос-
поду, помиловатися ду-
шамъ нашимъ!

И нынѣ ... (Богор.):
Кто Тебе не ублажитъ
Пресвятая Дѣво? Кто
ли не воспоетъ Твоего
пречистаго рождества?
Безлѣтно отъ Отца воз-
сіявый Сынъ Единород-
ный, Той же отъ Тебе,
Чистыя, пройде, неизре-
ченно воплоися, есте-

kam aus dir, der Unschuldvollen, hervor, auf unaussprechliche Weise Fleisch geworden, welcher der Natur nach Gott ist, und der Natur nach Mensch geworden ist um unsertwillen; nicht in zwei Personen getheilt, sondern in zwei Naturen unvermischt erkannt. Ihn flehe an, Hehre, Allseligste, dass er sich erbarmen möge unserer Seelen!

ствомъ Богъ сынъ и ествомъ бывъ человекъ насъ ради, не во двою лицу раздѣляемый, но во двою естеству неслитно познаваемый; Того моли, Чистая, Всеблаженная, помиловаться душамъ нашимъ!

Паремии (Paremien): Бытія (I. Mos.) XIV, 14—20; Второю закона (V. Mos.), I, 8—17; Второю закона (V. Mos.), X, 14—21.

**Am Sabbath
der 7. Woche nach
Ostern**

(vor Pfingsten) beim Morgengottesdienst nach dem Hexapsalmos, Alleluja . . . (T. 8) mit Stichen. Trop.): Der*

Въ субботу 7-я седмицы по пасхѣ

(предъ Пятидесятницею) на утрени по шестопсалмию: Аллилуія . . . (на гл. 8) со стиху ея тропарь):*

*) Der Sabbath vor Pfingsten (*Πενταστήσιον*) ist von der hl. Kirche der Gedächtnissfeier für die Verstorbe-

*) Суббота предъ Троицынымъ днемъ именуется *родительскою* и посвящена молитвамъ за усопшихъ,

du in der Tiefe der Weisheit menschenfreundlich Alles eingerichtet und Allen das Zuträgliche zuertheilt hast, o einziger Welterschöpfer, bringe zur Ruhe, o Herr, die Seelen deiner Knechte, denn auf dich haben sie die Hoffnung gesetzt, unsern Schöpfer und Bildner und Gott!

Глубиною мудрости чело-
вѣколюбно вся стрѣ-
ляй и полезное всеѣмъ
подаваяи, едине Содѣ-
телю, упокой Господи,
души рабъ Твоихъ: на
Тя бо упование возло-
жиша, Творца и Зиди-
теля и Бога нашего!

nen gewidmet, ebenso wie auch am grossen Abendgottesdienste des Pfingstsonntages selbst in drei feierlichen Gebeten der Verstorbenen gedacht wird. Ausserdem sind noch folgende Tage zu allgemeinen Gedächtnissfeiern für die Verstorbenen bestimmt: 1) *Sabbath vor dem Sonntage der Fleischentsagung*, mit Rücksicht auf das an diesem Sonntage gelesene Evangelium vom jüngsten Gerichte (S. 16); 2) *Dienstag der Thomaswoche* (S. 791); 3) *Sabbath vor dem Feste des hl. Demetrios von Thessalonich* (26. October) — auf Veranlassung des Grossfürsten Dimitri Donskoi, zum Gedächtniss der in der Schlacht von Kulikowo (8. Octbr. 1830) gefallenен

также какъ и самая вечерняя служба въ 1-ый день Пятидесятницы. Комѣ этой субботы существуютъ еще слѣд. *общіе* дни поминовения усопшихъ: 1) *Суббота* предъ недѣлею *мясопустною* въ виду Еванг. чтенія о страшномъ судѣ (стр. 16); 2) *Радоница* или вторникъ на 6-ой седмицѣ (стр. 791); 3) *Димитриевская суббота* предъ 26 Окт. — днемъ памяти Св. Великомуч. Димитрія Селунскаго, первоначально учрежденная Вел. Княземъ Московскимъ Дмитріемъ Иоанновичемъ Донскимъ въ память Куликовской битвы (8 окт. 1830); 4) 29 Авг. — *день памяти* усѣкновенія *главы Иоанна Предтечи* (въ русской церкви съ 1769 г.) ставъ днемъ поминовения воиновъ и всеѣхъ за вѣру,

Ehre . . . Jetzt . . .
Theot. (ders. Ton): Dich haben wir als Mauer und Hafen und wohl- aufgenommenen Fürsprecherin bei dem Gott, welchen du geboren hast, nie vermählte Gottesgebäerin, Erlösung der Gläubigen!

Nach der ersten Stichologie Sedalen für die Martyrer und Verstorbenen (T. 6): Im Dulden erwies sich die Standhaftigkeit der Martyrer auf der Arena, tyrannisch waren die den Martyrern zugefügten Wunden: und es stan-

Krieger, womit in späterer Zeit das Gedächtniss aller Verstorbenen verbunden ward; 4) am 29. August, dem Gedächtnisse der Enthauptung des hl. Joannes des Täufers, wird seit 1769 in der Russischen Kirche besonders der Krieger und Aller, welche ihr Leben für Glauben, Monarchen und Vaterland hingaben, gedacht wegen der Aehnlichkeit ihres Todes mit dem des hl. Joannes des Täufers.

Слава . . . И нынѣ . . .
Богород.: Тебе и стѣну, и пристанище имама, и молитвенницу благопріятну къ Богу, Его же родила еси, Богородице безневѣстная, вѣрныхъ спасеніе!

По 1.^ю стихосл. глаголемъ свидѣльны мертвенны и мученичны (гл. 6): Страдальческой противленія въ подвижѣ мучительныя раны на мученики, и стояху лица, безплотныхъ, почести держаше побѣды: удивиша премудрин мучителей и

наря и отечество животь свой положившихъ.

den die Chöre der Unkörperlichen, die Ehrenpreise des Sieges haltend. Die Weisen setzten die Tyrannen und Könige in Staunen, sie vernichteten den Beliar durch das Bekenntniss Christi. Der du stärktest die Martyrer, Herr. Ehre sei dir!

Ehre . . . (*für die Verstorbenen*): In die Gezelle der Auserwählten und in das Land der Lebendigen versetze, o Jesu, die fromm Entschlafenen, die du zu dir genommen hast, als zur Versöhnung geneigter Gott, erfülle sie mit deinem abendlosen Lichte und würdige sie deiner himmlischen Freude!

Jetzt . . . (*Theot.*): Der du deine Mutter genannt hast: „Die Gesegnete“, du kamest zum Leiden mit freiem Willen; strahlend auf dem Kreuze, indem du

царей, низложиша вѣларія неповѣданіемъ Христо-вымъ. Укрѣпшый ихъ Господи, слава Тебѣ!

Слава . . . Въ селе-ніихъ избранныхъ, и во странѣ живущихъ, яже приялъ еси, Иисусе, благочестно усопшія учшні, яко благоувѣтливый Богъ, и исполни невечерняго свѣта, и небесныя Твоя радости сподоби!

И нынѣ . . . *Богород.:* Благословенную нарекии Твою Матерь, приишель еси на страсть вольнымъ хотѣніемъ, возсіявъ на крестъ, взыскати хотя Адама, глаголя ангеломъ:

wieder suchen wolltest den Adam und sprachest zu den Engeln: Freuet euch mit mir, denn gefunden ist die verlorene Drachme. Der du Alles weise eingerichtet hast, o Gott, Ehre sei dir!

Darauf der Amomos in zwei Stasen.

Die Trop. für die Verstorbenen:

Gelobt seist du, o Herr, lehre mich deine Rechtsprüche!

— Die Schaar der Heiligen fand die Quelle des Lebens und die Thür des Paradieses. O dass auch ich den Weg finden möchte durch die Busse! Ich bin das verlorene Schaf; rufe mich, o Heiland, zurück und rette mich!

— Die ihr verkündigtet das Lamm Gottes, die ihr selbst wie Lämmer zur Schlacht-

сраduitесь Мнѣ, яко обрѣтесея погибшая драхма. Вся мудрѣ устроиный Боже нашъ, слава Тебѣ!

Таже: Блаженни непорочни . . . на 2 стати:

Тропари мертвенни:

Благословенъ еси Господи, научи мя оправданіемъ Твоимъ!

— Святыхъ ликъ (соимъ) обрѣте источникъ жизни и дверь райскую, да обрящу и азъ путь (къ раю) покаяніемъ! Погибшее овча азъ есмь, воззови мя, Спасе, и спаси мя!

— Агнца Божія проповѣдавшие, и заклани бывше яко же агнцы, и къ жизни нестарѣемѣй,

bank geführt wurdet und als Heilige in das nicht alternde und ewige Leben versetzt seid, bittet dasselbe, Vergebung der Sünden uns zu schenken!

— Ihr alle, die ihr den schmalen Weg der Trübsal gegangen, und das Kreuz, als ein Joch, in eurem Leben auf euch genommen habt, und mir im Glauben nachgefolgt seid, kommet und erbet die Belohnung und die himmlischen Kronen, die euch bereitet sind!

— Ich bin das Bild deiner unaussprechlichen Herrlichkeit, ob ich gleich die Wunden der Sünden trage; habe Erbarmen mit deinem Geschöpfe, o Herr, und reinige es nach deiner Gnade; schenke mir wieder die ersehnte Heimath, und mache mich wieder zum Einwohner des Paradieses!

святин, и приносящій преставльшеса, Того прилежно мученицы молитве: долговъ разрѣшеніе намъ даровати!

— Въ путь узкій ходящій прискорбный, вси въ житіи крестъ, яко яремъ, взящій и Миѣ послѣдовавшій вѣрою, придите насладитеса, ихъ же уготовахъ вамъ почестей и вѣнцовъ небесныхъ!

— Образъ есмь неизреченныя Твоя славы, аще и язвы ношу прегрѣшеній: ущедри Твое создание, Владыко, и очисти Твоимъ благоутробіемъ, и возжеланное отечество подаждь ми, рая паки жителя мя сотворяя!

— O du, der du mich einst aus dem Nichts geschaffen und durch dein göttliches Ebenbild geehrt hast, aber wegen der Uebertretung des Gebotes wieder Staub werden liessest, aus dem ich genommen war; o führe mich wieder zur vor-maligen Aehnlichkeit mit dir zurück, auf dass meine ursprüngliche Schönheit wieder hergestellt werde!

Bringe zur Ruhe, o Gott, deine Knechte und setze sie in das Paradies, wo die Schaa-ren deiner Heiligen und die Gerechten leuchten wie die Sterne! Bringe deine entschlafenen Knechte zur Ruhe und vergieb ihnen alle ihre Sünden!

Ehre ... Lasset uns preisen den dreifaltigen Glanz der Einen Gott-heit, indem wir gläubig ausrufen: Heilig bist du, o anfangloser Vater,

— Древле убо отъ несущихъ Создавый мя, и образомъ Твоимъ Божественнымъ почтѣй, преступленіемъ же заповѣди пакн мя возвративый въ землю, отъ нея же взять быхъ, на еже по подобію возведи, древнею добро-тою возобразитися (*ἀνα-μορφώσασθαι*)!

Упокой Боже, рабы Твоя, и учини ихъ, въ раи, идъже лица святыхъ, Господи, и праведницы сияютъ яко свѣтила, усопшихъ рабъ Твоихъ упокой, презирая ихъ вся согрѣшенія!

Слава ... Трисіятельное единого Божества благочестно поемъ, вопіюще: Святъ еси Отче безначальный, собезначальный Сыне, и Боже-

gleich anfangloser Sohn und göttlicher Geist! erleuchte uns, die wir dich im Glauben anbeten, und erlöse uns vom ewigen Feuer!

Jetzt ... Gegrüset seist du, o Hehre, die du zur Erlösung Aller Gott im Fleische geboren hast, durch die das menschliche Geschlecht die Erlösung fand: o dass wir durch dich das Paradies wieder erlangen möchten, du reine, gesegnete Gottesgebälerin!

Alleluja. Alleluja, Alleluja: Ehre sei dir, o Gott! (*Dreimal.*)

Pfingsten
(am 50. Tage nach Ostern)*).

Zu: Herr, ich rufe ... (*Idiomelon, T. 1*): Pfing-

*) Zu Pfingsten ist es in der orthodoxen Kirche Sitte, die Tempel, sowie die Woh-

stvenный Душе, просвѣти насъ върою Тебѣ служащихъ и вѣчнаго огня изхити!

И нынѣ ... Радуйся, Чистая, Бога плотию рожденная во спасеніе всехъ, Ею же родъ человѣческій обрѣте спасеніе, Тобою да обрящемъ раи, Богородице, Чистая Благословенная!

Аллилуія, аллилуія, аллилуія, слава Тебѣ, Боже! (*Трисядь.*)

Пятидесятница (въ 50-й день по Пасхѣ*).

На: Господи воззвахъ ... (*гл. 1*): Пять-

*) Въ Православной церкви существуетъ благочестивый обычай украшать въ

sten feiern wir, und des Geistes Ankunft und das Eintreffen der Verheissung und die Erfüllung der Hoffnung. Und welcher ein Geheimniss, wie gross und ehrwürdig! Deshalb rufen wir zu dir: Schöpfer des Alls, Ehre sei dir!

десятиницу празднуемъ и Духа пришествіе и предложене обѣщанія, и надежды исполненіе и таинство елико, яко велико же и честно. Тѣмъ же вопіемъ ти: Содѣтелю всѣхъ, Господи, слава Тебѣ!

nungen mit grünen Baumzweigen, Kräutern und Blumen zu schmücken, auch beim Gottesdienste Blumensträuße in den Händen zu tragen. Dieser Gebrauch ist zurückzuführen auf die Zeit des alten Bundes, in welchem die Israeliten ihre Wohnungen zum Andenken an die Gesetzgebung auf dem Sinai, dessen Umgebung in frischem Grün blühte, und an ihr Wohnen in den Laubhütten während des Zuges durch die Wüste, am 50. Tage nach Ostern, dem Feste des Auszuges aus Aegypten, sowie auch später am Laubhüttenfeste in der bezeichneten Weise schmückten, bezw. in Laubhütten wohnten. Unzweifelhaft war auch das Zimmer zu Sion, in welchem die Apostel versammelt waren, als der heilige Geist in Gestalt feuriger Zungen auf sie herabkam,

сей праздникъ храмы и жилища древесными вѣтвями, травами и цвѣтами, равно и имѣть ихъ въ рукахъ. Обычай этотъ имѣеть своимъ основаніемъ примѣръ церкви ветхозавѣтной, гдѣ Іудеи украшали въ память Синайскаго законодательства, свои жилища зеленью и жили въ кущахъ изъ древесныхъ вѣтвей. Несомнѣнно, что и Сионская горница, гдѣ Духъ Святый сошелъ на Апостоловъ, по тому-же обычаю, была украшена въ сей день древесными вѣтвями и цвѣтами. Кроме того, въ церкви ветхозавѣтной былъ обычай приносить въ праздникъ Пятидесятницы первые плоды жатвы, которая въ Палестинѣ обыкновенно посѣивалась къ этому времени. Подобно этому, и въ праздникъ христіанской Пятидесятницы вѣтви и цвѣты приносятся Богу, какъ на-

Durch die Sprachen der fremden Völker hast du, o Christos, deine Jünger erneuert, damit sie in denselben verkündigen sollten dich, das unsterbliche Wort, und den Gott,

Языками инородныхъ обновилъ еси, Христе, Твоя ученики, да тѣми Тя проповѣдаютъ безсмертнаго Слова и Бога, подающаго душамъ нашимъ велию милость!

in Gemässheit dieser Sitte mit Baumzweigen und Blumen geschmückt. Ausserdem brachten die Israeliten zur alttestamentlichen Zeit am Pfingstfeste die Erstlingsgaben der reifen Ernte dem Herrn zum Opfer dar. In gleicher Weise ist es auch beim neutestamentlichen Pfingstfeste gebräuchlich, Baumzweige und Blumen — die Erstlingsgaben des Frühlings — darzubringen. Schliesslich gab das alttestamentliche Bild der Allerheiligsten Dreifaltigkeit, der Besuch der drei Männer im Zelte Abrahams unter den Eichen des Hains Mamre, Veranlassung, durch die Ausschmückung des Tempels im Dienste des dreieinigen Gottes am Pfingstsonntag (welcher der besonderen Verehrung der heiligen Dreieinigkeit geweiht ist) an das Zelt Abrahams zu erinnern, in welchem die allerheiligste Dreieinigkeit einst zu erscheinen geruhte.

чатки обновляющейся весны. Наконецъ, ветхозавѣтное изображение Св. Троицы (подъ образомъ трехъ странниковъ, принятыхъ некогда Авраамомъ подъ дубомъ Мамврійскимъ) могло также побуждать къ тому, чтобы въ праздникъ Св. Троицы украшаемый храмъ Божіи живые напоминали собою ту святую кущу, гдѣ еще въ „завѣтъ ветсъ“ благоволилъ явиться Трїединный Богъ.

der du darbietest un-
sern Seelen grosse
Gnade!

Alles spendet der
heilige Geist; er quillt
hervor Weissagungen,
vollendet Priester, lehrte
die Schriftunkundigen
Weisheit, erwies
die Fischer als Gottes-
gelehrte, beruft die
Kirchenversammlung
zusammen! O Gleich-
wesentlicher und Gleich-
thronender mit dem
Vater und dem Sohne,
Tröster, Ehre sei dir!

(Т. 2): Wir haben
das wahre Licht ge-
sehen, wir haben den
himmlischen Geist em-
pfangen, wir haben den
wahren Glauben ge-
funden. Lasset uns an-
beten die untheilbare
Dreifaltigkeit, denn sie
hat uns erlöset!

Kommt, o Völker, die
dreipersonliche Gott-
heit wollen wir anbe-
ten, den Sohn in dem
Vater, mit dem heili-

Вся подаетъ Духъ
Святый, точитъ проро-
чествія, священники со-
вершаетъ, книжники муд-
рости научи, рыбаки бо-
гословцы показа, весь
собираетъ соборъ (τὸν
ἑσπερόν) церковный: еди-
посущие и сопрестольне
Отцу и Сыну, - Утѣши-
телю, слава Тебѣ!

(Гл. 2): Видѣхомъ
свѣтъ истинный, прияхомъ
Духа небеснаго, обрѣто-
хомъ вѣру истинную, не-
раздѣлимый Троицѣ по-
клоняемся: та бо насъ
спасла есть!

Приидите людие, Три-
постасному Божеству по-
клонимся, Сыну во Отцѣ
со свитымъ Духомъ:
Отецъ бо безлѣтно роди

gen Geiste. Denn der Vater erzeugte ausserhalb der Zeit den Sohn, den Mitewigen und Mitthronenden, und der heilige Geist war in dem Vater mit dem Sohne verherrlicht. Eine Kraft, Eine Wesenheit, Eine Gottheit! Diese anbetend, sprechen wir alle: Heilig ist der Gott, der das All geschaffen hat durch den Sohn unter Mitwirkung des heiligen Geistes; heilig ist der Starke, durch den wir den Vater erkannt haben und der heilige Geist die Welt besucht hat; heilig der Unsterbliche, der trostbringende Geist, der von dem Vater ausgeht und in dem Sohne ruht. Heilige Dreifaltigkeit, Ehre sei dir!

Сына соприсносущна и сопрестольна, и Духъ святыи бѣ во Отцѣ, съ Сыномъ прославляемъ: една сила, едно существо, едно Божество, Ему же покланяющеса вси глаголемъ: Святыи Боже, вся содѣявый Сыномъ содѣйствомъ святаго Духа; свѣтъ крѣпкій, имъ же Отца познахомъ, и Духъ свѣтъ прииде въ мѣръ; свѣтъ безсмертныи, утѣшительныи Душе, отъ Отца исходяи и въ Сынѣ почивайи: Тронце свѣта, слава Тебѣ!

Пареміи (Paremien): Числѣ (IV. Mos.) XI, 16—17, 24—29; Іоуля (Joel) II, 23—32; Іезекиля (Ezech.) XXXVI, 24—28.

Zur Liti: In den Propheten offenbartest du *На литіи (гл. 21):*
Во *Во* *пророцѣхъ* *возвѣ-*

uns den Weg des Heiles, und in den Aposteln leuchtete, unser Erlöser, die Gnade deines Geistes. Du bist, Gott, der erste, du auch nach diesem, und in die Ewigkeiten bist du unser Gott! Und wir rufen unablässig also: Deinen heiligen Geist nimm nicht von uns, bitten wir, o Menschenliebender!

Megalynarion: Wir preisen dich hoch, Lebensspender, und verehren deinen heiligen Geist, den du vom Vater gesandt hast deinen göttlichen Jüngern!

Prok.: Dein guter Geist führe mich auf der rechten Bahn!

Ев. Иоанн. (Еванг. Иоанн.), зач. 65 (XX, 19—31).

— Himmlischer König, Tröster, du Geist der Wahrheit, Allgegenwärtiger und Alles Erfüllender, Schatz der Güter und Lebensspen-

дствъ еси намъ путь спасенія, и во апостолахъ возсія, Спасе нашъ, благодать Духа Твоего. Ты еси Богъ первый, Ты и по сихъ, и во вѣки Ты еси Богъ нашъ. И непрестанно сице глаголемъ: Духа Твоего Святаго не отыми отъ насъ, молимся, Человѣколюбче!

Велич.: Величаемъ Тя, Живодавче Христе, и чтемъ всесвятаго Духа Твоего, Его же отъ Отца послалъ еси Божественнымъ ученикомъ Твоимъ!

Прок.: Духъ Твоѣ благій наставитъ мя на землю праву!

— Царю небесный, Утѣшителю, Душе истинны, иже везде сый и вся исполняй, сокровище благихъ и жизни подателю, прииди и вселися

der, komm und nimm Wohnung in uns, reinige uns von aller Befleckung und errette, o Gütiger, unsere Seelen!

Es giebt 2 Kanones für Pfingsten, die Irmen von jedem Kanon zu 2, Troparien zu 12; zum Schluss singt der 1. Chor den 1. Irmos, der 2. Chor den 2. Irmos.

Kanon mit der Akrostichis: Πεντηκοστήν ἑορτάζομεν: „Wir feiern nun Pfingsten“. vom Mönche Kosmas verfasst.

(Т. 7): Ges. 1 Irm.: Wogen deckte über den Pharao und seine Wagen er, der die Kriege vernichtet mit erhobenem Arme. Lasset uns ihm singen, denn er hat sich verherrlicht!

In der That, wie du einst den Jüngern verheissen hattest, liessest du den Tröster, den

въ ны, и очисти ны отъ всякия скверны и спаси, Блаже, души наша!

Канона праздника два. Ирмосы обою каноновъ по дважды, а тропари на 12. Послѣдй же единъ ликъ — 1 ирмосъ; и другйи ликъ — другйи ирмосъ.

Канонъ, еюже краестроиче: Пятидесятницу празднуемъ. Творение Космы монаха.

(Гл. 7): Пѣснь 1 ирмосъ: Потомъ покры Фараона съ колесницами, сокрушаяй брани мышцею высокою, поимъ Ему, яко прославися!

— Дѣломъ, якоже древле ученикомъ обѣщаль еси, утѣшителя Духа пославый, Христе,

Geist, sendend, der Welt das Licht erstrahlen, o Menschenliebender!

Ruhmvoll ist die im Gesetze und den Propheten geschehene Verheissung des heiligen Geistes heut erfüllt. Denn über alle Gläubigen ist die Gnade ausgegossen!

Ges. 3. Irm.: Früher, als bis ihr aus der Höhe die Kraft empfangen habt, sprachst du, o Christos, zu den Jüngern, verlasset nicht Jerusalem; ich aber werde anstatt meiner einen andern Tröster, meines und des Vaters Geist, senden, in welchem ihr getröstet werden sollt.

— Es einigte die herabkommende Kraft des göttlichen Geistes die ehemals zertheilte Rede der schlecht Uebereinstimmenden in göttlicher Weise zu Einer Gesinnung der Ein-

возсіяль еси міру свѣтъ,
Человѣколюбче!

: Закономъ древле проповѣданное и пророки, исполнися: Божественнаго бо Духа днесь всѣмъ вѣрнымъ благодать изліяся!

Письмъ 3 ирмосъ: Съ высоты силою, ученикомъ, Христе, дождеже обещетеса рекль еси, съдите во Іерусалимѣ: Азъ же яко Мене, утѣшителя иного, духа Моего же и Отца посю, въ Немъ же утвердитеса!

Божественнаго Духа нашедшая сила раздѣльниійся древле гласъ злѣ согласившихся, во едино приличіе Божественнѣ совокупи, вѣдѣниемъ Троицы вразумляюще вѣрныя въ пейже утвердихомся!

tracht, indem sie die Gläubigen belehrte über die Dreifaltigkeit, in welcher wir befestigt sind!

Ges. 4. Irm.: Indem der Prophet erkannte deine Ankunft, o Christos, in den letzten Zeiten, rief er: Gehört habe ich, o Herr, von deiner Macht, dass du gekommen bist, zu erlösen alle deine Christen!

— Er, der in den Propheten geredet hat und durch das Gesetz verkündet ward einst den weniger Vollkommenen, der wahre Gott, der Tröster, wird heut von den Dienern und Zeugen des Wortes erkannt!

— Reichend das Zeichen der Göttlichkeit den Aposteln, ward im Feuer der Geist vertheilt, und in wunderbaren Zungen ward offenbar, dass vom

Пѣснь 4 ирмосъ:
Смотряяй пророкъ въ послѣдняя Твое, Христе, пришествіе, вопіяше: Твою услышахъ, Господи, силу, яко вся спасти помазанная Твоя пришесть еси!

Во пророцѣхъ глаголавый и закономъ проповѣданный первѣе не совершеннымъ, Богъ истинный утѣшитель, Слова служителемъ и свидетелемъ познавается днесь!

Знаменіе Божества носяй, апостоломъ во огни духъ раздѣлся, и странными языки являшеся, яко отеческая Божественная сила грядущая есть самоповелительная!

Vater die göttliche Kraft freiwillig gekommen sei.

Ges. 5. Irm.: Nun schafft er, der durch deine Furcht, o Herr, empfangen ward im Schoosse der Propheten, und auf die Erde ausgegeben wurde, der Geist des Heiles, die apostolischen Herzen rein, der rechte wird erneuert in den Gläubigen, denn Licht und Recht sind deine Gebote!

— Nehmet zu Herzen: die Kraft, welche heut herabkam, ist der gute Geist, der Geist der Weisheit Gottes, der Geist, der aus dem Vater ausgeht und durch den Sohn uns Gläubigen erscheint, mitgetheilt denen, in welchen er wohnt, durch die Natur der Gütigkeit, in welcher er gesehen wird!

Ges. 6. Irm.: Umhergeworfen durch den

Письмъ 5 ирмосъ:
 Страхъ ради Твоего зачатый, Господи, во чревъ пророковъ, и рожденный на земли духъ спасенія апостольская сердца созидаетъ чиста, и въ вѣрныхъ правый обновляется: свѣтъ бо и миръ зане Твоя повелѣнїя!

Нашедшая сила днесь сія, Духъ благий, Духъ премудрости Божїя, Духъ отъ Отца исходяй, и Сыномъ вѣрнымъ намъ явлейся, подавателемъ, въ нихъ же вселяется ествомъ, святыни, въ ней же зрится!

Письмъ 6 ирмосъ: Плавающаго въ молвъ жи-

Wogenschwall der Sorgen dieses Lebens, in das Meer versenkt durch die mit mir schiffenden Sünden und dem seelenmordenden Unthier vorgeworfen, rufe ich, o Christos, wie Jona zu dir: Aus der todbringenden Tiefe führe mich empor!

— Nun hast du von deinem Geiste, wie du gesagt, über alles Fleisch reichlich ausgegossen, und erfüllt ist das All von deiner Erkenntniss, dass du aus dem Vater als Sohn ohne Samen geboren bist und der Geist ungetrennt ausgeht!

Kontak.: Als er herabfahrend die Sprachen verwirrte, | schied die Völker der Höchste; | als er des Feuers Zungen vertheilte, | berief er alle zur Einheit; | und einstimmig verherrlichen wir den allheiligen Geist!

тейскихъ попеченій, съ кораблемъ потопляема грѣхи, и душетьлѣнному звѣрю приметаема, яко Јона, Христе, вопію Ти: изъ смертносныя глубины возведи мя!

Отъ Духа Твоего на плоть всякую, якоже реклъ еси, богато излялъ еси, и исполнилася всяческая Твоего вѣдѣнія, Господи, яко пзъ Отца Сынь нетлѣнно родился еси, и Духъ нераздѣльный изыде!

Кондака: Егда снизшелъ языки (γλώσσας) сля, раздѣляше языки ([τὰ] ἔθνη) Вышній: егда же огненные языки раздаеше, въ соединеніе вся призва: и согласно славимъ Всесвятаго Духа!

Ikos.

Schnellen und starken Trost verleihe, o Jesu, deinen Dienern, da in Kummer zusammenbrachen unsere Geister. Nicht weiche von unsern Seelen in den Trübsalen, entferne dich nicht von unserm Gemüthe im Unglück, sondern eile stets zu uns, nahe uns, nahe, der du bist überall. So, wie du bei deinen Aposteln immer warst, so auch denen, die nach dir sich sehnen, eine dich, o Barmherziger, auf dass wir, vereinigt mit dir, preisen und verherrlichen den allheiligen Geist!

Synaxarion mit den Stichen:

Mit gewaltigem Hauche theilt aus in feurigen Zungen
Christos den göttlichen Geist den Aposteln.
Mit einem grossen Wurf wird ausgegossen

Ikosa:

Скорое и известное даждь утѣшеніе рабомъ Твоимъ, Исусе, вшегда унывати духомъ нашимъ, не разлучайся отъ душъ нашихъ въ скорбехъ, не удаляйся отъ мыслей нашихъ во обстояніихъ; но присно насъ предвари! Приблизися намъ, приблизися, вездѣ сый, якоже со апостолами Твоими всегда еси, сице и Тебе желающимъ соедини Себе, Щедре, да совокупимъ Тебе поемъ и славословимъ всесвятаго Духа Твоего!

Синаксаріи со стихами:

Дыханіемъ пужнымъ, языкоогненно подаеть
Христосъ Божественнаго Духа апостоломъ.
Изпѣяся въ великомъ днѣ Духъ рыбаремъ!

der Geist auf die
Fischer!

Ges. 7. Irm.: Preisend riefen die in den Flammenofen geworfenen frommen Jünglinge, das Feuer in Thau verwandelnd: Gepriesen bist du, o Herr, Gott unserer Väter!

*Этот текст, описанный
на первой странице*

— Für Trunkenheit wurde erachtet von den Ungläubigen, als die Apostel die göttlichen Grossthaten priesen, die Kraft des Geistes, durch welche die Dreifaltigkeit verkündet ward, der Gott unserer Väter!

Этот текст, описанный

— In Rechtgläubigkeit loben wir das untrennbare Wesen, Gott den anfanglosen Vater, das Wort seiner Macht und den Geist, indem wir rufen: Gepriesen bist du, o Gott unserer Väter!

Пѣснь 7 ирмосо: Въ пещь огненную ввержени преподобнии отроцы, огнь въ росу преложиша, воспѣваніемъ спде вопіюще: благословенъ еси Господи, Боже отецъ нашихъ!

Вътүющимъ (ϣητορευούτων) Божественная величія апостоломъ, Духа дѣйство не щевашесе піанство невѣрствующимъ, имъ же Троица познавается, единъ Богъ отецъ нашихъ!

Нераздѣльное естество православно благословимъ Бога Отца безначальнаго, Той-же власти Слова и Духа, благословенъ еси, зовуще: Боже отецъ нашихъ!

Ges. 8. Irm.: Nicht im Feuer verbrennend, offenbarte der Dornbusch auf dem Sinai, gleichsam redend, Gott dem mit schwerer Zunge behafteten und ungeläufig sprechenden Mose, und der Eifer für Gott erwies die vom Feuer nicht verzehrten Jünglinge als Sänger: Alle Werke, lobet den Herrn, und erhebet ihn hoch in alle Ewigkeiten.

— Gottes Grossthaten erzählten die Fischer, als von oben mit gewaltigem Brausen der belebende Hauch des allheiligen Geistes auf sie kam: Alle Werke, lobet den Herrn, und erhebet ihn hoch in alle Ewigkeiten!

— Steigend gleichsam auf einen unbehauenen Berg, das schreckliche Feuer nicht fürchtend, kommet, lasset uns stehen

Письмъ 8 ирмосъ: Неопальная огню въ Синаи причащящаяся купина, Бога яви медленноязычному и гугнивому Моисею, и отроки ревность Божія три непреборимыя во огни пѣвцы показа: вся дѣла Господня Господа пойте и превозносите во вся вѣки!

Животу свыше бурно носиму гласовиѣ, Духа всесвятаго дышанію рыбаремъ, огненныхъ видомъ языкъ величія Божія вѣтііествоваху: вся дѣла Господня Господа пойте, и превозносите во вся вѣки!

Яко на некасаемую превосходяще гору, не боящеся огня страшана, приидите, и станемъ на горѣ Сионской во градѣ живаго Бога, Духонос-

auf dem Berge Sion, in der Stadt des lebendigen Gottes, mit den vom Geiste erfüllten Jüngern jetzt den Reigen vollziehend: Alle Werke, den Herrn lobet und erhebet hoch in alle Ewigkeiten!

Ges. 9. Irm.: Tragend im Schoosse warst du als Unversehrte, und Fleisch gabst du dem allschaffenden Worte, vom Manne unberührte Mutter, Jungfrau, Gottesgebärerin, Gefäss des nicht zu Tragenden, Wohnstätte deines unendlichen Schöpfers, dich preisen wir hoch!

— Einst offenbarte der auf brausendem Feuerwagen flammenhauchende Eiferer, als er freudig auffuhr, das nun aus der Höhe auf die Apostel ausstrahlende Geisteswehen, durch welches erleuchtet, sie Allen die

нынѣ ученикомъ нынѣ слыкующе: вся дѣла Господа пойте, и превозносите во вся вѣки!

Пѣснь 9 ирмосо: Нелѣвнѣя искушеніемъ рождающая, и всехитрецу (παυτεχνημονι) Слову плоть взаимодающая, Мати неперисомужная, Дѣво Богородице, пріятельнице нестерпимаго, село невѣстимаго, зиждителя Твоего, Тя величаемъ!

На палицей древле огненной колесницѣ, ревнитель и огнедохновенный радуясь поемъ, еже нынѣ возсіявшее дохновение свыше апостоломъ являше: отъ него же освятившися, Тронцу всѣмъ сказаши!

Dreifaltigkeit bekannt
machten.

— Nun hört man von einem die Naturgesetze übersteigenden Wunder; denn nachdem die Jünger vermittelt einer einzigen Stimme belehrt worden waren durch die Gnadengabe des heiligen Geistes, wurden in verschiedenen Sprachen (*ποικίλωζ*) belehrt die Völker, Stämme und Zungen über die Machtthaten Gottes, in die Kenntniss der Dreifaltigkeit eingeweiht.

Der andere, jambische Kanon, verfasst vom Kyr Joannes Arkilas (T. 4).

Irmen :

(1): Von Gott in Nacht gehüllt, that er, dass Zunge schwer,
Beredt doch kund das gottgeschriebene Gesetz.

Закона естество кромѣ, страшное слышашеся учениковъ: единому бо глаголющему, Духа благодатию, различнѣ оглашахуся людѣ, племена и языки Божественная величія, Троицы вѣдѣнію научающе!

Новый канонъ ямвическій — твореніе кира Иоанна Аркліискаго (тоу 'Арκλα) (гл. 4).

Ирмосы:

(1): Божественнымъ покровѣнъ медленноязычный (*Моисей*) мракомъ извигтійсгова (*проезвѣстия*) Богописанный законъ: тину (*нечистоту*)

Er schaut, den Staub
abschüttelnd von des
Auges Sinn,
Den Seienden: in die
Erkenntniss einge-
weiht
Des Geistes, lobsingt
er in göttlichem Ge-
sang!

(3): Des unfruchtbaren
Mutterschoosses Fes-
seln brach,
So wie der Kinderrei-
chen zügellosen Stolz
Einst der Prophetin
Anna einziges Gebet,
Indem sie brachte ein
zerschlagenes Gemüth
Vor den Gebieter und
der Rechtsentschei-
dung Gott!

(4): König der Könige,
Einz'ger aus dem Ein-
zigen,

бо отрясъ (*отъ*) очесе
умнаго (*умственнаго*),
видитъ Сущаго и нау-
чается Духа разуму
(*разумный*), хваля Бо-
жественными пѣсньми!

(3): Разверзе утробы
печадствованія узы, до-
саду (*укоризну*) же не-
удоботернму благочад-
ствующія (*многочадной*,
разум. Фенианы 1 Цар.
1, 6; 2, 3) една мо-
литва пророчицы древле
Анны, посящія Духъ со-
крушень, къ Сильному
и Богу разумовъ!

(4): Царю царей, яко-
вый отъ яковаго *) единъ
Слове прошедый отъ

*) Греческий текстъ по изд. проф. Ловягина „Бого-
служебные каноны“ (стр. 78) *οἷος ἔξ οἷου* — долженъ быть
переведенъ: „единный отъ одного“. Славянский перевод-
чикъ, переводя „яковый отъ яковаго“ вѣроятно имѣлъ гре-
ческий текстъ съ густымъ дыханіемъ: *οἷος ἔξ οἷου*, что
мы видимъ напр. въ Венеціанскомъ изд. Андо Лоріона
1882, гдѣ впрочемъ замѣтно нѣкоторое колебаніе, если не
опечатка, такъ какъ первое слово имѣетъ густое дыханіе
(*οἷος*), второе же тонкое *ἔξ οἷου*.

Alleiniger, des anfang-
losen (ἀναίτιου) Va-
ters Wort,

Deinen gleichstarken
Geist hast du herab-
gesandt

Auf die Apostel, den
Wahrhaftigen, der du
Wohlthust; sie singen:
Ehre deiner Kraft,
o Herr!

(5): Von Missethaten
Reinigung, die Süh-
ne bringt,

Empfanget nun des
Geistes feuersprühn-
den Thau,

Die ihr der Kirche
lichterfüllte Kinder
seid!

Denn nun geht aus von
Sion das Gesetz; in
Form

Von Feuerzungen
kommt des Geistes
Gnadenkraft.

(6): Du unsere Versöh-
nung, Christos, un-
ser Heil,

Du bist, Gebieter, aus
der Jungfrau aufge-
strahlt,

Отца безвиновнаго (без-
начальнаго) равномош-
наго (ἰσοσθενέος) Твоего
Духа апостоломъ истино-
но послалъ еси, яко бла-
годѣля поющимъ: слава
державѣ Твоей, Господи!

(5): Рѣшительное очи-
щеніе грѣховъ, огнедох-
новенную (πυρίπυουον)
пріимите Духа росу, о-
чада свѣтообразная, цер-
ковная! Нынѣ отъ Сіона
бо изыде законъ языко-
огнеобразная, (въ видѣ
огненныхъ языковъ) Духа
благодать!

(6): Очищеніе намъ,
Христе, и спасеніе, Вла-
дыко, возсіялъ еси отъ
Дѣвы, да яко пророка
отъ звѣря морскаго пер-
сей Іону, отъ тли пехи-

Damit, gleich wie den
Jonas, den Prophe-
ten, aus

Des Seethiers Innern
du entreissen möch-
test ganz

Den Urahn, der da fiel,
Adam, vom Unter-
gang.

(7): Harmonisch ist er-
klungen einst der
Harfen Lied

Zum Lob des gold'nen
seelenlosen Götter-
bild's.

Doch uns begeistert
nun des Trösters
Gnadenlicht,

Zu rufen: O du einige
Dreifaltigkeit,

Gleich starke, unan-
fängliche, du bist
gelobt!

(8): Es löst die Fesseln
und benetzt mit Thau
die Gluth

Das dreifach schim-
mernde Abbild des
Gottesreichs.

Die Jünglinge lobsin-
gen, die erschaffene
Natur preist insge-
sammt als ihren
Wohlthäter

тити всего Адама все-
родна (со всьма родомъ)
падшаго!

(7): Согласно воз-
шумѣ органическая пѣсьнь
почитати златосотворен-
ный бездушный иegu-
кашъ; Утѣшителя же
свѣтоносная благодать по-
чествуетъ (*устраляетъ*
чествовање), еже во-
пити: Тронце единая,
равносильная, безначаль-
ная, благословенія еси!

(8): Разрѣшаетъ узы
и орошаетъ пламень три-
свѣтлый Богоначалія (θε-
αρχίας) образъ; поютъ
огроцы, благословитъ же
единого Спаса и Вседѣ-
теля, яко благодателя, со-
творенная всяческая тварь!

Den einz'gen Retter,
ihn, den Allerschaf-
fer, hoch!

(9): O freu' dich, Köni-
gin, die du den Ruhm
vereinst!

Der Jungfrau und der
Mutter; es vermag
kein Mund,

Sei er gewandt auch
und beredt, zu feiern-
dich,

Und würdig zu besin-
gen; jeglicher Ver-
stand

Reicht nimmer aus,
um zu verstehen, wie
du hast

Geboren; drum erheben
wir einstimmig dich!

*Zu den Lobpsalmen
Idiomela (T. 4):* Wun-
derbares sahen heut
alle Völker in der Stadt
Davids, als der heilige
Geist herabkam in
feurigen Zungen, wie
der gottredende (θε-
ηγόρος) Lukas sprach.
Er sagte nämlich: Als
die Jünger Christi ver-
sammelt waren, geschah
ein Brausen, wie von

(9): Радуйся, Царице,
матеродѣвственная славо:
всяка бо удобообраца-
тельная (εὐδότητος) бла-
гоглаголивая уста (удо-
бодвижимый краснорѣ-
чивый языкъ) витійство-
вати не могутъ, Тебе
пѣти достойно, изъумѣ-
ваетъ же умъ всякъ Твое
рождество разумѣти: тѣмъ
же Ты согласно славимъ!

На хвалитѣхъ: Вся-
кое дыханіе . . . поста-
вимъ стиховъ 6 и по-
емъ настоящія само-
гласны (гл. 4); повторя-
юще ихъ: Преславная
днесь видѣна вси языцы
во градъ Давидовъ, егда
Духъ сице святыи во
огненныхъ языцѣхъ, яко
же Богоглаголивый Лука
повѣствуетъ, глаголетъ
бо: собранымъ учени-

einem gewaltigen wehenden Sturme, und erfüllte das Haus, in welchem sie sassen; und sie Alle begannen zu reden in unbekanntem (ξένους) Reden, unbekanntem Glaubenssätzen und unbekanntem Lehren der heiligen Dreifaltigkeit!

Entlassung: Der in Gestalt feuriger Zungen vom Himmel herabgesandt hat den allheiligen Geist auf seine heiligen Jünger und Apostel, Christos, unser wahrer Gott, wolle durch die Fürbitten seiner allreinen Mutter, seiner heiligen, ruhmreichen und allgepriesenen Apostel und aller Heiligen sich unser erbarmen und uns erretten, denn er ist gut und menschenliebend!

Zur Liturgie singen wir folgende Antiphonen:

комъ Христовымъ, бысть шумъ, якоже носиму дыханію бурну, и исполни домъ, пдѣже бяху сѣдѣюще: и вси начаша глаголати страшными глаголы, страшными учении, страшными повелѣніи свягья Тронцы!

Отпустъ: Иже въ видѣніи огненныхъ языкъ, съ небесе ниспославый Пресвятаго Духа на святя Своя ученики и апостолы, Христосъ истинный Богъ нашъ, молитвами Пречистя Своея Матере, святыхъ славныхъ и всехвальныхъ апостолъ, и всѣхъ святыхъ помилуегъ и спасегъ насъ, яко благо и человеколюбець!

На литургию поемъ антифоны сія:

Antiphonon 1 (T. 2). *Антифонъ 1 (гл. 2):*

(St. 1): Die Himmel erzählen die Ehre Gottes!

(Ст. 1^{мв}): Небеса похваляют славу Божию!

Pripjew: Durch die Fürbitten der Gottesgebäuerin, Erlöser, erlöse uns!

Привѣтъ: Молитвами Богородицы, Спасе, спаси ны!

Der Pripjew wird wiederholt nach den beiden anderen Stichen, sowie nach: Ehre . . . und Jetzt . . .

Привѣтъ сей повторяется по каждому последующему стиху, равно какъ и послѣ: Слава . . . И нынѣ . . .

Und der andere Chor denselben Stichos.

И другой чинъ той же стихъ:

— Die Himmel erzählen die Ehre Gottes und die Werke seiner Hände verkündet das Firmament!

Небеса похваляют славу Божию, творение же руку Его возвѣщает твердь!

St. (2): Der Tag strömt dem Tage zu die Rede, und die Nacht bringt der Nacht die Kunde!

(Ст. - 2): День дни отыргаетъ глаголь, и ночь ночи возвѣщаетъ разумъ!

(St. 3): Ueber die ganze Erde ist ausgegangen ihr Schall, und bis an die Enden des Erdkreises ihre Worte!

(Ст. 3): Во всю землю изыде въшание ихъ и въ концы вселенныя глаголы ихъ!

Antiphonon 2 (T. 2).

(St. 1): Es erhöre dich der Herr am Tage der Trübsal!

Prip.: Erlöse uns, gütiger Tröster, die wir dir singen: Alleluja!

Dieser Prip. wird wiederholt nach den beiden folgenden Stichen.

Der zweite Chor singt: Es erhöre dich der Herr am Tage der Trübsal; es beschirme dich der Name des Gottes Jakobs!

(St. 2): Er möge die Hilfe senden aus dem Heiligthume, und von Sion aus dich beschützen!

(St. 2): Er gebe dir nach deinem Herzen, und all deine Rathschläge erfülle er.

Ehre . . . Jetzt . . .
O du eingeborener Sohn . . .

Антифонъ 2 (гл. 2):

(Ст. 1): Услышнѣть Тя Господь въ день печали!

Припѣвъ: Спаси ны, Утѣшителю благиѣ, поющія Ти: аллилуія!

Припѣвъ сей повторяется и послѣ дальнѣйшихъ стиховъ.

Другая страна той же стихъ: Услышнѣть тя Господь въ день печали, защититъ тя имя Бога Яковля!

(Ст. 2): Послѣтъ ти помощь отъ святаго и отъ Сіона засупитъ тя!

(Ст. 3): Дастъ ти Господь по сердцу Твоему, и весь совѣтъ твой исполнитъ!

Слава . . . И нынѣ . . .
Единородный Сыне . . .

Antiphonon 3 (T. 8).

(St. 1): Herr, in deiner Kraft freut sich der König!

(Trop.): Gelobt bist du, Christos, unser Gott...

Dies wird nach dem 2. und 3. Stichos wiederholt.

Der zweite Chor: Herr, in deiner Kraft freut sich der König, und ob deiner Hilfe frohlockt er sehr.

(St. 2): Das Verlangen seines Herzens hast du ihm gegeben, und den Wunsch seiner Lippen hast du ihm nicht versagt!

(St. 3): Denn du bist ihm vorangegangen mit Segnungen der Güte, du setztest auf sein Haupt eine Krone von edlem Gestein!

Isodikon: Erhebe dich, o Herr, in deiner

Антифонъ 3й (гл. 8):

(Ст. 1): Господи, силою Твоею возвеселится Царь!

(Трон.): Благословенъ еси, Христе Боже нашъ...

Тропарь повторяется и послѣ дальнѣйшихъ стиховъ.

Другой лкъ той же стихъ: Господи, силою Твоею возвеселится Царь и о спасеніи Твоемъ возрадуется зѣло!

(Ст. 2): Желаніе сердца его далъ еси ему, и хотѣнія устнѹ его исполнилъ еси!

(Ст. 3): Яко предварилъ еси его благословеніемъ благостыннымъ, положилъ еси на главѣ его вѣнецъ отъ пламеній честныхъ!

Входное: Вознесися, Господи, силою Твоею;

Kraft, wir wollen singen und lobsingен deiner Macht!

Chor Trop.: Gelobt bist du, Christos...

Ehre ... Jetzt ...
Kont.: Als er herabfahrend .. 894

Anstatt des Trisagion:
Alle, die ihr auf Christum getauft seid ...

Prok.: Ueber die ganze Erde ...

St.: Die Himmel erzählen die Ehre Gottes!

Anosc. въ Дьяниихъ (II, 1—13).

Alleluja ... (T. 1):
Durch das Wort des Herrn sind die Himmel befestigt, und durch den Hauch seines Mundes all ihre Kraft!

St.: Vom Himmel neigte sich der Herr herab, zu sehen alle Söhne der Menschen!

воспоемъ и поемъ силы Твоя!

Таже мѣхъ поетъ тропарь: Благословенъ еси, Христе Боже нашъ...

Слава ... И нынѣ ...
Кондакъ (м. 8): Егда снисшедъ языки сля ...

Вмѣсто трисвѣтаго:
Елицы во Христа креститесь ...

Прок. (м. 8): Во всю землю изыде вѣщаніе ихъ...

Ст.: Небеса повѣдаютъ славу Божию ...

(*Apostelgesch.*), зач. 3

Аллилуія ... (м. 1):
Словомъ Господнимъ небеса утвердишася, и духомъ устъ Его вся сила ихъ!

Ст.: Съ небесе призрѣ Господь, видѣти вся сыны челоувѣческія ...

Ев. Иоанн. (Evang. Joann.), зач. 27 (VII, 37 — VIII, 2).

Kinonik: Dein guter Geist wird mich führen auf der rechten Bahn! Alleluja! (Dreimal.)

Прич.: Духъ Твой благій наставитъ мя на землю праву! Аллилуя! (Трижды.)

Nach der Entlassung, welche wie beim Morgengottesdienst lautet, wird die neunte Stunde gesprochen, wie gewöhnlich.

И по отпуску на митуріи глаголется 9 часъ, по обычаю.

Abendgottesdienst am Pfingstsonntag.

Вечерня въ день Святыхъ Пятидесятницы.

Es wird etwas schnell geläutet wegen der Akoluthia der Kniebeugung.

Въ недѣлю вечера Св. Пятидесятницы замечаетъ послѣдованія ради коленнопреклоненія.

Priester: Gelobt sei unser Gott . . .

Іерей: Благословенъ Богъ нашъ . . .

Leser: Himmlischer König . . . und Psalm 103.

Чтецъ: Царю небесный . . . и предначинательный псаломъ 103 ѱ.

Diakon: Lasset uns in Frieden beten zu dem Herrn . . . ; *nach der Bitte*: Für die Reisenden zu Wasser etc.

Діаконъ: Мпромъ Господу помолимся . . . и послѣ прошенія: О плавающихъ, путешествующихъ и пр. присое-

*werden folgende Bitten
eingeschoben:*

— Für das anwesende Volk, das da erwartet die Gnade des heiligen Geistes, lasset uns beten zu dem Herrn!

— Für diejenigen, die da beugen ihre Herzen und Kniee vor dem Herrn, lasset uns beten zu dem Herrn!

— Auf dass wir gestärkt werden mögen zur Vollkommenheit des Wohlgefallens (*πρὸς τελείωσιν εὐαρεστήσεως*), lasset uns beten zu dem Herrn!

— Auf dass herabgesendet werden mögen reichliche Gnaden auf uns, lasset uns beten zu dem Herrn!

— Auf dass angenommen werden möge unsere Kniebeugung wie Weihrauch vor ihm, lasset uns beten zu dem Herrn!

диплюются еще слѣдующія:

— О предстоящихъ людехъ, и ожидающихъ благодати Святаго Духа, Господу помолимся!

— О приклоняющихъ сердца своя предъ Господемъ и колѣна, Господу помолимся!

— О еже укрѣпитися намъ къ совершенію Богоугоднъ, Господу помолимся!

— О еже низпослаться богатымъ милостемъ Его на ны, Господу помолимся!

— О еже прияти колѣноприклоненія наша, яко оуміанъ предъ Нимъ, Господу помолимся!

— Für die, so der Hilfe von ihm bedürfen, lasset uns beten zu dem Herrn!

— Auf dass wir errettet werden von aller Trübsal *etc.*

Priester: Denn dir gebührt alle Herrlichkeit, Ehre und Anbetung, dem Vater und dem Sohne und dem heiligen Geiste, jetzt und immerdar, und in die Ewigkeiten der Ewigkeiten!

Chor: Amen.

Zu: Herr, ich rufe . . . (*T. 4*): Herrliches sahen heut alle Völker in der Stadt Davids, da der heilige Geist herabstieg in feurigen Zungen, wie der gottberedte Lukas erzählt hat; denn er sagt: da die Jünger Christi beieinander waren, geschah ein Brausen, als eines gewaltigen Windes, und erfüllte das

— О требующихъ отъ Него помощи, Господу помолимся!

— О избавитися намъ отъ всякія скорби и *проч.*

Іерей: Яко подобаеть Тебѣ всякая слава, честь и поклоненіе, Отцу, и Сыну, и Святому Духу, нынѣ и присно, во вѣки вѣковъ!

Лукѣ: Аминь.

Иа: Господи воззвахъ . . . (*гл. 4*): Преславная днесь видѣша вси язъцы во градѣ Давидовѣ, егда Духъ сниде Святыи во огненныхъ язъцѣхъ, яко же Богоглаголивый Лука повѣствуетъ, глаголетъ бо: собраннымъ ученикомъ Христовымъ бысть шумъ, яко же носиму дыханію бурну, и исполни домъ, и дѣже бяху сѣдѣще: и

Haus, in dem sie saßen; und alle fingen an zu reden in fremden Sprachen, fremde Satzungen, fremde Lehren der heiligen Dreifaltigkeit!

Der heilige Geist war immerdar und ist und wird sein, ohne Anfang, ohne Ende, immerdar dem Vater und dem Sohn beige-reiht und beigezählt: Leben und lebendig machend: Licht und Urheber des Lichtes: selbst der Gute und Quelle der Güte: durch den der Vater erkannt und der Sohn verherrlicht und Allen ge-offenbart wird. Eine Kraft, Eine Würde, Eine Anbetung der heiligen Dreifaltigkeit!

Der heilige Geist ist Licht und Leben und eine lebendige geistige Quelle; der Geist der Weisheit, der Geist der Erkenntniss: gut, wahrhaftig, vernünftig,

всѣ начаша глаголати странными глаголы, странными учении, странными повелѣнии Святыя Троицы!

Духъ святыи бѣ убо присно, и есть, и будетъ: ниже начинаемъ (*мыи*), ниже престаи, но присно Отцу и Сыну счисленъ и счисляемъ: животь, и животворяи; свѣтъ, и свѣта податель, само-благий, и источникъ бла-гостыни: Имъ же Отецъ познаваеся, и Сынъ про-славляется, и отъ всѣхъ познаваеся, едина сила, едино счетаніе (*σύνταξις* — *сочетаніе*), едино по-клоненіе Святыя Троицы!

Духъ святыи, свѣтъ и животь, и живый источникъ умный: Духъ премудрости, Духъ разума, — благий, правый, умный; обладаи; очи-щайи прегрѣшенія: Богъ

herrschend, tilgend die Uebertretungen; Gott und vergöttlichend; Feuer, aus dem Feuer hervorgehend; redend, wirkend, austheilend die Gnadengaben; durch ihn sind gekrönt worden alle Propheten und Apostel Gottes sammt den Martyrern; wunderbar zu hören, wunderbar zu schauen: ein Feuer, das sich theilt zur Ausheilung der Gnadengaben!

и Богогворай, огонь отъ огня происходяй; глаголай, дѣяй, раздѣляй дарованія, Имъже пророчы вси, и Божественни апостоли съ мученики выпчашася: странное слышаніе, страшное видѣніе, огонь раздѣляйся въ подаяніе дарованій!

Ehre . . . Jetzt . . .
(T. 6): Himmlischer König . . .

Слава . . . И нынѣ . . .
(гл. 6): Царю небесный . . .

Eingang mit dem Rauchfass: Du mildes Licht . . .

Входъ со кадиломъ: Свѣте тихій . . .

Prok. (T. 7): Welcher Gott ist gross wie unser Gott? Du bist allein der Gott, der Wunder thut!

Прок. (гл. 7): Кто Богъ велий, яко Богъ нашъ? Ты еси Богъ, гворай чудеса!

St.: Offenbart hast du unter den Völkern deine Kraft!

Ст.: Сказалъ еси въ людехъ силу Твою!

— Und ich sprach:
Jetzt fange ich an:
diese Aenderung ist
von der Rechten des
Herrn!

— Ich gedenke der
Werke des Herrn; ja,
ich will gedenken dei-
ner Wunder von An-
beginn!

Diakon: Wieder und
wieder lasset uns, die
Kniee beugend, beten
zu dem Herrn!

Chor: Herr, erbarme
dich . . . (*Dreimal.*)

*Alle knieen entblössten
Hauptes nieder, und der
Priester liest im Al-
tare, das Angesicht dem
Volke zugekehrt, mit
lauter Stimme folgende
Gebete:*

✕ Allerreinster, unbe-
fleckter, anfangloser,
unsichtbarer, unbegreif-
licher, unerforschlicher,
unveränderlicher, un-
überwindlicher, uner-
messlicher, langmüthi-

— И рѣхъ: пышѣ на-
чахъ, сія измѣна дес-
ницы Вышняго!

— Помянухъ дѣла Гос-
подня, яко помяну отъ
начала чюдеса Твоя!

Діаконъ: Паки и паки
преклонше колѣна, Гос-
поду помолимся!

Ликъ: Господи помилуй! (*Трижды.*)

*Приклоншимъ же
колѣна на землю, и не-
покровеннымъ суцимъ,
читетъ іерей молитвы
во алтарь велегласно
на люди:*

Пречисте, нескверне,
безначальне, невидиме,
непостижиме, неизслѣди-
ме, непремѣнне, непобѣ-
диме, неизчетне, незло-
биве Господи! Единъ
имѣй безмергіе, во

ger Herr! der du allein Unsterblichkeit hast und wohnest in un-nahbarem Lichte! der du geschaffen hast den Himmel und die Erde und das Meer und alle Geschöpfe, die darin sind! der du, bevor du gebeten wirst, allen die Bitte gewährst! Dich bitten wir und dich rufen wir an, menschenliebender Gebieter, den Vater unseres Herrn und Gottes und Heilandes Jesus Christos, der um uns Menschen und um unserer Erlösung willen herabgekommen ist aus den Himmeln und Fleisch geworden von dem heiligen Geiste und der immer jungfräulichen und ruhmreichen Gottesgebälerin Maria; der zuerst durch Worte belehrend, später aber auch durch Thaten unterweisend, als er das heilbringende Leiden erduldetе, uns ein Vorbild gab, seinen niedrigen, sündhaften

свѣтъ живой неприступнѣмъ, сотворивый небо и землю, и море, и вся созданная на нихъ, — прежде еже просити всѣмъ прошенія подаваяй! Тебѣ молимся и Тебе просимъ, Владыко, Человѣколюбче, Отца Господа и Бога и Спаса нашего, Исуса Христа, насъ ради чловѣкъ, и нашего ради спасенія, снѣднаго съ небесъ, и воплотившагося отъ Духа Святаго, и Маріи Приснодѣвы и преславныя Богородицы: Иже первѣе убо словесы учи, послѣдїи же и дѣлы показуя, егда спасительную страсть претерпѣ, подаде намъ подлинсаніе смиреннымъ и грѣшнымъ и недостойнымъ рабомъ Твоимъ, мольбы приносити Тебѣ, въ выи и колѣнъ приклоненїихъ, о своихъ грѣсѣхъ, и о людскихъ невѣдѣнїихъ. Самъ Многомилостиве и Человѣколюбче! услыши ны, въ оныже аще день призовемъ Тя, изряднѣе же въ день сей пятидесятный,

und unwürdigen Knechten, dir Gebete darzubringen, Nacken und Kniee beugend, für die eigenen Sünden und die unwissentlichen Vergehungen des Volkes! Du selbst nun, gnadenreicher und menschenliebender Gott, erhöre uns, an welchem Tage immer wir dich anrufen, vornehmlich aber an diesem Tage des Pfingstfestes, an welchem unser Herr Jesus Christos, nachdem er gen Himmel gefahren war, und sich zu deiner, des Gottes und Vaters, Rechten gesetzt hatte, den heiligen Geist sandte auf seine heiligen Jünger und Apostel; der liess sich auch auf einen Jeglichen von ihnen nieder, und sie wurden alle erfüllt mit seiner unerschöpflichen Gnade und verkündeten in fremden Zungen deine Grossthaten und weissagten. Nun also erhöre uns, die wir dich bitten, und

въ оныже, по вознесеніи Господа нашего Иисуса Христа на небеса и съдѣши одесную Тебе Бога и Отца, низпосла Святаго Духа на святыя Своя ученики и апостолы, Иже и сѣде на единѣмъ коегождо ихъ, и исполнишася вси нестоимыя благодати Его, и глаголаша язьки пшыми величія Твоя, и прорекоста. Нынѣ убо молящихся Тебѣ услыши насъ, и помяни смиренныхъ и осужденныхъ, и возврати плѣненіе душъ нашихъ, Твое милованіе имѣя о насъ молящеся; прѣими насъ припадающихъ Тебѣ и вопиющихъ: согрѣшихомъ, къ Тебѣ привѣржени есмы отъ утробы, отъ чрева матере нашея, Ты еси Богъ нашъ! По яко исчезоста въ суетѣ днѣ наши, обнажихомся Твоея помощи, лишнихомся всякаго отвѣта, по дерзающе на щедроты Твоя, зовемъ: грѣхны юности нашея и невѣдѣнія не помяни, и отъ тайныхъ нашихъ очисти

gedenke unser, die wir niedrig sind und verdammt, und hebe auf die Gefangenschaft unserer Seelen, der du selbst Mitleid hast, welches für uns spricht. Nimm uns an, die wir vor dir niederfallen und ausrufen: wir haben gesündigt! Auf dich sind wir geworfen aus dem Mutterschoosse, vom Mutterschoosse an bist du unser Gott! Aber als unsere Tage dahin flossen in Eitelkeit, da sind wir deiner Hilfe bar geworden, sind verlustig geworden jeder Entschuldigung; dennoch rufen wir voll Zuversicht zu deinem Erbarmen: der Sünden unserer Jugend und unseres Unverstandes gedenke nicht, und reinige uns von unseren verborgenen Sünden; verwirf uns nicht im Alter; wenn unsere Kräfte schwinden, verlasse uns nicht; ehe wir in die Erde zurückkehren, würdige

насъ, и не отрини насъ во время старости, внигда оскудѣти крѣпости нашей! Не остави насъ прежде даже намъ въ землю не возвратиися, сподоби къ Тебѣ возвратиися, и воими намъ благопріятіемъ и благодатию, возмѣри беззаконія наша щедротами Твоими, сопротивъ постави бездну щедроть Твоихъ множеству согрѣшеній нашихъ! Призри съ высоты святыя Твоея, Господи, на предстоящія люди Твоя, и чающія еже отъ Тебе богатія милости. Посѣти насъ благостию Твоею, избави насъ отъ насильства діаволя, утверди животь нашъ святыми Твоими и священными законы. Ангела вѣрна хранителя пристави людемъ Твоимъ, всѣхъ собери въ Твое Царствіе; даждь прощеніе уповающимъ на Тя; остави пмъ и намъ грѣхи; очисти насъ дѣйствомъ святаго Твоего Духа; разруши, яже на насъ, козни вражія!

uns der Umkehr zu dir,
und sei uns geneigt in
Huld und Gnade; un-
sere Uebertretungen
miss mit deinen Erbar-
mungen, stelle den Ab-
grund deiner Erbar-
mungen entgegen der
Menge unserer Versün-
digungen. Siehe herab,
o Herr, von deiner heil-
igen Höhe auf dein vor
dir stehendes Volk, wel-
ches reichliche Gnade
von dir erwartet. Suche
uns heim in deiner
Huld; reisse uns aus
der Gewalt des Teu-
fels; sichere unser Le-
ben durch deine heili-
gen und göttlichen Ge-
bote; einem treuen
Schutzengel vertraue
dein Volk an; ver-
sammele uns alle in
dein Reich; gewähre
Verzeihung denen, die
auf dich hoffen; vergieb
ihnen und uns die Sün-
den; reinige uns durch
die Wirksamkeit dei-
nes heiligen Geistes
und vernichte die ge-
gen uns gerichteten
Ränke des Feindes!

Folgendes Gebet wird jenem angereicht:

Hochgelobt bist du, Herr, Gebieter, Allherrscher, der du den Tag mit dem Sonnenlicht erleuchtet und die Nacht erhellt hast mit Feuer- glanz, der du uns ge- würdigt hast die Ta- geslänge zu durchwan- deln und uns zu nä- hern den Anfängen der Nacht: erhöre unsere und die Bitten deines ganzen Volkes; vergieb uns all die vorsätzlichen und unvorsätzlichen Sünden; nimm unser Abendgebet an, und sende über dein Erbe die Fülle deiner Gnade und deiner Erbarmun- gen. Umgieb uns mit deinen heiligen Engeln, waffne uns mit den Waffen deiner Gerech- tigkeit; unschirme uns mit dem Pfahlwerke deiner Wahrheit; be- wahre uns mit deiner Macht, errette uns von jeder Drangsal und von jedem Anschlag des

Присовокупляетъ же и сию молитву:

Благословенъ еси, Гос- поди Владыко Вседержи- телю, просвѣтливый день свѣтомъ солнечнымъ, и ночь уяснивый зарями огненными, долготу днев- ную пренти намъ сподо- бивый, и приблизитися пачаткомъ ночи! Услы- ши моления наша и всехъ людей Твоихъ, и всемъ намъ прости въ вольныя и невольныя грѣхи, прими вечерняя наша моления, и низпосли множество милости Твоея и щедроты Твоя на до- стояніе Твое. Остѣпи насъ святыми Ангелы Твоими, вооружи насъ оружіемъ правды Твоея, огради насъ истинною Твоею, соблюди насъ си- лою Твоею, избави насъ отъ всякаго обстоянія, всякаго навета сопро- тиволежащаго; подаждь же намъ и настоящій вечеръ, съ приходящею ночью, совершениъ, святеъ, мирениъ, безгрѣшениъ, без- соблазненниъ, безмечтанениъ,

Widersachers. Verleihe uns auch, dass der gegenwärtige Abend sammt der nachfolgenden Nacht vollkommen, heilig, sündlos sei, ohne Aergerniss und bösen Wahn, sowie alle Tage unseres Lebens, um der Fürbitten willen der heiligen Gottesgebälerin und aller Heiligen, welche dir von Ewigkeit an wohlgefallen haben!

Diakon: Hilf, errette, erbarme dich, richte auf und bewahre uns, o Gott, durch deine Gnade!

Chor: Herr, erbarme dich! (*Dreimal.*)

Diakon: Unserer allheiligen, reinsten u. s. w.

Priester: Denn dein ist es, dich zu erbarmen und uns zu erretten, Herr, unser Gott, und dir senden wir die Lobpreisung empor, dem Vater und dem

и вся дни живота нашего: молитвами Святыя Богородицы, и всѣхъ святыхъ отъ вѣка Тебѣ благоугодившихъ!

Диаконъ: Заступи, спаси, помилуй, возстави и сохрани насъ, Боже, Твоею благодатию!

Ликъ: Господи помилуй! (*Трижды.*)

Диаконъ: Пресвятую, пречистую и пр.

Иерей: Твое бо есть, еже миловати и спасати насъ, и Тебѣ славу возсылаемъ, Отцу, и Сыну, и Святому Духу, нынѣ и присно, и во вѣки вѣковъ!

Sohne und dem heiligen Geiste, jetzt und immerdar und in die Ewigkeiten der Ewigkeiten!

Chor: Amen.

Ликъ: Аминь.

Diakon: Lasset uns sagen von ganzer Seele, und von unserm ganzen Gemüthe lasset uns sagen!

Діаконъ: Рцемъ вси отъ вся дунни, и отъ всего помышленія нашего рцемъ!

Priester: Denn ein barmherziger und menschenliebender Gott bist du, und dir senden wir die Lobpreisung empor, dem Vater und dem Sohne und dem heiligen Geiste, jetzt und immerdar, und in die Ewigkeiten der Ewigkeiten!

Іерей: Яко милостивъ и человекѡлюбецъ Богъ еси, и Тебѣ славу возсылаемъ, Отцу, и Сыну, и святому Духу, нынѣ и присно, и во вѣки вѣковъ!

Chor: Amen.

Ликъ: Аминь.

Diakon: Wieder und wieder lasset uns, die Kniee beugend, beten zu dem Herrn!

Діаконъ: Паки и паки, приклонше колѣна, Господу помолимся!

Chor: Herr, erbarme dich! (*Dreimal.*)

Ликъ: Господи помилуй! (*Трижды.*)

Alle knieen, wie vorhin, nieder, und der Priester liest das zweite Gebet:

И приклоняемъ колѣна по предписанному, іерей же читаетъ 2ю молитву:

Herr Jesus Christos, unser Gott, der du deinen Frieden den Menschen gegeben hast, und die Gabe des allheiligen Geistes, noch im Leben uns gegenwärtig, als unentreibbares Erbe den Gläubigen immerfort darbietest, sichtbarer aber dieselbe Gnade deinen Jüngern und Aposteln heut herabgesandt und ihre Lippen durch feurige Zungen gekräftigt hast, durch welche wir, das menschliche Geschlecht, die Erkenntniss Gottes in eigener Mundart im Gehöre empfangend, mit dem Lichte des Geistes erleuchtet, und dem Irrthume, wie aus der Finsterniss, entzogen sind, und durch die Vertheilung der wahrnehmbaren und feurigen Zungen und durch

Господи Исусе Христе, Боже нашъ, миръ Твой подавыйи челоукомъ, и Пресвятаго Духа даръ, еще въ жити и съ нами сый, въ наслѣдіе неотъемлемое вѣрнымъ присно подавайи: явленыйи же сію благодать Твоимъ ученикомъ и Апостоломъ днесь низпославыйи, и сихъ устивъ огненными утвердивыйи языки, ими же весь родъ челоуческій Богоуудіиіе своимъ языкомъ въ слухъ уха приимше, свѣтомъ Духа просвѣтихомся, и прелести, якоже тмы, измѣнихомся, и чувственныхъ и огненныхъ языкъ раздаяиіемъ, и преестственнымъ дѣйствомъ, еже въ Тя вѣры научихомся, и Тебе богословиши со Отцемъ и святымъ Духомъ, во единѣмъ Божествѣ, и силѣ, и власти, озарихомся! Ты убо, Отчее сіяніе, существа

übernatürliche Wirk-
samkeit den Glauben
an dich erlernet haben
und dich mit dem Va-
ter und dem heiligen
Geiste in Einer Gott-
heit und Macht und
Gewalt als Gott zu
bekennen angefacht
sind! Du nun, Abglanz
des Vaters, seines We-
sens und seiner Natur
unveränderliches und
unbewegliches Eben-
bild, Quelle der Erlö-
sung (σωτηρίας) und der
Gnade, öffne auch mir
Sünder die Lippen und
lehre mich, wie und
wofür ich beten soll:
denn du kennst die
Fülle meiner Sünden-
menge, deine Barmher-
zigkeit aber wird die
Unzahl derselben über-
winden. Siehe, in Furcht
stehe ich vor dir, hinab
in das Meer deines Er-
barmens werfend die
Verzweiflung meiner
Seele. Leite mein Le-
ben, der du durchs
Wort jegliches Ge-
schöpf mit unaussprech-
licher Macht der Weis-

и естества Его неизмѣн-
ное и недвижимое начер-
таніе, источникъ прему-
дрости и благодати! от-
верзи и мнѣ грѣшному
устнѣ, и научи мя, како
достойнѣ, и о ихже
потреба молитися: Ты
бо еси вѣдый многое
грѣховъ моихъ множе-
ство, но Твое благо-
утробіе побѣдитъ сихъ
безмѣрное. Се бо стра-
хомъ предстою Ти, въ
пучину милости Твоея
отчаяніе души моея по-
вергъ: окорми животъ
мой, словомъ всю тварь
неизрѣченною прему-
дрости силою управляяй,
тихое обуреваемыхъ при-
станнице, и скажи ми
путь, въ оныже пойду!
Духъ премудрости Твоея
моя подаждь помышле-
ніемъ, Духъ разума безу-
мію моему даруйай, Ду-
хомъ страха Твоего моя
осѣни дѣла, и Духъ пра-
вый обнови во утробѣ
моей, и Духомъ Владыч-
нымъ мыслей моихъ по-
ползновеніе утверди: да
на всякъ день Духомъ
Твоимъ благимъ къ по-

heit leitest, o stiller Hafen der vom Sturm Bedrängten, und weise mir den Weg, den ich wandeln soll. Den Geist deiner Weisheit gieb meinen Gedanken; den Geist des Verstandes schenke meiner Unvernunft; mit dem Geiste deiner Furcht überschatte meine Werke: erneuere auch den rechten Geist in meinem Innern, und mit deinem Führergeist stärke meine ausgleitenden Gedanken, damit ich jeden Tag zu dem, was da frommt, durch deinen guten Geist geführt, gewürdigt sei, deine Gebote zu erfüllen und ewig zu gedenken deiner herrlichen, über unsere Handlungen Rechenschaft fordernden Wiederkunft. Lasse mich nicht den vergänglichen Reizen mich anschmiegen, sondern stärke mich, zu streben nach dem Genusse der zukünftigen Schätze. Denn du hast gesagt,

лезному наставляемъ, сподоблюся творити заповѣди Твоя, и Твое присно памятовати славное пришествіе, и истязательное содѣянныхъ нами. И да не презриши мятѣнными соприельчатися міра сего красными, но будущихъ воспріятія желати укрѣпи сокровищъ! Ты бо реклъ еси, Владыко, яко елика аще кто проситъ о Твоемъ имени, невозбранно приемлетъ отъ Твоего присносущнаго Бога и Отца: тѣмъ же и азъ грѣшныи въ пришествіи (ἐν τῇ ἐπιφοιτήσει) Святаго Твоего Духа, Твою молю благодать, елика просихъ, воздаждь ми во спасеніе! Ей, Господи, всякаго благодѣянія богатый Дателю, и Подателю благій, яко Ты еси подаваяи призываемо ихъ же просимъ, Ты еси сострадательнъ и милостивый, Иже безгрѣшно бывъ плоти нашей общникъ, и приклоняющимъ къ Тебѣ колѣна приклоняйся любоблагоутробнѣ, очищеніе

o Gebieter, dass ein Jeglicher, was er auch bitten werde in deinem Namen, unverwehrt es empfangen werde von deinem mitewigen Gott und Vater; darum so flehe auch ich Sünder am Tage der Ankunft deines heiligen Geistes deine Güte an: um was ich gebeten, giëb mir zum Heil. Ja, Herr, du alle Wohlthat reichlich darbietender guter Geber, der du überschwenglich giebst, um was wir bitten, du bist der Mitleidige, der Erbarmende, der du sündlos theilgenommen hast an unserem Fleische und zu denen, die ihre Kniee vor dir beugen, dich mildherzig neigst, auch zur Sühnung geworden bist für unsere Sünden; so schenke denn, o Herr, deinem Volke deine Erbarmungen; erhöre uns aus deinem heiligen Himmel; heilige uns mit der Kraft der Erlösung deiner Rechten: (decke

же бывъ грѣховъ нашихъ. Дажь, убо, Господи, людемъ Твоимъ щедроты Твоя! Услыши насъ съ небесе святаго Твоего! освати насъ силою спасительныя десницы Твоя! покрый насъ кровомъ крилу Твоею, да не презриши дѣль руку Твоею! Тебѣ единому согрѣшаемъ, но и Тебѣ единому служимъ! Не вѣмы кланятися богу чуждѣму, ниже простирати руки наша, Владыко, къ богу иному! Остави намъ согрѣшенія, и приимъ наша колѣнопреклонная моленія, простри всѣмъ намъ руку помощи, приими молитву всѣхъ, яко кадило пріятное, восприемлемое предъ Твоимъ преблагимъ Царствомъ!

abendliche Opfer, das Aufheben unserer Hände. Würdige uns auch die Strecke der Nacht tadellos zurückzulegen, ohne Versuchung böser Dinge, und erlöse uns von aller Uruhe und Angst, die uns vom Teufel erregt wird. Verleihe unsern Seelen die Zerknirschung und unsern Gedanken die Besorgniss ob der Prüfung in deinem furchtbaren und gerechten Gerichte. Festige an deine Furcht unser Fleisch und erlöte unsere irdischen Glieder, auf dass wir auch in der Ruhe während des Schlafes erleuchtet werden durch die Betrachtung deiner Gerichte. Entferne auch von uns jede unziemliche Einbildung und schädliche Begierde. Lass uns aber aufstehen zur Zeit des Gebetes, nachdem wir uns im Glauben gestärkt haben und fortgeschritten sind in deinen Geboten!

воздѣянiя; сподоби же насъ и нощное поприще безъ порока прейти, неискушенны отъ злыхъ (ἀπειράστους κακῶν), и избави насъ отъ всякаго смущенiя и боязни, яже отъ діавола намъ прибывающія. Даруй душамъ нашимъ умиленіе и помыслѡмъ нашимъ попеченіе, еже на страшнѣмъ и праведнѣмъ Твоемъ судѣ испытанiя. Пригвозди страху Твоему (καὶ ἠλώσου ἐκ τοῦ φόβου σου) плоти наша, и умертви уды наша сущія на земли, да и соннымъ безмолвіемъ просвѣтимся зрѣніемъ судебъ Твоихъ. Отъими же отъ насъ всякое мечтаніе неподобное и похоть вредну; возстави же насъ во время молитвы, утверждены въ вѣрѣ и преспѣвающія въ заповѣдехъ Твоихъ!

Diakon: Hilf, errette, erbarme dich, richte auf und bewahre uns, o Gott, durch deine Gnade!

Chor: Herr, erbarme dich!

Diakon: Unserer allheiligen, reinsten u. s. w.

Priester: Durch das Wohlgefallen und die Gnade deines einzig gezeugten Sohnes, mit dem du gelobt bist, sammt deinem allheiligen und guten und lebendig machenden Geiste, jetzt und immerdar, und in die Ewigkeiten der Ewigkeiten!

Chor: Amen.

Leser: Ruhe, o Herr, an diesem Abend u. s. w.

Diakon: Wieder und wieder lasset uns, die Kniee beugend, beten zu dem Herrn!

Chor: Herr, erbarme dich! (*Dreimal.*)

Диаконъ: Заступи, спаси, помилуй, возстави и сохрани насъ, Боже, Твоею благодатию.

Ликъ: Господи помилуй!

Диаконъ: Пресвятую, пречистую и пр.

Иерей: Благоволениемъ и благостию единогоднаго Сына Твоего, съ Нимъ же благословенъ еси со Пресвятымъ и благимъ и животворящимъ Твоимъ Духомъ, нынѣ и присно, и во вѣки вѣковъ!

Ликъ: Аминь.

Чтецъ: Сподоби, Господи, вечеръ сей . . .

Диаконъ: Паки и паки приклоние колѣна, Господу помолимся!

Ликъ: Господи помилуй! (*Трижды.*)

Und nachdem ebenso alle niedergekniet sind, liest der Priester das dritte Gebet:

Du ewig strömende Quelle des Lebens und Lichtes, du mitewige schöpferische Kraft des Vaters, der du die ganze Heilsordnung zur Erlösung der Sterblichen so herrlich erfüllt hast, Christos, unser Gott! der du die unlösbaren Bande des Todes und die Riegel der Hölle zersprengt und die Menge der bösen Geister niedergetreten; der du dich selbst als tadelloses Schlachtopfer für uns dargebracht hast, deinen reinen, von aller Sünde unberührten und ihr unzugänglichen Leib zum Opfer hingebend und durch diesen furchtbaren und unaussprechlichen Priesterdienst uns das ewige Leben geschenkt hast, der du zum Hades hinuntergestiegen bist, die ewigen Rie-

И намъ такожде колѣна приклонивъ иереи, читаетъ 3^ю молитву:

Приснотекущій, животный и просвѣтительный источникъ, соприсносущная Отцу, содѣтельная сило, все смотрѣние за спасеніе человѣческое (των βροτων) прекраснѣйшій, исполненный, Христе Боже нашъ, смерти узы неразрѣшимыя и заклень адавы расторгнувый, лукавыхъ же духовъ множество поправый; приведый Себе о насъ непорочное закление, и тѣло давый пречистое въ жертву, всякаго грѣха неприкосновенное же и непроходное, и страшнымъ симъ и непознаваемымъ священнодѣйствіемъ животъ намъ вѣчный даровавый; во адъ спешдый, и веревъ вѣчныя сокрушивый, и во тмѣ сѣдящимъ восходъ показавый: началозлобнаго (αρχεκαχου) же и глубиннаго (βυθιον — *находящаяся въ глубинѣ*)

gel zertrümmern, und den in der Tiefe Sitzenden den Ausgang gewiesen, den urbösen Drachen des Abgrundes aber mit göttlich weiser Lockung gefangen genommen, mit den Ketten der Finsterniss im Tartaros gebunden und im unauslöschlichen Feuer und äussersten Dunkel mit deiner grenzenlos mächtigen Stärke gefesselt hast: du Weisheit des Vaters, deren Name gross ist, der du den Bedrängten als grosser Helfer erscheinst, und erleuchtest diejenigen, die im Dunkel sitzen und im Schatten des Todes; o du Herr der ewigen Herrlichkeit und des höchsten Vaters geliebter Sohn! Ewiges Licht vom ewigen Lichte! Sonne der Gerechtigkeit, erhöre uns, die wir dich bitten, und lass ruhen die Seelen deiner Diener, unserer vordem entschlafenen

змія Богомудростнымъ льщеніемъ уловивый, и веригами мрака связавый въ тартаръ и огни негасимомъ, и во тмѣ кромѣшнѣй неспечтно сильною Твоею затвердивый крѣпостию, великоименитая премудросте Отчая, напастуемымъ великій помощникъ явивыйся, и просѣтливый сѣдѣющія во тмѣ и сѣни смертиѣй. Ты, славы приносящія Господи, и Отца вышняго Сыне возлюбленный, приносящій Свѣте отъ приносящаго Свѣта, Солнце правды, услыши насъ молящихся Тебѣ, и упокой души рабъ Твоихъ, прежде усопшихъ отецъ и братіи нашихъ, и прочіихъ сродникъ по плоти, и всѣхъ своихъ въ верѣ, о нихъ же и память творимъ нынѣ: яко въ Тебѣ всѣхъ держава, и въ руцѣ Твоей содержіиши вся концы земли. Владыко, Вседержителю, Боже Отецъ и Господи милости, рода смертнаго же и безсмертнаго, и

Väter und Brüder, und der übrigen Blutsverwandten, ja aller Glaubensgenossen, deren Gedächtniss wir jetzt feiern: denn du hast Gewalt über Alles, und hältst in deiner Hand alle Enden der Erde! Allgebieter, Allherrscher, Gott der Väter und Herr des Erbarmens, Schöpfer des sterblichen und unsterblichen Geschlechtes und aller menschlichen Natur, der entstehenden und wieder vergehenden, des Lebens und des Hinscheidens, des Hierweilens und der Versetzung in das Jenseits! Der du die Jahre den Lebenden bemisst, und die Zeit des Todes bestimmst, in das Todtenreich hineinführst und wieder herausführst, bindest in Schwäche und löstest in Kraft, das Gegenwärtige zum Nutzen einrichtest und das Zukünftige zuträglich anordnest, der du die mit

всякаго естества человѣческаго Содѣтелю, составляемаго же, и паки разрѣшаемаго, живота же и скончанія, еже здѣ пребыванія, и еже тамо предложенія; лѣта измѣряяй живымъ, и времена устанавлиаяй смерти; низводяй во адъ и возводяй, связуяй въ немощи, и отпускаяй въ силу, настоящая потребитѣ строяй, и будущая полезно управляяй; смертнымъ жаломъ уязвленныхъ воскресенія надеждами веселяяй! Самъ убо, Владыко всѣхъ, Боже, Спасителю нашъ, надежде всѣхъ концевъ земли, и сущихъ въ мори далече. Иже и въ сей послѣдній и великій спасительный день Пятидесятницы праздника, тайну святыхъ и единосущныхъ, и соприисосущныхъ, и нераздѣльныхъ, и неслиянныхъ Тронцы показавый намъ, и пагліе и принесствіе Святаго и животворящаго Твоего Духа въ видѣ огненныхъ языковъ на святыхъ Твоя Апостолы излявый, и

dem Stachel des Todes Verwundeten durch die Hoffnung der Auferstehung belebest: o du Gebieter des Alls, Gott, unser Heiland, du Hoffnung aller Enden der Erde und derer, die weit auf dem Meere sind, der du auch an diesem letzten und grossen und heilbringenden Tage des Pfingstfestes uns das Geheimniss der heiligen und ein wesentlichen und mitewigen und untheilbaren und unvermischten Dreifaltigkeit offenbart hast und das Ueberkommen und die Ankunft deines heiligen und lebendigmachenden Geistes in Gestalt feuriger Zungen über deine Apostel gegossen und sie zu Freudenboten unseres frommen Glaubens eingesetzt, und als Bekenner und Verkündiger der wahren Gotteslehre erwiesen hast: der du auch an deinem hocherhabenen und heilbringenden Feste das

благовѣстники твои поставивый благочестивыя наша вѣры, и исповѣдники и проповѣдники истиннаго богословія показавый; Иже и въ сей всесовершенный и спасительный праздникъ очищенія убо молитвенная о иже во адѣ держимыхъ сподобивый приимати, великія же подаваяи намъ надежды ослабленія содержимымъ отъ содержащихъ и сквернѣ и утѣшенію Тобою низпослатися: услыши насъ смиренныхъ, и твоихъ рабъ, молящихся Ти, и упокой души рабъ твоихъ, прежде усопшихъ, на мѣстѣ свѣтлѣ, на мѣстѣ злчнѣ, на мѣстѣ прохладенія, отонудуже отбѣже всякая болѣзнь печаль и въздыханіе, и учини духи ихъ въ селеніихъ праведныхъ, и мира и ослабленія сподоби ихъ! Яко не мертви восхвалягъ Ти, Господи, ниже сущи во адѣ исповѣданіе дерзнуть принести Тебѣ; но мы живи благословимъ Тя и

Flehen um Versöhnung für die, so im Hades gehalten werden, anzunehmen geruhest und uns die grosse Hoffnung gewährst, den von ihren Qualen Umfangenen Nachlass und Erquickung von dir herabzusenden: erhöre uns Niedrige und Elende, die wir dich bitten, und lass die Seelen deiner entschlafenen Diener ruhen an dem Orte des Lichts, an dem Orte der Wonne, an dem Orte der Erfrischung, von wo hinwegflieht aller Schmerz, alle Trauer und alles Seufzen, versetze ihre Geister in die Gezelte der Gerechten, und würdige sie des Friedens und der Erholung; denn nicht die Todten werden dich preisen, o Herr, noch werden sich erkühnen, dir Danksagung darzubringen diejenigen, so in der Unterwelt sind; wir aber, die wir leben, preisen dich, und beten dich

молимъ, и очистительныя молитвы и жертвы приносимъ Тебѣ, о душахъ ихъ!

an, und bringen dir
dar sühnende Gebete
und Opfer für ihre
Seelen!

*Er fügt auch noch
dieses Gebet hinzu:*

O Gott, du Grosser
und Ewiger, Heiliger
und Menschenliebender,
der du uns gewürdigt
hast, auch in dieser
Stunde zu stehen vor
deiner unnahbaren Herr-
lichkeit zur Besingung
und zum Lobe deiner
Wunder, versöhne dich
uns, deinen unwürdigen
Dienern, und verleihe
uns die Gnade, zer-
knirschten Herzens und
ohne Hochmuth dir den
dreimal heiligen Lob-
gesang und die Dank-
sagung darzubringen
für deine grossen Wohl-
thaten, die du an uns
gethan hast und immer
fort an uns noch thust.
Gedenke, o Herr, unse-
rer Schwachheit, und
vertilge uns nicht in
unseren Sünden, son-
dern übe grosse Gnade

*Присовокупляетъ же
и сию:*

Боже великій и вѣч-
ный, святой, человеко-
любивый, сподобивый
насъ въ сей часъ стати
предъ неприступною Тво-
ею славою на пѣніе и
хвалу чудесъ Твоихъ,
очисти ны, недостойныя
рабы Твоя, и подаждь
благодать, еже сокру-
шеннымъ сердцемъ, не-
возносительно (ἀμετέω-
ρίστως) приносити Тебѣ
трисвятое славословіе и
благодареніе великихъ
Твоихъ даровъ, яже со-
творилъ еси къ намъ, и
творити всегда въ насъ.
Помяни, Господи, немощь
нашу, и да не погубиши
насъ со беззаконіи на-
шими; но сотвори вели-
кую милость со смре-
ніемъ нашимъ, да грѣ-
ховныя тмы избѣжавше,
во дни правды ходити
будемъ, и одѣявшея

nach unserer Demuth, auf dass wir, der Finsterniss der Sünden entronnen, im Tage der Gerechtigkeit wandeln mögen und, angethan mit der Rüstung des Lichtes, unangefochten verbleiben von jeglicher Arglist des Bösen, und dich, den einzigen, wahren und menschenliebenden Gott, für Alles voll Zuversicht preisen. Denn dein ist das wahrhaft und wirklich grosse Geheimniss, o Gebieter und Schöpfer des Alls. sowohl die zeitliche Auflösung deiner Geschöpfe, als auch die spätere Wiederherstellung und die Ruhe in Ewigkeit. Wir sagen dir Dank für Alles, für unsern Eingang in die Welt und für unsern Ausgang, welcher uns verheisst die Hoffnung auf die Auferstehung und auf das unsterbliche Leben nach deiner untrüglichen Offenbarung, welches wir erlangen werden bei

оружіемъ свѣта, ненавѣтно пребудемъ отъ всякія козни лукаваго, и со дерзновеніемъ прославимъ о всѣхъ Тебе единаго истиннаго и Человѣколюбца, Бога. Твое бо яко во истину и великое вѣсногу (δυνως) таинство, Владыко всѣхъ и Творче, временное рѣшеніе Твоихъ тварей, и еже по снхъ совокупленіе и упокоеніе, еже во вѣки. Тебѣ благодать о всѣхъ исповѣдуемъ: о входѣхъ нашихъ, яже въ міръ сей, и исходѣхъ, надежды намъ воскресенія и жизни, нетлѣнныя Твоимъ неложнымъ обѣщаніемъ предобручаютъ, яже прїимемъ въ будущемъ второмъ прїишествїи Твоемъ. Ты бо еси и воскресенія нашего начальникъ, и пожившихъ неумытный и человѣколюбивый Судія, и мздовоздаянїя Владыка и Господь, Иже и прїобщивыйся намъ пренскренно (παραπλησίως) плоти и крове, снисхожденія ради крайняго, и наша страсти

deiner zweiten dereinstigen Ankunft. Denn du bist sowohl der Urheber unserer Auferstehung, als auch der unbestechliche und menschenliebende Richter derer, die gelebt haben, und der Vergeltung Gebieter und Herr! Da du auch in höchster Herablassung in unsers Fleisches und Blutes verwandtschaftliche Gemeinschaft getreten bist, und unsere unvermeidlichen Leiden, indem du sie freiwillig erduldest, aus innerstem Erbarmen angenommen hast, so bist du uns in dem, was du selbst versuchend erlitten, ein erfahrener Helfer geworden, wenn wir in Versuchung gerathen. Desshalb hast du uns auch in deine Freiheit vom Leiden miteingeführt. Nimm denn nun an unsere Bitten und unser Flehen, o Gebieter, und lass ruhen alle Väter eines Jeden, und Müt-

неотметныя (ἀδιὰ βλήτων), вегда волею во искусь поставиги, принѣмъ за милосердіе щедротъ, и въ немъ же пострадалъ еси Самъ искусився, искушаемымъ намъ бывъ самобѣщанный помощникъ: тѣмъ же и совозвелъ еси насъ въ Твое безстрагіе. Принми убо, Владыко, мольбы и моленія наша, и упокой вся отцы коегожде, и матери, и чада, и братію, и сестры, едиnorodныя и купнородныя, и вся прежепочившія души, въ надежди воскресенія жизни вѣчныя, учини духи ихъ и имена въ книзѣ животнѣй, въ нѣдрѣхъ Авраама, и Исаака, и Іакова, въ странѣ живыхъ, въ царствіи небеснѣмъ, въ рай пищи (τροψήσ — *сладоcтн*), свѣтлыми Ангелы Твоими вводи вся во святыя Твоя обители, совоздвизай и тѣlesa наша въ день, въ оныже опредѣлилъ еси по святымъ Твоимъ и неложнымъ обѣтованіемъ. Нѣсть убо, Господи, ра-

ter, und Kinder, und Brüder, und Schwestern, und sonstige Bluts- und Stammverwandten, auch alle Seelen, die in der Hoffnung der Auferstehung zum ewigen Leben vor dem entschlafen sind, und versetze ihre Geister und Namen in das Buch des Lebens, in den Schooss Abrahams, Isaaks und Jakobs, in das Land der Lebendigen, in das Himmelreich, in das Paradies der Wonne, einführend sie alle durch deine Lichtengel in deine heiligen Wohnungen; und erwecke auch unsere Leiber auf an dem Tage, den du bestimmt hast nach deinen heiligen und untrüglichen Verheissungen. So ist das nun, o Herr, kein Tod für deine Diener, wenn wir aus dem Leibe ausgehen und zu dir, unserem Gott, eingehen, sondern eine Hinübersetzung von trübseligen zu besseren

бomъ Твоимъ смерть, исходящимъ намъ отъ тѣла, и къ Тебѣ Богу нашему приходящимъ, но престаивеніе отъ печальнѣйшихъ на полезнѣйшая и сладостнѣйшая, и на упокоеніе и радость. Аще же и согрѣшихомъ къ Тебѣ, милостивъ буди намъ же и тѣмъ: зане ни единъ есть чистъ предъ Тобою отъ сквернъ, ниже аще единъ день живота его есть, развѣ Ты точію единъ, на земли явивыйся безгрѣшный Господь нашъ, Иисусъ Христосъ, Имъ же вси уповаемъ милость получитьи и оставленіе грѣховъ. Сего ради намъ же и онѣмъ, яко благъ и чловѣколюбецъ Богъ, ослаби, остави, прости грѣхонаденія наша, вольная и невольная, яже въ вѣдѣніи и не въ вѣдѣніи, предъявлѣнная и забываемая: яже въ дѣяніи, яже въ помысленіи, яже въ словеси, яже во всѣхъ нашихъ житіяхъ и движеніяхъ. И отшедшимъ убо свободу и ослабу

und fröhlicheren Zuständen, und Friede und Freude. Und so wir auch in Etwas gesündigt haben, sei gnädig sowohl uns als auch ihnen; denn Niemand ist rein von Befleckung vor dir, auch nicht an einem Tage seines Lebens, als du allein, der du ohne Sünde auf Erden erschienen, unser Herr Jesus Christos, durch den wir alle die Gnade und die Vergebung der Sünden zu erlangen hoffen. Darum so erlasse und vergieb, und verzeihe uns und ihnen, als der gütige und menschenliebende Gott, unsere Uebertretungen, die vorsätzlichen und unvorsätzlichen, die bewussten und unbewussten, die offenbaren und die geheimen, welche wir in Werken, und welche wir in Gedanken, und welche wir in Worten, und welche wir in allen unseren Lebens-

дѣлуи, насъ же сущихъ здѣ благословіи, конецъ благи и мирный дѣруя намъ же и всемъ людемъ Твоимъ, и милости и чловѣколюбія утробу отверзаяи намъ на страшнѣмъ и ужаснѣмъ Твоемъ пришествіи, и царствіи Твоего достойныхъ насъ сотвори!

äusserungen und Bewegungen begangen haben. Denen nun, die vorangegangen, schenke du die Befreiung und Erquickung, uns aber, die wir noch anwesend sind, segne; gieb uns ein gutes und friedliches Ende, sowohl uns, wie auch allem deinem Volke; öffne uns auch den Schooss deiner Barmherzigkeit und Menschenliebe an dem schrecklichen und furchtbaren Tage deiner Wiederkunft, und mache uns würdig deines Reiches!

Er fügt auch noch dieses Gebet hinzu:

O Gott, Grosser und Allerhöchster, der du allein Unsterblichkeit hast und wohnest in unnahbarem Lichte, der du die ganze Schöpfung in Weisheit erschaffen, das Licht von der Finsterniss geschieden, und gesetzt

Присовокупляетъ же и сїю:

Боже великій и вышній, едине имѣяй безсмертіе, во свѣгѣ живый неприступѣмъ, всю тварь мудростию создавый, раздѣливый посредѣ свѣта и посредѣ тмы, и солнце убо положивый во область дне, луну же и звѣзды во область ноци,

hast die Sonne zur Herrschaft über den Tag, den Mond aber und die Sterne zur Herrschaft über die Nacht; der du uns Sünder gewürdigt hast, auch am gegenwärtigen Tage mit Bekenntniss vor dein Angesicht zu treten und dir die Abendverehrung darzubringen: du, menschenliebender Gott, lass unser Gebet vor dich kommen, wie Weihrauch, und nimm es an als duftenden Wohlgeruch. Lass uns die gegenwärtige Abendzeit und die kommende Nacht friedlich sein: bekleide uns mit der Rüstung des Lichtes: bewahre uns vor dem nächtlichen Grauen und vor jedem Ungemach, welches im Finstern schleicht: und gib uns den Schlaf, den du zur Erholung unserer Schwachheit geschenkt hast, frei von allen teuflischen Träumen. Ja, du Gebieter des

сподобивый насъ грѣшныхъ и въ настоящій день предвариши лице Твое во исповѣданіи, и вечернюю Тебѣ службу пришести! Самъ человекъ-любче, Господи, исправи молитву нашу, яко кадило предъ Тобою, и приими ю въ волю благоуханія. Подаждь же намъ настоящіи вечеръ и приходящую нощь мирну(ы), облецы ны оружіемъ свѣта, избави насъ отъ страха нощнаго и отъ всякія вещи во тмѣ переходящія, и даруй намъ сонъ, иже во упокоеніе немощи нашей даровалъ еси, отъ всякаго діавольскаго мечтанія измѣненъ (*ἀπὸ κληλαγμένον*). Ей Владыко, всѣхъ благихъ подателю, яко да и на ложахъ нашихъ умняющеся, воспомянемъ и въ нощи пресвятое имя Твое, и поученіемъ Твоихъ заповѣдей озаряемъ, въ радости душевнѣй возстаемъ къ славословію Твоея благодати, молитвы и моленія Твоему благоутробію приносяще

Alls, Spender des Guten, auf dass wir auch auf unseren Schlafstätten Reue fühlen, auch bei Nacht deines allheiligen Namens gedenken und, durch die Beobachtung deiner Gebote erleuchtet, in der Freude unserer Seelen zur Lobpreisung deiner Huld aufstehen, und Gebete und Flehen deiner Barmherzigkeit darbringen mögen für unsere eigenen Sünden und für all dein Volk, welches du um der Fürbitten willen der heiligen Gottesgebälerin heimsuchen mögest mit Gnade!

Diakon: Hilf, errette, erbarme dich, richte auf und bewahre uns, o Gott, durch deine Gnade!

Chor: Herr, erbarme dich!

Diakon: Unserer allheiligen, reinsten . . .

о своихъ грѣсѣхъ и о всѣхъ людехъ Твоихъ, ихъже, молитвами Пресвятыя Богородицы, въ милости посѣти!

Диаконъ: Заступи, спаси, помилуй, возстави и сохрани насъ, Боже, Твоею благодатию!

Ликъ: Господи помилуй!

Диаконъ: Пресвятую, пречистую . . .

Priester: Denn du bist die Ruhe unserer Seelen und unserer Leiber, und dir senden wir die Lobpreisung empor, dem Vater, und dem Sohne, und dem heiligen Geiste, jetzt und immerdar und in die Ewigkeiten der Ewigkeiten!

Chor: Amen.

Diakon: Lasset uns vollenden unser Abendgebet zu dem Herrn!

Der Priester (leise): Herr, unser Gott, der du die Himmel herabgeneigt hast und niedergestiegen bist zur Erlösung des Menschengeschlechts, schaue hin auf deine Knechte und auf dein Erbe. Denn dir, dem furchtbaren und menschenliebenden Richter, haben deine Knechte ihre Häupter gebeugt und ihre Nacken geneigt, nicht von Menschen Hilfe erwartend, sondern har-

Иерей: Ты бо еси упокоение душъ и тѣлесъ нашихъ, и Тебѣ славу возсылаемъ, Отцу, и Сыну, и Святому Духу, нынѣ и присно и во вѣки вѣковъ!

Литъ: Амѣнь.

Діаконъ: Исполнимъ вечернюю молитву нашу Господеву!

Иерей (втайн): Господи, Боже нашъ, приклонивый небеса и спешдыи на спасение рода человѣческаго, призри на рабы Твоя и на достояние Твое: Тебѣ бо страшному и чловѣколюбцу Судии, Твои раби своя приклонина главы, и своя покорина выи, не отъ чловѣкъ ожидающе помощи, но Твоя ожидающе милости, и Твоего чающе спасения: яже сохрани на всякое время и въ настоящемъ часѣ

rend auf deine Gnade, und erwartend dein Heil. Behüte sie zu jeder Zeit, sowohl an dem gegenwärtigen Abend, als auch in der anbrechenden Nacht, vor jedem Widersacher, vor jeder feindlichen Einwirkung des Teufels und vor eitlen Gedanken, sowie arglistigem Sinn!

же и вечерѣ, и въ приходящую пощѣ, отъ всякаго врага, отъ всякаго сопротиволежащаго дѣйствія діавольскаго, помышленийъ суетныхъ и воспоминаній лукавыхъ!

Laut: Es sei die Herrschaft deines Reiches gesegnet und verherrlicht, des Vaters und des Sohnes und des heiligen Geistes, jetzt und immerdar, und in die Ewigkeiten der Ewigkeiten!

Возмашеніе: Буди держава царствія Твоего благословена и препрославена, Отца, и Сына, и Святаго Духа, нынѣ и присно и во вѣки вѣковъ!

Chor: Amen.

Лукъ: Аминь.

3. Ton:

Chor (Stichiron mit Stichen): Jetzt sind zum Zeichen für Alle offenbar die Zungen geworden; denn die Juden, von welchen Christos nach dem Fleische abstammt, sind, am Unglauben krank, verlu-

Стихиры на стиховни (гл. 3): Нынѣ въ знаменіе всѣмъ явъ языцы быша: Іудей бо, отъ нихъже по плоти Христось, невѣриемъ недуговавши Божія благодати отпадоша, и Божественнаго свѣта суниц

stig geworden der göttlichen Gnade/ und wir, von den Heiden abstammend/ sind des göttlichen Lichtes gewürdigt/ sind befestigt worden durch die Worte der Jünger/ mit welchen sie die Herrlichkeit Gottes, des Wohlthäters Aller, verkündeten/ so lasset uns, mit ihnen Herz und Kniee beugend/ im Glauben anbeten den heiligen Geist/ gestärkt durch den Heiland unserer Seelen!

St.: Ein reines Herz schaffe in mir, Gott, und den rechten Geist erneuere in meinem Innern!

— Jetzt ist der trostbringende Geist ausgegossen über alles Fleisch/ denn, von den Chören der Apostel anfangend/ hat er von ihnen durch die Mittheilung/ über die Gläubigen die Gnade ausgedehnt/ und sein ge-

отъ языковъ сподобихомся, утвердившеся словеса учениковъ, вѣщающихъ славу благодѣтеля всѣхъ, Бога: съ ними же, сердца съ колѣнами приклонше, вѣрою поклонимся Святому Духу, утвердившеся Спасителемъ душъ нашихъ!

См.: Сердце чисто созижди во мнѣ, Боже, и духъ правъ обнови во утробѣ моеи!

— Иисусъ утѣшительный Духъ на всякую плоть изліяся: огъ апостольскихъ бо ликовъ наченный, отъ тѣхъ, по причастию, вѣрнымъ благодать прострѣ, и увѣряетъ свое державное пагге, во огненномъ видѣ ученикомъ раздаѣй

waltig Ueberkommen/
durch die Vertheilung
der Zungen in feuriger
Gestalt an die Jünger/
zum Preis und zur
Ehre Gottes beglau-
biget /darum beten wir,
im Herzen geistlich er-
leuchtet /und durch den
heiligen Geist im Glau-
ben gestärkt, /dass er-
rettet werden unsere
Seelen!

Stichos: Verwirf mich
nicht von deinem An-
gesicht und deinen hei-
ligen Geist nimm nicht
von mir!

— Jetzt werden die
Jünger Christi mit
Kraft von Oben ange-
than /denn sie erneuert
der Tröster, /der sich
in ihnen durch die ge-
heimnissvolle Erneue-
rung der Erkenntniss
wieder erneuert, /die-
selbe in fremden lauten
Zungen predigend, /lehr-
ten sie verehren die
ewige und einfache und
dreipersönliche Wesen-
heit /Gottes, des Wohl-

языки, въ пѣнопѣніе и
славу Божию. Тѣмже
сердцы умно просвѣ-
щаемы, въ вѣрѣ утвер-
дившеся Святымъ Духомъ,
молимся, спаснися ду-
шамъ нашимъ!

См.: Не отвержи мене
отъ лица Твоего, и Духа
Твоего Святаго не отъ-
ними отъ мене!

— Нынѣ облачатся
державою Христовою съ
высоты Апостоли (οἱ
Χριστοῦ ἀφ' ὕψους ἀπό-
στολοι): обновляетъ бо
ихъ Утѣшитель, въ нихъ
обновляясь таинствен-
нымъ обновленіемъ ра-
зума, иже странными гла-
сы и высокоглаголивными
проповѣдующе присно-
сущное естество же и
простое, тріипостасное
почитати, благодѣтеля
всѣхъ, Бога. Тѣмже

thäters Aller., lasset uns daher, durch die Lehren jener erleuchtet, anbeten den Vater sammt dem Sohne und dem Geiste, bit- tend, dass errettet werden unsere Seelen!

Ehre . . . Jetzt . . .

— (Гл. 8): Kommt, ihr Völker, die drei- persönliche Gottheit . . .

Nun entlassest du, Herr . . .

Trisagion und Trop.: Gelobt bist du, o Christos . . .

Der Priester spricht die Entlassung:

Der sich des väterlichen und göttlichen Schoosses begeben hat, vom Himmel zur Erde herabgekommen ist und unsere ganze Wesenheit angenommen und sie vergöttlicht hat, nach diesem aber wieder zum Himmel auf-

просвѣтившеся оныхъ ученьи, Отцу поклонимся съ Сыномъ и Духомъ, молящеся спасенія душамъ нашимъ!

Слава . . . И нынѣ . . .

— (Гл. 8): Приидите, людие, тріупостасному Божеству поклонимся . . .

Нынѣ отпущаеши раба Твоего . . .

Трисвятное и тропарь: Благословенъ еси Христе . . .

Іерей творитъ отпущѣ:

Иже отъ Отчихъ и Божественныхъ пѣдръ истошнвый Себе, и съ небесе на землю сошедый, и наше все восприемый естество и обоживый е, по сихъ же на небеса пакы возшедый, и одесную съдый Бога и Отца: Божественнаго же и Свя-

gefahren ist und sich zur Rechten des Gottes und Vaters gesetzt, den göttlichen und heiligen, und einwesentlichen, und gleichmächtigen, und gleichherrlichen und mitewigen Geist herabgesandt hat auf seine heiligen Jünger und Apostel, und durch denselben sie, durch sie aber die ganze Welt erleuchtet hat, Christos, unser wahrer Gott, möge durch die Fürbitten seiner allerreinsten und allunbefleckten heiligen Mutter, der heiligen, ruhmreichen, lobwürdigen, gottkündenden und geisterfüllten Apostel und aller Heiligen, sich unser erbarmen und uns erretten, denn er ist gut und menschenliebend!

таго, и едносушнаго и едносилагнаго, и еднославнаго и соприсосушнаго Духа низпославый на святыя Своя ученики и Апостолы, и Симвъ просвѣтывый убо ихъ, тѣмъ же — всю вселенную: Христосъ истинный Богъ нашъ, молитвами пречистыя и препорочныя святыя Своея Матере, святыхъ славныхъ, прехвальныхъ Богопроповѣдниковъ и духоносныхъ Апостоловъ, и всѣхъ святыхъ, помилуетъ и спасетъ насъ, яко благъ и челоуколюбець!

**Montag
des hl. Geistes.**

Zum Morgengottesdienst: Nach der 1. Sti-

**Понеделникъ
Св. Духа.**

На утрени, по 1 стихословию спдаленъ (гл. 4):

chologie Sedalen (T. 4): Die Nachfeier und den Schluss des Festes vollziehend, lasset uns, o Gläubige, glänzend feiern! Denn heut ist Pfingsten, der Verheissung und des Vorsatzes Erfüllung. Denn an diesem Feste kam das Feuer des Trösters zur Erde, wie in Gestalt von Zungen, und erleuchtete die Jünger und erwies sie als Spender der Geheimnisse des Himmels. Das Licht des Trösters kam und erleuchtete die Welt!

Nach der 2. Stichologie (ders. T.): Die Quelle des Geistes, weilend unter den Irdischen, in feurige Ströme übersinnlich getheilt, bethaute die Apostel, lichtbringend: und es ward ihnen eine Feuer thauende Wolke, welche sie erleuchtete, und ein Flammenregen, durch welche wir die Gnade empfangen, durch

Попрядиственный, вѣр-
лив, и конечный (τελευ-
τάριον) праздникъ празд-
нуимъ свѣтло, сей есть
пятидесятница, обѣщанія
исполненіе и предложенія
(προδευσμίας): въ сей
бо огонь Утѣшителейъ
сиде на землю, яко въ
видѣ языкъ, и ученики
просвѣти, и сія небогата-
ники показа, свѣтъ приде
Утѣшителя, и міръ про-
свѣти!

*По 2ой кан. свдалено
(ил. тойже):* Духа
источникъ пришедъ на
землю, во огненные рѣки
раздѣляясь мысленно, апо-
столы орошаше просвѣ-
щая; и бысть имъ об-
лакъ орошайй огонь, про-
свѣщайй тѣхъ и одож-
дяйй пламень, ими же мы
пріяхомъ благодать, ог-
немъ же и водою; свѣтъ
приде Утѣшителя, и міръ
просвѣти!

Feuer und Wasser. Das Licht des Trösters kam und erleuchtete die Welt!

Nach der 3. Stichol. (T. 8): Der allheilige Geist, welcher jetzt auf die Apostel herabkam in Feuergestalt, erfüllte mit Staunen die Schaa- ren der Völker. Denn als sie mit feurigen Zungen redeten, o Men- schenliebender, hörte ein Jeglicher seine Sprache. Daher auch erschien das Wunder den Ungläubigen wie Trunkenheit, den Gläu- bigen aber wahrhaft heilbringend. Desshalb verherrlichen wir deine Macht, Christos, o Gott, bittend, deinen Knech- ten reichlich Vergebung der Sünden herabzu- senden!

Synaxarion mit den Stichen:

Aller Odem rühme den Geist des Herrn,
Durch den der bösen Geister Frechheit zu Schanden wird!

По 3ей пѣсни сѣда- лень (м. 8): Всесвятѣй Духъ, нынѣ сошедъ на апостолы видомъ огнен- нымъ, ужасомъ исполни языковъ собранія; языки бо глаголющихъ огнен- ными, Человѣколюбче, свою кѣждо бесѣду слы- шаше; тѣмъ же и чудо невѣрнымъ, яко пьянство, вѣрнымъ же спасительное (σωτήριον) во истину познавашеся. Сего ради славимъ державу Твою, Христе Боже, прегрѣ- шеній оставленія про- сяще, испослати богато рабомъ Твоимъ!

Синаксаріи со стихами:

Всякое дыханіе прослави
Духа Господня:
Имъ же лукавыхъ ду- ховъ веуетъ дерзости!

*Zu den Loesalsmen
Stichir. Idiom. (T. 2):*
In den Propheten
machtest du uns kund
den Weg des Heiles,
und in den Aposteln
leuchtete, unser Er-
löser, die Gnade deines
Geistes. Du bist, o
Gott, der Erste, du
auch nach diesem, und
in die Ewigkeiten der
Ewigkeiten bist du,
unser Gott!

In deinen Vorhöfen
will ich dich preisen,
den Erlöser der Welt,
und kniebeugend an-
beten deine unüber-
windliche Kraft. Am
Abend und in der Frühe
und um Mitternacht
und zu aller Zeit
will ich dich loben, o
Herr!

In deinen Vorhöfen,
o Herr, das Knie der
Seele und des Körpers
beugend, lobpreisen wir
Gläubigen dich, den
anfanglosen Vater und
den mit anfanglosen
Sohn und den mit-

*На хвалитехъ сти-
хиры самоласны (м. 2):*
Во пророцѣхъ възвѣ-
стилъ еси намъ путь
спасенія, и во апосто-
лѣхъ возсія, Спасе нашъ,
благодать Духа Твоего:
Ты еси Богъ первый,
Ты и по сихъ, и во
вѣки Ты еси Богъ нашъ!

Во дворѣхъ Твоихъ
воспою Тя, Спасе міра,
и преклонь колѣна по-
клонюся Твоей непобѣ-
димѣй силѣ, вечерь и
утро, и полудне, и на
всякое время благословлю
Тя, Господи!

Во дворѣхъ Твоихъ,
Господи, вѣрши колѣна
душъ и тѣлесъ пре-
клонше, воспѣваемъ Тя,
безначальнаго Отца, и
собезначальнаго Сына, и
соприсносущнаго и пре-
свягаго Духа, просвѣ-

ewigen und allheiligen Geist, der da erleuchtet und heiligt unsere Seelen!

Ehre . . . Jetzt . . . (I. 8): Die Zungen wurden einst verwirrt wegen des Hochmuthes des Thurmbaues; die Zungen wurden jetzt mit Weisheit begabt durch den Ruhm der Gotteserkenntniss. Dort verurtheilte Gott die Frevler durch die Sünde, hier erleuchtete Christos die Fischer durch den Geist. Damals ward bewirkt die Sprachenverwirrung zur Strafe, jetzt wird wieder erneuert die Sprachenübereinstimmung zur Erlösung unserer Seelen!

Zur Liturgie — die Typika und aus dem Kanon der 3. und 6. Gesang.

Isodik.: Erhebe dich, o Herr, in deiner Kraft;

шающего и освящающего души наша!

Слава . . . И нынѣ . . . (м. 8): Языцы иногда размѣсишася дерзости ради столпоговоренія; языцы же нынѣ умудришася славы ради Боговѣдѣнія. Тамо осуди нечестивыя погрѣшеніемъ, здѣ просвѣтилъ есть Христосъ рыбаки ~ духомъ. Тогда упразднися (κατεργάσθη) безгласіе къ мученію, нынѣ обновляется согласіе ко спасенію душъ нашихъ!

На литургіи изобразительная. II отъ канона праздника пѣсни 3 и 6я.

Входное: Вознесися, Господи, силою Твоею,

wir wollen singen und
besingen deine Macht-
thaten!

воспоемъ и поемъ силы
Твоя!

Trop.: Ehre
Jetzt . . . *Kont. des*
Festes. Trisagion.

Trop.: Слава . . . И
нынѣ . . . *Кондакъ празд-*
ника трисвятое.

Prok. des Apostels
(T. 6): Rette, o Gott,
dein Volk und segne
dein Erbe!

Прок. апостола (гл. 6):
Спаси, Господи, люди
Твоя и благослови до-
стояніе Твое!

St.: Zu dir, o Herr,
rufe ich, mein Gott:
schweige mir nicht!

Ст.: Къ Тебѣ, Гос-
поди, воззову, Боже мой,
да не премолчиши отъ
мене!

Аноет. (Apost.) ко Ефес. (Ephes.), зач. 229
(V, 9—19).

Alleluja . . . *(T. 2):*
Erbarme dich meiner,
o Gott, nach deiner
grossen Barmherzig-
keit!

Аллилуйя . . . *(гл. 2):*
Помилуй мя, Боже, по
величѣй милости Твоей!

St.: Verwirf mich
nicht von deinem An-
gesichte, und deinen
heiligen Geist nimm
nicht von mir!

Ст.: Не отвержи мене
отъ лица Твоего и духа
Твоего святаго не отъ-
ими отъ мене!

Ев. (Ev) Мѳ. (Matth.), зач. 75 (XVIII,
10—17).

Kinonik.: Dein guter Geist wird mich führen auf ebener Bahn!*)

Прич.: Духъ Твой благій наставитъ мя на землю праву!*)

1. Sonntag nach Pfingsten (Allerheiligen-sonntag).

Недѣля 1-ая по Пятидесятницѣ (всѣхъ Святыхъ).

Beim Abendgottesdienst: Zu: Herr, ich rufe . . . Den Abendgesang und Dienst des Wortes bringen wir, o Christos, dir dar, weil du geruht hast, uns zu erlösen durch die Auferstehung!

На величїи вечерни — на: Господи воззвахъ . . . *Стихиры воскреснїи (гл. 8)*: Вечернюю пѣснь и словесную службу Тебѣ, Христе, приносимъ яко благоволи еси помиловати насъ воскресенїемъ!

Stichira Anatolika: Das aus Gott dem Vater vor den Ewigkeiten gezeugte Wort, welches in den letzten Zeiten aus ihr, welche die Ehe nicht kennen gelernt hatte, Fleisch

Стихиры восточны: Еже отъ Бога Отца Слово, прежде вѣкъ рождшееся, въ послѣдняя же времена Тоежде отъ Пенкусобрачнїи воплощенное волею, распятие смертное претерпѣ,

*) Es ist zu wissen, dass in der Pfingstwoche gestattet ist: Käse, Fisch, Wein und Oel. Die Mesorien sowie der Kanon zur hochh. Gottesgebälerin beim Apodipnon unterbleiben.

*) Вѣдомо буди, яко седмица сія Св. Пентикостїи разрѣшаяся есть на сырѣ, рыбы, вино и елей. Оставаются же и междуасїя часовъ и иже на повечерїяхъ иѣвасмый канонъ Пресвятїи Богородици.

ward, erduldetе frei-
willig die Kreuzigung
des Todes und erlöste
den ehemals gestor-
benen Menschen durch
seine eigene Auferste-
hung!

Deine Auferstehung
von den Todten ver-
herrlichen wir, o Chri-
stos, durch welche du
Adams Geschlecht be-
freit hast von der Ty-
rannei des Hades; und
du schenktest der Welt
als Gott ewiges Leben
und grosse Gnade!

Ehre sei dir, Chri-
stos, Erlöser, einzig-
gezeugter Sohn Gottes,
der du an das Kreuz
geheftet wurdest und
nach drei Tagen aus
dem Grabe auferstan-
dest!

*Stichira aller Hei-
ligen (St. 6):* Die geist-
redenden Jünger des
Erlösers, des Geistes
Werkzeuge, zerstreuten
sich, im Glauben han-
delnd, bis an die Gren-

и древле умерщвленнаго
человѣка, спасе Своимъ
воскресеніемъ!

Еже изъ мертвыхъ
Твое воскресеніе славо-
словимъ, Христе, имъ же
свободилъ Адамовъ родъ
отъ адова мучительства,
и даровалъ еси мірови,
яко Богъ, жизнь вѣчную
и велію милость!

Слава Тебѣ, Христе
Спасе, Сыне Божіи еди-
нородный, пригвоздивыйся
на крестъ, и воскресый
изъ гроба тридневъ!

*Стихиры въспомъ Свя-
тымъ (гл. 6):* Духовнии
вѣтѣи, ученицы Спасовы,
Духу органи бывше въ-
рою, разсѣяшася въ кон-
цы земли, честное про-
повѣданіе, православіе

zen der Erde! die ehrwürdige Verkündigung rechtgläubig aussäend! Aus ihnen erblühten durch göttliche Beackung und Gnade! die Schaaren der Märtyrer, welche ein Abbild des ehrwürdigen Leidens darboten durch Erdulden vielfacher Schläge, Geisselungen und Verbrennungen, und mit Zuversicht beten sie für unsere Seelen!

Theot. (T. 8): Der König der Himmel erschien aus Menschenliebe auf Erden und verkehrte mit den Menschen. Denn, indem er aus der reinen Jungfrau das Fleisch angenommen hat und aus dieser hervorgekommen ist mit dem Angenommenen, ist er, der Sohn, zwiefach nach der Natur, aber nicht nach der Person. Desshalb ihn als vollständigen Gott und vollständigen Menschen in Wahrheit verkündend, bekennen

свюще, отъ нихъже прозябоша Божественнымъ земледѣлемъ, и благодатию мученикъ воинства, страсть честную образующа, многообразными раздробленій ранами и огнемъ, и со дерзновениемъ молятся о душахъ нашихъ!

И нынѣ . . . *Богород. (м. 8):* Царь небесный за челоуѣколюбіе на земли явился и съ челоуѣки поживе; отъ Дѣвы бо чистыя плоть приемый и изъ нея прошедый съ воприятіемъ (*μετά της προσθήσεως*), единъ бо есть Сынъ сугубъ естествомъ, но не уюстасіею, тѣмъ же совершенна того Бога и совершенна челоуѣка вопетину проповѣдающе исповѣдуемъ Христа Бога нашего, Его же моли, Мати безневѣстная, помилуатися душамъ нашимъ!

wir Christum als unsern Gott. Ihn flehe an, o unvermählte Mutter, zu erretten unsere Seelen!

Парем. (Parem.) Исaiи (Jes.) XLIII, 9—14; Премудрости Солом. (Weisheit Salomons) III, 1—10; Прем. Солом. (Weish. Salom.) V, 15—VI, 3.

Zur Liti: Idiomela aller Heiligen (T. 1): In Einstimmigkeit des Glaubens lasset uns die Weltfeier derer, die von Urbeginn an Gott wohlgefallen haben, die Ehre der Patriarchen, die Zahl der Propheten, die Zierde der Apostel, die Schaar der Martyrer, den Ruhm der Asketen, aller Heiligen Gedächtniss, festlich begehen! Denn sie beten unaufhörlich, damit Friede geschenkt werde der Welt und unseren Seelen grosse Gnade!

Ehre . . . (T. 5): Zur gegenwärtigen Feier lasset uns zusammen-eilen, o Gläubige!

На литии: самогл. Всѣхъ Святыхъ (гл. 1): Вѣры согласиємъ мірское торжество, отъ вѣка Богу благоугодившихъ, патриарховъ честное и пророковъ сословіе, апостоловъ удобрение, мучениковъ собраніе, постниковъ похвало, всѣхъ святыхъ память духовнѣ празднуимъ: молятбоя непрестанно, дароватися миру мірови, и душамъ нашимъ велией милости!

Слава . . . (гл. 5): Нынѣшнему торжеству стеемся вѣрнѣи: предлагается и намъ духовная

Денн vorgesetzt wird uns der geistliche Tisch und der geheimnissvolle Becher, gefüllt mit süßen Speisen der Freude, die Tugenden der Märtyrer; denn diese Starkmüthigen aus allen Enden der Erde brachten verschiedenartige Misshandlungen aller Glieder des Körpers Gott als vernünftiges Opfer dar, alle Blüthen der Erntezeit, die Enthaupteten ihre Köpfe, Andere die abgehauenen Hände und alle Heiligen zusammen wurden der Theilnahme an den Leiden Christi theilhaftig. Doch, der du Kränze ihnen als Ersatz für die erduldeten Misshandlungen gabst, würdige uns, in ihren Fusstapfen zu wandeln, o Menschenliebender!

Jetzt... *Theot. (T. 5)*:
Tempel und Pforte bist du,
Palast und Thron des Königs,

трапеза, и чаша таинственная отъ сладкихъ брашенъ, веселія исполнена мученическихъ добродѣтелей: сн бо терпѣливодушнн отъ конецъ земли, тѣлесное все-различнымъ предавшѣ ранамъ, Богу принесоша жертву словесну, всякій возрастъ: ови убо во главы усѣкаемн, ови же по хрепту стружеми, друзн же рукъ отсѣченіе и всѣхъ удѣвъ, вси вкупѣ святн Христовымъ страданіемъ общнцы быша, но вѣщн тѣмъ возмездіе мукъ подавый, Господи, во слѣдъ тѣхъ жителствовати сподоби насъ, яко челоувѣколюбець!

И нынѣ... *Богород. (м. 5)*: Храмъ и дверь еси, палата и престоль Царевъ, Дѣво всечестная,

dige Jungfrau, durch welche mein Befreier, Christos, der Herr, | den im Dunkel Sitzenden erschien, | der da ist die Sonne der Gerechtigkeit | und erleuchten will die, welche er schuf nach seinem Bilde mit seiner Hand | Deshalb, o Allbesungene, da du als Mutter Gehör bei ihm findest, | bitte unaufhörlich | um das Heil unserer Seelen!

Trop. (T. 4): Geschmückt mit dem Blute deiner Märtyrer auf der ganzen Welt, | wie mit Byssos und Purpur, ruft deine Kirche durch dasselbe zu dir, Christos, o Gott: auf dein Volk sende herab deine Erbarmungen, schenke Frieden deiner Gemeinde und unsern Seelen grosse Gnade!

Beim Morgengottesdienst: Sonntags-Trop. (T. 8): Aus der Höhe bist du hernieder gekommen, o Barmher-

Еюже избавитель мой, Христосъ Господь во тмѣ спящимъ явися, солнце сый правды, просвѣтити хотя, яже созда по образу Своему рукою Своею; тѣмъ же, Всепѣгая, яко Матерне дерзновение къ Нему стяжавшая, непрестанно моли спастися душамъ нашимъ!

Trop. (гл. 4): Иже во всемъ мѣрѣ мученикъ Твоихъ, яко багрянницею и вусомъ, кровми церковь Твоя украсившися, тѣми вопіетъ Ти, Христѣ Боже: людемъ Твоимъ щедроты Твоя низпосли, мѣрѣ жителству Твоему даруй и душамъ нашимъ велию милость!

На утрени въ недѣлю всѣхъ святыхъ троп. воскр. (гл. 8): Съ высоты спизшелъ еси, Благоутробне, погребеніе

ziger, in die dreitägige Bestattung hast du gewilligt, um uns von den Leiden zu befreien. Du, unser Leben und unsere Auferstehung, Ehre sei dir, o Herr!

Ehre . . . *Trop. zu allen Heiligen (T. 4):* Geschmückt mit dem Blute . . . (S. 947).~

Jetzt . . . *Theot.:* Was ein von Ewigkeit verborgenes und den Engeln unbekanntes Geheimniss war, ist durch dich, o Gottesgebälerin, den Erdbewohnern erschienen, Gott, Fleisch geworden in nicht vermischter Vereinigung, und das Kreuz um uns auf sich nehmend, durch welches er auf-erweckt hat den Erstgeschaffenen, hat er er-löst vom Tode unsere Seelen!

Nach der 1. Stichologie Sed. (T. 5): Auf-erstanden bist du von den Todten, du, das

пріяль еси тридневное, да насъ свободиши сгра-стей, животе и воскресіе наше, Господи, слава Тебѣ!

Слава . . . *Трисвятымъ (м. 4):* Иже во всемъ мірѣ мученикъ Твоихъ . . . (стр. 947).

И нынѣ . . . *Богород.:* Еже отъ вѣка-утаенное, и ангеломъ невѣдомое таинство, Тобою, Богородице, сущимъ на земли явился Богъ, въ неслитномъ соединеніи воплощаемъ, и крестъ волею насъ ради воспринмъ, имъ же воскресивъ первозданнаго, спасе отъ смерти души наша!

По 1-мъ стихосл. съд. (м. 8): Воскресль еси изъ мертвыхъ, Животе всѣхъ, и ангель свѣта.

Leben des Alls, und der Engel des Lichtes rief den Weibern zu: Lasset ab vom Weinen, verkündet den Aposteln, rufet lobsingend: Auferstanden ist Christus der Herr, der da geruht hat zu erlösen als Gott das Geschlecht der Menschen!

Nach der 2. Stichologie Sed. (T. 8): In weissen Gewändern nahte Gabriel leuchtend, wie in Gestalt eines Blitzes, der Grabstätte Christi, und wälzte den Stein vom Grabe; und grosse Furcht ergriff die Wächter, und alle blieben plötzlich wie Todte, weg von dem Grabe die Wächter und das Siegel des Steines! Schämets euch, ihr Frevler! Erkennet, dass auferstanden ist Christus!

Kont. (T. 8): Als die Erstlingsfrüchte der Natur, bringts dir, dem Pflanzler der Schöpfung,

женомъ вои́яше: преста-ните огъ слезъ, апосто-ломъ благовѣстите, возо-пѣйте поюще: яко вос-кресе Христось Господь, благоволивый спасти, яко Богъ, родъ человѣческій!

По 2-мъ стихословіи снд. (гл. 8): Бѣлоносій Гавріиль свѣтель предста яко въ видѣ молніи Хри-стову гробу, и камень отвали отъ гроба, и страхъ велій содержаше Твоя стражи и внезапно пребына вси, яко мерт-віи; отъ гроба стражей и камене печати, усты-дитесь пребеззаконіи, ра-зумѣйте, яко воскресе Христось!

Конт. (гл. 8): Яко начатки естества (τῆς φύσεως) Пасадітелю тва-ри (κτίσεως) вселенная

Аллерхейлген-

das Weltall die gotttragenden (θεοφόρους) Märtyrer dar. Durch ihre Fürbitten bewahre in tiefem Frieden deine Kirche, deine Wohnstätte, durch die Gottesgebälerin, o Erbarmungsvoller!

Synaxarion mit den Stichen:

Ich besinge alle
Freunde meines
Herrn;
Wer da will, kann zu
ihnen Allen ein-
gehen!

*Nach dem Polyeleon
das Megalynarion:* Wir
preisen hoch euch, ihr
Apostel, Märtyrer, Pro-
pheten und alle Hei-
ligen, und verehren
euer heiliges Gedächt-
niss; denn ihr betet
für uns zu Christo, un-
serm Gott!

*Zu den Lobpsalmen
Stichira Anastasima (T.
8):* O Herr, wenn du
auch vor dem Richter-

приноситъ Ти, Господи,
Богоносныя мученики:
тѣхъ молитвами въ мирѣ
глубоцѣ церковь Твою,
жительство Твое, Бого-
родицею соблюди, Много-
милостиве!

Синаксарь со стихи:

Господа моего вся пою
друзи:
Аще же кто хотя, ко
всѣмъ да идетъ!

*По повелѣеъ велича-
нне:* Величаемъ васъ,
апостоли, мученицы, про-
роцы и вси Святини и
чемъ святую память ва-
шу, вы бо молитѣ за ны
Христа Бога нашего!

На хвалитѣхъ: Вся-
кое дыханіе . . . сти-
хиры воскресны (гл. 8):
Господи, аще и суди-

stuhl standest, vom Pilatos gerichtet, warst du doch nicht verlustig des Thrones, der du sitztest mit dem Vater und auferstanden bist von den Todten und die Welt befreit hast aus der Knechtschaft des Fremden, als der Barmherzige und Menschenliebende!

— O Herr, zur Waffe gegen den Teufel hast du uns dein Kreuz gegeben; denn er zittert und bebt, indem er es nicht erträgt, die Kraft desselben zu schauen; denn es erweckte die Todten und vernichtete den Tod; desshalb beten wir deine Grablegung und Auferstehung an!

Anatolikon: Du erlittest die Kreuzigung, der du leidensunfähig bist nach deiner Gottheit; die dreitägige Grabesruhe nahmst du auf dich, um uns zu befreien von der

лишу предсталъ еси отъ Пилата судимый, но не отступилъ еси престола, со Отцемъ съдѣй, и воскресъ изъ мертвыхъ, мѣръ свободилъ еси отъ работы чуждаго, яко щедръ и челоуѣколюбецъ!

Господи, оружіе на діавола крестъ Твой далъ еси намъ, трепещегъ бо и трясется, не терпя взирати на силу его, яко мертвыя возставляегъ и смерть упраздни, сего ради покланяемся погребенію Твоему и востанію!

Ина стихира восточна: Пострадалъ еси крестомъ, безстрастный Божествомъ, погребеніе пріялъ еси тридневное, да насъ свободиши отъ работы вражія, и обезсмертивъ оживотворивши

Knechtschaft des Feindes, und unsterblich und lebendig machtest du uns, Christos, o Gott, durch deine Auferstehung, o Menschenliebender!

Stichiron zu den Heiligen (Г. 4): Die Heiligen hat der Herr auf Erden durch Wunder ausgezeichnet; denn sie nahmen seine Wundmale und Leiden im Fleische auf sich, mit denselben sich schmückend, und mit göttlichen Zierden offenbar angethan; wir besingen sie, als unverwelkliche Blumen, als unwandelbare Sterne der Kirche, als freiwillige Schlachtopfer!

Ehre... (Г. 1): Nachdem die Jünger auf dem Berge zusammengekommen waren wegen der Erhebung, nahte der Herr, und nachdem sie ihn angebetet und die ertheilte Macht vollständig er-

naß, Christe Boже, воскресеніемъ Твоимъ, Человѣколюбче!

Ины стихиры весьма святымъ (гл. 4): Святая Господь иже на земли удивил; Того бо ради раны и страданія въ плоти воспріяша; въ сихъ красящися, и Божественными удобренми явлѣнно удобряем: иже воспомнѣ яко неувядающія цвѣты, яко звѣзды непрелестныя церкви, яко вольная заколѣнія!

Слава... (гл. 1): На гору ученикомъ идущимъ, за земное вознесеніе, предста Господь; и поклонившися Ему, и данныя власти вездѣ научившися, въ поднебесную посылахуся, проповѣдати еже изъ мерт-

kannt hatten, wurden sie in alle Länder unter dem Himmel ausgesandt, um zu verkünden die Auferstehung von den Todten und die Wiederaufnahme in den Himmel; ihnen verhiess, ewig mit ihm zu leben, Christos, der Gott und Erlöser unserer Seelen!

Zur Liturgie: Die Sonntags - Makarismen (T. 8): Gedenke unser, o Christos, Erlöser der Welt, wie du des Räubers gedachtest auf dem Holze, und würdige uns Alle, einzig Mitleidiger, deines himmlischen Reiches!

An das Holz geheftet, unser Erlöser, freiwillig, hast du durch das Holz den Adam befreit, ihm verleihend das Ebenbild und die Heimath des Paradieses!

Höre, o Adam, und freue dich mit der Eva!

выхъ воскресеніе, и еже на небеса вознесеніе, имъ же и во вѣки пребываютъ неложный обѣщася, Христосъ Богъ и Спасъ душъ нашихъ!

На литургии блаженна воскресна (гл. 8): Помяни насъ, Христе Спасе міра, якоже помянулъ еси разбойника на древѣ, и сподоби всѣхъ, едше Щедре, небеснаго царствія Твоего!

На древѣ пригвождя, Спасе нашъ, волею, древомъ Адама отъ клятвы избавилъ его, воздавая, яко щедръ, еже по образу, и рая вселеніе!

Слыши, Адаме, и радуйся со Евою, яко об-

Денн дер еуч Beide
еhemals еntblösste und
durch Verlockung zu
Gefangenen machte,
ward durch das Kreuz
Christi vernichtet!

наживый древле обонхъ,
и прелестію вземый плѣ-
нениы насъ, крестомъ
Христовымъ упряднися!

Heut ist Christos
аuferstanden aus dem
Grabe, allen Gläu-
bigen darbietend die
Unsterblichkeit, und
er erneuert die Freude
der Myronträgerinnen
nach dem Leiden und
der Auferstehung!

Днесъ Христось вос-
кресе отъ гроба всеъмъ
вѣрнымъ подая нетлѣніе,
и радость обновляетъ
мучоносцамъ по страсти
и востаніи!

*Vom Kanon aller
Heiligen, Gesang 3
und 6.*

*Отъ канона всѣхъ
святыхъ пѣснь 6 на 4.*

Prok. des Ap. (T. 4):
Gross ist Gott in sei-
nen Heiligen, der Gott
Israels!

Прок. ап. (гл. 4): Дн-
вепъ Богъ во святыхъ
своихъ Богъ Израилевъ!

St.: In den Ver-
sammlungen preiset
Gott den Herrn, ihr
von den Quellen Is-
raels!

Ст.: Въ церквахъ
благословите Бога Гос-
пода, отъ источникъ
Израилевыхъ!

*Ап. (Ап.) ко Евреомъ (Hebr.), зач. 330
(XI, 33—40).*

Alleluja . . . (T. 4): Аллилуія . . . (м. 4):
Es riefen die Gerechten zu dem Herrn, und der Herr hat sie erhört!
Воззваша праведниі ко Господу, и Господь услыша ихъ!

St.: Viele sind der Trübsale der Gerechten, und aus allen errettet sie der Herr!
Ст.: Многи скорби праведнымъ и отъ всѣхъ ихъ избавитъ я Господь!

Ев. (Ev.) Мѹ. (Math.), зач. 38 (X, 32—35).

Kinonik.: Lobet den Herrn von den Himmeln her.
Причаст.: Хвалите Господа съ небесъ . . .

Freuet euch, ihr Gerechten, in dem Herrn; den Redlichen gebührt Lobgesang!*)
Дружii: Радуйтеся праведни о Господь, правымъ подобаетъ похвала!*)

*) Bei der Trapeza Tröstung der Brüder wegen des bevorstehenden Peter-Pauls-Fastens.

*) На трапезѣ утѣшеніе брати, готовящимся къ постному подвигу.